



ConSol CM Benutzerhandbuch (Version 6.10)

Inhalt

1	Einf	ührung i	n ConSol CM	9			
	1.1	ConSo	I CM	10			
	1.2	ConSo	I CM Dokumente	11			
	1.3	Die Str	uktur des Handbuches	12			
	1.4	In dies	em Handbuch verwendete Symbole	13			
	1.5	Gende	r Disclaimer	14			
	1.6	Copyri	ght	15			
	1.7	Grund	prinzipien von ConSol CM	16			
		1.7.1	Systemkomponenten aus der Sicht der Anwender, Administratoren und Kunden	16			
		1.7.2	Grundlegende technische Prinzipien und Objekte von ConSol CM	17			
		1.7.3	Das ConSol CM-Dogma	18			
		1.7.4	Bearbeiter	19			
		1.7.5	Kunden	19			
		1.7.6	Tickets	19			
		1.7.7	Ressourcen	20			
		1.7.8	Queues	21			
		1.7.9	Workflows	21			
		1.7.10	Zugreifen auf Objekte in ConSol CM	22			
2	Gru	ndlagen		24			
3	Anmelden und Abmelden						
	3.1 Begriffe und Konzepte		26				
		3.1.1	Bearbeiterkonto	26			
		3.1.2	Session Timeout	26			
		3.1.3	Anmeldemethoden	27			
	3.2	Anmel	den im Web Client mit Ihrem Benutzernamen und Passwort	28			
	3.3	Anmel	den im Web Client über LDAP	29			
	3.4	Anmel	den im Web Client über Single Sign-On	30			
	3.5	Abmel	den aus dem Web Client	31			
4	Con	Sol CM	Benutzerhandbuch (Version 6.10) - Die Benutzeroberfläche	32			
	4.1	Die Be	nutzeroberfläche	33			
		4.1.1	Anpassung	33			
		4.1.2	Das Layout des Web Clients	33			
	4.2	4.2 Die Benutzeroberfläche im Detail					
		4.2.1	Das Hauptmenü	37			
		4.2.2	Der Kundengruppenfilter	39			
4.3 Die unterschiedlichen Datenfelder		Die un	terschiedlichen Datenfelder	41			
		4.3.1	Rote Sternchen	41			
		4.3.2	Dateneingabefelder	41			
		4.3.3	Datumsfelder	41			
		4.3.4	Textfelder	42			
		4.3.5	Link	42			
		4.3.6	Checkboxen	43			

		4.3.7	Radio-Buttons	43				
		4.3.8	Drop-down-Listen	43				
		4.3.9	Hierarchische Listen	43				
		4.3.10	Tabellen	45				
5	Suc	hen nach	Tickets, Kunden und Ressourcen	46				
	5.1	Die unt	erschiedlichen Suchfunktionen	47				
	5.2	Schnel	lsuche	48				
		5.2.1	Die Schnellsuche im Detail	49				
		5.2.2	Welche Tickets finde ich in der Schnellsuche?	49				
		5.2.3	Welche Kunden finde ich in der Schnellsuche?	50				
		5.2.4	Welche Ressourcen finde ich in der Schnellsuche?	50				
	5.3	Details	uche	51				
		5.3.1	Die Detailsuche im Detail	53				
		5.3.2	Arbeiten mit den Ergebnissen einer Detailsuche	55				
		5.3.3	Welche Tickets finde ich in der Detailsuche?	59				
		5.3.4	Welche Kunden finde ich in der Detailsuche?	59				
		5.3.5	Welche Ressourcen finde ich in der Detailsuche?	60				
		5.3.6	Verknüpfungen zwischen den Suchkriterien der Detailsuche	60				
	5.4	Autoco	mplete-Suche	62				
		5.4.1	Beispiele für die Autocomplete-Suche	62				
		5.4.2	Welche Tickets finde ich in der Autocomplete-Suche?	64				
		5.4.3	Welche Kunden finde ich in der Autocomplete-Suche?	64				
		5.4.4	Welche Ressourcen finde ich in der Autocomplete-Suche?	64				
6	Akti	vitäten ur	nd Aktionen	65				
	6.1	Workflo	ow-Aktivitäten für Tickets	66				
	6.2	Kunder	naktivitäten für Kontakte und Firmen	67				
	6.3	Ressou	Ircenaktivitäten für Ressourcen	68				
	6.4	Suche-	Aktivitäten für Suchergebnisse	69				
7	Bere	echtigung	gen und Sichten	70				
	7.1	Welche	e Tickets können Sie in Ihrem CM-System sehen?	71				
		7.1.1	Technischer Hintergrund: Welche Tickets können Sie in Ihrem CM-System sehen?	72				
		7.1.2	Welche Tickets sehen Sie in Ihrer Ticketliste?	74				
		7.1.3	Technischer Hintergrund: Welche Tickets werden Ihnen in der Ticketliste angezeigt?	75				
	7.2	Welche	e Kunden können Sie sehen?	77				
	7.3	Welche	e Ressourcen können Sie sehen?	78				
8	Das Bearbeiterprofil							
	8.1	Öffnen	des Bearbeiterprofils	80				
	8.2	Bereich	ne des Bearbeiterprofils	81				
		8.2.1	Kopfbereich: Passwort des Bearbeiterkontos	82				
		8.2.2	Bereich Vertretungen	82				
		8.2.3	Bereich Allgemeine Einstellungen : Sichtenmerkmale, Standard-Kundengruppe und					
	S	tandard-	Queue	85				
		8.2.4	Bereich Zeitbuchung	88				
9	Tick	ets		93				
10	Gru	Indwisse	n über Tickets	94				
	10.1	Strukt	ur eines Tickets	95				

		10.1.1	Beispielstruktur eines Tickets	96
		10.1.2	Ticketbereiche	97
		10.1.3	Das Ticket-Icon	99
	10.2	Anzeig	eeinstellungen für Tickets	101
		10.2.1	Ein- und Ausklappen von Ticketbereichen	101
		10.2.2	Sichtbarkeitslevel	101
		10.2.3	Ansichtsoptionen für den Protokollbereich	102
	10.3	Der Ur	nterschied zwischen dem Editieren von Ticketdaten und dem Arbeiten mit Tickets	104
		10.3.1	Editieren von Ticketdaten	104
		10.3.2	Arbeiten mit einem Ticket	105
	10.4	Der Ur	nterschied zwischen Bearbeitern und zusätzlichen Bearbeitern	106
		10.4.1	Bearbeiter	106
		10.4.2	Zusätzliche Bearbeiter	107
	10.5	Offene	vs. geschlossene Tickets	108
11	Die	Ticketlist	e	109
	11.1	Über d	ie Ticketliste	110
		11.1.1	Die Ticketliste im Detail	111
		11.1.2	Sicht	112
		11.1.3	Filter	114
		11.1.4	Gruppierung	114
		11.1.5	Sortierung	116
	11.2	Anzeig	en der Ticketliste als Grid	117
12	Con	Sol CM E	Benutzerhandbuch (Version 6.10) - Arbeiten an Tickets	119
	12.1	Arbeite	en an Tickets	120
	12.2	Erstelle	en eines neuen Tickets	121
		12.2.1	Erstellung eines neuen Tickets beginnen	121
		12.2.2	Eintragen der Daten auf der Seite Neues Ticket erstellen	122
	12.3	Aktuali	sieren von Tickets	125
		12.3.1	Öffnen von vorhandenen Tickets	125
		12.3.2	Zuweisen eines Tickets an sich selbst	125
		12.3.3	Editieren von Ticketdaten	127
		12.3.4	Durchführen von Grundlegenden Aktionen	128
		12.3.5	Durchführen von Workflow-Aktivitäten	128
	12.4	Arbeite	en mit Kunden in Tickets	131
		12.4.1	Kunden in ConSol CM	131
		12.4.2	Hauptkunde	132
		12.4.3	Zusatzkunden	135
		12.4.4	Arbeiten mit Haupt- und Zusatzkunden	137
	12.5	Komm	unikation: Kommentare, E-Mails, Attachments und Zeitbuchungen	139
		12.5.1	Der Protokollbereich	139
		12.5.2	Textklassen	140
		12.5.3	Der Rich-Text-Editor	141
		12.5.4	Kommentare	142
		12.5.5	E-Mails	143
		12.5.6	Vorlagen für die Erstellung von E-Mails oder Kommentaren	145
		12.5.7	Attachments	148

12.5	.8 Vorlagen zum Erstellen von Attachments: CM.Doc	150
12.5	.9 Zeitbuchung	153
12.6 In	erne Zusammenarbeit: Zusätzliche Bearbeiter und Genehmigungsprozesse	155
12.6	.1 Zusätzliche Bearbeiter	155
12.6	.2 Genehmigungsprozesse	158
12.7 R	elationen zu Tickets und Ressourcen	159
12.7	.1 Ticketrelationen	159
12.7	.2 Ressourcenrelationen	163
13 Kunden		166
14 Grundwi	ssen über Kunden	167
14.1 B	griffserklärung	168
14.1	.1 Kunde	168
14.1	.2 Kundendatenmodell	168
14.1	.3 Kundengruppe	169
14.2 St	ruktur einer Kundenseite	170
14.2	.1 Beispielstruktur einer Kundenseite	171
14.2	.2 Bereiche einer Kundenseite	172
14.2	.3 Anzeigeeinstellungen für Kundenseiten	177
15 ConSol	CM Benutzerhandbuch (Version 6.10) - Arbeiten mit Kunden	181
15.1 Ai	beiten mit Kunden	182
15.2 Ei	stellen eines neuen Kunden	183
15.2	.1 Erstellen eines neuen Kunden über das Hauptmenü	183
15.2	.2 Erstellen eines neuen Kunden in einem Ticket	184
15.2	.3 Erstellen eines neuen Kontakts auf der Firmenseite	185
15.2	.4 Ausfüllen der Datenfelder bei der Kundenerstellung	186
15.3 Ve	erwalten von Kunden	188
15.3	.1 Zugreifen auf vorhandene Kunden	188
15.3	.2 Aktualisieren von Kunden	189
15.3	.3 Ausführen von Kundenaktivitäten	193
15.3	.4 Verwalten der Tickets des Kunden	194
15.3	.5 Beenden der Verfügbarkeit von Kunden	197
15.3	.6 Wiederherstellen der Verfügbarkeit von Kunden	200
15.4 R	elationen zu anderen Kunden und Ressourcen	201
15.4	.1 Kundenrelationen	201
15.4	.2 Ressourcenrelationen	205
16 Ressour	cen	208
17 Grundwi	ssen über Ressourcen	209
17.1 W	as sind Ressourcen?	210
17.2 Ai	zeige von Ressourcen im Web Client	211
17.2	.1 Das Ressourcen-Dashboard	211
17.2	.2 Die Ressourcentyp-Seite	212
17.2	.3 Die Ressourcenseite	213
17.2	.4 Anzeigeeinstellungen für Ressourcenseiten	216
18 ConSol	CM Benutzerhandbuch (Version 6.10) - Arbeiten mit Ressourcen	220
18.1 Ai	beiten mit Ressourcen	221
18.2 Ei	stellen einer neuen Ressource	222

	18.3	Verwal	ten von Ressourcen	224
		18.3.1	Zugreifen auf vorhandene Ressourcen	224
		18.3.2	Editieren von Ressourcendaten	224
		18.3.3	Editieren der ergänzenden Details	225
		18.3.4	Durchführen von Ressourcenaktivitäten	227
		18.3.5	Beenden der Verfügbarkeit von Ressourcen	228
		18.3.6	Wiederherstellen der Verfügbarkeit von deaktivierten Ressourcen	230
	18.4	Relatio	nen zu Tickets, Kunden und anderen Ressourcen	231
		18.4.1	Ressourcen-Ressourcenrelationen	231
		18.4.2	Ressourcen-Kundenrelationen	234
		18.4.3	Ressourcen-Ticketrelationen	238
19	Opti	ionale Co	nSol CM-Add-ons	241
20	Con	Sol CM B	enutzerhandbuch (Version 6.10) - CM.Track V1	242
	20.1	CM.Tra	ack V1	243
		20.1.1	Über CM.Track	243
		20.1.2	CM.Track aus der Sicht Ihrer Kunden	243
		20.1.3	CM.Track aus der Sicht des Bearbeiters	244
	20.2	Konfigu	rieren von CM.Track V1 für die Kunden	245
		20.2.1	Erstellen eines CM.Track-Kontos	245
		20.2.2	Zurücksetzen des Passworts	247
	20.3	CM.Tra	ack V1 aus der Sicht Ihrer Kunden	248
		20.3.1	Anmelden in CM.Track	248
		20.3.2	Ansehen der Ticketliste in CM.Track	249
		20.3.3	Arbeiten mit Tickets in CM.Track	250
		20.3.4	Durchsuchen der FAQs	255
		20.3.5	Ändern des Passworts	256
	20.4	Berück	sichtigen von CM.Track V1 bei der Arbeit mit Tickets	257
		20.4.1	So steuern Sie, was Ihre Kunden in CM.Track sehen	257
		20.4.2	So wirken sich die Aktionen Ihrer Kunden in CM. Track auf Ihre Arbeit mit dem	Web Client
	au	JS		258
21	Con	Sol CM B	enutzerhandbuch (Version 6.10) - CM.Track V2	261
	21.1	CM.Tra	ack V2	262
		21.1.1	Über CM.Track	262
		21.1.2	CM.Track aus der Sicht Ihrer Kunden	263
		21.1.3	CM.Track aus der Sicht des Bearbeiters	263
	21.2	Konfigu	rieren von CM.Track V2 für die Kunden	264
		21.2.1	Erstellen eines CM.Track-Kontos	264
		21.2.2	Zurücksetzen des Passworts	266
	21.3	CM.Tra	ack V2 aus der Sicht Ihrer Kunden	267
		21.3.1	Anmelden in CM.Track	267
		21.3.2	Ansehen der Ticketliste in CM.Track	268
		21.3.3	Arbeiten mit Tickets in CM.Track	270
		21.3.4	Durchsuchen der FAQs	274
	21.4	Berück	sichtigen von CM.Track V2 bei der Arbeit mit Tickets	276
		21.4.1	So steuern Sie, was Ihre Kunden in CM.Track sehen	276

	21.4.2	So wirken sich die Aktionen Ihrer Kunden in CM.Track auf Ihre Arbeit mit dem Web	Client
	aus		277
22	Tipps, Fehler	behebung und FAQs	280
23	Tipps und Tric	cks für effizientes Arbeiten	281
	23.1 Anzeige	en von Tooltips	282
	23.2 Verwen	den der Favoriten	283
	23.2.1	Hinzufügen von Tickets, Kunden, Ressourcen oder Detailsuchen zu den Favoriten	283
	23.2.2	Arbeiten mit den Favoriten	284
	23.3 Verwen	den des Workspace	287
	23.3.1	Arbeiten mit dem Workspace	287
	23.4 Hinzufü	gen von Ticketrelationen über Drag-and-Drop	289
	23.5 Öffnen	des Hauptkunden eines Tickets	290
24	Fehlerbehebu	ng	292
	24.1 Benutze	ername und Passwort	293
	24.1.1	Sie haben Ihr Passwort vergessen	293
	24.1.2	Sie haben Ihren Benutzernamen vergessen	294
	24.1.3	Sie werden automatisch mit einem bestimmten Benutzernamen angemeldet, möch	len
	sich aber m	it einem anderen Benutzernamen anmelden	294
	24.2 Tickets		295
	24.2.1	Sie können ein Ticket nicht mit den Suchfunktionen finden	295
	24.2.2	Sie finden ein Ticket nicht in der Ticketliste	295
	24.2.3	Sie können einen bestimmten Ticketbereich nicht sehen	296
	24.2.4	Sie können an einem Ticket nicht arbeiten	296
	24.3 Kunder	۱	297
	24.3.1	Sie können einen Kunden nicht über die Suchfunktionen finden	297
	24.3.2	Sie können die Tabs für die unterschiedlichen Kundengruppen nicht sehen, währer	d Sie
	Tickets ode	r Kunden erstellen oder editieren	297
	24.3.3	Sie können einen bestimmten Bereich einer Kundenseite nicht sehen	298
	24.4 Ressou	rcen	299
	24.4.1	Sie können eine Ressource nicht über die Suchfunktionen finden	299
	24.4.2	Sie können einen bestimmten Bereich einer Ressourcenseite nicht sehen	299
	24.5 Sichten		300
	24.5.1	Die Gruppierung nach Bearbeiter wird in der Ticketliste nicht mehr angezeigt	300
	24.6 CM.Doo	C	301
	24.6.1	Sie können mit CM.Doc keine Attachments hinzufügen	301
25	FAQs		302
	25.1 Allgeme	ein	303
	25.1.1	Wieso kann ich mein Passwort nicht im Bearbeiterprofil ändern?	303
	25.1.2	Es wird eine Fehlermeldung angezeigt. Was soll ich machen?	303
	25.2 Tickets		304
	25.2.1	Was ist der Unterschied zwischen offenen und geschlossenen Tickets?	304
	25.2.2	Mein Ticketprotokoll ist ziemlich lang. Wie kann ich es verkürzen?	304
	25.3 Kunder	۱	305
	25.3.1	Wie kann ich alle Kontakte sehen, die zu einer Firma gehören?	305
	25.3.2	Wie kann ich alle Tickets eines Kunden sehen?	305
	25.3.3	Welchen Zweck hat das Feld Track-Benutzer ?	305

25.3.4 Ich habe versehentlich einen Kunden deaktiviert. Wie kann ich den Kunden finden und wieder aktivieren? 305 25.4 Ressourcen 306 25.4.1 Ich habe versehentlich eine Ressource deaktiviert. Wie kann ich die Ressource finden und wieder aktivieren? 306 26 Appendizes 307 27 Appendix A (Glossar) ______ 308 28 Appendix B (Marken) 315 316 29 Index _____

1 Einführung in ConSol CM

- ConSol CM
- ConSol CM Dokumente
- Die Struktur des Handbuches
- In diesem Handbuch verwendete Symbole
- Gender Disclaimer
- Copyright
- Grundprinzipien von ConSol CM
 - Systemkomponenten aus der Sicht der Anwender, Administratoren und Kunden
 - Grundlegende technische Prinzipien und Objekte von ConSol CM
 - Das ConSol CM-Dogma
 - Bearbeiter
 - Kunden
 - Tickets
 - Ressourcen
 - Queues
 - Workflows
 - Zugreifen auf Objekte in ConSol CM

1.1 ConSol CM

ConSol CM ist eine **kundenzentrierte Business Process Management Software**. Mit ConSol CM können Sie Geschäftsprozesse kontrollieren und steuern. Im Fokus liegt dabei die menschliche Kommunikation und Interaktion, wie zum Beispiel bei Prozessen im Bereich Helpdesk, Customer Service, Marketing, Vertrieb oder Einkauf. Grundsätzlich lässt sich jeder in einem Unternehmen eingesetzte Prozess mit ConSol CM abbilden und zum Leben erwecken.

Wenn Sie dieses Handbuch lesen, nutzt Ihr Unternehmen ConSol CM vermutlich als Process Management Tool und Sie verwenden den CM Web Client, um Ihre Arbeit zu erledigen. Dieses Handbuch hilft Ihnen, sich einen schnellen Überblick über die wichtigsten Komponenten von ConSol CM zu verschaffen und sich mit der Arbeit mit dem ConSol CM Web Client vertraut zu machen.

1.2 ConSol CM Dokumente

ConSol CM stellt Dokumentation für verschiedene Nutzergruppen bereit. Die folgenden Dokumente sind verfügbar:

Administratorhandbuch

Ein detailliertes Handbuch für CM-Administratoren über die ConSol CM-Konfiguration mittels des Admin Tools.

• Process Designer Handbuch

Ein Handbuch für Workflow-Entwickler über die grafische Benutzeroberfläche des Process Designers und mit Informationen über die Programmierung von Workflow-Skripten.

• Betriebshandbuch

Eine Beschreibung der ConSol CM-Infrastruktur, der Server-Integration in IT-Umgebungen und des Betriebs des CM-Systems. Für IT-Administratoren und Betreiber.

• Set-Up Handbuch

Eine technische Beschreibung der CM-Installation in verschiedenen IT-Umgebungen. Für Experten der CM-Administration.

• Benutzerhandbuch

Eine Einführung in den ConSol CM Web Client für Endbenutzer.

• System Requirements

Liste aller Anforderungen, die erfüllt sein müssen, um ConSol CM installieren zu können. Für IT-Administratoren und CM-Administratoren. Wird für jede CM-Version herausgegeben. Bitte stellen Sie sicher, dass Ihre Systeme immer korrekt für die installierte CM-Version ausgelegt sind!

Technische Release Notes

Technische Information über neue ConSol CM Features. Für CM-Administratoren und Key User. Wird für jede CM-Version herausgegeben.

Für Sie als CM-Bearbeiter, ist das Benutzerhandbuch, das Sie gerade lesen, relevant. Alle anderen Handbücher behandeln die technischen Aspekte von CM und sind für CM-Administratoren und/oder - Entwickler geschrieben.

1.3 Die Struktur des Handbuches

Dieses Handbuch enthält folgende Abschnitte:

• Grundlagen

Hier finden Sie eine Erklärung der wichtigsten Begriffe, Prinzipien und grundlegenden Funktionen von ConSol CM. Lesen Sie diesen Abschnitt, um sich mit der Arbeit mit dem Web Client vertraut zu machen.

• Tickets

Hier finden Sie alles, was Sie für die Arbeit mit Tickets wissen müssen.

• Kunden

Hier finden Sie alles, was Sie für die Arbeit mit Kunden wissen müssen.

Ressourcen

Hier finden Sie alles, was Sie für die Arbeit mit Ressourcen wissen müssen.

Optionale Add-ons

Hier finden Sie alles, was Sie für die Arbeit mit CM.Track, einem optionalen Modul von ConSol CM, wissen müssen.

• Tipps, Fehlerbehebung und FAQs

Hier finden Sie Tipps und Antworten auf häufig gestellte Fragen.

• Appendizes

Hier finden Sie ein Glossar und einen Abschnitt über die Handelsmarken.

1.4 In diesem Handbuch verwendete Symbole

In diesem Handbuch werden folgende Symbole verwendet.

Information: Dies ist eine wichtige zusätzliche Information. Vorsicht: Dies ist ein wichtiger Hinweis. An dieser Stelle müssen Sie besonders aufpassen! Warnung: Dies ist eine Warnung! Tipp: Dies ist eine Empfehlung aus dem Alltag unserer Arbeit als Consultants.

1.5 Gender Disclaimer

Soweit möglich sind ConSol CM Handbücher gender-neutral geschrieben und sprechen Sie als Leser oft mit "Sie" an. Im Falle, es sind Formulierungen wie "Der Benutzer ..." verwendet, bezieht diese gewählte männliche Form immer gleichermaßen weibliche Personen ein. Auf konsequente Doppelbezeichnung wurde aufgrund besserer Lesbarkeit verzichtet.

1.6 Copyright

© 2016, ConSol Consulting & Solutions Software GmbH - Alle Rechte vorbehalten

1.7 Grundprinzipien von ConSol CM

1.7.1 Systemkomponenten aus der Sicht der Anwender, Administratoren und Kunden

ConSol CM umfasst verschiedene Client-Applikationen. Je nach Ihrer Rolle und Ihren Aufgaben im Unternehmen werden Sie eine oder mehrere dieser Applikationen verwenden.



Abb. 1: ConSol CM: Systemkomponenten

• Web Client

Der Hauptzugang zum System für Bearbeiter, die Standardbenutzer des Systems. Bearbeiter arbeiten mit Tickets, Kunden und Ressourcen.

Portal

CM.Track, der Hauptzugang zum System für (interne oder externe) Kunden. CM.Track ist ein eigenes CM-Modul, das separat lizenziert werden muss. Wenn Sie dieses Modul erworben haben, können Sie Ihren Kunden über das Portal Zugang zu den Tickets anbieten. Außerdem können Sie FAQs im Internet und/oder Intranet zur Verfügung stellen.

• Admin Tool

Für alle Aufgaben im Zusammenhang mit der Systemkonfiguration. Die Administratoren arbeiten hauptsächlich mit dem Admin Tool. Es wird zur Einrichtung des Systems verwendet. Alle Einstellungen (mit Ausnahme der Workflows) werden im Admin Tool konfiguriert. Der Zugriff ist auf Administratorbenutzer beschränkt.

• Process Designer

Für das Design und die Implementierung der Workflows. Die Workflow-Entwickler arbeiten mit dem Process Designer. In diesem Tool werden alle Workflows grafisch und mit Groovy-Code umgesetzt.

Im Standardlieferumfang ist außerdem ein Data Warehouse (DWH) enthalten, das Reporting über alle Daten Ihrer Tickets ermöglicht.

ConSol CM ist keine isolierte Applikation, sondern kann einfach in die IT-Infrastruktur Ihres Unternehmens integriert werden, zum Beispiel über Web Services oder einen Enterprise Service Bus (ESB).

1.7.2 Grundlegende technische Prinzipien und Objekte von ConSol CM

Als Benutzer (oder *Bearbeiter*, wie die Benutzer in ConSol CM genannt werden), arbeiten Sie nur mit dem Web Client. Sie müssen nicht viel über die anderen Komponenten von ConSol CM wissen.

Trotzdem ist es für Sie hilfreich, einige grundlegende Fakten über Ihre neue BPM-Software zu kennen, um das System besser zu verstehen und effizient mit ihm arbeiten zu können. Daher enthalten die folgenden Abschnitte eine Übersicht über die wichtigsten CM-Komponenten.



Abb. 2: ConSol CM: Grundprinzip (mit CM.Resource Pool)

1.7.3 Das ConSol CM-Dogma

In ConSol CM gibt es ein Dogma:

ConSol CM DOGMA

Externe Seite: Ein Ticket hat immer einen **Hauptkunden**. Das kann ein Kontakt oder eine Firma sein.

Interne Seite: Ein Ticket kann keinen oder einen **Hauptbearbeiter** haben, der an dem Ticket arbeiten muss.

1.7.4 Bearbeiter

Die Bearbeiter stellen die *interne* Seite des CM-Systems dar. Alle Benutzer des Web Clients heißen Bearbeiter, unabhängig von ihrer Funktion innerhalb des Unternehmens. Die Bearbeiter arbeiten an den Tickets, um die im Geschäftsprozess definierten Aufgaben auszuführen. Jedes Ticket kann nur einem *Bearbeiter* zugewiesen sein, der aktuell für das Ticket verantwortlich ist. Ein Ticket kann aber eine beliebige Anzahl an *zusätzlichen Bearbeitern* haben, die alle eine *Bearbeiterfunktion* haben, die eine bestimmte Aufgabe im Prozess darstellt. Weitere Informationen über Bearbeiter und zusätzliche Bearbeiter finden Sie in Der Unterschied zwischen Bearbeitern und zusätzlichen Bearbeitern.

Alle Bearbeiter haben ein Bearbeiterkonto, das aus einem Benutzernamen und einem Passwort besteht. Mit diesem Konto melden sie sich im Web Client an. Die Zugangsberechtigungen der Bearbeiter werden mithilfe von Rollen verwaltet. Die Rollen, die die Zugangsberechtigungen für Queues, Kunden und Ressourcen enthalten, werden im Admin Tool definiert und den Bearbeitern zugewiesen.

1.7.5 Kunden

Die Kunden stellen die *externe* Seite des CM-Systems dar. Der Begriff *Kunde* hat in ConSol CM eine weiter gefasste Bedeutung als in der Alltagssprache. Er bezieht sich auf die Person oder das Objekt, das der **Grund für die Erstellung des Tickets** ist. Das kann eine Person oder eine Firma sein, aber auch eine Maschine, ein Produkt oder eine andere Einheit. Der Kunde kann intern sein, d.h. zum selben Unternehmen gehören wie die Bearbeiter. Ein Ticket ist immer *einem Hauptkunden* zugewiesen. Es kann *eine beliebige Anzahl an Zusatzkunden* haben, muss es aber nicht. Details über die Verwendung der Begriffe *Kunde, Firma* und *Kontakt* in diesem Handbuch finden Sie in Grundwissen über Kunden.

Jeder Kunde gehört zu einer *Kundengruppe*, die mit einem Kundendatenmodell verknüpft ist. Die Arbeit mit Kunden ist im Abschnitt Arbeiten mit Kunden detailliert beschrieben.

Jedes CM-System verwendet angepasste Kundengruppen und -datenmodelle. Deshalb hängen die verfügbaren Kundengruppen, Hierarchiestufen für Kundenobjekte, Datenfelder, Relationen und Aktivitäten von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

1.7.6 Tickets

Das Ticket ist die Kundenanfrage, an der die Bearbeiter arbeiten. Das kann ein Vorfall, ein Servicefall oder eine andere Art von Anfrage sein. Für jede Anfrage wird ein Ticket geöffnet. Die Bearbeiter arbeiten an dem Ticket, das heißt, sie führen die notwendigen, im Geschäftsprozess definierten Schritte aus. Der Fortschritt, einschließlich der internen und externen Kommunikation, wird im Ticket dokumentiert. Am Geschäftsprozess können mehrere Bearbeiter und unterschiedliche Teams beteiligt sein. Wenn eine Anfrage gelöst ist, wird das Ticket geschlossen. Geschlossene Tickets gehen nicht verloren, sondern bilden ein umfassendes Archiv und Wissenspool. In ConSol CM gelten folgende Regeln für Tickets:

- Ein Ticket *muss* einen Hauptkunden haben. Ein Ticket kann nur *einen* Hauptkunden haben. Es *muss keine* Zusatzkunden haben, aber es *kann eine beliebige Anzahl* an Zusatzkunden haben. Der Kunde stellt die **externe** Seite eines Tickets dar.
- Ein Ticket *muss nicht* einem Bearbeiter zugewiesen sein; aber wenn es zugewiesen ist, kann es nur *einem* Bearbeiter gleichzeitig zugewiesen sein. Ein Ticket *muss keine* zusätzlichen Bearbeiter haben; es *kann* eine *beliebige Anzahl* zusätzlicher Bearbeiter haben. Die Zuweisung eines Tickets zu einem Bearbeiter kann manuell oder automatisch erfolgen. Die Bearbeiter stellen die **interne** Seite eines Tickets dar.
- Ein Ticket hat immer einen Namen, auch *Ticketnummer* genannt, einen Betreff und ein Ticket-Icon. Das Ticket-Icon zeigt den Bereich, in dem sich das Ticket aktuell befindet, und kann eine Farbe haben, die den Wert eines gegebenen Datenfeldes angibt.
- Im Kopfbereich des Tickets stehen die aktuelle Queue, der aktuelle Bereich, der zugewiesene Bearbeiter und das Eröffnungsdatum des Tickets.

Eine detaillierte Erklärung der Ticketstruktur finden Sie in Grundwissen über Tickets. Die Arbeit mit Tickets ist im Abschnitt Arbeiten an Tickets detailliert beschrieben.

Es hängt von der Konfiguration Ihres ConSol CM-Systems ab, ob ein Ticket in Ihrem System *Ticket* heißt. Tickets können in Ihrem Web Client *Ticket*, *Vorfall*, *Call*, *Aufgabe* oder ähnlich genannt werden. In diesem Handbuch werden Tickets der Einfachheit halber immer Ticket genannt.

Jedes CM-System verwendet angepasste Ticketdaten. Deshalb hängen die verfügbaren Felder, Relationen und Aktivitäten von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

1.7.7 Ressourcen

Ressourcen können verwendet werden, um Objekte zu verwalten, die mit dem Geschäftsprozess verbunden sind. Mögliche Anwendungsfälle sind IT-Assets, SLAs, Produkte oder Newsletter. Alle Ressourcen werden in **CM.Resource Pool**, einem separaten CM-Modul, gespeichert. Der Administrator definiert das Ressourcenmodell, d.h. die Ressourcentypen, Ressourcendatenfelder, Hierarchie der Ressourcen und die möglichen Relationen zu Tickets, Kunden und anderen Ressourcen. Eine detaillierte Erklärung der Konzepte und die Struktur einer Ressourcenseite finden Sie in Grundwissen über Ressourcen

Als Bearbeiter mit den erforderlichen Berechtigungen können Sie Ressourcen erstellen und mit vorhandenen Tickets, Kunden und anderen Ressourcen verknüpfen. Sie können zum Beispiel einen Computer mit einem Ticket, das wegen einem Problem mit diesem Computer geöffnet wurde, oder mit dem Kunden, der den Computer verwendet, verknüpfen. Die Arbeit mit Ressourcen ist im Abschnitt Arbeiten mit Ressourcen detailliert beschrieben.

1.7.8 Queues

Die Queue ist die **Kernkomponente** der ConSol CM-Administration. Sie enthält thematisch ähnliche Tickets, die gleich behandelt werden sollen und dem gleichen Geschäftsprozess folgen. Jede Queue hat genau einen **Workflow**, in dem der gewünschte Prozess umgesetzt ist. Die für den Prozess benötigten Ticketdatenfelder und die beteiligten Kundengruppen werden der Queue zugewiesen. Außerdem basieren die Zugangsberechtigungen, die den Bearbeitern über Rollen erteilt werden, auf Queues.

Die Queue bestimmt daher:

- wie die Tickets aussehen (Ticketdatenfelder)
- wessen Tickets bearbeitet werden (Kundengruppen)
- wie die Tickets bearbeitet werden (Workflow)
- wer an den Tickets arbeiten kann (Berechtigungen)

Queues bilden häufig die Organisationsstruktur des Unternehmens ab. Zum Beispiel kann es eine Queue für jede Abteilung geben, da jede Abteilung ihre eigenen Prozesse hat. Ein Ticket kann von einer Queue in eine andere Queue übergeben werden. In diesem Fall passt es sich der neuen Queue an, d.h. es erhält die Datenfelder der neuen Queue und nur die Bearbeiter mit Berechtigungen für die neue Queue können es bearbeiten

1.7.9 Workflows

Ein Workflow wird von einem CM-Workflow-Entwickler im ConSol CM Process Designer entworfen und erstellt. Er bildet den Geschäftsprozess ab, der im Web Client ausgeführt wird. Der Workflow besteht aus mehreren Schritten, den sogenannten *Aktivitäten*. Es gibt manuell Aktivitäten, die von den Bearbeitern ausgeführt werden, und automatische Aktivitäten, die vom System ausgeführt werden. Die Aktivitäten sind in *Bereichen* angeordnet, um den Status eines Tickets zu veranschaulichen. Die *Intelligenz* des Prozesses, wie Bedingungen, Entscheidungen, Eskalationen, Erinnerungen, automatisch versendete E-Mails oder andere Aktionen, wird ebenfalls im Workflow definiert. Sie können Prozessketten oder hierarchische Prozessstrukturen implementieren, indem Sie mehrere Workflows verknüpfen.

Als Bearbeiter arbeiten Sie nicht mit dem Workflow selber, sondern sehen den aktuellen Bereich des Tickets (Ticket-Icon und Bereichsname in den Ticketdaten) und die Workflow-Aktivitäten, die für das Ticket an seiner aktuellen Position verfügbar sind. Auf diese Art und Weise haben Sie einen guten Überblick über den aktuellen Status des Tickets.



Abb. 3: Queue, Bereich und Workflow im Ticket

1.7.10 Zugreifen auf Objekte in ConSol CM

In ConSol CM bilden die unterschiedlichen Objekte (Tickets, Kunden und Ressourcen) ein Netzwerk. Die Objekte sind miteinander verbunden, z.B. ist ein Ticket immer mit einem oder mehreren Kunden verknüpft. Die Verbindungen, die zwischen dem aktuellen Objekt und anderen Objekten in ConSol CM bestehen, werden auf der Seite des Objekts angezeigt, wo Sie auch direkt auf die verknüpften Objekte zugreifen können.



Abb. 4: Netzwerk der ConSol CM-Objekte

Da ConSol CM immer Kontextmenüs oder Links bereitstellt, um die Objekte zu öffnen, die mit dem aktuell geöffneten Objekt in Beziehung stehen, können Sie sich als CM Bearbeiter sehr einfach in dem Netzwerk bewegen und somit sehr effektiv mit Kunden-, Ticket- und Ressourcendaten arbeiten. Haben Sie ein Objekt geöffnet (z.B. ein Ticket), können Sie von einem verbundenen Objekt (z.B. dem Hauptkunden des Tickets) zum nächsten verbundenen Objekt (z.B. die Firma des Hauptkunden oder eine Ressource, die an dem Hauptkunden oder an dem Ticket hängt) navigieren. Es wird keine weitere Suche benötigt.

Ein Beispiel-Anwendungsfall könnte folgendermaßen aussehen:

- 1. Ein Kunde ruft bei Ihnen an und fragt nach einem bestimmten Vorgang, aber er kann sich nicht an die Ticketnummer erinnern. Er möchte wissen, welches SLA für den Drucker greift, der das Problem verursacht hat, das im Ticket behandelt wird. Kann der Vertrag eventuell geändert werden?
- Sie starten die Schnellsuche nach dem Kundennamen und dem Stichwort "Drucker". Sie finden Ticket Nummer 0815 und öffnen es.
- 3. Sie sehen sich die am Ticket verlinkten Ressourcen an und finden den Drucker Nummer 4711.
- Sie prüfen, welches SLA als Ressource an der Druckerressource hängt und öffnen es. Als Bemerkung in der SLA-Ressource finden Sie "... kann innerhalb von zwei Wochen geändert werden". Nun müssen Sie wissen, welche SLAs prinzipiell für die entsprechende Firma möglich sind.
- 5. Sie prüfen die Relation des Druckers 4711 zu der Firma und öffnen die entsprechende Firmenseite.
- 6. An der Firmenseite hängen (über Firmen-Ressourcen-Relationen) drei weitere SLA-Ressourcen für Drucker. Sie besprechen mit dem Kunden, welche in diesem Fall am besten für ihn in Frage kommt. Der Kunde wünscht einen der SLAs als neuen Vertrag für den Drucker.
- 7. Da der neue Vertrag zunächst von beiden Seiten genehmigt werden muss, erstellen Sie ein SLA-Änderungsticket direkt von der Firmenseite aus ...

Dieses kurze Beispiel zeigt, wie einfach ein Bearbeiter alle für einen Vorgang oder eine Anforderung relevanten Daten erreichen kann. Kundenbeziehungen werden ebenfalls in ConSol CM gepflegt, in diesem Falle ist die CRM (Customer Relationship Management)-Komponente noch stärker ausgeprägt.

2 Grundlagen

Dieser Abschnitt enthält Informationen über die allgemeinen Funktionen von ConSol CM:

Verwenden des Web Clients

- Anmelden und Abmelden
- Die Benutzeroberfläche im Detail
- Die unterschiedlichen Datenfelder

Verwenden der Suchfunktionen

• Suchen nach Tickets, Kunden und Ressourcen

Verwenden von Aktivitäten

• Aktivitäten und Aktionen

Verstehen von Berechtigungen und Sichten

• Berechtigungen und Sichten

Verwalten Ihres Bearbeiterprofils

• Das Bearbeiterprofil

3 Anmelden und Abmelden

- Begriffe und Konzepte
 - Bearbeiterkonto
 - Session Timeout
 - Anmeldemethoden
- Anmelden im Web Client mit Ihrem Benutzernamen und Passwort
- Anmelden im Web Client über LDAP
- Anmelden im Web Client über Single Sign-On
- Abmelden aus dem Web Client

3.1 Begriffe und Konzepte

3.1.1 Bearbeiterkonto

Zum Anmelden im Web Client benötigen Sie ein Bearbeiterkonto. Dazu gehört ein **Benutzername** und ein **Passwort**. Sie erhalten den Benutzernamen und das Passwort von Ihrem CM-Administrator. Wenn Sie sich zum ersten Mal im Web Client anmelden, sollten Sie das Passwort, das Sie erhalten haben, in ein selbst erstelltes Passwort ändern.

Ausnahme: Wenn Sie sich über LDAP oder automatisch über Single Sign-On anmelden, können Sie Ihr Passwort nicht im Web Client ändern.

3.1.2 Session Timeout

Der Zeitraum zwischen der Anmeldung und der Abmeldung im Web Client heißt *Session*. Ein *Session Timeout* tritt ein, wenn Sie eine bestimmte Zeit lang inaktiv sind. Die Dauer wird von Ihrem Administrator bestimmt. Sie werden automatisch abgemeldet und Ihr Workspace wird gelöscht.

Wenn Sie nach einem Session Timeout automatisch wieder angemeldet werden möchten, müssen Sie die Checkbox *Angemeldet bleiben* anklicken. In diesen Fall müssen Sie Ihren Benutzernamen und Ihr Passwort nach einer automatischen Abmeldung nicht noch einmal angeben, solange Sie sich nicht über den Button *Abmelden* manuell vom Web Client abmelden. Eine automatische Abmeldung erfolgt aufgrund eines Session Timeouts, wenn Sie Ihren Browser schließen oder wenn Sie den Computer neu starten.

Da die automatische Wiederanmeldung ein Cookie nutzt, funktioniert sie nur unter folgenden Voraussetzungen:

- auf dem Computer, den Sie für die erste Anmeldung im Web Client verwendet haben.
- mit dem Browser, den Sie für die erste Anmeldung im Web Client verwendet haben.
- solange Sie die Cookies für den Browser nicht löschen.
- solange Sie sich nicht manuell über den Abmelde-Button abmelden (dadurch wird der Cookie zum Angemeldet bleiben gelöscht).

Denken Sie daran, dass der Workspace auch dann geleert wird, wenn Sie automatisch wieder angemeldet werden, da die Löschung des Workspaces beim Session Timeout erfolgt.

3.1.3 Anmeldemethoden

Abhängig von der individuellen Konfiguration Ihres Web Clients können Sie eine der folgenden Anmeldemethoden verwenden:

- Anmelden mit **Benutzernamen** und **Passwort**, siehe Anmelden im Web Client mit Ihrem Benutzernamen und Passwort
- Anmelden mit LDAP, siehe Anmelden im Web Client über LDAP
- Anmelden mit SSO, siehe Anmelden im Web Client über Single Sign-On

Ihr CM-Administrator kann Ihnen sagen, welche Anmeldemethode Sie benutzen sollen.

3.2 Anmelden im Web Client mit Ihrem Benutzernamen und Passwort

Gehen Sie folgendermaßen vor, um sich mit Ihrem Benutzernamen und Passwort im Web Client anzumelden:

- 1. Geben Sie die URL des Web Clients in Ihren Browser ein. Wenn Sie die URL nicht kennen, fragen Sie Ihren CM-Administrator.
- 2. Geben Sie Ihren Benutzernamen und Passwort ein.
- 3. Optional: Markieren Sie die Checkbox *Angemeldet bleiben*, wenn Sie nach einem Session Timeout automatisch wieder angemeldet werden möchten.
- 4. Klicken Sie auf Anmelden.
- Beim Passwort wird zwischen Klein- und Großbuchstaben unterschieden. Achten Sie also darauf, die Klein- und Großbuchstaben korrekt einzugeben.

Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, können Sie es zurücksetzen, indem Sie auf Passwort vergessen? klicken.

3.3 Anmelden im Web Client über LDAP

Die Anmeldung über LDAP wird genauso durchgeführt wie die Anmeldung mit Benutzernamen und Passwort. Der einzige Unterschied ist, dass das Passwort in diesem Fall in einem externen Verzeichnis gespeichert ist, und der Web Client auf dieses Verzeichnis zugreift. Auf diese Weise können Sie im Web Client denselben Benutzernamen und Passwort verwenden wie z.B. im Intranet des Unternehmens. Da das Passwort in einem externen Verzeichnis gespeichert ist, können Sie es nicht auf der Bearbeiterprofilseite des Web Clients ändern.

Die Anmeldung über LDAP erfordert also eine spezielle Konfiguration und das Zusammenspiel von mehreren IT-Systemen. Daher ist die Anmeldung über LDAP nur möglich, wenn Ihr System explizit so konfiguriert wurde, dass diese Option unterstützt wird.

3.4 Anmelden im Web Client über Single Sign-On

Um sich über Single Sign-On im Web Client anzumelden, geben Sie die URL des Web Clients in Ihren Browser ein. Sie werden automatisch mit Ihrem Windows-Benutzerkonto angemeldet. In Abschnitt Fehlerbehebung finden Sie eine Beschreibung, wie Sie sich mit einem anderen Benutzernamen anmelden können als dem automatisch verwendeten.

Bei Single Sign-On werden die Daten Ihres Windows-Benutzerkontos verwendet, um Sie im Web Client anzumelden. Dies erfordert eine spezielle Konfiguration und das Zusammenspiel von mehreren IT-Systemen. Daher ist Single Sign-On nur möglich, wenn Ihr System explizit so konfiguriert wurde, dass diese Option unterstützt wird.

3.5 Abmelden aus dem Web Client

Sie sollten sich abmelden, wenn Sie den Web Client nicht mehr verwenden. Das liegt daran, dass Sie solange Sie angemeldet sind, eine der verfügbaren, gleichzeitigen Lizenzen blockieren. Klicken Sie neben Ihrem Namen über dem Hauptmenü auf den Button *Abmelden*. Denken Sie daran, dass Ihr Workspace gelöscht wird, wenn Sie sich aus dem Web Client abmelden. Sie werden automatisch abgemeldet, wenn ein Session Timeout eintritt.



Abb. 1: Button zum Abmelden

4 ConSol CM Benutzerhandbuch (Version 6.10) -Die Benutzeroberfläche

4.1 Die Benutzeroberfläche

- Anpassung
- Das Layout des Web Clients

4.1.1 Anpassung

Ihr Unternehmen kann ConSol CM auf seine individuellen Anforderungen zuschneiden. Dieser Prozess wird normalerweise Anpassung genannt und betrifft die Benutzeroberfläche des Web Clients, die Datenmodelle für Tickets, Kunden und Ressourcen, und die Workflows und Aktivitäten.

Die folgenden Aspekte der Benutzeroberfläche können angepasst werden:

- Layout: Farben, Schriftarten und Bilder
- Menüleiste: verfügbare Menüpunkte und ihre Namen
- Dashboard: Inhalt und Layout des Dashboards
- Hauptarbeitsbereich: Struktur von Tickets, Kundenseiten und Ressourcenseiten
- Bezeichnungen: Benennung von Objekten im Web Client
- Icons: Ticket-, Kunden- und Ressourcen-Icons

4.1.2 Das Layout des Web Clients

Das Layout des ConSol CM Web Clients hängt vom sogenannten *Skinning* ab, dem grafischen Design, das für Ihr spezielles CM-System entwickelt wurde. Das Skinning umfasst normalerweise Farben, Schriftarten und Bilder, die dem Corporate Design Ihres Unternehmens entsprechen.

Hier finden Sie zwei Beispiele für das übergreifende Layout. Das erste ist das Standardlayout. Sie sehen dieses Layout, wenn Ihr Unternehmen kein angepasstes Layout für den Web Client verwendet. Das zweite Beispiel stammt aus einer Installation von PinkCoffee, eines fiktiven Unternehmens, das in Demo-Umgebungen genutzt wird.



Abb. 1: Standardlayout

Hauptse	eite Neuer Vorgang Neuer Date	isatz	z Textvorla	gen Dokumentvo	rlagen	Reporting F/	AQ	Alle	Kundengruppen	Q
Sicht:	Leads Neu 👻 🔠 🔘		Übersicht							Workspace
'Nicht q	ualifizierte Chance (0%)' Vorgänge (3) 'Erstkontakt (5%)' Vorgänge (5)		10 💌 Eintr	äge anzeigen	Aktu	elle Vertrieb	schancen	Suchen		Workspace ist leer Alle ungespeicherten Vorgäng werden automatisch hier angezeigt.
'Erst	te Verhandlung (15%)' Vorgänge (4)		Datum 🔺	Vorgang 🔶	Priorität	Bearbeiter 🔶	Status 🔶	Herkunft 🔶	letzte Änderung 🔶	Favoriten
S	Kunde: <u>Simona Bär</u> 31.03.15 13:14		01.12.2014	AW: Ticket (100971) Inter	в	Nicht gesetzt	Erstkontakt (5%)	Messe	20.05.2016	Interested in Ga
2	Anfrage Gastro 2000		01.12.2014	Re: Ticket (101571) Inter	Nicht gesetzt	Nicht gesetzt	Nicht gesetzt	Nicht gesetzt	20.05.2016	Important cases To do this week
() 103524	Kunde: <u>Kurt Kunde</u> 16.10.15 09:18 Neues Buchungskontingent		02.02.2015	Anfrage zu HomeLine	A	Anna Schwanengel	Lösung präsentieren (20%)	Bestandskunde	20.05.2016	
ے۔ 101180	gewünscht, mehr Flexib Kunde: Konrad Kontakt		06.03.2015	Anfrage zum DWH	Nicht gesetzt	Nicht gesetzt	Nicht gesetzt	Nicht gesetzt	20.05.2016	
~	23.03.15 13:48 Kundentelefonat zum Thema: Ihr		06.07.2015	<u>Neue</u> Vertriebsanfrage	Nicht gesetzt	Frank Wemheuer	Nicht gesetzt	Bestandskunde	20.05.2016	
(101184	Angebot vom 23.0 Kunde: Stephan Ulsamer Beatheiter: Seebacher Hans		07.01.2014	Opportunity from Partner	A	Nicht gesetzt	Lieferung (95%)	Partner	20.05.2016	
'Lösu	ng präsentieren (20%)' Vorgänge (3)	H	07.04.2014	Anfrage NÖVOG	С	Nicht gesetzt	Nicht qualifizierte Chance (0%)	Mailing	20.05.2016	
Bewert	ung durch Kunden (25%)' Vorgänge (1)		07.12.2015	<u>Neue</u> Vertriebsanfrage	Nicht	Nicht gesetzt	Nicht gesetzt	Bestandskunde	20.05.2016	
۷' Mün	/erhandlung (50%)' Vorgänge (1)		08.01.2014	Neue Anfrage	A	Armin Bailleu	Verhandlung	Mailing	20.05.2016	
'Schr	riftliche Zusage (90%)' Vorgänge (0)		08.01.2014	Ein Deal	A	Hans	Erstkontakt (5%)	Messe	20.05.2016	
'Lieferung (95%)' Vorgänge (0) 'Zahlungseingang (100%)' Vorgänge (0)						Seebacher	1 0 0	4 5 6	Nächoto	
			1 DIS 10 VON	52 Eintragen		Zuruck	1 2 3	4 5 0	Nacifiste	
	'Unbekannt' Vorgänge (26)			Zie	elerreich	ung Stefan S	ales (in k Euro	5)		
			(100 Produkte 282.141	Servic	es	1000 Team Produkte 2,1471812	50 Team Service 7.982	s	

Abb. 2: Layout von PinkCoffee

Wie Sie in den obigen Screenshots sehen können, verwendet PinkCoffee eine Installation, bei der mehrere Aspekte angepasst wurden:

- Das Logo von PinkCoffee ist in der oberen linken Ecke der Seite zu sehen; oben rechts wird ein **Bild** von Kaffee angezeigt.
- Das Corporate Design von PinkCoffee wurde durch die Verwendung von braunen **Farben** in der Menüleiste, Ticketliste und den Kopfzeilen umgesetzt.
- Das **Dashboard** zeigt eine angepasste Grafik.
- Die zusätzlichen Links Reporting und FAQ wurden zum Hauptmenü hinzugefügt.
- Im Web Client werden andere Benennungen verwendet; die Tickets heißen Vorgänge.
- Die Screenshots in diesem Handbuch wurden von einer Installation mit dem Standardlayout gemacht. In Ihrem Web Client sehen Sie, abhängig vom Corporate Design Ihres Unternehmens, unter Umständen ein ganz anderes Layout.

4.2 Die Benutzeroberfläche im Detail

- Das Hauptmenü
 - Die Hauptseite
- Der Kundengruppenfilter

Die Standardbenutzeroberfläche des ConSol CM Web Clients hat folgende Bereiche und Funktionen:



2. Ticketliste

Abb. 1: Die Benutzeroberfläche des ConSol CM Web Clients

1. Hauptarbeitsbereich

1. Hauptarbeitsbereich

Im Hauptarbeitsbereich wird das Element angezeigt, an dem Sie gerade arbeiten. Das kann ein Ticket, eine Kundenseite, eine Ressourcenseite, eine Seite mit Suchergebnissen oder ein Dashboard sein. Im obigen Beispiel enthält der Hauptarbeitsbereich ein Ticket.

2. Ticketliste

Die Ticketliste bietet einen schnellen und praktischen Weg, um Tickets zu finden ("todo-Liste"). Sie können über der Ticketliste eine Sicht auswählen.

Weitere Informationen finden Sie in Die Ticketliste.

3. Hauptmenü

Das Hauptmenü enthält Links zu den unterschiedlichen Seiten des Web Clients. Abhängig von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems und Ihren Rollen als Bearbeiter, können Sie unterschiedliche Menüelemente sehen.

Weitere Informationen finden Sie in Das Hauptmenü.
4. Link zum Bearbeiterprofil

Der Link zum Bearbeiterprofil zeigt den Namen des aktuell angemeldeten Bearbeiters (hier: *Susan ServiceDesk*). Klicken Sie auf den Namen, um die Bearbeiterprofilseite zu öffnen. Dort können Sie persönliche Einstellungen vornehmen und Vertretungen einrichten.

Weitere Informationen finden Sie in Das Bearbeiterprofil.

5. Button zum Abmelden

Klicken Sie auf den Button *Abmelden*, um sich aus dem Web Client abzumelden. Weitere Informationen über das An- und Abmelden im Web Client finden Sie in Anmelden und Abmelden.

6. Kundengruppenfilter

Mit dem Kundengruppenfilter können Sie Ihre Arbeit auf eine bestimmte Kundengruppe beschränken, sodass Sie nur die Kunden sehen, die zu dieser Kundengruppe gehören. Weitere Informationen über dieses Element finden Sie in Der Kundengruppenfilter.

7. Link zur Detailsuche (Lupe)

Klicken Sie auf die Lupe, um die Seite mit der Detailsuche zu öffnen. Dort können Sie nach Tickets, Kunden und Ressourcen suchen und dazu mehrere Suchkriterien angeben.

Weitere Informationen über die Detailsuche finden Sie in Die Detailsuche.

8. Schnellsuche

Mit der Schnellsuche können Sie nach Tickets, Kunden und Ressourcen suchen, ohne die Seite zu verlassen, auf der Sie gerade arbeiten.

Weitere Informationen über die Schnellsuche finden Sie in Die Schnellsuche.

9. Aktivitäten

Dieser Bereich enthält die verfügbaren Aktivitäten/Aktionen für das im Hauptarbeitsbereich angezeigte Element. Dies können Workflow-Aktivitäten für Tickets, Kundenaktivitäten für Kunden, Ressourcenaktivitäten für Ressourcen oder Suche-Aktivitäten für Detailsuchen sein. Weitere Informationen finden Sie in Aktivitäten und Aktionen.

10. Workspace

Der Workspace ermöglicht es Ihnen, vorübergehend gespeicherte Daten abzurufen. Wenn Sie Ticket-, Kunden- oder Ressourcendaten erstellen oder editieren und auf eine andere Seite wechseln, ohne zu speichern, wird der letzte Entwurf im Workspace gespeichert. Sie können die Daten später abrufen und daran weiterarbeiten.

Weitere Informationen finden Sie in Verwenden des Workspace.

11. Favoriten

Favoriten ermöglichen es Ihnen, schnell auf häufig verwendete Elemente zuzugreifen. Sie können Tickets, Kunden, Ressourcen und Suchen in die Favoriten ziehen und danach mit einem einzigen Klick öffnen.

Weitere Informationen finden Sie in Verwenden der Favoriten.

4.2.1 Das Hauptmenü

Das Hauptmenü wird im oberen Abschnitt der Seite, über dem Hauptarbeitsbereich angezeigt.

Die verfügbaren Menüelemente und ihre Namen hängen von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

Die folgenden Elemente können verfügbar sein:

- Hauptseite: Über dieses Menüelement können Sie das Dashboard aufrufen. Weitere Informationen finden Sie in Die Hauptseite.
- Neues Ticket: Über dieses Menüelement können Sie die Seite Neues Ticket aufrufen, auf der Sie ein neues Ticket erstellen können. Dieses Menüelement wird angezeigt, wenn Sie die Berechtigung zum Erstellen von Tickets in mindestens einer Queue haben. Weitere Informationen finden Sie in Erstellen eines neuen Tickets.
- Neuer Kunde: Über dieses Menüelement können Sie die Seite Neuer Kunde aufrufen, auf der Sie eine neue Firma oder einen neuen Kontakt erstellen können. Dieses Menüelement wird angezeigt, wenn Sie die Berechtigung zum Erstellen von Kunden in mindestens einer Kundengruppe haben. Weitere Informationen finden Sie in Erstellen eines neuen Kunden.
- **Ressourcen**: Über dieses Menüelement können Sie CM.Resource Pool aufrufen. Dieses Menüelement wird angezeigt, wenn CM.Resource Pool in Ihrem System aktiv ist und Sie die Berechtigung zum Anzeigen von Ressourcen haben. Weitere Informationen finden Sie in Grundwissen über Ressourcen.
- **Zusätzliche Links** (hier: *Reporting*): Ihr CM-Administrator kann zusätzliche Links zum Hauptmenü hinzufügen. Das sind externe Links, die von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems abhängen.

Die Hauptseite

Nachdem Sie sich im Web Client angemeldet haben, sehen Sie die *Hauptseite*. Sie enthält normalerweise ein **Dashboard**, das eine Zusammenfassung der aktuellen Tickets anzeigt. Das Dashboard besteht aus unterschiedlichen Widgets, meist Diagrammen und Tabellen. Der tatsächliche Inhalt und das Layout des Dashboards hängen von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

Das folgende Beispiel zeigt ein Dashboard, das aus einem Diagramm-Widget besteht, das eine Zusammenfassung der Tickets in der aktuell ausgewählten Sicht anzeigt. Sie können das Widget drucken, indem Sie in der oberen rechten Ecke des Widgets auf den Button zum *Drucken* klicken. Fahren Sie mit der Maus über eine Spalte, um Details über diese Spalte anzuzeigen. Sie können Spalten ausblenden, indem Sie in der Legende auf den Spaltennamen klicken. Um die Spalte wieder anzuzeigen, klicken Sie auf den ausgegrauten Spaltennamen.

Je nach Konfiguration Ihres CM-Systems können weitere Funktionen und Widget-Typen verfügbar sein.



Abb. 2: Hauptseite mit Dashboard

4.2.2 Der Kundengruppenfilter

Kundengruppen werden verwendet, um unterschiedliche Arten von Kunden innerhalb eines CM-Systems zu verwalten. Die Kundengruppe bestimmt, welches Kundendatenmodell für ihre Kunden verwendet wird, d.h. welche Datenfelder verfügbar sind und welche Relationen und Aktivitäten für die Kunden möglich sind.

Wenn Sie Zugriff auf mehr als eine Kundengruppe haben, können Sie eine dieser Kundengruppen im Kundengruppenfilter auswählen.



Abb. 3: Der Kundengruppenfilter

Auf der Benutzeroberfläche wird nur die ausgewählte Kundengruppe angezeigt. Diese Einstellung wirkt sich in folgenden Bereichen aus:

- Sie können nur Kunden in dieser Kundengruppe erstellen.
- Sie können in Tickets nur Kunden dieser Kundengruppe **auswählen**.
- Die **Schnellsuche** ist auf die ausgewählte Kundengruppe beschränkt, d.h. es werden nur Ergebnisse aus der ausgewählten Kundengruppe angezeigt.
- Die **Detailsuche** ist auf die ausgewählte Kundengruppe beschränkt, d.h. die Kundengruppe wird nicht mehr als Suchkriterium angeboten.

4.3 Die unterschiedlichen Datenfelder

- Rote Sternchen
- Dateneingabefelder
- Datumsfelder
- Textfelder
- Link
- Checkboxen
- Radio-Buttons
- Drop-down-Listen
- Hierarchische Listen
 - MLA (Multi Level Attribute)
 - Abhängige Drop-down-Listen
- Tabellen

In diesem Abschnitt sind die unterschiedlichen Arten von Datenfeldern beschrieben, die im Web Client verwendet werden.

4.3.1 Rote Sternchen

Priorität Hoch 💌 *

Ein rotes Sternchen bedeutet, dass ein Feld ein Pflichtfeld ist. Es muss ausgefüllt werden, bevor Sie Ihre Änderungen an der aktuellen Seite speichern können. Dies gilt für alle Arten von Datenfeldern.

4.3.2 Dateneingabefelder



In Dateneingabefelder können Sie Text oder Zahlen eingeben. Manche Felder haben Beschränkungen, z.B. kann es sein, dass in ein bestimmtes Feld nur Zahlen eingegeben werden können. Die Bedeutung eines Datenfeldes, d.h. welche Daten Sie dort eingeben sollen, kann durch ein Label, einen Text im Feld selber und/oder einen Tooltip angezeigt werden.

4.3.3 Datumsfelder

Gewünschter Termin		
--------------------	--	--

Datumsfelder sind durch ein kleines Kalendersymbol gekennzeichnet. Wenn Sie auf das Kalendersymbol klicken, wird ein Kalender geöffnet und Sie können das gewünschte Datum auswählen. Sie können das Datum auch manuell eingeben.

þ8.06.1	6					
0		Ju	n i 20 :	16		0
So	Мо	Di	Mi	Do	Fr	Sa
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24	25
26	27	28	29	30		

4.3.4 Textfelder

Beschreibung *

In Textfelder können Sie Text eingeben. Der Unterschied zu Dateneingabefeldern ist, dass Sie in Textfelder auch längere Texte mit Zeilenumbrüchen eingeben können, z.B. längere Kommentare.

Klicken Sie auf die untere rechte Ecke eines Textfeldes, um das Feld durch Ziehen zu vergrößern.

4.3.5 Link

Einige Textfelder können so konfiguriert werden, dass sie einen Link zum Öffnen einer Website oder einer Datei oder zum Schreiben einer E-Mail enthalten. Diese Textfelder sehen so aus wie normale Textfelder, aber Sie können dort nur gültige Pfade eingeben. Andernfalls zeigt der Web Client eine Fehlermeldung an. Im Ansichtsmodus können Sie auf den Link klicken, um die Website oder Datei zu öffnen, oder mit Ihrem E-Mail-Programm eine E-Mail zu schreiben.

Folgende Formate sind zulässig:

- URLs müssen mit http:// oder https:// beginnen, z.B. http://www.consol.de
- Dateilinks müssen mit ftp:// oder ftps:// beginnen, wenn die Datei auf einem FTP-Server gespeichert ist, oder mit file://, wenn die Datei auf einem Dateiserver gespeichert ist, z.B. ftp://ftp.consol.de /meineDatei.doc oder file://dateiserver/meineDatei.doc
- E-Mail-Adressen müssen mit mailto: beginnen, z.B. mailto:luke@consol.de

Sie können einen Anzeigenamen für den Link angeben, indem Sie ein Leerzeichen einfügen und dann den Text eingeben, der statt dem Link angezeigt werden soll.



4.3.6 Checkboxen

Feedback erfragen

Checkboxen können aktiviert (Häkchen ist gesetzt) oder deaktiviert (Häkchen ist nicht gesetzt) sein. Eine aktivierte Checkbox bedeutet *Ja*; eine deaktivierte Checkbox bedeutet *Nein*.

4.3.7 Radio-Buttons



Mit Radio-Buttons können Sie zwischen verschiedenen Werten wählen. Klicken Sie auf den Radio-Button mit dem gewünschten Wert, um diesen auszuwählen. Sie können nur einen Wert aus einer Gruppe von Radio-Buttons wählen, d.h. mehrere Werte sind hier nicht möglich.

4.3.8 Drop-down-Listen



Drop-down-Listen enthalten eine Liste mit vordefinierten Werten. Wenn eine Drop-down-Liste ausgegraut ist, können Sie keine Daten wählen, weil Sie die erforderlichen Berechtigungen nicht haben oder an dieser Stelle keine Dateneingabe vorgesehen ist. Sie können nur einen Wert aus der Liste auswählen.

4.3.9 Hierarchische Listen

Hierarchische Listen können als MLA (Multi Level Attribute, in einer Box angezeigt) oder als individuelle Drop-down-Listen abgebildet werden. Sie stellen baumartige Strukturen dar, in denen Sie den gewünschten Wert auswählen können, indem Sie durch eine Hierarchie navigieren.

Kategorie	Hardware Drucker	•	6				
	MLA						\mathbf{X}
	Hardware		Computer	*	Große Drucker		
	Software		Drucker		Plotter		
	other		Monitor		Mittelgroße Drucker		
			Eingabegeräte		Angepasste Drucker		
		-		-			-
	l						-
						OK Abbreche	:n

MLA (Multi Level Attribute)

Um einen Wert innerhalb eines MLA auszuwählen, klicken Sie auf den kleinen Pfeil, um die Box zu öffnen (siehe obige Abbildung). Wählen Sie einen Eintrag aus der ersten Liste links. Wenn im ausgewählten Eintrag neben dem Wert ein kleiner Pfeil steht, wird eine neue Liste rechts neben der Liste geöffnet. Die in der neuen Liste verfügbaren Werte hängen von dem ausgewählten Eintrag ab. Auf diese Weise können Sie durch mehrere Hierarchieebenen navigieren. Sie können jederzeit auf *OK* klicken, um den aktuellen Eintrag auszuwählen.

Abhängige Drop-down-Listen



Um einen Wert auszuwählen, wählen Sie einen Eintrag in der ersten Drop-down-Liste. Je nach Ihrer Auswahl werden zusätzliche Drop-down-Listen ausgewählt und/oder die verfügbaren Werte in den anderen Drop-down-Listen ändern sich.

Das obige Beispiel zeigt, dass nach der Auswahl von *Amerika* unter *Kontinent* eine zusätzliche Drop-down-Liste *Subkontinent* erscheint. Auch die Einträge unter *Land* hängen vom ausgewählten Kontinent ab.

4.3.10 Tabellen

Bestellungen	Hardware	Kontakt	Anzahl	
	Große Drucker 💌		1	\times
	Mittelgroße Drucker 💌			\times
	Zeile hinzufügen			

Tabellen können Dateneingabefelder, Drop-down-Listen, MLAs oder Checkboxen enthalten. Bei einigen Tabellen ist es möglich, durch Klicken auf *Zeile hinzufügen* neue Zeilen hinzuzufügen und/oder eine Zeile zu löschen, indem Sie auf das rote Kreuz am Ende der Zeile klicken.

5 Suchen nach Tickets, Kunden und Ressourcen

- Die unterschiedlichen Suchfunktionen
- Schnellsuche
 - Die Schnellsuche im Detail
 - Welche Tickets finde ich in der Schnellsuche?
 - Welche Kunden finde ich in der Schnellsuche?
 - Welche Ressourcen finde ich in der Schnellsuche?
- Detailsuche
 - Die Detailsuche im Detail
 - Arbeiten mit den Ergebnissen einer Detailsuche
 - Anpassen der Tabellenspalten
 - Öffnen von Tickets, Kunden oder Ressourcen
 - Anzeigen der Suchergebnisse im Grid
 - Ausführen von Suche-Aktivitäten
 - Welche Tickets finde ich in der Detailsuche?
 - Welche Kunden finde ich in der Detailsuche?
 - Welche Ressourcen finde ich in der Detailsuche?
 - Verknüpfungen zwischen den Suchkriterien der Detailsuche
 - UND-Verknüpfung
 - ODER-Verknüpfung
- Autocomplete-Suche
 - Beispiele für die Autocomplete-Suche
 - Auswählen eines Kunden bei der Ticketerstellung
 - Erstellen einer Relation
 - Welche Tickets finde ich in der Autocomplete-Suche?
 - Welche Kunden finde ich in der Autocomplete-Suche?
 - Welche Ressourcen finde ich in der Autocomplete-Suche?

5.1 Die unterschiedlichen Suchfunktionen

Mit den Suchfunktionen können Sie bestimmte Tickets, Kunden und Ressourcen im Web Client finden. Die folgenden Suchfunktionen sind verfügbar:

- Schnellsuche
- Detailsuche
- Autocomplete-Suche

5.2 Schnellsuche

Die Schnellsuche bietet einen schnellen und einfachen Weg, um Tickets, Kunden und Ressourcen zu finden. Sie befindet sich in der oberen rechten Ecke des Web Clients. Wenn Sie etwas in das Schnellsuche-Feld eingeben, werden die passenden Suchergebnisse sofort unter dem Schnellsuche-Feld angezeigt.

Die Schnellsuche ist Ihre erste Anlaufstelle, wenn Sie etwas im Web Client finden möchten. Mögliche Anwendungsfälle sind:

- Sie erhalten einen Anruf von einem Kunden und möchten seine Kundenseite öffnen.
- Sie erhalten einen Anruf über ein Ticket und möchten es schnell öffnen.

Sie sollten folgende Fakten über die Schnellsuche kennen:

- Sie können mehrere Suchbegriffe eingeben. Diese müssen durch ein Leerzeichen getrennt sein.
- Durch Eingabe von mehreren Suchbegriffen wird die Suche eingegrenzt, da die Suchbegriffe mit UND verknüpft werden. Wenn Sie zum Beispiel nach *Consol Kaffee* suchen, erhalten Sie nur Suchergebnisse, die **sowohl** *Consol* **als auch** *Kaffee* enthalten.
- Suchbegriffe enden implizit mit dem Suchoperator Sternchen (*). Dieser Platzhalter steht für eine beliebige Anzahl an Zeichen am Ende des Suchbegriffs. Die Suchergebnisse für den Suchbegriff *Kaffee* enthalten zum Beispiel auch Begriffe wie *Kaffees, Kaffeesorten, Kaffeemaschine* etc. Sie können manuell ein "?" als Platzhalter für ein einzelnes Zeichen innerhalb eines Suchbegriffs eingeben, z.B. können Sie nach *Tim* oder *Tom* suchen, indem Sie *T?m* eingeben.

5.2.1 Die Schnellsuche im Detail

Die folgende Abbildung zeigt ein Beispiel zur Veranschaulichung der Funktionen der Schnellsuche.

0		ndengruppen			1	. Eingabefeld
TICKETS	Alle Ru		onsoi		2	P Fraebnisse für HelpDesk 1st Level (Queue)
HelpDesk_1st_Level	100368 Printe 100364 Printe	r does not print proper r does not print	у	•		
ServiceDesk	100339 Test n 100245 Printer 100380 Pleas 100270 Kunder	ne r does not work e install new version o enanfrage zu Vorgang A	f Windows \BC - bitte asap kon	takti	— 3	. Ergebnisse für ServiceDesk (Queue)
KUNDEN					4	. Ergebnisse für Reseller (Kundengruppe)
Reseller Firmendaten (Reseller)	ConSol* 4711 ConSol Düsseldo	orf 4711		•		
FirmaXYZ (MyCustomerGroup)	ConSol* GmbH C	onSol* GmbH		•	- 5	. Ergebnisse für MyCustomerGroup (Kundengruppe)
	Alle anzeigen	Neues Ticket	Neuer Kunde	-	6	. Links

Abb. 1: Schnellsuche

- 1. Eingabefeld der Schnellsuche
- 2. Suchergebnisse für Tickets, die sich momentan in der Queue HelpDesk 1st Leve/befinden
- 3. Suchergebnisse für Tickets, die sich momentan in der Queue ServiceDesk befinden
- 4. Suchergebnisse für Kunden der Hierarchiestufe Firma aus der Kundengruppe Reseller
- 5. Suchergebnisse für Kunden der Hierarchiestufe Firma aus der Kundengruppe MyCustomerGroup
- 6. Direktlinks innerhalb der Schnellsuche: Detailsuche öffnen (Link *Alle anzeigen*), Neues Ticket erstellen (Link *Neues Ticket*) und Erstellen eines neuen Kunden (Link *Neuer Kunde*).
- Die Schnellsuche zeigt unter Umständen nicht alle Ergebnisse für den eingegebenen Suchbegriff. Die Anzahl der Suchergebnisse und ihre Darstellung hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab. Verwenden Sie die Detailsuche (indem Sie auf den Link *Alle anzeigen* oder die Lupe klicken), wenn Sie eine vollständige Liste anzeigen möchten.

5.2.2 Welche Tickets finde ich in der Schnellsuche?

Mit der Schnellsuche finden Sie alle Tickets, die die Suchkriterien erfüllen, und sich aktuell in Queues befinden, für die Sie mindestens Leseberechtigungen haben, und deren Hauptkunde zu einer Kundengruppe gehört, für die Sie mindestens Leseberechtigungen haben (siehe Welche Tickets können Sie in Ihrem CM-System sehen?). Die Schnellsuche zeigt offene Tickets sowie bereits geschlossene Tickets.

5.2.3 Welche Kunden finde ich in der Schnellsuche?

Mit der Schnellsuche finden Sie alle Kunden, die die Suchkriterien erfüllen und zu einer Kundengruppe gehören, für die Sie mindestens Leseberechtigungen haben (siehe Welche Kunden können Sie sehen?).

- Die Suchergebnisse sind auf die im Kundengruppenfilter im Hauptmenü ausgewählte Kundengruppe beschränkt. Wenn im Filter *Alle Kundengruppen* ausgewählt ist, werden Ergebnisse für alle Kundengruppen gefunden. Andernfalls werden nur die Kunden gefunden, die zur ausgewählten Kundengruppe gehören.
- Wenn Sie nach einem Kunden suchen, finden Sie auch die Tickets und Ressourcen, die mit diesem Kunden verknüpft sind.

5.2.4 Welche Ressourcen finde ich in der Schnellsuche?

Mit der Schnellsuche finden Sie alle Ressourcen, die die Suchkriterien erfüllen und zu einem Ressourcentyp gehören, für den Sie mindestens Leseberechtigungen haben (siehe Welche Ressourcen können Sie sehen?).

5.3 Detailsuche

Die Detailsuche bietet umfassende Suchfunktionalitäten. Sie können mehrere Suchkriterien verwenden. Alle Ergebnisse werden in einer Tabelle angezeigt, in der Sie zusätzliche Aktionen ausführen können.

Sie erreichen die Detailsuche, indem Sie in der Schnellsuche auf das Lupensymbol klicken oder unter den Ergebnissen der Schnellsuche auf den Link *Alle anzeigen* klicken. Im letzteren Fall werden die Suchbegriffe der Schnellsuche (einschließlich des implizit vorhandenen Sternchens am Wortende), in das Feld *Suchbegriff (Muster)* übernommen.



Abb. 2: Öffnen der Detailsuche

Mit der Detailsuche können Sie unter Angabe mehrerer Suchkriterien nach Tickets, Kunden und Ressourcen suchen. Die Detailsuche sucht gleichzeitig nach Tickets und nach Kunden. Über die Tabs im unteren Abschnitt der Detailsuche können Sie auswählen, ob Sie Tickets, Kunden (nach Kundengruppe gruppiert, sofern Sie die Ergebnisse nicht über die Suchkriterien oder den Kundengruppenfilter auf bestimmte Kundengruppen eingeschränkt haben) oder Ressourcen anzeigen möchten.

Eine Detailsuche könnte zum Beispiel sein "Nur Ergebnisse mit der Priorität *hoch* anzeigen". In diesem Fall würde die Ergebnisliste folgende Elemente enthalten:

- Tickets mit der Priorität hoch
- Kunden, die der Hauptkunde oder ein Zusatzkunde für ein Ticket mit der Priorität hoch sind

Wenn Sie nach Ressourcen suchen möchten, müssen Sie zuerst den Tab *Ressourcen* öffnen und dann den gewünschten *Ressourcentyp* auswählen.

Durch jedes Suchkriterium wird die Suche weiter eingegrenzt. Jedes Suchkriterium wird in einer Zeile angezeigt.

Suche-Icon	Suchkriterien
Suche	
Suchkriterien	
Suchbegriff (Muster)	Drucker
Bearbeiter	'ServiceDesk, Susan'
Eröffnungsdatum	nach 🔽 16.05.16
Bitte auswählen 💌	Suche

Abb. 3: Detailsuche mit drei Suchkriterien

5.3.1 Die Detailsuche im Detail

Die folgende Abbildung zeigt ein Beispiel zur Veranschaulichung der Funktionen der Detailsuche.



Abb. 4: Detailsuche

- 1. Suchkriterien: Die Ergebnisse der Detailsuche erfüllen diese Kriterien.
 - Bei einigen Suchkriterien können Sie einen oder mehrere Werte aus einer Drop-down-Liste auswählen. Im Feld Suchbegriff (Muster) können Sie Suchbegriffe (Text, Zahlen) eingeben und verschiedene Suchoperatoren verwenden. Beachten Sie Folgendes, wenn Sie im Feld Suchbegriff (Muster) Operatoren verwenden.
 - Verwenden Sie nicht die Suchoperatoren AND oder OR. Ein Leerzeichen impliziert bereits eine UND-Verknüpfung zwischen den Suchbegriffen. Eine ODER-Verknüpfung kann nur für bestimmte Suchkriterien, bei denen eine Mehrfachauswahl möglich ist, hergestellt werden (siehe *Verknüpfungen zwischen Suchkriterien* weiter unten).
 - Sie können den Suchoperator Sternchen (*) als Platzhalter für eine beliebige Anzahl an Zeichen verwenden.
 - Sie können den Suchoperator Fragezeichen (?) als Platzhalter für ein einzelnes Zeichen verwenden.
- 2. Papierkorb: Klicken Sie auf diesen Button, um ein Suchkriterium zu löschen.
- 3. **Plus:** Klicken Sie auf diesen Button, um ein neues Suchkriterium hinzuzufügen. Der neue Button *Bitte auswählen* wird angezeigt. Sie können das gewünschte Kriterium dann aus der Liste auswählen. Abhängig vom Kriterium können Sie einen oder mehrere Werte auswählen.
- 4. **Suche:** Klicken Sie auf diesen Button, um die Suche mit den angegebenen Suchkriterien durchzuführen.
- 5. **Deaktivierte einschließen:** Markieren Sie diese Checkbox, wenn Sie deaktivierte Kunden oder Ressourcen in den Suchergebnissen anzeigen möchten.
 - Die Checkbox *Deaktivierte einschließen* wird nur angezeigt, wenn Sie auf den Tab einer Kundengruppe oder den Ressourcen-Tab geklickt haben (siehe 6). Wenn der Tab für Tickets ausgewählt ist, wird die Checkbox nicht angezeigt.
- Suchergebnis-Tabs: Klicken Sie auf den gewünschten Tab, um zwischen den Ergebnissen für Tickets, den Ergebnissen für die unterschiedlichen Kundengruppen und den Ergebnissen für Ressourcen zu wechseln.
- 7. Ausgeblendete Tabs anzeigen: Dieser Button wird angezeigt, wenn es zusätzliche Tabs gibt, die aufgrund von fehlendem Platz auf der Seite nicht angezeigt werden. Klicken Sie auf diesen Button und wählen Sie den Tab, den Sie anzeigen möchten.
- 8. **Spaltenauswahl:** Klicken Sie auf diesen Button, um auszuwählen, welche Spalten in den Suchergebnisse angezeigt werden.
- 9. Suchergebnisse: In diesem Abschnitt sehen Sie die bei der Suche gefundenen Ergebnisse.
- 10. **Anzahl pro Seite:** Klicken Sie hier, um festzulegen, wie viele Suchergebnisse auf einer Seite angezeigt werden sollen. Diese Option wird nur angezeigt, wenn es mehr als 10 Suchergebnisse gibt.

Sie können eine Detailsuche zu den Favoriten hinzufügen, um die Detailsuche selbst oder die Tickets, die ihre Suchkriterien erfüllen, schnell aufzurufen.

5.3.2 Arbeiten mit den Ergebnissen einer Detailsuche

Sie können mehrere Aktionen mit den Ergebnissen einer Detailsuche durchführen. Es ist möglich, die Anzeige der Ergebnistabelle zu ändern, indem Sie die Tabellenspalten anpassen oder die Ergebnisse als Grid anzeigen. Zusätzlich können Sie ein Suchergebnis öffnen oder eine Suche-Aktivität ausführen.

Je nach Systemkonfiguration können Sie die Suchergebnisse in eine CSV-Datei exportieren. In diesem Fall gibt es unter der Tabelle mit den Suchergebnissen den Link *Tabelle exportieren*. Dort können Sie entscheiden, ob die zu exportierende Datei eine Kopfzeile und einen Zeitstempel haben soll, und Sie können den Export starten.

	Tabelle exportieren
CSV	Export Optionen
 Mit Spaltenüberschri Zeitstempel als Date 	ift inamen
Überschreitung der konfig Nur die obersten 5 Zeiler	jurierten maximalen Anzahl an Zeilen. 1 werden exportiert.
Export	

Anpassen der Tabellenspalten

Sie können festlegen, welche Spalten die Ergebnistabelle enthalten soll. Klicken Sie dafür auf den kleinen Pfeil neben dem Zahnradsymbol. Sie können vorhandene Spalten entfernen, indem Sie auf das Kreuz neben dem Spaltennamen klicken. Um neue Spalten hinzuzufügen, klicken Sie in den weißen Bereich neben den angezeigten Spalten, um eine Liste aller verfügbarer Spalten zu sehen, oder beginnen Sie damit, den Spaltennamen einzutippen, und klicken Sie auf eine der vorgeschlagenen Spalten. Wählen Sie die gewünschten Spalten, die zusätzlich angezeigt werden sollen. Sie können die Spalten innerhalb der Tabelle mit den Suchergebnissen verschieben, indem Sie jede Spalte an die gewünschte Position ziehen.



Abb. 5: Auswählen von Spalten in einer Detailsuche

Öffnen von Tickets, Kunden oder Ressourcen

Die Suchergebnisse im Tab *Kunden* führen direkt zu den entsprechenden Kundenseiten. Wenn Sie auf ein Suchergebnis klicken, wird automatisch die entsprechende Kundenseite (Firma oder Kontakt) geöffnet. Das gleiche gilt für den Tab *Ressourcen*.

Im Tab *Tickets* können Sie entweder das Ticket oder die Kundenseite öffnen. Wenn es eine Spalte gibt, die den Hauptkunden des Tickets enthält, können Sie auf den Namen des Kunden (ein Link) klicken, um die entsprechende Kundenseite zu öffnen. Ebenso kann es eine Spalte geben, die einen Link zum Ticket enthält. Wenn Sie auf eine andere Spalte klicken, wird die Ticketvorschau innerhalb der Tabelle mit den Suchergebnissen geöffnet. Sie können ein Ticket öffnen oder zur Vorschau des nächsten Tickets in der Liste wechseln.

Es hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab, ob die Ticketvorschau verfügbar ist.

Die Ticketvorschau zeigt immer den letzten Kommentar oder die letzte E-Mail des Tickets. Sie hat folgende Funktionen:

_		1 2						
	Tickets	MyCustomerGroup (Kontakt)	MyCustomerGroup (FirmaXYZ)	Ressourcen				
	Anzeigen als:	Liste 🔠 Grid						
	Suchergebnisse (31)						
	I< < 1 <u>2</u> <u>3</u> <u>4</u> ► ►			1 bis 10 von 31				
	¢▼ 🗸 <u>Name</u>	Hauptkunde	Thema					
	👿 💿 10037	1 🧅 🚊 Katja Doku 🔶	TEST ME ARCHIVED OK					
3	👿 🏼 🛃 10036	8 OSkywalker,Luke	Printer does not print properly					
-	 Image: Image: Ima	4 💽 Skywalker,Luke	Printer does not print					
4 5 6 7	Neueste E-Mail von <luke@consol.de> 23.05.16 09:24 Attachments (3) Hier RNs u.a. auch als Word. Am 5/23/2016 um 8:25 AM schrieb cmdoku88@consol.de: Viele Grüße Susan ServiceDesk ConSol* Software GmbH Franziskanerstraße 38 81669 München Tel: 089 / 45841-123 / Fax: -111 ****** ConSol* zählt zu Deutschlands besten Arbeitgebern 2006-2011</luke@consol.de>							
	🔽 💿 10035	7 🔝 Katja Doku	TEST ME - LOCAL FILE Access					

Abb. 6: Die Ticketvorschau

- 1. Link zum Öffnen des Tickets
- 2. Link zum Öffnen des Hauptkunden des Tickets
- 3. Button zum Anzeigen von weiteren Details in der Vorschau
- 4. Button zum Öffnen des Tickets in einem neuen Browser-Tab
- 5. Button zum Öffnen der Vorschau des nächsten Ergebnisses
- 6. Button zum Öffnen der Vorschau des vorherigen Attachments (nur Attachments aus dem letzten Kommentar oder der letzten E-Mail)
- 7. Button zum Öffnen der Vorschau des nächsten Attachments (nur Attachments aus dem letzten Kommentar oder der letzten E-Mail)

Anzeigen der Suchergebnisse im Grid

Im Tab *Tickets* können Sie die Suchergebnisse auch als Grid anzeigen. Klicken Sie dafür neben *Anzeigen als* auf den Button *Grid*. In der Grid-Ansicht können Sie ein Kriterium auswählen, nach dem die Ergebnisse gruppiert werden sollen. Es gibt eine Spalte für jeden Wert des Gruppierungskriteriums und Sie können Tickets von einer Spalte in eine andere Spalte ziehen, um diesen Wert im Ticket zu aktualisieren.



Abb. 7: Anzeigen der Ergebnisse einer Detailsuche als Grid

Ausführen von Suche-Aktivitäten

Je nach Tab können eine oder mehrere Suche-Aktivitäten unter *Aktivitäten* verfügbar sein. Suche-Aktivitäten werden für jeden Ergebnistyp einzeln definiert, d.h. wenn Sie den Tab *Tickets* anzeigen, sehen Sie andere Suche-Aktivitäten, als wenn Sie den Tab einer Kundengruppe anzeigen. Klicken Sie auf die gewünschte Aktivität, um sie auszuführen. Denken Sie daran, dass die Suche-Aktivitäten normalerweise für alle Ergebnisse ausgeführt werden, die in diesem Moment in der Tabelle *Suchergebnisse* angezeigt werden, und deren Checkboxen markiert sind. Wenn es mehrere Seiten mit Suchergebnissen gibt, wird nur die aktuelle Seite berücksichtigt.

Das genaue Verhalten der einzelnen Suche-Aktivitäten hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab. Ihr CM-Administrator kann zum Beispiel festlegen, dass alle Ergebnisse aller Tabellenseiten für die Suche-Aktivität berücksichtigt werden, oder dass bestimmte Ergebnisse ausgeschlossen werden, weil sie eine bestimmte Bedingung nicht erfüllen.



Abb. 8: Verfügbare Aktivitäten in der Detailsuche

5.3.3 Welche Tickets finde ich in der Detailsuche?

Mit der Detailsuche finden Sie alle Tickets, die sich aktuell in Queues befinden, für die Sie mindestens Leseberechtigungen haben, und deren Hauptkunde zu einer Kundengruppe gehört, für die Sie mindestens Leseberechtigungen haben (siehe Welche Tickets können Sie in Ihrem CM-System sehen?). Die Schnellsuche zeigt offene Tickets sowie bereits geschlossene Tickets (außer Sie schließen eins von beiden mit dem Suchkriterium *Status* aus).

5.3.4 Welche Kunden finde ich in der Detailsuche?

Mit der Detailsuche finden Sie alle Kunden, die zu Kundengruppen gehören, für die Sie mindestens Leseberechtigungen haben (siehe Welche Kunden können Sie sehen?).

Die Suchergebnisse sind auf die im Kundengruppenfilter im Hauptmenü ausgewählte Kundengruppe beschränkt. Wenn im Filter *Alle Kundengruppen* ausgewählt ist, werden Ergebnisse für alle Kundengruppen gefunden. Andernfalls werden nur die Kunden gefunden, die zur ausgewählten Kundengruppe gehören.

Die Checkbox *Deaktivierte einschließen* ermöglicht Ihnen die Suche nach deaktivierten Kunden. Sie wird nur angezeigt, wenn Sie auf einem Tab sind, das Suchergebnisse für eine Kundengruppe anzeigt.

5.3.5 Welche Ressourcen finde ich in der Detailsuche?

Mit der Detailsuche finden Sie alle Ressourcen, die zu einem Ressourcentyp gehören, für den Sie mindestens Leseberechtigungen haben (siehe Welche Ressourcen können Sie sehen?).

Die Checkbox *Deaktivierte einschließen* ermöglicht Ihnen die Suche nach deaktivierten Ressourcen. Sie wird nur angezeigt, wenn Sie auf dem Ressourcen-Tab sind.

5.3.6 Verknüpfungen zwischen den Suchkriterien der Detailsuche

UND-Verknüpfung

Alle Suchkriterien der Detailsuche werden mittels einer UND-Verknüpfung miteinander verbunden. Die Suchkriterien "Bearbeiter: ServiceDesk, Susan" und "Kundengruppe: *MyCustomerGroup*" liefern Suchergebnisse, die **beide** Suchkriterien erfüllen:

- Tickets, die Susan ServiceDesk zugewiesen sind **und** deren Hauptkunde oder mindestens ein Zusatzkunde aus der Kundengruppe *MyCustomerGroup* stammt.
- Kunden, die zur Kundengruppe *MyCustomerGroup* gehören **und** Hauptkunde oder Zusatzkunde von mindestens einem Ticket sind, das Susan ServiceDesk zugewiesen ist.

Suche				
Suchkriterien				
Bearbeiter	'ServiceDesk, Susan'	- 1	Ì	
Kundengruppe v	'MyCustomerGroup'	- Í	Ì +	Suche

Abb. 9: UND-Verknüpfung mit unterschiedlichen Suchkriterien

ODER-Verknüpfung

Innerhalb eines einzelnen Suchkriteriums kann es eine ODER-Verknüpfung geben. Wenn eine ODER-Verknüpfung möglich ist, können für das Suchkriterium mehrere Werte ausgewählt werden, d.h. Sie können eine beliebige Anzahl an Checkboxen im Drop-down-Menü markieren. Die Auswahlmöglichkeiten für dieses Kriterium werden als Liste dargestellt, wobei die einzelnen Listenwerte durch Kommas voneinander getrennt sind. Wenn zum Beispiel als Suchkriterium "Queue: *HelpDesk 1st Level, ServiceDesk*" gewählt wurde, enthalten die Ergebnisse Tickets und Kunden aus der Queue *HelpDesk 1st Level* sowie Tickets und Kunden aus der Queue *ServiceDesk*.

Suche		
Suchkriterien		
Queue v	'HelpDesk_1st_Level', 'ServiceDesł 🔻 💼 🕂	Suche
	AccountManagement	
Tiskets	Aufgaben	
TICKETS	FAQs_active	up (Firmaz
Anzeigen als: 📃 <u>Liste</u>	V HelpDesk_1st_Level	
Suchergebnisse (31)	ServiceDesk	

Abb. 10: ODER-Verknüpfung innerhalb eines Suchkriteriums

Wenn eine ODER-Verknüpfung nicht möglich ist, kann im Drop-down-Menü nur ein Wert aus der Liste ausgewählt werden:

Suche		
Suchkriterien		
Kontinent v	Bitte wählen 💌	💼 🕂 Suche
	Bitte wählen	
	Europa	
Tickets My	Amerika	MyCustomerGroup (Fi
Anzeigen als: 📃 Liste	Asien Australien	
Suchergebnisse (31)	alle Kontinente	J

Abb. 11: Keine ODER-Verknüpfung innerhalb des Suchkriteriums möglich

5.4 Autocomplete-Suche

Mit der Autocomplete-Suche können Sie nach Objekten (Tickets, Kunden oder Ressourcen) suchen und eines der Suchergebnisse auswählen. Sie können die Autocomplete-Suche in den Datenfeldern verwenden, die für diesen Zweck konfiguriert wurden. Sobald Sie mit der Eingabe in eines dieser Felder beginnen, wird die Autocomplete-Suche aktiviert und zeigt zu Ihrer Eingabe passende Vorschläge. Wenn Sie einen dieser Vorschläge auswählen, werden die Daten des entsprechenden Objekts verwendet, um ein oder mehrere Datenfelder zu füllen.

Welche Felder genau für die Autocomplete-Suche verwendet werden können, hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

Wenn viele Vorschläge mit Ihrer Eingabe übereinstimmen, wird aus Gründen der Übersichtlichkeit nur eine bestimmte Anzahl der Vorschläge angezeigt. Wenn die gewünschten Daten nicht in den aktuell angezeigten Vorschlägen enthalten sind, grenzen Sie die Suche ein, indem Sie weitere Zeichen eingeben, bis Sie die gewünschten Daten in den Vorschlägen sehen.

Sie können ein Sternchen eingeben, um mögliche Einträge zu sehen.

5.4.1 Beispiele für die Autocomplete-Suche

Mit der Autocomplete-Suche können Sie nach Tickets, Kunden und Ressourcen suchen. Das genaue Aussehen der Autocomplete-Suche hängt vom Kontext ab, in dem sie verwendet wird. Wie die Ergebnisse dargestellt werden, hängt außerdem von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab. Die folgenden beiden Abschnitte zeigen Beispiele für die Autocomplete-Suche.

Auswählen eines Kunden bei der Ticketerstellung

Wenn Sie ein neues Ticket erstellen, müssen Sie einen Kunden angeben. Normalerweise können Sie die Autocomplete-Suche verwenden, um Vorschläge mit vorhandenen Kunden zu sehen. Wählen Sie einen der Vorschläge, um den entsprechenden Kunden auszuwählen.

Die Anzahl der Ergebnisse hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab. Wenn der gewünschte Kunde nicht in den vorgeschlagenen Einträgen enthalten ist, geben Sie weitere Zeichen ein, um die Suche einzugrenzen.



Abb. 12: Autocomplete-Suche zur Auswahl der Firma



Abb. 13: Autocomplete-Suche zur Auswahl des Kontakts

Erstellen einer Relation

Wenn Sie eine Relation zu einem Ticket, Kunden oder einer Ressource erstellen, können Sie mit der Autocomplete-Suche Vorschläge anzeigen. Wählen Sie einen der Vorschläge, um das entsprechende Objekt als Zielobjekt der Relation auszuwählen.

Die Anzahl der Ergebnisse hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab. Wenn das gewünschte Objekt (im folgenden Beispiel ein Ticket) nicht in den vorgeschlagenen Einträgen enthalten ist, geben Sie weitere Zeichen ein, um die Suche einzugrenzen.



Abb. 14: Autocomplete-Suche zum Auswählen eines Tickets für eine Relation

5.4.2 Welche Tickets finde ich in der Autocomplete-Suche?

Es hängt vom Kontext ab, welche Tickets Sie finden. Wenn Sie zum Beispiel für eine Zeitbuchung nach Tickets suchen, werden nur Tickets angezeigt, auf die Sie Zeit buchen dürfen. Zudem sehen Sie nur Tickets, die sich aktuell in Queues befinden, für die Sie mindestens Leseberechtigungen haben, und deren Hauptkunde zu einer Kundengruppe gehört, für die Sie mindestens Leseberechtigungen haben (siehe Welche Tickets können Sie in Ihrem CM-System sehen?).

5.4.3 Welche Kunden finde ich in der Autocomplete-Suche?

Es hängt vom Kontext ab, welche Kunden Sie finden. Wenn Sie zum Beispiel einen Kontakt zu einem Ticket hinzufügen und bereits eine Firma ausgewählt haben, zeigt Ihnen die Autocomplete-Suche nur Kontakte an, die zur ausgewählten Firma gehören. Zudem sehen Sie nur Kunden, die zu Kundengruppen gehören, für die Sie mindestens Leseberechtigungen haben (siehe Welche Kunden können Sie sehen?).

Die Suchergebnisse sind auf die im Kundengruppenfilter im Hauptmenü ausgewählte Kundengruppe beschränkt. Wenn im Filter *Alle Kundengruppen* ausgewählt ist, werden Ergebnisse für alle Kundengruppen gefunden. Andernfalls werden nur die Kunden gefunden, die zur ausgewählten Kundengruppe gehören.

5.4.4 Welche Ressourcen finde ich in der Autocomplete-Suche?

Es hängt vom Kontext ab, welche Ressourcen Sie finden. Wenn Sie zum Beispiel eine Relation zu einer Ressource erstellen möchten, zeigt die Autocomplete-Suche nur Ressourcen des passenden Ressourcentyps an.

6 Aktivitäten und Aktionen

- Workflow-Aktivitäten für Tickets
- Kundenaktivitäten für Kontakte und Firmen
- Ressourcenaktivitäten für Ressourcen
- Suche-Aktivitäten für Suchergebnisse

Aktivitäten sind Vorgänge, die für die Objekte in ConSol CM durchgeführt werden können. Das sind:

- Tickets: Workflow-Aktivitäten
- Firmen und Kontakte: Kundenaktivitäten (synonym zu Kundenaktionen)
- Ressourcen: Ressourcenaktivitäten (synonym zu Ressourcenaktionen)
- Ergebnissätze von Detailsuchen: Suche-Aktivitäten (synonym zu Suche-Aktionen)

Die Workflow-Aktivitäten sind Teil der Prozessdefinition. Die Kunden-, Ressourcen- und Suche-Aktivitäten (Aktionen) sind Teil des ConSol CM Action Frameworks. Alle Aktivitäten werden vom CM-Administrator definiert. Als Bearbeiter können Sie Aktivitäten durchführen, vorausgesetzt Sie haben die erforderlichen Berechtigungen.

Die verfügbaren Aktivitäten werden in der oberen rechten Ecke des Web Clients angezeigt. Sie beziehen sich immer auf das im Hauptarbeitsbereich angezeigte Objekt.

Alle Aktivitäten sind kundenspezifisch angepasst und hängen von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

6.1 Workflow-Aktivitäten für Tickets

Workflow-Aktivitäten ermöglichen es Ihnen, das aktuelle Ticket durch den Geschäftsprozess zu bewegen. Sie hängen von der aktuellen Queue des Tickets und der Position des Tickets im Geschäftsprozess ab.

	Queue und Bereich	Verfügbare Aktivitäten
Ticket	Bearbeiten Duplizieren Drucken	Workflow-Aktivitäten
00296	Anmelden nich möglich ServiceDesk Vorgang in Arbeit im Service Team Bearbeiter: ServiceDesk, Susan Geöffnet: 21.10.14 11:12 Priorität Normal Modul admintool Feedback erfragen Nein Kategorie Software Gewünschter Termin 22.10.14 00:00	Vorgang weiter aktiv bearbeiten Wiedervorlage Liste anzeigen Kundendaten anzeigen Vorgang an Team XY weitergeben
	Gruppen Bearbeiten	Aufgabe erstellen mit Übergabe Produktliste

Abb. 1: Workflow-Aktivitäten

Beispiele für Workflow-Aktivitäten sind:

- Ticket bearbeiten
- Ticket in die Wiedervorlage verschieben
- Ticket an ein anderes Team weitergeben
- Ticket schließen

Weitere Informationen finden Sie in Durchführen von Workflow-Aktivitäten.

6.2 Kundenaktivitäten für Kontakte und Firmen

Kundenaktivitäten ermöglichen es Ihnen, bestimmte Aktionen für den aktuellen Kunden durchzuführen. Sie hängen von der Kundengruppe ab, zu der der aktuelle Kunde (Firma oder Kontakt) gehört.

Kundenaktivitäten werden im Web Client angezeigt, sofern die Voraussetzungen für ihre Ausführung erfüllt sind. Sie können eine Kundenaktivität jederzeit ausführen.



Abb. 2: Kundenaktivitäten (hier für eine Firma)

Beispiele für Kundenaktivitäten sind:

- Ein neues Ticket für den Kontakt erstellen
- Die Website der Firma öffnen
- Kundendaten aus einer externen Quelle laden

Weitere Informationen finden Sie in Durchführen von Kundenaktivitäten.

6.3 Ressourcenaktivitäten für Ressourcen

Ressourcenaktivitäten ermöglichen es Ihnen, bestimmte Aktionen für die aktuelle Ressource durchzuführen. Sie hängen vom Ressourcentyp ab, zu dem die aktuelle Ressource gehört. Ressourcenaktivitäten werden im Web Client angezeigt, sofern die Voraussetzungen für ihre Ausführung erfüllt sind. Sie können eine Ressourcenaktivität jederzeit ausführen.

Ress	sourcentyp	Verfügbare Aktivitäten
Ressource Bearbeiten Deaktiviere		n Aktivitäten
HP Printer: 4711		Wartungsticket für HP-Drucker erstellen
Intern Erstellungsdatum	n: 07.01.16 08:46	Workspace
Name Mein L Inventarnummer 4711 Standort Obers	Lieblingsdrucker Nächste Wartung am 20.06.16 Lite Etage IP-Adresse 192.168.123.123	Workspace ist leer Alle ungespeicherten Vorgänge werden automatisch hier angezeigt.

Abb. 3: Ressourcenaktivitäten

Beispiele für Ressourcenaktivitäten sind:

- Ein neues Ticket für die Ressource erstellen
- Einen neuen Kunden erstellen, der mit der Ressource verknüpft ist
- Ressourcendaten aktualisieren

Weitere Informationen finden Sie in Durchführen von Ressourcenaktivitäten.

6.4 Suche-Aktivitäten für Suchergebnisse

Suche-Aktivitäten ermöglichen es Ihnen, bestimmte Aktionen für den aktuellen Satz an Suchergebnissen durchzuführen. Der Satz an Suchergebnissen enthält entweder Tickets, oder Kunden einer bestimmten Kundengruppe oder Ressourcen eines bestimmten Ressourcentyps. Suche-Aktivitäten sind verfügbar, wenn Sie eine Detailsuche ausgeführt haben und auf den Tab mit den gewünschten Objekten geklickt haben.

Wenn Sie eine Suche-Aktivität durchführen, betrifft diese zumeist mehrere Objekte gleichzeitig, z.B. alle Ergebnisse, die auf der aktuellen Seite der Ergebnistabelle angezeigt werden und deren Checkboxen aktiviert sind. Dies ist der Hauptunterschied zwischen Suche-Aktivitäten und Workflow-, Kunden- und Ressourcenaktivitäten, die - in den meisten Fällen - nur ein Objekt betreffen.

Ausgewählter Tab = Ergebnissatz				Verfügbare Aktivitäten
	1			٦.
Suche				Aktivitäten
Suchkriterie	n /	Dem aktuellen Bearbeiter (mir) alle Tickets zuweisen		
Bitte	Bearbeit	ter 'ServiceDesk, Susan'	v 🗓	Workspace
Ticke	ets	Workspace ist leer Alle ungespeicherten Vorgänge werden automatisch hier angezeigt.		
Anzeigen als: Liste E Grid				Favoriten
Suchergebnisse (31)				💄 Mia Skydiver
I 1 2 3 4 ▶ ▶ 11 bis 20 von 31			HP Printer: 4711	
☆ ▼ ∨	Name	Hauptkunde	Thema	
V	00198	Alia Skydiver	New Ticket for Resource: 3	
V	00197	Samples Inc.	New Ticket for Resource: 3	
V	6 100312	🚊 Mia Skydiver	Complaint #42 - please take care asap!!!	
V	er 100307	📗 MyNewSpaceCompany 999	Question about last invoice	
V	100296	Skywalker,Leia	Login not possible	
V	100288	Mr. Sample	Login problematisch	

Abb. 4: Suche-Aktivitäten (hier für Tickets)

Beispiele für Suche-Aktivitäten sind:

- Tickets: Alle angezeigten Tickets einem bestimmten Bearbeiter zuweisen
- Kunden: Die Kundendaten aller angezeigten Kunde aktualisieren, indem Daten aus einer externen Quelle geladen werden
- Ressourcen: Ein Wartungsdatum für alle angezeigten Ressourcen setzen

Weitere Informationen finden Sie in Durchführen von Suche-Aktivitäten.

7 Berechtigungen und Sichten

- Welche Tickets können Sie in Ihrem CM-System sehen?
 - Technischer Hintergrund: Welche Tickets können Sie in Ihrem CM-System sehen?
 - Welche Tickets sehen Sie in Ihrer Ticketliste?
 - Technischer Hintergrund: Welche Tickets werden Ihnen in der Ticketliste angezeigt?
- Welche Kunden können Sie sehen?
- Welche Ressourcen können Sie sehen?

7.1 Welche Tickets können Sie in Ihrem CM-System sehen?

Ob Sie ein bestimmtes Ticket in Ihrem ConSol CM-System sehen können, wird über Ihre Berechtigungen festgelegt. Diese Berechtigungen werden Ihnen von Ihrem CM-Administrator über Rollen erteilt. Als Bearbeiter können Sie Ihre Rollen und Berechtigungen nicht ändern.

Zwei Berechtigungen wirken sich auf die Sichtbarkeit von Tickets in Ihrem CM-System aus:

- 1. Sie brauchen mindestens Leseberechtigungen für die Queue, in der sich das Ticket aktuell befindet.
- 2. Sie brauchen mindestens Leseberechtigungen für die **Kundengruppe**, zu der der **Hauptkunde** des Tickets gehört.



Abb. 1: Welche Tickets können Sie sehen?

Wenn Sie diese beiden erforderlichen Berechtigungen haben, können Sie Tickets auf verschiedenen Wegen öffnen:

- 1. Verwenden der verschiedenen Suchfunktionen:
 - Schnellsuche
 - Detailsuche
- 2. Auswählen des Tickets im Ticketbereich einer Kundenseite
- 3. Auswählen des Tickets im Bereich für verknüpfte Tickets in einem anderen Ticket, auf einer Kundenseite oder auf einer Ressourcenseite.

4. Auswählen des Tickets in der Ticketliste in einer der verfügbaren Sichten, sofern das Ticket die Kriterien der gewählten Sicht erfüllt (siehe Technischer Hintergrund: Welche Tickets werden Ihnen in der Ticketliste angezeigt?). Die unterschiedlichen Arten von Sichten, die in Ihrem CM-System vorhanden sind, sind entsprechend Ihren Rollen für Sie verfügbar. Eine Sicht muss mindestens einer Ihrer Rollen zugewiesen sein, damit Sie sie auswählen können. Die Zuweisung der Sichten zu Rollen wird von Ihrem CM-Administrator vorgenommen.

Sichtbarkeit von Ticketrelationen

Wenn ein Ticket A mit anderen Tickets B und C verknüpft ist, die Sie aufgrund von fehlenden Berechtigungen für die Queue oder die Kundengruppe von Ticket B und Ticket C nicht sehen können, werden Ihnen diese verknüpften Tickets nicht in Ticket A angezeigt.

7.1.1 Technischer Hintergrund: Welche Tickets können Sie in Ihrem CM-System sehen?

Ob Sie ein bestimmtes Ticket in Ihrem ConSol CM-System sehen können, wird über Ihre Berechtigungen festgelegt. Zwei Berechtigungen wirken sich auf die Sichtbarkeit von Tickets in Ihrem CM-System aus:

- 1. Sie brauchen mindestens Leseberechtigungen für die Queue, in der sich das Ticket aktuell befindet.
- 2. Sie brauchen mindestens Leseberechtigungen für die **Kundengruppe**, zu der der Hauptkunde des Tickets gehört.
Beispiel:



Es befinden sich **zehn** Tickets im CM-System: **Vier** Tickets in Queue1, **sechs** Tickets in Queue2.

Bearbeiter Schmidt besitzt *Berechtigungen* für Queue1 und Queue2. Aufgrund seiner Queue-Berechtigungen wären für ihn zehn Tickets sichtbar.



Bearbeiter Müller besitzt nur Berechtigungen für Queue2. Aufgrund seiner Queue-Berechtigungen wären für ihn sechs Tickets sichtbar.



Die Hauptkunden der Tickets gehören zwei verschiedenen Kundengruppen an (Grün und Gelb).

Bearbeiter Schmidt besitzt nur Berechtigungen für die Kundengruppe **Grün**. Er findet im gesamten CM-System daher vier Tickets.



Bearbeiter Müller besitzt nur Berechtigungen für Kundengruppe **Gelb**. Er findet im gesamten CM-System daher drei Tickets.

7.1.2 Welche Tickets sehen Sie in Ihrer Ticketliste?

Die Ticketliste zeigt Ihnen die Tickets, die der aktuellen Sicht entsprechen. Die Sicht beschränkt die in der Ticketliste angezeigten Tickets auf die Tickets, die bestimmte Kriterien erfüllen. Deshalb stellt die Ticketliste nur einen *Teil* aller Tickets, die sich momentan in Ihrem CM-System befinden, dar (und auch nur einen Teil der Tickets, auf die Sie aufgrund Ihrer Berechtigungen zugreifen dürfen).

1. Voraussetzung, um Tickets in der Ticketliste zu sehen: Sicht

Die in der Ticketliste ausgewählte Sicht bestimmt, welche Tickets (auf die Sie mit Ihren Berechtigungen Zugriff haben) in der Ticketliste angezeigt werden. Als Bearbeiter können Sie entscheiden, welche Sicht Sie sehen möchten, d.h. welche Tickets in diesem Moment in der Ticketliste angezeigt werden sollen. Welche Arten von Sichten verfügbar sind, wird von Ihrem CM-Administrator festgelegt.

2. Voraussetzung, um Tickets in einer Sicht zu sehen: Filter

Der Filter der Ticketliste ermöglicht es Ihnen, die Anzahl der Tickets in der Ticketliste zu verringern. Sie können ein Kriterium auswählen, dass ein Ticket erfüllen muss, um in der **aktuell ausgewählten Sicht** angezeigt zu werden.



Abb. 2: In der Ticketliste angezeigte Tickets

7.1.3 Technischer Hintergrund: Welche Tickets werden Ihnen in der Ticketliste angezeigt?

Welche Tickets Ihnen in der Ticketliste angezeigt werden, hängt von Ihren Berechtigungen und der aktuell ausgewählten Sicht ab. Technisch gesehen sind folgende Faktoren entscheidend:

- Ihre **Berechtigungen**: Sie benötigen mindestens Leseberechtigungen für die **Queue**, in der sich das Ticket aktuell befindet, und Sie benötigen mindestens Leseberechtigungen für die **Kundengruppe**, zu der der Hauptkunde des Tickets gehört.
- Die Sicht: Die Sicht definiert die Queues und Bereiche, aus denen die Tickets in dieser Sicht stammen. Eine Sicht kann auch Tickets aus mehreren Queues und Bereichen enthalten. Wenn das der Fall ist, benötigen Sie Leseberechtigungen für alle Queues, die für diese Sicht relevant sind. Wenn Sie die erforderlichen Berechtigungen nicht haben, können Sie nicht alle Tickets der Sicht sehen.

Beispiel:

Um dieses Beispiel einfach zu halten, gibt es nur eine Kundengruppe (*Grau*), das heißt, alle Hauptkunden aller Tickets gehören zur Kundengruppe *Grau* und die Bearbeiter Hr. Schmidt und Hr. Müller haben beide mindestens Leseberechtigungen für diese Kundengruppe:



Die Workflows der Queues besitzen zwei *Scopes*, beide heißen jeweils *In Arbeit* und *Beendet*.

Es befinden sich zehn Tickets im CM-System:

Vier Tickets in Queue1, sechs Tickets in Queue2.

Sicht:	Aktive Tickets	Ŧ	
Filter:	Alle Tickets	Ŧ	
Gruppierung:	Bearbeiter	Ŧ	
Sortierung:	Gewünschter Termin	Ŧ	0

Die Sicht *Aktive Tickets* umfasst Tickets, die sich im Scope *In Arbeit* befinden, sowohl in Queue1 als auch in Queue2.

Bearbeiter Schmidt, der Berechtigungen für Queue1 und Queue2 besitzt, sieht in der Sicht *Aktive Tickets* **fünf** Tickets.



Bearbeiter Müller, der lediglich Berechtigungen für Queue2 besitzt, sieht in der Sicht *Aktive Tickets* nur **zwei** Tickets.

7.2 Welche Kunden können Sie sehen?

Sie benötigen mindestens Leseberechtigungen für die Kundengruppe, zu der ein Kunde gehört, um ihn sehen zu können, z.B. um den Kunden in der Suche zu finden oder den Kunden in Tickets als Zusatzkunden zu sehen. Die Berechtigungen werden Ihnen von Ihrem CM-Administrator über Rollen erteilt. Als Bearbeiter können Sie Ihre Rollen nicht beeinflussen.

Wenn ein Hauptkunde eines Tickets zu einer Kundengruppe gehört, für die Sie Leseberechtigungen haben, es aber Zusatzkunden aus Kundengruppen hat, für die Sie keine Leseberechtigungen haben, können Sie das Ticket sehen, aber die Zusatzkunden werden nicht angezeigt.

7.3 Welche Ressourcen können Sie sehen?

Sie benötigen mindestens Leseberechtigungen für den Ressourcentyp, zu dem eine Ressource gehört, um sie sehen zu können, z.B. um die Ressource in der Suche zu finden oder Relationen zu dieser Ressource in Tickets oder auf Kundenseiten zu sehen. Die Berechtigungen werden Ihnen von Ihrem CM-Administrator über Rollen erteilt. Als Bearbeiter können Sie Ihre Rollen nicht beeinflussen.

8 Das Bearbeiterprofil

- Öffnen des Bearbeiterprofils
- Bereiche des Bearbeiterprofils
 - Kopfbereich: Passwort des Bearbeiterkontos
 - Ändern des Passworts Ihres Bearbeiterkontos
 - Bereich Vertretungen
 - Über Vertretungen
 - Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, um eine Vertretung einzurichten?
 - Besonderheiten des Web Clients, wenn Sie einen anderen Bearbeiter vertreten
 - Besonderheiten des Web Clients, wenn ein anderer Bearbeiter Sie vertritt
 - Durch einen anderen Bearbeiter vertreten werden
 - Einen anderen Bearbeiter vertreten
 - Bereich Allgemeine Einstellungen: Sichtenmerkmale, Standard-Kundengruppe und Standard-Queue
 - Sichtenmerkmale
 - Standard-Kundengruppe
 - Standard-Queue
 - Bereich Zeitbuchung
 - Über Zeitbuchungen
 - Hinzufügen einer manuellen Zeitbuchung auf der Bearbeiterprofilseite
 - Über die Zeitbuchungsübersicht

8.1 Öffnen des Bearbeiterprofils

Das Bearbeiterprofil enthält Ihre persönlichen Einstellungen, Vertretungen und Zeitbuchungen. Sie können das Bearbeiterprofil öffnen, indem Sie (über dem Hauptmenü neben *Angemeldet als*) auf den Namen des aktuell angemeldeten Bearbeiters klicken:

Con	Sol CM6		Angemeldet	als: <u>Susan Servic</u>	eDesk .
Hauptseite	Neues Ticket	Neuer Kunde	Ressourcen	Textvorlagen	Dokumentvorlagen
Sicht:	Service Desk alle	- = 0	Übersicht		

Abb. 1: Link zum Bearbeiterprofil

8.2 Bereiche des Bearbeiterprofils

Das Bearbeiterprofil kann bis zu vier Bereiche haben:

	Bearbeiterprofil
	Passwort ändern
	Altes Passwort *
	Neues Passwort *
_	Neues Passwort
	(Wdh.)
	OK Abbrechen
ľ	Vertretung
	Bearbeiter, die mich vertreten
2	Bearbeiter
-	Bearbeiter, die ich vertrete
	Bearbeiter
	Allgemeine Einstellungen
	Sichtenmerkmale
	Priorität Bitte wählen
	ОК
	Standard-Kundengruppe
	MyCustomerGroup
	MyCustomerGroup 💌
	Standard Queue
	HelpDesk_1st_Level
	HelpDesk_1st_Level
	Zeitbuchung Hinzufügen A
	Tag 03.06.16
4	Zeitspanne Tag Woche Monat
-	03 Jun. 2016 Heute
	Summe der Buchungen an diesem Tag: 00:00

Abb. 2: Bereiche des Bearbeiterprofils

Bereiche des Bearbeiterprofils:

1. **Kopfbereich:** Passwort des Bearbeiterkontos (nicht sichtbar, wenn Sie sich über LDAP oder Single Sign-On anmelden)

Hier können Sie das Passwort Ihres Bearbeiterkontos ändern.

- 2. Vertretung Hier können Sie Vertretungen einrichten.
- 3. Allgemeine Einstellungen Hier können Sie die Sichtenmerkmale, Standard-Kundengruppe und Standard-Queue festlegen.
- 4. **Zeitbuchung** Hier können Sie Zeitbuchungen hinzufügen und Ihre Zeitbuchungsübersicht anzeigen.

8.2.1 Kopfbereich: Passwort des Bearbeiterkontos

Im Kopfbereich können Sie Ihr Passwort ändern. Aus Sicherheitsgründen wird das Passwort in Punktform dargestellt.

Ändern des Passworts Ihres Bearbeiterkontos

Gehen Sie folgendermaßen vor, um Ihr Passwort zu ändern:

- 1. Geben Sie Ihr aktuelles Passwort in das Feld Altes Passwort ein.
- 2. Geben Sie Ihr neues Passwort in die beiden Felder darunter ein.
- 3. Klicken Sie auf OK.
- Wenn Sie sich über LDAP oder Single Sign-On im Web Client anmelden, können Sie Ihr Passwort nicht im Web Client ändern. In diesem Fall wird das Formular *Passwort ändern* nicht im Kopfbereich angezeigt.

8.2.2 Bereich Vertretungen

Über Vertretungen

Über die Vertretungsfunktion können Sie einen Bearbeiter bestimmen, der Sie zeitlich begrenzt vertreten soll. In einigen Fällen können Sie sich auch selbst als Vertretung für einen anderen Bearbeiter angeben. Dies kann zum Beispiel für die Urlaubszeit praktisch sein. Vertretungen haben folgende Auswirkungen:

• Der Vertreter erhält eine Kopie aller E-Mails, die vom CM-System an die E-Mail-Adresse des Bearbeiters, den er vertritt, gesendet werden.

• Es wird eine **Option zur Ticketliste hinzugefügt**, mit der der Vertreter die Tickets des Vertretenen in der Ticketliste sehen kann, als ob es sich um seine eigenen Tickets handeln würde. Trotzdem kann der Vertreter nur die Tickets sehen, auf die er mit seinen Berechtigungen Zugriff hat. Wenn der Vertreter keine Leseberechtigungen für eine bestimmte Queue hat, kann er Tickets dieser Queue nicht sehen, auch wenn er einen Bearbeiter vertritt, der Leseberechtigungen für diese Queue hat (siehe Berechtigungen und Sichten). Deshalb sollten sich nur Bearbeiter mit ähnlichen Rollen (d.h. ähnlichen Berechtigungen) gegenseitig vertreten.

Vertretungen haben folgende Auswirkungen nicht:

- Wenn Sie jemanden vertreten, erhalten Sie seine Sichten nicht zusätzlich zu Ihren eigenen Sichten. Das heißt, dass Sie immer noch dieselbe Anzahl an Sichten haben. Sie können diese Sichten lediglich *ändern*, um sie durch die Augen des Bearbeiters, den Sie vertreten, zu betrachten (z.B. sehen Sie in der Ticketlistengruppe *Eigene Tickets* die Tickets des Bearbeiters, den Sie vertreten).
- Wenn Sie jemanden vertreten, erhalten Sie dessen Berechtigungen nicht zusätzlich zu Ihren eigenen Berechtigungen.
- Wenn Sie Tickets, Kunden oder Ressourcen editieren, werden die Änderungen im Protokoll immer unter Ihrem eigenen Namen gespeichert. Auch wenn Sie jemanden vertreten, handeln Sie immer unter Ihrem eigenen Namen; Sie nehmen nicht den Namen des Bearbeiters an, den Sie vertreten.

Welche Voraussetzungen müssen erfüllt sein, um eine Vertretung einzurichten?

- Um sich als Vertretung für einen anderen Bearbeiter anzugeben, benötigen Sie die Berechtigung *Vertretung einrichten*. Ob Sie diese Berechtigung haben, ist in Ihren Rollen, die Ihnen von Ihrem CM-Administrator zugewiesen werden, festgelegt.
- Jeder Bearbeiter kann einen anderen Bearbeiter als Vertretung für sich selbst einsetzen. Sie können dazu nur Bearbeiter auswählen, mit denen Sie mindestens eine gemeinsame Rolle haben.

Besonderheiten des Web Clients, wenn Sie einen anderen Bearbeiter vertreten

Wenn Sie einen anderen Bearbeiter vertreten, enthält Ihre Ticketliste das zusätzliche Drop-down-Menü *Bearbeiter.* Wenn Sie den Bearbeiter, den Sie vertreten, in diesem Menü auswählen, erscheint das Vertretungssymbol and heben dem Drop-down-Menü *Sicht.* Das Symbol zeigt an, dass Sie die Sicht momentan aus der Perspektive des anderen Bearbeiters betrachten.

Beispiel:

Susan ServiceDesk vertritt Sarah ServiceDesk und wählt Sarah ServiceDesk im Drop-down-Menü Bearbeiter (nachdem Sie auf den Button *Erweiterte Einstellungen* geklickt hat). Jetzt sieht Susan ServiceDesk die aktuell ausgewählte Sicht so, als ob sie Sarah ServiceDesk wäre. In der Ticketlistengruppe *Eigene Tickets* sieht sie zum Beispiel jetzt die Tickets, die Sarah ServiceDesk zugewiesen sind. Wenn Susan ServiceDesk sich selbst im Drop-down-Menü *Bearbeiter* auswählt, sieht sie ihre eigenen Tickets (Tickets, die ihr zugewiesen sind) in der Ticketlistengruppe *Eigene Tickets*.



Abb. 3: Anzeigen der Tickets des Bearbeiters, den Sie vertreten

Besonderheiten des Web Clients, wenn ein anderer Bearbeiter Sie vertritt

Wenn ein anderer Bearbeiter Sie vertritt, sehen Sie nach der Anmeldung im Web Client eine Meldung, die Sie über diese Vertretung informiert. Die Meldung enthält einen Link zu Ihrer Bearbeiterprofilseite, wo Sie die Vertretung beenden können.

Angemeldet als: Sarah Service Desk	0	
Ressourcen	Alle Kundengruppen	
Für Ihr Konto ist eine Vertretung eingerichtet. Klicken Sie bitte <u>hier</u> , um dies zu konfigurieren.		
Übersicht		

Abb. 4: Benachrichtigung, dass Sie momentan von einem anderen Bearbeiter vertreten werden

Durch einen anderen Bearbeiter vertreten werden

Jeder Bearbeiter kann eine Vertretung für sich selbst einrichten. Sie brauchen keine spezielle Berechtigung, um ein Vertretung für sich selbst einzurichten. Wählen Sie den Bearbeiter, der Sie vertreten soll, einfach in der Drop-down-Liste *Bearbeiter, die mich vertreten*. Um die Vertretung zu beenden, klicken Sie auf den Pfeil neben dem Namen des Bearbeiters, der Sie vertritt, und klicken Sie auf *Vertretung beenden*. Wenn Sie von mehreren Bearbeitern vertreten werden, können Sie alle Vertretungen beenden, indem Sie auf *Alle beenden* klicken. Ihr Name wird auf der Bearbeiterprofilseite des Bearbeiters, den Sie als Vertreter auswählen, unter Bearbeiter, die ich vertrete angezeigt. Der Vertreter kann die Vertretung jederzeit in seinem Bearbeiterprofil beenden.

Wenn sich ein anderer Bearbeiter als Ihre Vertretung angibt, sehen Sie eine entsprechende Nachricht, sobald Sie sich im Web Client anmelden. Sie können die Vertretung beenden, indem Sie im Abschnitt *Bearbeiter, die mich vertreten* im Drop-down-Menü neben dem Namen des Bearbeiters die Option *Vertretung beenden* auswählen.

Einen anderen Bearbeiter vertreten

Wenn ein anderer Bearbeiter Sie als seinen Vertreter angibt, sehen Sie nach der Anmeldung im Web Client eine Meldung, die Sie über diese Vertretung informiert. Die Meldung enthält einen Link zu Ihrer Bearbeiterprofilseite, wo Sie die Vertretung beenden können.

Wenn Sie die Berechtigung *Vertretung einrichten* haben, können Sie sich selbst als Vertreter für einen anderen Bearbeiter angeben. Wählen Sie den Bearbeiter, den Sie vertreten möchten, einfach in der Dropdown-Liste *Bearbeiter, die ich vertrete*. Um die Vertretung zu beenden, klicken Sie auf den Pfeil neben dem Namen des Bearbeiters, den Sie vertreten, und klicken Sie auf *Vertretung beenden*. Wenn Sie mehrere Bearbeiter vertreten, können Sie alle Vertretungen beenden, indem Sie auf *Alle beenden* klicken.

Ihr Name wird auf der Bearbeiterprofilseite des Bearbeiters, den Sie auswählen, unter *Bearbeiter, die mich vertreten* angezeigt. Der Bearbeiter kann die Vertretung jederzeit in seinem Bearbeiterprofil beenden.

8.2.3 Bereich Allgemeine Einstellungen : Sichtenmerkmale, Standard-Kundengruppe und Standard-Queue

Sichtenmerkmale

Über die Sichtenmerkmale können Sie entscheiden, ob eine oder mehrere Sichten durch bestimmte Kriterien eingeschränkt werden sollen. Das bedeutet, dass die Ticketliste in diesen Sichten nur Tickets enthält, die die definierten Sichtenmerkmale erfüllen. Weitere Informationen finden Sie in Ändern von Sichtenmerkmalen im Bearbeiterprofil.

Standard-Kundengruppe

Mit der Standard-Kundengruppe wird festgelegt, welcher Kundengruppen-Tab bei der Erstellung oder Auswahl eines Kunden am Anfang angezeigt wird. Sie können die anderen Kundengruppen trotzdem auswählen. Das ist der Hauptunterschied zwischen dem Festlegen der Standard-Kundengruppen oder der Auswahl einer Kundengruppe im Kundengruppenfilter, wodurch die anderen Kundengruppen ausgeblendet werden.

Um eine Standard-Kundengruppe festzulegen, wählen Sie die gewünschte Kundengruppe in der Dropdown-Liste *Standard-Kundengruppe*. Wenn Sie keine Standard-Kundengruppe festlegen möchten, wählen Sie *Bitte wählen*.



Abb. 5: Auswirkungen der Standard-Kundengruppe

Standard-Queue

Mit der Standard-Queue wird festgelegt, welche Queue beim Erstellen eines neuen Tickets vorausgewählt ist. Sie benötigen die Berechtigungen *Ticket erstellen* für mehr als eine Queue, um eine Standard-Queue auswählen zu können. Wenn Sie diese Berechtigung nicht für mehrere Queues haben, gibt es kein Drop-down-Menü, in dem eine Queue ausgewählt werden kann. Stattdessen wird die Queue, für die Sie die Berechtigung *Ticket erstellen* haben, in diesem Bereich angezeigt. Sie können die gewünschte Queue in der Drop-down-Liste *Standard-Queue* auswählen. Wenn Sie keine Standard-Queue festlegen möchten, wählen Sie *Bitte wählen*.

8.2.4 Bereich Zeitbuchung

Ob der Bereich Zeitbuchung in Ihrem Web Client angezeigt wird, hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

Der Bereich Zeitbuchung besteht aus zwei Teilen:

- 1. Zeitbuchung hinzufügen: ermöglicht das Hinzufügen von Zeitbuchungen
- 2. Zeitbuchungsübersicht: zeigt Ihre Zeitbuchungen

	Zeitbuchung						
	Zeitbuchung hinzufügen						
	Heutige Zeitbuchungen	00:30					
	Ticket-Name oder -Thema	100364: Printer does not print					
	Anzeige	Alle Tickets 💌	03.06.16 Tag Woche Monat				
0-	Ticketauswahl	100368 : Printer does not print 100200 : New Ticket for Resou 100339 : Test me SUP-69 : AT: Incorrect labels in 100364 : Printer does not print 100357 : TEST ME - LOCAL FIL 100245 : Printer does not work 100270 : Kundenanfrage zu We	properly irce: 3 view wizard E Access troang ABC - bite asap kontaktieren	•			
	Startzeit von	03.06.16	nm Dauer *				
	oder	Bitte wählen					
	Projekt	Bitte wählen	Kommentar Beschreibung				
	OK Abbrechen	Neue Ticket-Suche					
	Tag 03.06.16						
	Zeitspanne Tag <u>Woch</u>	e Monat					
2	03 Jun, 2016						
-	Zeit Dauer Pro	jekt	Ticket	Kommentar			
	+00:30 Pro	jekt 1 Windows-Migration	#100368 Printer does not print properly				
			Summe der Buchungen	an diesem Tag: 00:30			

Abb. 6: Zeitbuchungen und Zeitbuchungsübersicht im Bearbeiterprofil

Über Zeitbuchungen

Mittels der Zeitbuchungs-Funktionalität können Sie Arbeitszeiten erfassen. Reports über diese Arbeitszeiten helfen, Zeiten zu ermitteln, die für bestimmte Aufgaben genutzt wurden, z.B. für ein bestimmtes Projekt.

Es gibt zwei Typen von Zeitbuchungen:

Manuelle Zeitbuchungen

Sie als Bearbeiter können manuelle Zeitbuchungen vornehmen. Derartige Zeitbuchungen erfolgen immer auf projekte, d.h. für jede Buchung, die Sie vornehmen, müssen Sie ein Projekt auswählen, auf das diese Zeit gebucht werden soll.

Die Zeiten werden in der Zeitbuchungsübersicht auf der Bearbeiterprofilseite aufgelistet.

Folgende Voraussetzungen müssen erfüllt sein, damit Sie Zeit auf *Projekte* buchen können:
Ihr CM-Administrator hat das Projekt in Ihrem CM-System erstellt und mindestens

- einer Queue zugewiesen.
- Das Ticket, auf das Sie Zeit buchen möchten, befindet sich momentan in einer Queue, der das Projekt zugewiesen ist.

Es gibt zwei Stellen, an denen Sie manuell eine Zeitbuchung hinzufügen können:

- Der Bereich *Zeitbuchung* im Bearbeiterprofil: Hinzufügen einer Zeitbuchung im Bearbeiterprofil
 - Der Tab Zeitbuchung im Protokollbereich des Tickets: Hinzufügen einer Zeitbuchung im Ticket

Zeitbuchungen im Bearbeiterprofil und Zeitbuchungen in Tickets können unabhängig voneinander von Ihrem CM-Administrator deaktiviert werden. Daher kann es sein, dass Zeitbuchungen an einer oder beiden Stellen in Ihrem Web Client nicht möglich sind.

Automatische Zeitbuchungen

Die automatische Zeiterfassung kann vom CM-Administrator in einem CM-System aktiviert werden. Wenn sie aktiviert ist, werden Arbeitszeiten automatisch auf Tickets (nicht auf projekte!) gebucht. Yie müssen selber keine Buchungen vornehmen.

Die Zeiten werden in der Zeitbuchungsübersicht auf der Bearbeiterprofilseite aufgelistet.

Hinzufügen einer manuellen Zeitbuchung auf der Bearbeiterprofilseite

Um eine neue Zeitbuchung hinzuzufügen, klicken Sie den Button *Hinzufügen* im Bereich *Zeitbuchung*. Jetzt müssen Sie das Ticket auswählen, auf das Sie Zeit buchen möchten. Dies können Sie auf zwei Wegen tun:

- 1. Wählen Sie im Feld *Ticket-Name oder Thema* ein Ticket aus. Beginnen Sie mit der Eingabe der Ticketnummer oder des Ticketthemas und wählen Sie einen der Vorschläge der Autocomplete-Suche aus.
 - Es werden nur Tickets angezeigt, auf die Sie mit Ihren Berechtigungen Zeit buchen können. Wenn ein Ticket in eine andere Queue verschoben wurde, nachdem Sie es bearbeitet haben, und Sie für diese neue Queue keine Berechtigungen haben, wird das Ticket nicht angezeigt.

Wenn Sie ein anderes Ticket auswählen möchten, müssen Sie zuerst auf den Button *Neue Ticket-Suche* klicken, um das Feld zu leeren.

- 2. Wählen Sie ein Ticket aus der Liste *Ticketauswahl* unten. Im Feld *Anzeige* können Sie entscheiden, welche Tickets Sie sehen möchten:
 - Alle Tickets: Tickets, an denen Sie gearbeitet haben, und Tickets, die Ihnen zugewiesen sind.
 - Bearbeitete Tickets: Tickets, an denen Sie in dem Zeitraum gearbeitet haben, der durch das im Kalender ausgewählte Datum und den Zeitraum (*Tag, Woche* oder *Monat*, in dem das Datum liegt) definiert wird. In diesem Fall bedeutet "gearbeitet haben", dass Sie eine der folgenden Aktionen für das Ticket ausgeführt haben: Hinzufügen eines Kommentars, Eingeben oder Ändern von Daten, Ausführen einer Workflow-Aktivität, Hinzufügen einer Zeitbuchung, Hinzufügen oder Entfernen eines zusätzlichen Bearbeiters, Senden einer E-Mail an das Ticket oder Senden einer E-Mail aus dem Ticket.
 - Aktuell zugewiesene Tickets: Tickets, denen Sie als Bearbeiter oder zusätzlicher Bearbeiter zugewiesen sind
 - Es kann sein, dass in der Ticketauswahl Tickets angezeigt werden, auf die Sie keine Zeit buchen können, z.B. weil das Ticket, an dem Sie gearbeitet haben, in eine andere Queue verschoben wurde, für die Sie keine Berechtigungen haben. Wenn Sie keine Berechtigungen haben, um Zeit auf das Ticket zu buchen, wird im Web Client eine Meldung angezeigt und Ihre Zeitbuchung wird nicht gespeichert.

Das Ticket wird im Feld Ticket-Name oder - Thema angezeigt.

Jetzt müssen Sie die Dauer der Zeitbuchung ausfüllen. Das können Sie auf zwei Wegen tun:

• Geben Sie die Dauer manuell ein: Wählen Sie das Datum im Feld *Startzeit von* und geben Sie die Startzeit (optional) und die Dauer ein.

Dateneingabeformate f ür das Feld Dauer

Korrekte Dateneingabeformate für das Feld Dauer

- Einfache Zahlen werden automatisch als Minuten interpretiert (z.B. 20 wird als 20 Minuten interpretiert und 120 als 2 Stunden).
- Minuten können auch mit moder min angegeben werden (z.B. 20 moder 20 min).
- Stunden werden mit *h* angegeben (z.B. 2 *h*).
- Das Format 01:05 (eine Stunde und fünf Minuten) oder 00:25 (25 Minuten) ist ebenfalls möglich.

Ungültige Dateneingabeformate für das Feld Dauer

- Kombinationen aus Stunden und Minuten (z.B. 2 h 25 min ist nicht möglich).
- Dezimalstellen oder Bruchzahlen sind nicht möglich (z.B. 1,5 h oder 1.5 h ist nicht möglich).
- Wählen Sie eine Aktion: Wählen Sie eine Aktion im Feld *oder* (unter dem Feld *Startzeit von*). In diesem Menü kann zum Beispiel die Zeit seit der Anmeldung (Aktion *Anmeldung*) oder seit dem letzten Hinzufügen einer Zeitbuchung (Aktion *Letzte Buchung*) angeboten werden. Die Felder für das Datum, die Zeit und die Dauer werden automatisch mit dem entsprechenden Zeitraum ausgefüllt.

Wenn Sie das Drop-down-Menü für die Aktionsauswahl nicht sehen können, wurde es von Ihrem CM-Administrator deaktiviert. In diesem Fall müssen Sie die Startzeit und Dauer manuell eingeben.

 Jetzt müssen Sie ein Projekt aus der Drop-down-Liste Projekt wählen. Sie können einen Kommentar eingeben (optional).

Es ist nicht möglich, eine schon gespeicherte Zeitbuchung zu ändern oder zu löschen, aber Sie können eine falsche Buchung mit einer Korrekturbuchung korrigieren. Erstellen Sie dazu eine normale Zeitbuchung und geben Sie vor der Dauer der Buchung ein "-" (Minuszeichen) ein. Die Dauer der Korrekturbuchung wird von der Gesamtdauer der Buchungen an diesem Tag abgezogen.

Über die Zeitbuchungsübersicht

Die Zeitbuchungsübersicht zeigt alle Zeitbuchungen, die Sie in Ihrem Bearbeiterprofil oder innerhalb von Tickets hinzugefügt haben. Sie können den Tag im Kalender und den Zeitraum auswählen (Tag, Woche, Monat). Wenn Sie den Tag anzeigen, sehen Sie die Details jeder Buchung (Zeit, Dauer, Projekt, Ticket, Kommentar) und die Summe der Buchungen. In der Wochen- und Monatsansicht sehen Sie die Summe der Buchungen der Woche bzw. des Monats, der den im Kalender ausgewählten Tag enthält.

o	Wenn Sie in der Monats- oder Wochenansicht auf ein Datum klicken, wird die Tagesansicht
	geöffnet, in der Sie alle Details der Buchungen dieses Tages sehen.

9 Tickets

In diesem Abschnitt finden Sie alle Informationen, die Sie benötigen, um mit Tickets zu arbeiten:

Grundwissen über die Struktur eines Tickets, Ansichtseinstellungen für Tickets und die Bedeutung der wichtigsten Begriffe:

• Grundwissen über Tickets

Alle Informationen über die Struktur und Verwendung der Ticketliste:

• Die Ticketliste

Alle Informationen über die Arbeit mit Tickets, von der Erstellung von Tickets über die Verwendung von Ticketrelationen und Kommunikationsfunktionen zur Durchführung von Workflow-Aktivitäten:

• Arbeiten an Tickets

10 Grundwissen über Tickets

- Struktur eines Tickets
 - Beispielstruktur eines Tickets
 - Ticketbereiche
 - 1. Kopfbereich
 - 2. Gruppenbereich
 - 3. Kundenbereich
 - 4. Bereich für zusätzliche Bearbeiter
 - 5. Bereich für verknüpfte Tickets
 - 6. Kalenderbereich
 - 7. Bereich für verknüpfte Ressourcen
 - 8. Protokollbereich
 - 9. Attachment-Bereich
 - Das Ticket-Icon
- Anzeigeeinstellungen für Tickets
 - Ein- und Ausklappen von Ticketbereichen
 - Sichtbarkeitslevel
 - Ansichtsoptionen für den Protokollbereich
- Der Unterschied zwischen dem Editieren von Ticketdaten und dem Arbeiten mit Tickets
 - Editieren von Ticketdaten
 - Arbeiten mit einem Ticket
- Der Unterschied zwischen Bearbeitern und zusätzlichen Bearbeitern
 - Bearbeiter
 - Zusätzliche Bearbeiter
- Offene vs. geschlossene Tickets

10.1 Struktur eines Tickets

Das Ticket ist die Kundenanfrage, an der der Bearbeiter arbeitet. Das kann ein Vorfall, ein Servicefall oder eine andere Art von Anfrage sein. Für jede Anfrage wird ein Ticket geöffnet. Die Bearbeiter arbeiten an dem Ticket, das heißt, sie führen die notwendigen, im Geschäftsprozess definierten Schritte aus. Der Fortschritt, einschließlich der internen und externen Kommunikation, wird im Ticket dokumentiert. Am Geschäftsprozess können mehrere Bearbeiter und unterschiedliche Teams beteiligt sein. Wenn eine Anfrage gelöst ist, wird das Ticket geschlossen. Geschlossene Tickets gehen nicht verloren, sondern bilden ein umfassendes Archiv und Wissenspool.

In Ticket besteht aus unterschiedlichen Bereichen. Es kann bis zu neun unterschiedliche Bereiche haben:

- Kopfbereich
- Gruppenbereich
- Kundenbereich
- Bereich für zusätzliche Bearbeiter
- Bereich für verknüpfte Tickets
- Kalenderbereich
- Bereich für verknüpfte Ressourcen
- Protokollbereich
- Attachment-Bereich

Die Verfügbarkeit der Bereiche, ihre Reihenfolge, ihre Überschriften und ob sie standardmäßig ein- oder ausgeklappt sind, hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.



10.1.1 Beispielstruktur eines Tickets

Abb. 1: Ticketbereiche

10.1.2 Ticketbereiche

Beachten Sie, dass die unterschiedlichen Bereiche zwar immer für den unten angegebenen Zweck verwendet werden, die Überschrift des Bereichs aber unterschiedlich sein kann. Die in Klammern hinter der Kopfzeile angegebene Zahl zeigt die Anzahl der Einträge in diesem Bereich.

Abhängig von Ihrer Systemkonfiguration, können einige der Bereich ausgeblendet sein, sodass Sie sie nicht verwenden können.

1. Kopfbereich

Die Überschrift des Bereichs kann *Ticket, Vorgang* oder ähnlich lauten. Der Kopfbereich ist immer der erste der Ticketbereiche. In der linken Ecke befindet sich das Ticket-Icon (siehe Das Ticket-Icon). Neben dem Ticket-Icon sehen Sie das Ticketthema. Unter dem Ticketthema werden die grundlegenden Ticketdaten angezeigt, z.B. die aktuelle Queue und der Bereich, der zugewiesene Bearbeiter und das Eröffnungsdatum. Weitere Ticketdaten werden von Ihrem CM-Administrator über Benutzerdefinierte Felder konfiguriert. In der rechten Ecke befinden sich Links zum Editieren, Duplizieren und Drucken des Tickets (siehe Aktualisieren von Tickets).

2. Gruppenbereich

Die Überschrift des Bereichs lautet normalerweise *Gruppen*. Dieser Bereich enthält zusätzliche Benutzerdefinierte Felder mit Ticketdaten. Jede Gruppe hat ihren eigenen Tab, über den Sie auf die Ticketdaten zugreifen können. Klicken Sie auf das *Plussymbol* (angezeigt, wenn Sie mit der Maus über den Gruppennamen fahren), um die Gruppe auszuklappen. Klicken Sie auf das *Minussymol*, um die Gruppe einzuklappen. Um die Gruppendaten zu editieren, klicken Sie rechts auf den Link *Bearbeiten* (siehe Editieren von Ticketdaten).

3. Kundenbereich

Die Überschrift des Bereichs kann *Kunde, Kontakt* oder ähnlich lauten. Dieser Bereich enthält Kundendaten des Hauptkunden und der Zusatzkunden des Tickets. Die verfügbaren Felder werden von Ihrem CM-Administrator über Datenobjektgruppenfelder konfiguriert. Ein Ticket muss immer genau einen Hauptkunden haben, der der Grund für die Erstellung des Tickets ist. Es kann eine beliebige Anzahl an Zusatzkunden haben. Diese sind aber nicht verpflichtend. Zusatzkunden haben häufig Rollen, die angeben, wieso ein Kunde als Zusatzkunde hinzugefügt wurde. Sowohl Hauptkunden als auch Zusatzkunden haben ein Kunden-Icon (festgelegt von Ihrem CM-Administrator), das vor dem Namen des Kontakts bzw. der Firma steht. Die Kundengruppe, zu der der Kunde gehört, ist neben dem Namen des Kunden angegeben. Sie können das Sichtbarkeitslevel einstellen, um festzulegen, wie viele Informationen Sie über jeden Kunden sehen möchten. Weitere Informationen über Kunden finden Sie in Arbeiten mit Kunden in Tickets.

4. Bereich für zusätzliche Bearbeiter

Die Überschrift des Bereichs lautet normalerweise *Zusätzliche Bearbeiter*. In diesem Bereich werden die zusätzlichen Bearbeiter angezeigt, die an das Ticket angehängt wurden. Wenn es sowohl zusätzliche Bearbeiter als auch einen *zugewiesenen* Bearbeiter im Ticket gibt, wird der zugewiesene Bearbeiter hier ebenfalls angezeigt. Das Bearbeiter-Icon kann zusätzliche Elemente haben, z.B. einen kleinen Fußball, der bedeutet, dass der Bearbeiter dem Ticket zugewiesen ist. Es gibt weitere mögliche Icons, die an das Bearbeiter-Icon angefügt sein können, siehe Genehmigungsprozesse. Die zusätzlichen Bearbeiter sind nach ihrer Bearbeiterfunktion angeordnet, z.B. *Vorgesetzter*. Die Bearbeiterfunktion zeigt die Rolle/Aufgabe des Bearbeiters im Prozess. Die verfügbaren Bearbeiterfunktionen hängen von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab. Weitere Informationen finden Sie in Zusätzliche Bearbeiter.

5. Bereich für verknüpfte Tickets

Die Überschrift des Bereichs lautet normalerweise *Verknüpfte Tickets*. Dieser Bereich enthält die Tickets, die mit dem aktuellen Ticket verknüpft sind. Er zeigt das Ticket-Icon, den Namen und das Thema jedes verknüpften Tickets. Die verknüpften Tickets sind nach Relation mit dem aktuellen Ticket gruppiert, z.B. *referenziert von*. Weitere Informationen über die verfügbaren Relationen finden Sie in Ticketrelationen. Sie können das Sichtbarkeitslevel einstellen, um festzulegen, wie viele Informationen Sie über die einzelnen verknüpften Tickets sehen möchten.

6. Kalenderbereich

Die Überschrift des Bereichs lautet normalerweise *Kalender*. Dieser Bereich enthält den integrierten Kalender. Es hängt von der Konfiguration Ihres individuellen CM-Systems ab, ob die Kalenderfunktion verfügbar ist. Mit den Links auf der rechten Seite können Sie einen Termin hinzufügen oder den Kalender aktualisieren. Der Kalender kann hilfreich sein, wenn Sie mit dem Kunden über ein Ticket kommunizieren: Sie sehen Ihre eigene Verfügbarkeit auf einen Blick und können so schnell ein Telefongespräch mit dem Kunden planen. Zudem können Sie es direkt als Termin in Ihren eigenen Kalender aufnehmen.

7. Bereich für verknüpfte Ressourcen

Die Überschrift des Bereichs lautet normalerweise *Verknüpfte Ressourcen*. In diesem Bereich werden die Ressourcen angezeigt, die mit dem Ticket verknüpft sind. Ressourcen sind Objekte, die in CM.Resource Pool verwaltet werden. Dies können IT-Assets, Produkte oder andere mit dem Geschäftsprozess verbundene Objekte sein. Es hängt von der Konfiguration Ihres individuellen CM-Systems ab, ob Ressourcen verfügbar sind. Sie können das Sichtbarkeitslevel einstellen, um festzulegen, wie viele Informationen Sie über die einzelnen verknüpften Ressourcen sehen möchten. Weitere Informationen über die Arbeit mit verknüpften Ressourcen finden Sie in Ressourcenrelationen.

8. Protokollbereich

Die Überschrift des Bereichs lautet normalerweise *Protokoll*. Dieser Bereich enthält das Ticketprotokoll, in dem alle Einträge oder Aktionen für das Ticket gespeichert sind. Dies können Kommunikation (wie E-Mails oder Kommentare), Änderungen an den Ticketdaten (z.B. ein Eintrag, der besagt, dass ein bestimmter Bearbeiter die Priorität eines Ticket geändert hat, einschließlich Datum und Zeit der Änderung) oder die Durchführung von Workflow-Aktivitäten sein. Sie können das Sichtbarkeitslevel einstellen, um festzulegen, wie viele Informationen Sie über jeden Einträge sortieren . Der Protokollbereich enthält auch Editoren für Kommentare und E-Mails, auf die Sie schnell zugreifen können, indem Sie in das Eingabefeld über den Protokolleinträgen klicken. Auf der rechten Seite finden Sie mehrere Links, mit denen Sie einen *Kommentar*, eine *E-Mail*, ein *Attachment* oder eine *Zeitbuchung* hinzufügen können. Weitere Informationen finden Sie in Kommunikation: Kommentare, E-Mails, Attachments und Zeitbuchungen.

9. Attachment-Bereich

Die Überschrift des Bereichs lautet normalerweise *Attachments*. Dieser Bereich enthält alle Dateien (Dokumente oder Bilder), die an das Ticket angehängt wurden. Sie können die Attachments nach den gewählten Filterkriterien filtern. Weitere Informationen über die Arbeit mit Attachments finden Sie in Attachments.

10.1.3 Das Ticket-Icon

Das Ticket-Icon kann unterschiedliche Farben, Symbole und Overlays haben. Ihre Verwendung und Bedeutung hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab. Die folgende Abbildung veranschaulicht diese Funktion:



Ticketname / -nummer

Abb. 2: Ticket-Icons mit unterschiedlichen Farben, Symbolen und Overlays

Farben von Ticket-Icons

Normalerweise folgen die Ticket-Icons einem Farbschema. Jede Farbe steht für einen Wert eines bestimmten Parameters in der aktuellen Queue. In einem Kundenservice-Prozess können die Farben zum Beispiel für die Priorität eines Tickets stehen (rot = hohe Priorität, gelb = mittlere Priorität, grün = normale Priorität) und in einem Vertriebsprozess können sie für die Wahrscheinlichkeit des Vertragsabschluss stehen (rot = niedrig, gelb = mittel, grün = hoch).

Symbole von Ticket-Icons

Das Ticket-Icon hat immer ein Symbol, das den Bereich im Geschäftsprozess (d.h. dem Workflow) angibt, in dem sich das Ticket aktuell befindet. Ein Postfach kann zum Bespiel für den Bereich *Neues Ticket* und ein Zahnrad für den Bereich *In Arbeit* stehen.

Overlays von Ticket-Icons

Overlays sind kleine Symbole, die zum Ticket-Icon hinzugefügt werden, nachdem bestimmte Ereignisse eingetreten sind. Ein E-Mail-Overlay kann zum Beispiel bedeuten, dass für das Ticket eine neue E-Mail eingegangen ist. Das Overlay verschwindet normalerweise, sobald Sie eine Aktion für das Ticket ausführen.

10.2 Anzeigeeinstellungen für Tickets

10.2.1 Ein- und Ausklappen von Ticketbereichen

Die Ticketbereiche, mit Ausnahme des Kopfbereichs, können ausgeblendet, aus- und eingeklappt sein. Ihr CM-Administrator kann Bereich ausblenden, die für Ihren Geschäftsprozess nicht relevant sind. Sie können ausgeblendete Bereiche nicht verwenden. Wenn ein Bereich eingeklappt ist, sehen Sie nur die Überschrift des Bereichs, nicht aber seinen Inhalt. Sie können den Bereich ausklappen, indem Sie rechts auf den Pfeil nach unten klicken. Um einen Bereich einzuklappen und seinen Inhalt auszublenden, klicken Sie auf den Pfeil nach oben. Ihr CM-Administrator legt fest, welche Ticketbereiche ausgeblendet und standardmäßig ein- oder ausgeklappt sind. Sie können Bereiche ein- und ausklappen, während Sie an einem Ticket arbeiten. Die Standardeinstellung wird allerdings wiederhergestellt, wenn Sie zu einem anderen Ticket wechseln.

Bereich für verknüpfte Ressourcen ausgeklappt zum Einklappen klicken

Verknüpfte Ressourcen (1)	<u>^</u>
n PCs	
PC_Desktop_to_Ticket_Relation (1)	Hinzufügen
n Drucker	
HP Printer Relation (0)	Hinzufügen
Protokoll Kommentar E-Mail Attachment Ze	eitbuchung 🛛 🔺
Anzeigen Kommunikation 🔻 Sortiert nach neueste Einträge	zuerst 🔻

Bereich für verknüpfte Ressourcen eingeklappt zum Ausklappen klicken

Verknüpfte Ressourcen (1)		×
Protokoll	Ко	mmentar E-Mail Attachment Zeitbuchung	^
Anzeigen Kommunikation	•	Sortiert nach neueste Einträge zuerst 🔻	,

Abb. 3: Aus- und Einklappen von Ticketbereichen

10.2.2 Sichtbarkeitslevel

Das Sichtbarkeitslevel bestimmt den Detailgrad der im Ticketbereich angezeigten Informationen. Es kann für mehrere Bereiche festgelegt werden, z.B. für den Kundenbereich, den Bereich für verknüpfte Tickets, den Bereich für verknüpfte Ressourcen und den Protokollbereich.

Es gibt drei Sichtbarkeitslevel:

- Standard: der einfachste Detailgrad
- Erweitert: der erweiterte Detailgrad
- Detail: der maximale Detailgrad

Sichtbarkeitslevel: Standard

	Verknüpfte Tickets (1)	Hinzufügen 🔺
_	referenziert von	
6	100254 User cannot activate product key 🔻	

Sichtbarkeitslevel: Erweitert

	Verknüpfte Tickets (1)	Hinzufügen 🔺
	referenziert von	
@	100254 User cannot activate product key ▼ ServiceDesk Vorgang in Arbeit im Service Team Bearbeiter: ServiceDesk, Susan Geöffnet: 31.03.14 14:24	

Sichtbarkeitslevel: Detail

Verknüpfte Ticke	ets (1)	Hinzufügen 🔺
referenziert von		
100254 User cann ServiceDesk Vorga Bearbeiter: Service	ot activate product key 🔻 ang in Arbeit im Service Team Desk, Susan Geöffnet: 31.03.14 14:24	
Kunde referenziert von	Mia Skydiver 100245 Printer does not work	
	Verknüpfte Ticke referenziert von 100254 User cann ServiceDesk Vorg Bearbeiter: Service Kunde referenziert von	Verknüpfte Tickets (1) referenziert von 100254 User cannot activate product key ServiceDesk Vorgang in Arbeit im Service Team Bearbeiter: ServiceDesk, Susan Geöffnet: 31.03.14 14:24 Kunde Mia Skydiver referenziert von 100245 Printer does not work

Abb. 4: Buttons für das Sichtbarkeitslevel in Tickets

10.2.3 Ansichtsoptionen für den Protokollbereich

Für den Protokollbereich können Sie die angezeigten Einträge folgendermaßen anpassen:

Art der anzuzeigenden Einträge

- Kommunikation: E-Mails, Kommentare und Attachments
- alle Einträge: Kommunikation und alle anderen Einträge, z.B. Änderungen an Ticketdaten, Ausführung von Workflow-Aktivitäten

Sortierung der Einträge:

- neueste Einträge zuerst: die neuesten Einträge werden zuerst angezeigt
- neueste Einträge zuletzt: die neuesten Einträge werden zuletzt angezeigt
- Bearbeiter: die Einträge werden alphabetisch nach Bearbeiter sortiert

Art der anzuzeigenden Einträge auswählen aktuell: Kommunikation

Protokoll Anzeigen K	Kommentar E-Mail Attachment Zeitbuchung 🔨	
Kommentar,	E-Mail oder Attachment hinzufügen	
	Sortierung der Einträge auswählen aktuell: neueste zuerst	

Abb. 5: Ansichtsoptionen für den Protokollbereich

10.3 Der Unterschied zwischen dem Editieren von Ticketdaten und dem Arbeiten mit Tickets

10.3.1 Editieren von Ticketdaten

Editieren von Ticketdaten bedeutet, das Bearbeiten von Daten im *Kopfbereich* und *Gruppenbereich* eines Tickets. Ticketdaten können von jedem Bearbeiter editiert werden, der Schreibberechtigungen für die aktuelle Queue des Tickets hat. Es ist **nicht** notwendig, der zugewiesene Bearbeiter eines Tickets zu sein, um die Ticketdaten editieren zu können.

Auch wenn Sie nicht der zugewiesene Bearbeiter eines Tickets sind, werden alle Aktionen, die Sie am Ticket durchführen, im Ticketprotokoll gespeichert.

Wenn Sie mit dem Editieren von Ticketdaten beginnen, erhält der entsprechende Bereich einen gelben Hintergrund (Editiermodus). Im Ansichtsmodus (grauer Hintergrund) können Sie keine Daten editieren.

Ticket					Bearbeiten	Duplizieren	Drucken
100364	Printer does not print HelpDesk_1st_Level Support Bearbeiter: ServiceDesk, Susan Geöffnet: 08.02.16 07:44 Priorität Normal Reaktion bis 09.02.16						
Ticket	Drinter do	e not print		/		Duplizieren	Drucken
	Philter uo						
100364	Queue:	HelpDesk_1st_L V B	earbeiter:	ServiceDesk, Su 🔀			
	Priorität	Normal 💌 *	Modul	Bitte wählen 💌			
	Reaktion bis	09.02.16		E Feedback erfrager	1		
	Kategorie	Keine 🔻					
	Standortliste	Kontinent Subkontinent La	nd				
		Zeile hinzufügen					
	OK Abb	echen					

Abb. 6: Editieren von Ticketdaten

10.3.2 Arbeiten mit einem Ticket

Mit einem Ticket zu arbeiten bedeutet, Aktionen auszuführen, die für die Erfüllung Ihrer Aufgaben innerhalb des Geschäftsprozesses relevant sind, z.B. Bewegen des Tickets durch den Prozess (Workflow), Erfassen eines Kommentars nach einem Gespräch mit dem Kunden oder Hinzufügen eines Attachment mit Service-Dokumenten. Jeder Bearbeiter mit den erforderlichen Berechtigungen (z.B. zum Hinzufügen von Kommentaren) kann mit einem Ticket arbeiten. Es ist **nicht** notwendig, der zugewiesene Bearbeiter eines Tickets zu sein, um mit dem Ticket arbeiten zu können.

Auch wenn Sie nicht der zugewiesene Bearbeiter eines Tickets sind, werden alle Aktionen, die Sie am Ticket durchführen, im Ticketprotokoll gespeichert.

10.4 Der Unterschied zwischen Bearbeitern und zusätzlichen Bearbeitern

10.4.1 Bearbeiter

Normalerweise ist jedes Ticket einem Bearbeiter zugewiesen, der für dieses Ticket verantwortlich ist. Dieser Bearbeiter wird *Ticketbearbeiter* genannt. Jedes Ticket kann nur **einen** zugewiesenen Bearbeiter haben.

- CM-Systeme sind oft so konfiguriert, dass automatisch E-Mails an die Bearbeiter gesendet werden, denen ein Ticket zugewiesen oder entzogen wurde.
- E-Mails mit Benachrichtigungen über das Ticket werden häufig automatisch an den zugewiesenen Bearbeiter eines Tickets gesendet, z.B. wenn das Wiedervorlagedatum erreicht ist oder eine neue E-Mail für das Ticket eingegangen ist.
- Die Tickets, die Ihnen zugewiesen sind, werden in Ihrer Ticketliste in der Gruppe Eigene Tickets angezeigt oder wenn Sie die Filter Eigene Tickets aktiviert haben.

Der Bearbeiter eines Tickets steht im Kopfbereich:

Ticket Ticket Printer does not print HelpDest 1st Level | Support nicht zugewiesen Geöffnet: 08.02.16 07:44 Prioritat Normal Reaktion bis 09.02.16

Ticket ist Susan ServiceDesk zugewiesen



Abb. 7: Nicht zugewiesene und zugewiesene Tickets

10.4.2 Zusätzliche Bearbeiter

Ein Ticket kann neben dem zugewiesenen Bearbeiter eine **beliebige Anzahl** an zusätzlichen Bearbeitern haben. Zusätzliche Bearbeiter sind Bearbeiter, die einen bestimmten Zweck haben, der vom Geschäftsprozess abhängt. Normalerweise muss ein zusätzlicher Bearbeiter eine bestimmte Aufgabe im Prozess ausführen oder er muss über den Fortschritt des Tickets informiert werden. Zusätzliche Bearbeiter können zum Beispiel in Genehmigungsprozessen verwendet werden, um das Ticket an einen Genehmiger zuzuweisen. Zusätzliche Bearbeiter haben eine Bearbeiterfunktion, die ihre Rolle/Aufgabe im Prozess zeigt.

Die zusätzlichen Bearbeiter eines Tickets werden in Bereich für zusätzliche Bearbeiter angezeigt. Wenn es mindestens einen zusätzlichen Bearbeiter gibt, wird der zugewiesene Bearbeiter (sofern vorhanden) ebenfalls in diesem Bereich angezeigt. Das Icon des zugewiesenen Bearbeiters hat einen kleinen Fußball und nach seinem Namen steht eine rote Bezeichnung *zugewiesen*. Die zusätzlichen Bearbeiter werden nach ihrer Bearbeiterfunktion sortiert und unter der Überschrift ihrer Funktion angezeigt. Wenn es einen Genehmigungsprozess für dieses Ticket gibt, kann das Bearbeiter-Icon verschiedene andere Symbole haben.

Es hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab, welche weiteren Auswirkungen es hat, ein zusätzlicher Bearbeiter zu sein. Zusätzliche Bearbeiter können zum Beispiel bestimmte Benachrichtigungen über das Ticket erhalten.

Der Bearbeiter eines Tickets kann auch als zusätzlicher Bearbeiter für dasselbe Ticket hinzugefügt werden. Dies kann der Fall sein, wenn ein Bearbeiter, der für ein Ticket verantwortlich ist, gleichzeitig eine bestimmte Bearbeiterfunktion erfüllen muss.



Abb. 8: Zusätzliche Bearbeiter eines Tickets

10.5 Offene vs. geschlossene Tickets

Sobald ein Ticket erstellt wurde, ist es ein *offenes* Ticket. Nachdem ein Ticket den ganzen Geschäftsprozess durchlaufen hat und es keine Workflow-Aktivitäten für das Ticket mehr gibt, ist das Ticket ein *geschlossenes* Ticket. Ein Ticket kann manuell von einem Bearbeiter oder automatisch vom System geschlossen werden, z.B. nach einer definierten Wartezeit nach dem letzten Schritt des Geschäftsprozesses.

Die Aktionen, die Sie für offene Tickets durchführen können, sind in Aktualisieren von Tickets beschrieben.

Für geschlossene Tickets gilt Folgendes:

- Sie können immer noch über die Schnellsuche, Detailsuche und Autocomplete-Suche gefunden werden.
- Sie können immer noch dupliziert und gedruckt werden.
- Sie können nicht mehr editiert werden, d.h. die Ticketdaten können nicht mehr geändert werden.
- Mit ihnen kann nicht mehr gearbeitet werden, d.h. es gibt keine Workflow-Aktivitäten mehr und Sie können keine Kommentare hinzufügen oder E-Mails senden.
- Sie können nur von einem CM-Administrator wieder geöffnet werden.
11 Die Ticketliste

- Über die Ticketliste
 - Die Ticketliste im Detail
 - Sicht
 - Ändern der Sichtenmerkmale im Bearbeiterprofil
 - Filter
 - Gruppierung
 - Sortierung
- Anzeigen der Ticketliste als Grid

11.1 Über die Ticketliste

Die Ticketliste zeigt Ihnen bestimmte Tickets auf einen Blick. Sie dient als To-do-Liste für Sie und Ihr Team. Sie können eine Sicht auswählen, um festzulegen, welche Tickets in der Ticketliste enthalten sein sollen. Zusätzlich zur Listenform können Sie die Tickets der Ticketliste aus als Grid im Hauptarbeitsbereich anzeigen.



Abb. 1: Position der Ticketliste im Web Client

Die Ticketliste enthält nicht alle Tickets, sondern eine Untermenge der Tickets, die von der ausgewählten Sicht erfasst werden und für die der aktuelle Bearbeiter mindestens Leseberechtigungen hat. Diese Berechtigungen werden für Queues vergeben, nicht für einzelne Tickets. Deshalb kann es sein, dass ein Bearbeiter ein Ticket nicht mehr sehen kann, nachdem es in eine andere Queue verschoben wurde. Weitere Informationen finden Sie in Welche Tickets können Sie in Ihrem CM-System sehen?.

11.1.1 Die Ticketliste im Detail

Die folgende Abbildung zeigt ein Beispiel zur Veranschaulichung der Funktionen der Ticketliste.



Abb. 2: Die Ticketliste

Wenn Sie nicht alle Drop-down-Menüs (1) sehen können, klicken Sie den Button Erweiterte Einstellungen (3). Die Drop-down-Menüs Filter, Gruppierung und Sortierung sind dann sichtbar.

- 1. Drop-down-Menüs zur Auswahl von Sicht, Filter, Gruppierung und Sortierung
- Button *Tickets in Grid anzeigen* Zeigt die Tickets, die die in den Drop-down-Menüs ausgewählten Kriterien erfüllen als Grid im Hauptarbeitsbereich an.
- Button Erweiterte Einstellungen Klappt die Sichtkonfiguration aus (und ein), um die Drop-down-Menüs Filter, Gruppierung und Sortierung und den Button Sortierreihenfolge anzuzeigen.
- 4. Button *Sortierreihenfolge* Wechselt zwischen auf- und absteigender Sortierung.
- 5. Gruppierung der angezeigten Tickets, siehe Gruppierung
- 6. Tickets, die der aktuell ausgewählten Sicht und dem Filter entsprechen

11.1.2 Sicht

Sichten beschränken die in der Ticketliste angezeigten Tickets auf die Tickets, die bestimmte Kriterien erfüllen. Die meisten Kriterien werden bei der Erstellung der Sicht von Ihrem Administrator definiert.

Folgendes ist immer für eine Sicht konfiguriert:

- Queue: Die Sicht enthält Tickets aus einer oder mehreren Queues.
- Bereich: Die Sicht enthält Tickets aus einem oder mehreren Bereichen.

Zusätzlich können die Tickets in einer Sicht auf Tickets eingeschränkt werden, die bestimmte Werte in einem **bestimmten Drop-down-Feld** enthalten. Der Administrator hat zwei Möglichkeiten, um die Werte des Drop-down-Feldes für die Sicht zu bestimmen:

- Statisches Merkmal: Der Wert bzw. die Werte sind voreingestellt. Sie können sie nicht ändern. Ihr CM-Administrator kann zum Beispiel konfigurieren, dass eine Sicht nur Tickets mit der Priorität *hoch* enthält.
- Dynamisches Merkmal: Sie können die Werte in Ihrem Bearbeiterprofil ändern (siehe Ändern der Sichtenmerkmale im Bearbeiterprofil). Ihr CM-Administrator kann zum Beispiel eine Sicht konfigurieren, bei der Sie die Priorität (hoch, normal, niedrig) selber einstellen können.

Beispiele für Sichten sind etwa Aktive Tickets, Aktive Tickets mit hoher Priorität, Inaktive Tickets, Alle Tickets in der Vertriebs-Queue.

Denken Sie daran, dass Ihre Ticketliste nur die Tickets enthält, die Sie gemäß Ihren Berechtigungen sehen dürfen.

Ändern der Sichtenmerkmale im Bearbeiterprofil

Gehen Sie folgendermaßen vor, um die dynamischen Sichtenmerkmale zu ändern:

- 1. Öffnen Sie Ihr Bearbeiterprofil und suchen Sie den Bereich *Sichtenmerkmale* unter *Allgemeine Einstellungen*.
- 2. Wählen Sie die gewünschten Werte aus, indem Sie die entsprechenden Checkboxen in der Dropdown-Liste unter *Sichtenmerkmale* markieren. Sie können für jedes Merkmal einen oder mehrere Werte auswählen. Abhängig von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems gibt es möglicherweise mehrere Drop-down-Listen, die Werte für unterschiedliche Felder enthalten.

Wenn in Ihrem Bearbeiterprofil Sichtenmerkmale verfügbar sind und Sie die Anzeige der Tickets für eine bestimmte Sicht nicht begrenzen möchten, müssen Sie alle verfügbaren Checkboxen für die Sichtenmerkmale markieren. Wenn Sie die Checkboxen deaktivieren, werden in den Sichten, auf die sich die Sichtenmerkmale auswirken, keine Tickets angezeigt.

Die folgenden Regeln gelten immer:

- Deaktivierte Checkbox = Tickets, die dieses Merkmal haben, werden nicht angezeigt.
- Aktivierte Checkbox = Tickets, die dieses Merkmal haben, werden angezeigt.

Die können zum Beispiel festlegen, dass Sie nur Tickets mit normaler oder hoher Priorität anzeigen möchten.

Sichtenm	erkmale
Priorität	'Normal', 'Hoch'
	Nicht gesetzt
MyCusto	Vormal V Hoch
MyCuston	nerGroup 💌
Standard	Queue
	Priorität Standard MyCustor MyCustor

Abb. 3: Sichtenmerkmale im Bearbeiterprofil

Jede Sicht kann nur von einem Sichtenmerkmal beeinflusst werden. Das bedeutet, dass sich die unterschiedlichen Sichtenmerkmale nicht gegenseitig beeinflussen. Außerdem wirkt sich ein Sichtenmerkmal nur auf die Sichten aus, die Ihr CM-Administrator so konfiguriert hat, dass sie von diesem Merkmal beeinflusst werden. Es ist also möglich, dass einige Sichten noch Tickets enthalten, die dem für ein Sichtenmerkmal ausgewählten Wert nicht entsprechen.

11.1.3 Filter

Filter beschränken die Tickets, die in der Ticketliste mit der ausgewählten Sicht angezeigt werden. Wählen Sie den gewünschten Filter aus der Drop-down-Liste *Filter*: Auf diese Weise können Sie festlegen, *welche* Tickets in der Ticketliste angezeigt werden sollen.

Es stehen folgende Filterkriterien zur Verfügung:

- *Alle Tickets* (kein Filter) Die Tickets werden nicht gefiltert.
- *Eigene Tickets* Die Ticketliste enthält nur Tickets, die Ihnen zugewiesen sind.
- Eigene und nicht zugewiesene Tickets
 Die Ticketliste enthält nur Tickets, die Ihnen zugewiesen sind, und Tickets ohne zugewiesenen Bearbeiter.
- Eigene und referenzierte Tickets
 Die Ticketliste enthält nur Tickets, die Ihnen zugewiesen sind, und Tickets, bei denen Sie als zusätzlicher Bearbeiter hinzugefügt wurden.
- *Nicht zugewiesene Tickets* Die Ticketliste enthält nur Tickets, die keinem Bearbeiter zugewiesen sind.

11.1.4 Gruppierung

Die Ticketliste kann in mehrere Gruppen aufgeteilt werden. Mit der Gruppierungsfunktion können Sie auswählen, welche Gruppen angezeigt werden sollen. In diesem Fall ändern Sie nicht *welche* Tickets in der Ticketliste angezeigt werden, sondern *wie* die Tickets in der Ticketliste angezeigt werden. Die Anzahl der Gruppen hängt von der ausgewählten Gruppierungsoption ab. Die Gruppierung nach *Bearbeiter* erzeugt zum Beispiel drei Gruppen (*Eigene Tickets, Gruppen-Tickets, Nicht zugewiesene Tickets)*. Es kann nur eine Gruppe gleichzeitig geöffnet sein (durch Klicken auf den Gruppennamen). Die anderen Gruppen werden automatisch eingeklappt. Die Zahl in Klammern hinter dem Namen der Gruppe gibt an, wie viele Tickets in dieser Gruppe enthalten sind.



Abb. 4: Auswahl der Gruppierung

Die ausgewählte Gruppierung gilt nur für die aktuell ausgewählte Sicht. Das heißt, Sie können für jede Sicht eine Gruppierung auswählen. Der Web Client speichert diese Einstellung.

Die folgenden Gruppierungsoptionen sind in jedem CM-System verfügbar:

• Keine Gruppierung

Alle Tickets werden in einer Gruppe angezeigt, die Alle Tickets heißt.

• Bearbeiter

Die Tickets werden in drei Gruppen aufgeteilt. Die Namen der Gruppen hängen von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab, aber die Gruppen haben immer den gleichen Zweck:

- Tickets, die dem aktuell angemeldeten Bearbeiter zugewiesen sind (z.B. Eigene Tickets)
- Tickets, die einem anderen Bearbeiter als dem aktuell angemeldeten Bearbeiter zugewiesen sind (z.B. *Gruppen-Tickets*)
- Tickets, die keinem Bearbeiter zugewiesen sind (z.B. Nicht zugewiesene Tickets)
 - Wenn Sie einen Filter verwenden, gibt es im Drop-down-Menü *Gruppierung* keine Gruppierungsoption *Bearbeiter* mehr, da dies zu leeren Gruppen führen würde. Wenn diese Gruppierungsoption fehlt, prüfen Sie, ob ein Filter ausgewählt ist. Sie sehen die Gruppierungsoption *Bearbeiter* wieder, wenn Sie im Drop-down-Menü *Filter* die Option *Alle Tickets* ausgewählt haben.

Queue

Die Tickets werden in so viele Gruppen aufgeteilt, wie es Queues in Ihrem CM-System gibt. Sie sehen allerdings nur die Gruppen für die Queues, für die Sie mindestens Leseberechtigungen haben.

Ob es weitere Gruppierungsoptionen gibt, hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

11.1.5 Sortierung

Im Drop-down-Menü *Sortierung* können Sie das Sortierkriterium für die Tickets *innerhalb der einzelnen Gruppen* der Ticketliste auswählen. Sie ändern also nicht *welche* Tickets in der Ticketliste angezeigt werden, sondern *wie* die Tickets in der Ticketliste angezeigt werden.

Sie können die Sortierung folgendermaßen anpassen:

- Wählen Sie einen Wert aus der Drop-down-Liste *Sortierung*, um das Sortierkriterium festzulegen. Die folgenden Sortierungsoptionen sind in jedem CM-System verfügbar:
 - Bereich

Sortiert die Tickets innerhalb der Gruppen nach der logischen Reihenfolge der Bereiche, in denen sie sich gerade befinden. Die logische Reihenfolge der Bereiche ist die Reihenfolge der Prozessschritte in Ihrem Geschäftsprozess, z.B. *Offenes Ticket - Ticket in Arbeit - Frage an die Fachabteilung - Lösung an den Kunden - Ticket schließen*.

• Eröffnungsdatum

Sortiert die Tickets innerhalb der Gruppen nach ihrem Erstellungsdatum.

Ob es weitere Sortierungsoptionen gibt, hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

 Klicken Sie auf den Button Sortierreihenfolge, um die Reihenfolge der Sortierung (auf- oder absteigend) festzulegen.

11.2 Anzeigen der Ticketliste als Grid

Sie können die Ticketliste als Grid anzeigen, indem Sie auf den Button *Tickets in Grid anzeigen* klicken. Die ausgewählte Sicht wird als Suchkriterium verwendet, und das ausgewählte Gruppierungskriterium wird im Feld *Gruppierung* zur Festlegung der Grid-Spalten verwendet.



Abb. 5: Anzeigen der Ticketliste als Grid

Sie können den Wert des Gruppierungskriteriums im Ticket (hier *Priorität*) auf zwei Wegen mit Drag-and-Drop ändern:

- 1. Ziehen Sie das Ticket aus der Ticketliste in die Grid-Spalte mit dem gewünschten Zielwert.
- 2. Ziehen Sie das Ticket aus einer Grid-Spalte in die Spalte mit dem gewünschten Zielwert.

Im obigen Beispiel wird die Ticketpriorität von niedrig in normal geändert.

Sie können Tickets nur per Drag-and-Drop ändern, wenn Sie die erforderlichen Berechtigungen haben.

Zusätzlich können Sie ein Ticket aus dem Grid öffnen.

12 ConSol CM Benutzerhandbuch (Version 6.10) -Arbeiten an Tickets

12.1 Arbeiten an Tickets

Als Bearbeiter arbeiten Sie wahrscheinlich an Tickets. Hier sind einige Beispiele für Aufgaben, die Sie mit ConSol CM ausführen können:

- Sie erstellen ein neues Ticket, z.B. ein Kunde ruft an und Sie öffnen ein Support-Ticket für ihn. Weitere Informationen finden Sie in Erstellen eines neuen Tickets.
- Sie übernehmen ein automatisch erstelltes Ticket und beginnen mit der Arbeit. Weitere Informationen finden Sie in Zuweisen eines Tickets an sich selbst.
- Sie bearbeiten die Ticketdaten und geben alle Informationen ein. Weitere Informationen finden Sie in Editieren von Ticketdaten.
- Sie fügen einen Kommentar zu einem Ticket hinzu, z.B. um Ihre Arbeit zu dokumentieren. Weitere Informationen finden Sie in Hinzufügen eines Kommentars.
- Sie fügen ein Attachment zu einem Ticket hinzu, z.B. um einen vom Kunden bereitgestellten Screenshot dokumentieren. Weitere Informationen finden Sie in Hinzufügen eines Attachments.
- Sie lesen eine E-Mail, die im Ticket eingegangen ist, und beantworten sie. Weitere Informationen finden Sie in E-Mails.
- Sie schließen das Ticket, nachdem Sie einen Kommentar mit der Lösung hinzugefügt haben. Weitere Informationen finden Sie in Durchführen von Workflow-Aktivitäten.

In den folgenden Abschnitten finden Sie detaillierte Informationen über die unterschiedlichen Aufgaben im Zusammenhang mit der Arbeit an Tickets:

- Erstellen eines neuen Tickets
- Aktualisieren von Tickets
- Arbeiten mit Kunden in Tickets
- Kommunikation: Kommentare, E-Mails, Attachments und Zeitbuchungen
- Interne Zusammenarbeit: Zusätzliche Bearbeiter und Genehmigungsprozesse
- Relationen zu Tickets und Ressourcen

12.2 Erstellen eines neuen Tickets

- Erstellung eines neuen Tickets beginnen
- Eintragen der Daten auf der Seite Neues Ticket erstellen

12.2.1 Erstellung eines neuen Tickets beginnen

Abhängig von dem Geschäftsprozess, der in Ihrem ConSol CM-System umgesetzt ist, können Sie an bereits vorhandenen Tickets arbeiten oder selbst neue Tickets erstellen. Ihr Geschäftsprozess kann zum Beispiel so konfiguriert sein, dass automatisch ein Ticket erstellt wird, wenn ein Kunde eine E-Mail an den Helpdesk sendet. Alternativ können Sie auch die Möglichkeit haben, selber ein neues Ticket zu erstellen, zum Beispiel wenn Sie einen Anruf von einem Kunden erhalten, der eine Support-Anfrage stellt.

Sie benötigen die Berechtigung zum Erstellen von Tickets in mindestens einer Queue, um neue Tickets erstellen zu können. Wenn Sie diese Berechtigung nicht haben, oder ihr Geschäftsprozess vorsieht, dass Sie nur an vorhandenen Tickets arbeiten, können Sie diesen Abschnitt überspringen, da er für Sie nicht relevant ist.

Es gibt mehrere Möglichkeiten, um ein neues Ticket zu erstellen:

- 1. Klicken Sie im Hauptmenü auf den Link Neues Ticket.
- Klicken Sie in einem Ticket, das Sie kopieren möchten, auf den Link *Duplizieren*. In diesem Fall wird das neue Ticket automatisch mit den Ticket- und Kundendaten des Ausgangstickets gefüllt. Siehe auch Duplizieren eines Tickets.
- Klicken Sie im Kontextmenü eines Kunden auf den Link *Ticket erstellen*. In diesem Fall wird das neue Ticket automatisch mit den Daten dieses Kunden gefüllt. Siehe auch Erstellen eines Tickets für den Kunden.



Abb. 1: Erstellen eines Tickets

Abhängig von Ihrer Systemkonfiguration kann es weitere Möglichkeiten zur Erstellung von neuen Tickets geben, z.B. über Kunden- oder Ressourcenaktivitäten.

12.2.2 Eintragen der Daten auf der Seite Neues Ticket erstellen

Die Seite *Neues Ticket erstellen* wird angezeigt, nachdem Sie sich entschieden haben, ein neues Ticket zu erstellen, wie im vorherigen Abschnitt beschrieben ist. Abhängig vom Weg, den Sie zum Erstellen des Tickets ausgewählt haben, sind einige Daten möglicherweise schon ausgefüllt. Das folgende Beispiel zeigt die Erstellung eines leeren Tickets.

	Neues Ticket erstellen
	Thema *
	Queue: HelpDesk_1st_L Bearbeiter: Nicht zugewiese
_	Priorität Bitte wählen 💌 * Modul Bitte wählen 💌
	Reaktion bis
	Kategorie Keine 🔻
	Keine Kunden
	Hauptkunde
	MyCustomerGroup
2	Reseller Firmendaten Suche Erstellen
	Bitte zuerst nach Firma suchen, ggf. Firma neu anlegen.
	Reseller Kundendaten
	Name Vorname
	E-Mail E-Mail Telefon Telefon
	CM. Irack-Login (LDAP) CM. Track-Login (LDAP) CM. Irack-Passwort CM. Track-Passwort
	Frstellen und auswählen Abbrechen
	Kommentar
	Kommentar hinzufügen
3	Template Kein Template 💌
_	B I U ↔ ☰ ☰ ≡ = Zusammenhän 💌 Schriftart 💌 Schriftgröße 💌 🕂 ☜ _ ☜
	$\mathbf{x}^{2} \ \mathbf{x}_{2} \ \boxminus \ \boxdot \ \oiint \ \clubsuit \ \blacksquare \ \blacksquare \ \blacksquare \ \blacksquare \ \blacksquare \ \blacksquare \ \blacksquare \ \blacksquare \ \blacksquare \$
	Attachment hinzufügen
	Datei Durchsuchen Keine Datei ausgewählt
	Beschreibung
4	Erstellen

Abb. 2: Seite Neues Ticket erstellen

Füllen Sie die Daten in den folgenden Bereichen aus:

- 1. **Kopfbereich**: Geben Sie die grundlegenden Ticketdaten ein. Die verfügbaren Felder hängen von der ausgewählten Queue ab. Pflichtfelder sind mit einem Sternchen gekennzeichnet.
 - Wenn Sie Berechtigungen zum Erstellen von Tickets in mehr als einer Queue haben, können Sie die Queue im Feld *Queue* ändern. Das Ticket passt sich automatisch der neuen Queue an.
- Kundenbereich: Wählen Sie zuerst die gewünschte Kundengruppe, indem Sie auf den entsprechenden Tab klicken. Danach müssen Sie den Kunden angeben. Abhängig vom Kundendatenmodell der ausgewählten Kundengruppe müssen Sie möglicherweise sowohl eine Firma als auch einen Kontakt auswählen. Weitere Informationen finden Sie in Grundwissen über Kunden. Sie können den Kunden auf zwei Wegen angeben:
 - a. Auswählen eines vorhandenen Kunden: Starten Sie die Autocomplete-Suche, indem Sie mit der Eingabe der Kundendaten beginnen. Bei einem zweistufigen Kundendatenmodell müssen Sie zuerst die Firma im Feld *Bitte zuerst nach Firma suchen, ggf. Firma neu anlegen.* suchen. Bei einem einstufigen Modell können Sie direkt nach der Firma bzw. dem Kontakt suchen. Wählen Sie den gewünschten Kunden aus den Vorschlägen.
 - b. Erstellen eines neuen Kunden: Bei einem einstufigen Kundendatenmodell geben Sie die Daten des neuen Kunden in die dafür vorgesehenen Datenfelder ein. Klicken Sie auf Erstellen und auswählen, um den neuen Kunden zu speichern. Wenn Sie in einem zweistufigen Modell eine neue Firma erstellen möchten, müsen Sie über dem Feld Bitte zuerst nach Firma suchen, ggf. Firma neu anlegen. auf den Link Erstellen klicken, um die Datenfelder für die Firma einzublenden.
 - Sie können nur einen neuen Kunden erstellen, wenn Sie die Berechtigung zum Erstellen von Kunden in der ausgewählten Kundengruppe haben.
- 3. **Kommentarbereich**: Sie müssen einen Kommentar hinzufügen, um das Ticket zu erstellen. Wenn Sie möchten, können Sie auch ein Attachment hinzufügen.
- Wenn Sie alle erforderlichen Daten eingegeben haben, klicken Sie auf den Button *Erstellen*, um das Ticket zu speichern. Die Hintergrundfarbe wechselt von gelb (Editiermodus) nach grau (Ansichtsmodus).

12.3 Aktualisieren von Tickets

- Öffnen von vorhandenen Tickets
- Zuweisen eines Tickets an sich selbst
- Editieren von Ticketdaten
- Durchführen von Grundlegenden Aktionen
 - Duplizieren eines Tickets
 - Drucken eines Tickets
- Durchführen von Workflow-Aktivitäten
 - Ausfüllen eines ACF

12.3.1 Öffnen von vorhandenen Tickets

Um an einem Ticket zu arbeiten, müssen Sie es zuerst öffnen. Es gibt mehrere Möglichkeiten, um ein vorhandenes Ticket zu öffnen:

- Öffnen eines Tickets über die Ticketliste oder das Grid.
- Öffnen eines Tickets über die Ergebnissen der Schnellsuche.
- Öffnen eines Tickets aus einer Ergebnistabelle, die Tickets enthält (z.B. auf einer Kundenseite, im Bereich für verknüpfte Tickets einer Ressourcenseite oder in der Detailsuche).
- Öffnen eines Tickets über den Link Zum Ticket im Bereich Verknüpfte Tickets eines anderen Tickets.

12.3.2 Zuweisen eines Tickets an sich selbst

Der zugewiesene Bearbeiter eines Tickets zu sein bedeutet, in diesem Moment für das Ticket zuständig zu sein. Tickets können manuell oder automatisch zugewiesen werden.

Automatische Zuweisungen werden von Ihrem CM-Administrator konfiguriert. Sie hängen daher von der Konfiguration Ihres individuellen CM-Systems ab. Sie können zum Beispiel als Ticketbearbeiter zugewiesen werden, wenn Sie eine bestimmte Workflow-Aktivität durchführen oder ein Ticket erstellen.

Manuelle Zuweisungen können auf verschiedenen Wegen erfolgen:

- 1. Akzeptieren eines Tickets im Kopfbereich (nur nicht zugewiesene Tickets, nur Zuweisung an sich selbst): Klicken Sie im Kopfbereich des Tickets auf *Akzeptieren*.
- Akzeptieren eines Tickets in der Ticketliste (nur nicht zugewiesene Tickets, nur Zuweisung an sich selbst): Klicken Sie auf das Pfeilsymbol in der oberen rechten Ecke des Tickets in der Ticketliste.

3. Ändern des Bearbeiters eines Tickets (jedes Ticket, Zuweisung an sich selbst und andere Bearbeiter). Klicken Sie auf *Bearbeiten*, damit Sie die Ticketdaten editieren können. Wählen Sie dann einen Bearbeiter aus der Drop-down-Liste *Bearbeiter*. Wenn das Ticket bereits einem Bearbeiter zugewiesen ist, müssen Sie zuerst den Namen des Bearbeiters entfernen, indem Sie auf das rote Kreuz neben dem Namen klicken.

I Sie können den Bearbeiter nur wechseln, wenn Sie die erforderliche Berechtigung haben.





Abb. 1: Akzeptieren eines Tickets

Das CM-System kann Ihnen eine E-Mail senden, wenn Sie als Bearbeiter zugewiesen oder entfernt werden. Das genaue Verhalten hängt von der Konfiguration Ihres Systems ab.

12.3.3 Editieren von Ticketdaten

Sie können Ticketdaten im Kopfbereich und im Gruppenbereich editieren. Klicken Sie in der oberen rechten Ecke des gewünschten Bereichs auf *Bearbeiten*, um seine Daten zu editieren. Der Hintergrund des Bereichs wird gelb, um anzuzeigen, dass sich der Bereich im Editiermodus befindet. Editieren Sie die Ticketdaten wie erforderlich (Details zu den unterschiedlichen Datenfeldern finden Sie in Die unterschiedlichen Datenfelder). Klicken Sie auf *OK*, um Ihre Änderungen zu speichern. Der Hintergrund des Bereichs wird wieder grau (Ansichtsmodus).

Ticket					Bearbeiten	Duplizieren Drucken
100364	Printer doe HelpDesk_1st_Le Bearbeiter: Servi Priorität No Reaktion bis 09	s not print evel Support iceDesk, Susan Geöffnet: (rmal .02.16	08.02.16 07:44		/	
Ticket	Printer doe	es not print		/		Duplizieren Drucken
100364	Queue:	HelpDesk_1st_L	Bearbeiter:	ServiceDesk, Su 🔀		
	Priorität Reaktion bis	Normal • *	Modul	Bitte wählen 💌	1	
	Kategorie Standortliste	Keine v Kontinent Subkontinent	Land			
	OK Abbr	Zeile hinzufügen				

Abb. 2: Editieren von Ticketdaten

Sie können Ticketdaten nur editieren, wenn Sie die erforderlichen Berechtigungen haben.

12.3.4 Durchführen von Grundlegenden Aktionen

Duplizieren eines Tickets

Sie können ein Ticket duplizieren, um schnell ein neues Ticket zu erstellen, das sehr ähnlich ist wie ein vorhandenes Ticket. Normalerweise werden die Ticketdaten (Kopfbereich und Gruppenbereich) und die Kundendaten (Hauptkunde und Zusatzkunden) vom Ausgangsticket in das duplizierte Ticket kopiert. Anderer Inhalt, wie Attachments, Kommentare, E-Mails und Zeitbuchungen, wird nicht in das neue Ticket übernommen. Es besteht keine Ticketrelation oder andere technische Verknüpfung zwischen den beiden Tickets. Klicken Sie in der oberen rechten Ecke des Tickets auf den Link *Duplizieren*, um das Ticket zu kopieren. Das duplizierte Ticket wird im Editiermodus geöffnet. Ändern Sie seine Daten wie erforderlich und fügen Sie einen Kommentar hinzu. Klicken Sie auf *Erstellen*, um das Ticket zu speichern.

Das genaue Verhalten der Duplizierungsfunktion, d.h. welcher Inhalt ins neue Ticket kopiert wird, hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

Drucken eines Tickets

Sie können ein Ticket drucken, indem Sie in der oberen rechten Ecke des Tickets auf den Link *Drucken* klicken. Es wird ein Pop-up-Fenster geöffnet, in dem Sie den gewünschten Drucker auswählen können.

12.3.5 Durchführen von Workflow-Aktivitäten

Workflow-Aktivitäten werden dazu verwendet, Tickets durch den Geschäftsprozess zu bewegen. Die verfügbaren Workflow-Aktivitäten hängen von dem Geschäftsprozess (Workflow) ab, der in Ihrem CM-System implementiert ist.

Welche Workflow-Aktivitäten angezeigt werden, hängt von folgenden Faktoren ab:

- das Ticket, das im Hauptarbeitsbereich geöffnet ist
- die aktuelle Queue des Tickets
- die aktuelle Position des Tickets im Workflow
- Ihre Berechtigungen

Öffnen Sie das Ticket im Hauptarbeitsbereich, um die Workflow-Aktivitäten anzuzeigen, die Sie für dieses Ticket in diesem Moment durchführen können. Klicken Sie auf eine Workflow-Aktivität, um sie auszuführen. Dies hat eine der folgenden Auswirkungen:

1. Die Workflow-Aktivität wird sofort ausgeführt. Sie sehen die nächsten Workflow-Aktivitäten für die neue Position des Tickets im Geschäftsprozess.

- 2. Es wird ein **ACF** (Activity Control Form = Aktivitäts-Formular) geöffnet. Sie müssen das ACF ausfüllen , bevor die Workflow-Aktivität ausgeführt werden kann.
- Sie sehen eine Meldung, dass bestimmte Kriterien noch nicht erfüllt sind, z.B. kann es sein, dass bestimmte Datenfelder ausgefüllt oder Aktionen ausgeführt werden müssen, bevor Sie eine Workflow-Aktivität durchführen können.

In den folgenden Fällen, werden keine Workflow-Aktivitäten angezeigt:
 Der Geschäftsprozess für dieses Ticket ist bereits abgeschlossen, z.B. das Ticket ist *geschlossen.* Die Workflow-Aktivitäten an dieser Stelle des Prozesses hängen von Bedingungen ab, die noch nicht erfüllt sind.
 Sie haben nicht die erforderlichen Berechtigungen, um an dieser Stelle Workflow-Aktivitäten zu sehen.

Für das Ticket verfügbare Workflow-Aktivitäten



ACF geöffnet (Fall 2)

Ticket Akzeptieren Bearbeiten Duptisieren Drucken	Workflow-Aktivitäten
Workaround gualifizieren	2nd Level
Auswirkungen des Workarounds	Direkt schließen
	Schließen nach Quick-Response
Menrautwand Bitte wahlen	Warten nach Rückfrage
Verzögerung Bitte wählen Erwartete Dauer *	Workaround qualifizieren
OK Abbrechen	Workspace
C Printer does not print	
HelpDesk_1st_Level Support nicht zugewiesen Geöffnet: 08.02.16 07:44	Alle ungespeicherten Vorgänge werden automatisch hier



Ausfüllen eines ACF

Workflow-Aktivitäten können so konfiguriert sein, dass ein Aktivitäts-Formular (ACF) geöffnet wird. ACFs werden zum Aktualisieren von Ticketdaten verwendet. Sie ermöglichen es Ihnen, die Felder, die vor dem Ausführen einer Workflow-Aktivität ausgefüllt werden müssen, schnell zu finden. Welche ACFs verfügbar sind, hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab. Beispiele für die Verwendung von ACFs sind Workflow-Aktivitäten, in denen Sie einen Workaround analysieren, das vom Kunden erhaltene Feedback eingeben oder ein Angebot vorbereiten.

Das ACF wird über dem Kopfbereich des Tickets angezeigt. Es hat einen gelben Hintergrund, der anzeigt, dass es bearbeitet werden kann. Sie müssen die Daten im ACF ausfüllen, bevor Sie fortfahren können. Klicken Sie auf *OK*, um Ihre Änderungen zu speichern und die Workflow-Aktivität auszuführen. Wenn Sie auf *Abbrechen* klicken, verbleibt das Ticket in seiner vorherigen Position, d.h. die Workflow-Aktivität wird nicht ausgeführt.

12.4 Arbeiten mit Kunden in Tickets

- Kunden in ConSol CM
- Hauptkunde
 - Angeben des Hauptkunden während der Ticketerstellung
 - Wechseln des Hauptkunden eines vorhandenen Tickets
- Zusatzkunden
 - Anzeigen der Zusatzkunden eines Tickets
 - Hinzufügen von Zusatzkunden zu einem Ticket
 - Arbeiten mit Zusatzkunden
 - Entfernen eines Zusatzkunden
 - Setzen eines Zusatzkunden als Hauptkunde
 - Angeben einer Rolle für einen Zusatzkunden
- Arbeiten mit Haupt- und Zusatzkunden
 - Editieren von Kundendaten
 - Anzeigen der Kundenseite
 - Deaktivieren von Kunden

12.4.1 Kunden in ConSol CM

Die Kunden stellen die *externe* Seite des CM-Systems dar. Der Kunde ist die Person oder das Objekt, das den **Grund für die Erstellung des Tickets** darstellt und normalerweise informiert wird, wenn die Arbeit an einem Ticket abgeschlossen ist. Das können zum Beispiel Kunden sein, die die Produkte Ihres Unternehmens gekauft haben, oder Kollegen, die IT-Support von Ihrem Team erhalten.

Es gibt zwei Arten von Kunden in ConSol CM:

- Hauptkunde: Der Kunde, der den Grund für die Erstellung eines Tickets darstellt. Ein Ticket *muss* immer genau *einen* Hauptkunden haben. Der Hauptkunde ist notwendig; Sie können kein Ticket ohne einen Hauptkunden erstellen.
- **Zusatzkunden**: Jeder Kunde, der an einem Ticket interessiert ist. Ein Zusatzkunde kann eine Kundenrolle haben, die beschreibt, wieso der Kunde zum Ticket hinzugefügt wurde. Zusatzkunden sind optional. Ein Ticket *kann* eine *beliebige Anzahl* an Zusatzkunden haben.

Sowohl der Hauptkunde als auch die Zusatzkunden können *Kontakte* und/oder *Firmen* sein. Es hängt von Ihrer Systemkonfiguration ab, welche Arten von Kunden verfügbar sind. Eine detaillierte Erklärung der Verwendung von Kontakten und Firmen in ConSol CM finden Sie in Grundwissen über Kunden.

Es gibt zwei Aktionen im Zusammenhang mit Kunden, die in Tickets ausgeführt werden können:

• Hinzufügen von Kunden zum Ticket: Sie müssen *einen Hauptkunden* für das Ticket angeben. Dies geschieht bei der Erstellung des Tickets. Sie können dann eine beliebige Anzahl an Zusatzkunde hinzufügen. Diese Aktion kann nur innerhalb des Tickets durchgeführt werden.

- Arbeiten mit Kundendaten: Sie können die Daten des dem Ticket zugewiesenen Hauptkunden und der Zusatzkunden editieren, und Sie können Kunden im Ticket deaktivieren. Diese Aktionen können entweder im Ticket oder auf der entsprechenden Kundenseite durchgeführt werden. Detaillierte Informationen über diese Aktionen finden Sie in Verwalten von Kunden.
 - Denken Sie daran, dass Änderungen an Kundendaten *globale Änderungen* sind, d.h. die neuen Daten werden automatisch an allen Stellen in ConSol CM verwendet (Kundenseiten, andere Tickets).

Alle Aktionen im Zusammenhang mit Kunden werden im Kundenbereich des Tickets durchgeführt.

12.4.2 Hauptkunde

Der Hauptkunde ist der Kunde, der der Grund für die Erstellung des Tickets ist. Ein Ticket muss immer genau *einen* Hauptkunden haben. Es hängt von der Kundengruppe ab, ob Sie einen Kontakt, eine Firma, oder einen Kontakt oder eine Firma als Hauptkunden hinzufügen können.

- Einstufige Kundendatenmodelle: Die Datenmodelle enthalten entweder nur Kontakte oder nur Firmen. Deswegen können Sie entweder einen Kontakt oder eine Firma als Hauptkunden hinzufügen.
- Zweistufige Kundendatenmodelle: Die Datenmodelle enthalten sowohl Kontakte als auch Firmen. Abhängig von Ihrer Systemkonfiguration können Sie entweder nur einen Kontakt, oder einen Kontakt oder eine Firma als Hauptkunden hinzufügen.

Angeben des Hauptkunden während der Ticketerstellung

Wenn Sie ein neues Ticket erstellen, können Sie einen vorhandenen Kunden als Hauptkunden des Tickets auswählen oder zu diesem Zweck einen neuen Kunden erstellen.

Sie können nur dann neue Kunden erstellen, wenn Sie die erforderlichen Berechtigungen haben.



Abb. 1: Kundenbereich in einem neuen Ticket: Hinzufügen eines vorhandenen Kunden während der Ticketerstellung

- 1. Wenn mehr als eine Kundengruppe verfügbar ist, wählen Sie den Tab mit der gewünschten **Kundengruppe**.
- 2. Angeben der Firma: Sie können entweder eine vorhandene Firma auswählen oder eine neue Firma erstellen:
 - a. Um eine vorhandene Firma auszuwählen, beginnen Sie mit der Eingabe des Firmennamens und wählen Sie die gewünschte Firma aus den Vorschlägen der Autocomplete-Suche.
 - b. Um eine neue Firma zu erstellen, klicken Sie auf den Link *Erstellen* über dem Eingabefeld und füllen Sie die angezeigten Datenfelder aus. Klicken Sie auf *Erstellen und auswählen*, um Ihre Eingabe zu bestätigen.
 - Wenn Sie in einem zweistufigen Kundenmodell arbeiten, das das Hinzufügen der Firma als Kunde erlaubt, können Sie auf den Button *Auswählen* klicken, um die Firma als Hauptkunden hinzuzufügen. In diesem Fall müssen Sie keinen Kontakt angeben.
- 3. Angeben des Kontakts. Sie können entweder einen vorhandenen Kontakt auswählen oder einen neuen Kontakt erstellen:
 - a. Um einen vorhandenen Kontakt auszuwählen, beginnen Sie mit der Eingabe in eines der Datenfelder, um die Vorschläge der Autocomplete-Suche zu sehen. Beachten Sie, dass es von Ihrer Systemkonfiguration abhängt, welche Felder für die Autocomplete-Suche verwendet werden können. Klicken Sie auf *Auswählen*, um Ihre Eingabe zu bestätigen und diesen Kontakt als Hauptkunden hinzuzufügen.
 - b. Um einen neuen Kontakt zu erstellen, füllen Sie die angezeigten Datenfelder aus. Klicken Sie auf *Erstellen und auswählen*, um Ihre Eingabe zu bestätigen und diesen Kontakt als Hauptkunden hinzuzufügen.

Wenn Sie mit einem einstufigen Kundendatenmodell arbeiten, können Sie den zweiten Schritt überspringen.

Wechseln des Hauptkunden eines vorhandenen Tickets

Sie können den Hauptkunden eines vorhandenen Tickets wechseln, indem Sie im Kontextmenü (kleines Pfeilsymbol neben dem Namen des Kunden) auf den Link *Wechseln* klicken. Der Hauptkunde wird aus dem Ticket entfernt und Sie können einen neuen Hauptkunden auswählen, wie in Angeben des Hauptkunden während der Ticketerstellung beschrieben.



Abb. 2: Wechseln des Hauptkunden

Abhängig vom Sichtbarkeitslevel sehen Sie möglicherweise zwei Kontextmenüs, in denen der Link *Wechseln* unterschiedliche Auswirkungen hat:

• Kontaktstufe: Dieses Kontextmenü wird in allen Sichtbarkeitslevels angezeigt. Klicken Sie auf den Link *Wechseln* des Kontakts, um den Hauptkunden des Tickets zu wechseln.

- Firmenstufe: Dieses Kontextmenü wird nur im Sichtbarkeitslevel *Detail* angezeigt. Klicken Sie auf den Link *Wechseln* der Firma, um die Firma des Kontakts zu wechseln. Der Kontakt bleibt der Hauptkunde des Tickets, aber Sie können eine neue Firma auswählen, zu der der Kontakt gehören soll.
 - Das ist eine globale Änderung, die sich auf alle Tickets und auf die entsprechenden Kontakt- und Firmenseiten auswirkt. Verwenden Sie diese Option nur, wenn Sie den Kontakt aus seiner alten Firma entfernen und mit einer neuen Firma verknüpfen möchten. Wenn Sie den Hauptkunden des Tickets ändern möchten, verwenden Sie das Kontextmenü des Kontakts.

12.4.3 Zusatzkunden

Zusatzkunden sind Kunden, die am Ticket interessiert sind. Sie sind optional und haben normalerweise eine Rolle, die anzeigt, wieso sie hinzugefügt wurden. Sie können so viele Zusatzkunden hinzufügen, wie Sie möchten. Es hängt von der Kundengruppe ab, ob Sie einen Kontakt, eine Firma, oder einen Kontakt oder eine Firma als Zusatzkunden hinzufügen können. Die Auswirkungen, die das Hinzufügen von Zusatzkunden hat, hängen von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab. Zusatzkunden können zum Beispiel eine Kopie der E-Mails erhalten, die an den Hauptkunden gesendet werden.

Anzeigen der Zusatzkunden eines Tickets

Klicken Sie auf den Link Weitere Kunden, um die Zusatzkunden des Tickets anzuzeigen.



Abb. 3: Anzeigen von Zusatzkunden

Hinzufügen von Zusatzkunden zu einem Ticket

Um einen neuen Zusatzkunden hinzuzufügen, klicken Sie auf den Link *Hinzufügen* in der oberen rechten Ecke des Kundenbereichs. Sie können entweder einen vorhandenen Kunden auswählen oder einen neuen Kunden erstellen. Das Auswählen und Erstellen von Zusatzkunden funktioniert genauso wie das Auswählen und Erstellen von Hauptkunden, siehe Angeben des Hauptkunden während der Ticketerstellung.

Arbeiten mit Zusatzkunden

Es gibt mehrere Aktionen, die Sie für Zusatzkunden ausführen können. Je nach Art der Aktion befindet sie sich entweder im Kontextmenü des Zusatzkunden oder im Kontextmenü der Rolle.



Abb. 4: Kontextmenüs der Zusatzkunden

Entfernen eines Zusatzkunden

Um einen Zusatzkunden zu entfernen, öffnen Sie das Kontextmenü, indem Sie auf den kleinen Pfeil neben dem Namen des Kunden klicken, und klicken Sie auf *Entfernen*. Der Eintrag wird jetzt kursiv dargestellt. Sie können die Aktion noch rückgängig machen, indem Sie im Kontextmenü auf den Link *Rückgängig* klicken. Sobald Sie eine andere Aktion ausführen, wird der Zusatzkunde endgültig aus dem Ticket entfernt.

Setzen eines Zusatzkunden als Hauptkunde

Um einen Zusatzkunden als Hauptkunden eines Tickets zu setzen, öffnen Sie das Kontextmenü, indem Sie auf den kleinen Pfeil neben dem Namen des Kunden klicken, und klicken Sie auf *Als Hauptkunde setzen*. Der Zusatzkunde wird der neue Hauptkunde und der vorherige Hauptkunde wird ein Zusatzkunde.

Angeben einer Rolle für einen Zusatzkunden

Die *Kundenrolle* gibt den Zweck oder Grund des Hinzufügens eines Zusatzkunden zu genau diesem Ticket an. So kann zum Beispiel der Projektmanager auf Kundenseite als Zusatzkunde an ein Ticket angehängt werden und die entsprechende Rolle erhalten. Das Zuweisen einer Kundenrolle zu einem Zusatzkunden ist optional. Die verfügbaren Kundenrollen und ihre Auswirkungen hängen von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab. Um eine Kundenrolle anzugeben, öffnen Sie das Kontextmenü der Rolle, indem Sie auf den kleinen Pfeil neben der Rolle klicken, und wählen Sie die gewünschte Rolle. Wenn der Zusatzkunde bereits eine Rolle hat, und Sie diese entfernen möchten, wählen Sie *Keine Rolle*.

12.4.4 Arbeiten mit Haupt- und Zusatzkunden

Die folgenden Aktionen sind sowohl für den Hauptkunden als auch für die Zusatzkunden verfügbar:

- Editieren von Kundendaten
- Anzeigen der Kundenseite
- Deaktivieren von Kunden

Editieren von Kundendaten

Sie können die Kundendaten des Hauptkunden und der Zusatzkunden im Ticket editieren.

Das Editieren von Kundendaten ist eine globale Änderung. Es spielt keine Rolle, wo Sie die Kundendaten ändern (auf der Kundenseite, im Ticket). Die Daten werden immer im gesamten CM-System geändert, d.h. die Änderungen sind in jedem Ticket, zu dem der Kunde hinzugefügt ist, und auf der Kundenseite sichtbar.

Um die Daten des Hauptkunden oder eines Zusatzkunden zu editieren, klicken Sie im entsprechenden Kontextmenü auf den Link *Bearbeiten*. Der Hintergrund des Kundenbereichs wird gelb, um anzuzeigen, dass er sich im Editiermodus befindet. Nehmen Sie die erforderlichen Änderungen vor und klicken Sie auf *OK.* Sie finden detaillierte Informationen über das Editieren von Kundendaten in Editieren von Kundendaten

Sie können Kundendaten in Tickets nur editieren, wenn Sie die Berechtigung zum Editieren von Kunden der entsprechenden Kundengruppe haben und wenn die Systemkonfiguration das Editieren von Kundendaten in Tickets erlaubt.

Anzeigen der Kundenseite

Sie können die Kundenseite des Hauptkunden oder eines Zusatzkunden öffnen, indem Sie das Kontextmenü des Kunden öffnen und auf den Link *Zum Kontakt* bzw. *Zur Firma* klicken.

Deaktivieren von Kunden

Sie können einen Kunden deaktivieren, wenn dieser Kunde nicht mehr verwendet werden soll. Sie können dies entweder in einem geschlossenen Ticket oder auf der Kundenseite tun.

Kunden können nur deaktiviert werden, wenn sie keine offenen Tickets haben. Deshalb können Sie Kunden nur in *geschlossenen Tickets* deaktivieren und nur wenn der Kunde *nicht* Hauptkunde oder Zusatzkunde in einem offenen Ticket ist.

Sie können einen Kunden nur deaktivieren, wenn Sie die entsprechenden Berechtigungen haben.

Das Deaktivieren eines Kunden hat folgende Auswirkungen:

- Der Kunde kann nicht mehr zu Tickets hinzugefügt werden, d.h. Sie können weder neue Tickets für den Kunden erstellen, noch ihn zu vorhandenen Tickets hinzufügen.
- Der Kunde wird in der Schnellsuche und Autocomplete-Suche nicht gefunden.
- Das Kundenprotokoll ist weiter verfügbar, d.h. Sie können die geschlossenen Tickets des Kunden in der Detailsuche mit der Option *Deaktivierte einschließen* finden und Sie können die Kundenseite öffnen. Es ist ebenfalls möglich, einen Kunden wieder zu aktivieren.

Um einen Kunden (Kontakt oder Firma) zu deaktivieren, öffnen Sie das Kontextmenü des Kunden und klicken Sie auf *Deaktivieren*.

Das Deaktivieren eines Kunden ist eine globale Änderung. Es spielt keine Rolle, wo Sie den Kunden deaktivieren; der Kunde ist immer im gesamten CM-System deaktiviert.

Weitere Informationen finden Sie in Deaktivieren von Kunden.

12.5 Kommunikation: Kommentare, E-Mails, Attachments und Zeitbuchungen

- Der Protokollbereich
- Textklassen
- Der Rich-Text-Editor
- Kommentare
 - Hinzufügen eines Kommentars
 - Antworten auf Kommentare
- E-Mails
 - Senden von E-Mails
 - Antworten auf E-Mails und Weiterleiten von E-Mails
- Vorlagen für die Erstellung von E-Mails oder Kommentaren
- Attachments
 - Hinzufügen eines Attachments
 - Arbeiten mit Attachments im Protokollbereich
- Vorlagen zum Erstellen von Attachments: CM.Doc
 - Über CM.Doc
 - Voraussetzungen für die Verwendung von CM.Doc
 - Hinzufügen eines Attachments mit CM.Doc
- Zeitbuchung

12.5.1 Der Protokollbereich

Der Protokollbereich eines Tickets enthält eine Aufzeichnung aller am Ticket vorgenommenen Änderungen. Die Kopfzeile des Bereichs enthält Links zu folgenden Kommunikationsfunktionen:

- Kommentare
- E-Mails
- Attachments
- Zeitbuchungen

Der ConSol CM Web Client bietet mehrere Funktionen, die ein effizientes Arbeiten ermöglichen:

- Textklassen zum Hervorheben von bestimmten Einträgen des Ticketprotokolls
- Rich-Text-Editor zum Verfassen von Kommentaren und E-Mails
- Vorlagen zum Verfassen von Kommentaren und E-Mails
- CM.Doc zum Editieren von Dokumenten (optionales Add-on)

12.5.2 Textklassen

Textklassen werden verwendet, um Einträge des Ticketprotokolls hervorzuheben. Sie können E-Mails, Kommentare und Attachments im Ticketprotokoll mit einer bestimmten Textklasse kennzeichnen. Normalerweise hebt eine Textklasse den Eintrag in einer bestimmten Farbe hervor und fügt ein Icon zum Eintrag hinzu. Die verfügbaren Textklassen, einschließlich ihrer Farben und Icons, hängen von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

Eine Textklasse hat mehrere Funktionen:

- Hervorheben des Eintrags, damit der Bearbeiter bestimmte Einträge schneller findet.
- Steuern der Sichtbarkeit eines Eintrags im Kundenportal CM.Track, d.h. Kunden können in CM.Track nur Einträge mit einer bestimmten Textklasse sehen. (Weitere Informationen finden Sie im CM.Track-Kapitel: So steuern Sie, was Ihre Kunden in CM.Track sehen für CM.Track V1 und So steuern Sie, was Ihre Kunden in CM.Track sehen für CM.Track V2.)
- Steuern des Geschäftsprozesses, z.B. ein Ticket kann nur geschlossen werden, wenn mindestens ein Eintrag als Lösung gekennzeichnet ist.

Die folgende Abbildung zeigt einen Protokolleintrag mit der Textklasse *Feedback* (lila Hintergrund und Pfeil-Icon). Klicken Sie auf das Icon, um eine andere Textklasse für den Eintrag auszuwählen.



Abb. 1: Textklassen im Ticketprotokoll

12.5.3 Der Rich-Text-Editor

Mit dem Rich-Text-Editor können Sie E-Mails und Kommentare schreiben. Er besteht aus einem Textfeld, in dem Sie Ihren Text eingeben, und einer Menüzeile mit mehreren Buttons, über die Sie den Text formatieren und Tabellen, Bilder und Sonderzeichen einfügen können.



Abb. 2: Der Rich-Text-Editor

- 1. Schriftschnitt (fett, kursiv, unterstrichen, durchgestrichen)
- 2. Ausrichtung (linksbündig, zentriert, rechtsbündig, Blocksatz)
- 3. Schrift (Format, Schriftart, Schriftgröße)
- 4. Farbe (Textfarbe, Hintergrundfarbe)
- 5. Hochgestellt und tiefgestellt
- 6. Listen (Aufzählungszeichen, Nummerierung)
- 7. Einzug (erhöhen, verringern)
- 8. Tabelle erstellen und bearbeiten
- 9. Einfügen (Sonderzeichen, Emoticon, Bild)

Es hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab, ob alle Formatierungsfunktionen verfügbar sind.

12.5.4 Kommentare

Kommentare werden verwendet, um Ihre Arbeit im Ticket zu dokumentieren. Alle Kommentare werden im Ticketprotokoll gespeichert. Dort können Sie die Kommentare sehen, die Sie selbst, die anderen Bearbeiter, und, je nach Systemkonfiguration, die Kunden (über E-Mail oder das Kundenportal CM.Track) hinzugefügt haben.

Hinzufügen eines Kommentars

Um einen Kommentar hinzuzufügen (z.B. eine Notiz über Ihren letzten Anruf beim Kunden), klicken Sie auf den Link *Kommentar* in der Kopfzeile des Protokollbereichs. Der Hintergrund des Protokollbereichs wird gelb, um anzuzeigen, dass er sich im Editiermodus befindet. Wenn sich der Bereich bereits im Editiermodus befindet, können Sie einen Kommentar auch hinzufügen, indem Sie auf den Tab *Kommentar* klicken. Je nach Systemkonfiguration enthält der Rich-Text-Editor möglicherweise bereits eine bestimmte Vorlage, z.B. Ihre Signatur. Sie können eine Vorlage für Ihren Kommentar auswählen, indem Sie im Kontextmenü *Template* auf den Link *Ändern* klicken. Um eine Vorlage zu entfernen, klicken Sie im Kontextmenü auf den Link *Löschen*. Eine detaillierte Beschreibung der Vorlagen finden Sie in Vorlagen für die Erstellung von Kommentaren und E-Mails. Schreiben Sie Ihren Kommentar im Rich-Text-Editor und klicken Sie auf *Kommentar hinzufügen*, um ihn zu speichern.

Antworten auf Kommentare

Sie können auf einen Kommentar antworten und so einen vorhandenen Kommentar in Ihrem Kommentar zitieren. Öffnen Sie dazu das Menü *Aktion* neben dem gewünschten Kommentar und klicken Sie auf *Antworten*. Der Ausgangskommentar wird im Rich-Text-Editor zitiert. Geben Sie Ihren Kommentar ein und klicken Sie auf *Kommentar hinzufügen*. Der neue Kommentar wird einem eigenen Eintrag angezeigt, d.h. er erscheint nicht unter dem Ausgangskommentar, sondern an seiner regulären Position entsprechend der definierten Sortierreihenfolge.



Abb. 3: Antworten auf einen Kommentar

12.5.5 E-Mails

Der Web Client kann E-Mails, die sich auf Tickets beziehen, senden und empfangen. E-Mails werden immer aus dem Ticket gesendet, das sie betreffen. Sie können E-Mails an den Kunden und an jeden beliebigen Empfänger mit einer gültigen E-Mail-Adresse senden. Alle aus dem Web Client gesendeten E-Mails werden im Ticketprotokoll angezeigt. Wenn der Empfänger auf die E-Mail antwortet, wird die Antwort ebenfalls zum Ticketprotokoll hinzugefügt. Das Ticketprotokoll bietet somit eine Übersicht über die gesamte E-Mail-Kommunikation, einschließlich der Attachments.

Senden von E-Mails

Klicken Sie zum Verfassen einer E-Mail auf den Link *E-Mail* in der Kopfzeile des Protokollbereichs. Der Hintergrund des Protokollbereichs wird gelb, um anzuzeigen, dass er sich im Editiermodus befindet. Wenn sich der Bereich bereits im Editiermodus befindet, können Sie eine E-Mail auch schreiben, indem Sie auf den Tab *E-Mail* klicken. Je nach Systemkonfiguration enthält der Rich-Text-Editor möglicherweise bereits eine bestimmte Vorlage, z.B. Ihre Signatur. Sie können den Text editieren, bevor Sie die E-Mail abschicken.

	Protokoll		Kommentar E-Mail Attachment	Zeitbuchung
	Anzeigen Ko	ommunikation 🔻 Sortiert nach neueste Ein	träge zuerst 🔻	
Kor	mmentar	E-Mail Attachment	Zeitbuchung	
	E-Mail hinzuf	fügen		
ſ		Cc einblenden Bcc einblenden		
	An:	Skywalker,Luke 🗙		
	Antwort an:	cm@localhost		
	Betreff:	Ticket (100364) Printer does not print		2
	Attachments	Attachments auswählen 🗸 🗣		-
	Template	Signatur standard 🔻 🖕		3
	Zitieren	Einträge auswählen Für den Kunden sichtb	are Einträge	. 4
	$\mathbf{x}^2 \mathbf{x}_2$	· 동 문 문 문 문 문 Zusammenhan(*) Sch 문 년 伊 伊 伊 1월 1월 18 18 19 19 19 19	$ \begin{array}{c c} \mbox{riftart} & \mbox{Schriftgroße} & \mbox{A} & \mbox{A} & \\ \mbox{riftart} & \mbox{line} & \m$	*
	Viele Grüß Susan Ser 	e viceDesk		Î
	ConSol* S Franziskar 81669 Mür Tel: 089 /	Software GmbH herstraße 38 hchen 45841-123 / Fax: -111		E
	***** ConSol* z	ählt zu Deutschlands besten Arbeitgebern	2006-2011	-
	E-Mail vers	senden Abbrechen		

Abb. 4: Senden einer E-Mail

1. Standardfelder von E-Mails

- a. An: Dieses Feld enthält den Empfänger der E-Mail. In den meisten CM-Systemen ist es initial mit der E-Mail-Adresse des Hauptkunden des Tickets gefüllt (sofern angegeben). Wenn die E-Mail-Adresse im CM-System gespeichert ist, wird der Name des Empfängers angezeigt. Andernfalls sehen Sie seine E-Mail-Adresse. Sie können den Empfänger entfernen, indem Sie auf das kleine Kreuz neben seinem Namen klicken. Außerdem können Sie mehrere durch Kommas getrennte Empfänger hinzufügen. Sobald Sie mit der Eingabe der E-Mail-Adresse oder des Namens des Empfängers beginnen, schlägt das CM-System passende Empfänger vor.
- b. **Cc/Cc einblenden**: Dieses Feld enthält die Empfänger, die eine Kopie der E-Mail erhalten sollen. Wenn das Feld *Cc* nicht angezeigt wird, klicken Sie auf den Link *Cc einblenden*.
- c. **Bcc/Bcc einblenden**: Dieses Feld enthält die Empfänger, die eine Blindkopie der E-Mail erhalten sollen. Wenn das Feld *Bcc* nicht angezeigt wird, klicken Sie auf den Link *Bcc einblenden*.
- d. **Antwort an**: Dieses Feld enthält die in der E-Mail verwendete Antwortadresse (Reply-To). Dies ist normalerweise eine Systemadresse. Ändern Sie diese **nicht**!
- e. **Betreff**: Dieses Feld enthält den Betreff der E-Mail. Der Betreff wird automatisch vom System gesetzt. Ändern Sie diesen **nicht**! Andernfalls können die Antworten nicht korrekt ans Ticket angehängt werden.

2. Attachments

Hier können Sie Attachments auswählen, die mit der E-Mail gesendet werden. Sie können nur Attachments auswählen, die bereits zum Ticket hinzugefügt wurden, d.h. es ist an dieser Stelle nicht möglich, ein neues Attachment hochzuladen. Dieses Feld ist ausgeblendet, wenn das Ticket keine Attachments hat.

3. Template

Hier können Sie eine Vorlage für den E-Mail-Text auswählen. Je nach Ihrer Systemkonfiguration kann eine Standardvorlage initial ausgewählt sein. Im obigen Beispiel ist das die Vorlage *Signatur standard*. Sie können eine andere Vorlage auswählen oder den Vorlagentext editieren, bevor Sie die E-Mail senden. Eine detaillierte Beschreibung der Vorlage finden Sie in Vorlagen für die Erstellung von Kommentaren und E-Mails.

4. Zitieren

Hier können Sie Einträge des Ticketprotokolls zitieren. Wenn Sie auf *Einträge auswählen* klicken, können Sie aus allen Kommunikationseinträgen (Kommentaren und E-Mails) des Ticketprotokolls wählen. Klicken Sie auf *Für den Kunden sichtbare Einträge*, um die Auswahl auf die Einträge zu beschränken, die der Kunde sehen darf.

5. Rich-Text-Editor

Dieses Feld enthält den E-Mail-Text, der gesendet wird. Sie können den E-Mail-Text mit den Funktionen des Rich-Text-Editors formatieren.

Verfassen Sie Ihre E-Mail und klicken Sie auf *E-Mail versenden*, um sie an die angegebenen Empfänger zu senden.

Antworten auf E-Mails und Weiterleiten von E-Mails

Sie können aus dem Ticketprotokoll auf eine E-Mail antworten und eine E-Mail weiterleiten.


Abb. 5: E-Mail-Aktionen

Um **auf eine E-Mail zu antworten**, öffnen Sie das Menü *Aktion* der gewünschten E-Mail und klicken Sie auf *Antworten*. Der Rich-Text-Editor wird geöffnet. Der Absender der Ausgangs-E-Mail wird automatisch als Empfänger im Feld *An:* ausgewählt und die Ausgangs-E-Mail wird unter *als Antwort auf* zitiert. Sie können die E-Mail wie in Senden von E-Mails beschrieben bearbeiten und senden.

Um **eine E-Mail weiterzuleiten**, öffnen Sie das Menü *Aktion* der gewünschten E-Mail und klicken Sie auf *Weiterleiten*. Der Rich-Text-Editor wird geöffnet. Die Ausgangs-E-Mail wird unter *Original-Nachricht* zitiert und Sie müssen im Feld *An:* einen Empfänger angeben. Sie können die E-Mail wie in Senden von E-Mails beschrieben bearbeiten und senden.

12.5.6 Vorlagen für die Erstellung von E-Mails oder Kommentaren

Vorlagen enthalten vordefinierten Text, z.B. eine Signatur oder eine Liste mit Standardfragen, der im Rich-Text-Editor verwendet werden kann. Welche Vorlagen verfügbar sind, hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab, da Vorlagen von Ihrem CM-Administrator oder Vorlagenmanager erstellt und verwaltet werden.

Um während des Verfassens eines Kommentars oder einer E-Mail eine Vorlage auszuwählen, klicken Sie im Kontextmenü auf den Link *Ändern*, wählen Sie eine Vorlagenkategorie und klicken Sie auf die gewünschte Vorlage. Klicken Sie auf *Auswählen*, um die ausgewählte Vorlage in Rich-Text-Editor zu übernehmen Sie können auf *Mehr Templates* klicken, um weitere Vorlagen anzuzeigen, sofern verfügbar.

Kommentar hinzufügen	
Template Kein Template B I I I B I <thi< th=""> I<!--</td--><td></td></thi<>	
$\mathbf{x}^2 \ \mathbf{x}_2 \mid \Xi \mid $	
Kommentar hinzufügen	
Template Kein Template -	
Templates	\mathbf{X}
Alle	
general Prequalify Template (en)	
	*
Auswählen Mehr Template	es
1. Vorlagenkategorie auswählen Weitere Vorlagen anzeigen	

Abb. 6: Auswählen einer Vorlage

Die Vorlage wird in den Rich-Text-Editor eingefügt. Wenn die Vorlage gesperrt ist, klicken Sie auf das Schlosssymbol, um den Text zu bearbeiten. (Das Schloss ist in CM-Versionen bis 6.10.4.x verfügbar, nicht mehr in 6.10.5.) Vorlagen enthalten normalerweise Text; sie können aber auch Variablen, Parameter und Textblöcke haben. Die folgende Abbildung zeigt eine gesperrte Vorlage mit diesen Funktionen. Sie können nur im Abschnitt über dem Text Daten eingeben, nicht aber den Text selber editieren.

2 3 1	Template Testvorlage ▼ Zusätzliche Parameter • date 15.06.2016 Ausgewählte Textblöcke ↓ Frage Browser ↓ Frage Betriebssystem		4
	Sehr geehrter Luke Skywalker,	<u>^</u> ∎	
	Wir rufen Sie am 15.06.2016 zurück.		
	Können Sie uns jetzt schon einige Details über Ihren Computer erzählen?	=	
	Betriebssystem: Version:		
	Patch: Zusätzliche Informationen:		
	Mit freundlichen Grüßen,		
	Susan ServiceDesk 	Ŧ	
	E-Mail versenden Abbrechen		

Abb. 7: Gesperrte Vorlage

- 1. Variable: Variablen haben im Textfeld eine blaue Schrift. Im obigen Beispiel enthält die Vorlage eine Variable für den Namen des Hauptkunden. Der entsprechende Wert, hier *Luke Skywalker*, wird automatisch abgerufen und in den Text eingefügt.
- Parameter: Parameter haben im Textfeld eine rote Schrift. Sie werden als Platzhalter verwendet. Der Bearbeiter muss im Abschnitt *Zusätzliche Parameter* f
 ür jedes Feld einen Wert angeben. Im obigen Beispiel wurde das Datum 15.06.2016 bereits eingegeben.
- 3. **Textblöcke**: Textblöcke haben im Textfeld eine grüne Schrift. Der Bearbeiter kann die Textblöcke, die er verwenden möchte im Abschnitt *Ausgewählte Textblöcke* auswählen. Im obigen Beispiel ist nur einer der beiden verfügbaren Textblöcke ausgewählt.
- 4. Schlosssymbol: Klicken Sie auf das Schlosssymbol, um den Vorlagentext bearbeiten zu können.
- Die erstellte E-Mail bzw. der Kommentar enthalten diese Farben nicht. Daher können die Variablen, Parameter und Textblöcke, sobald der Kommentar bzw. die E-Mail fertig ist, nicht mehr vom Rest des Textes unterschieden werden.

Die folgende Abbildung zeigt dieselbe Vorlage entsperrt.

Template Testvorlage 💌	
Zusätzliche Parameter	
date 15.06.2016	
Ausgewählte Textblöcke	
Frage Browser	
Frage Betriebssystem	
Zitieren Einträge auswählen Für den Kunden sichtbare Einträge	
B I U ↔ 票 ≡ ≡ Zusammenhän, Schriftart 🗸 Schriftgröße 🗸 🗛 🗸 🗸	
x² x₂ Ξ Ξ ∰ ∰ 🗹 📑 📟 Ψ 🖆 🚽 🐂 🖓 🐨 🖼 📰 Ω 🥯 🔍	
Sehr geehrter Luke Skywalker,	
Wir rufen Sie am 15.06.2016 zurück.	2
Können Sie uns jetzt schon einige Details über Ihren Computer erzählen?	-
Betriebssystem: Version: Patch:	
Zusätzliche Informationen:	
E-Mail versenden Abbrechen	

Abb. 8: Entsperrte Vorlage

- Schlosssymbol: Klicken Sie auf das Schlosssymbol, um den Vorlagentext wieder zu sperren. Sobald Sie Änderungen an der entsperrten Vorlage vorgenommen haben, können Sie die Vorlage nicht wieder sperren. Statt dem Schloss wird der Button *Rückgängig* angezeigt (
). Klicken Sie auf den Button *Rückgängig*, um Ihre Änderungen rückgängig zu machen. Sie können Ihre Änderungen wiederherstellen, indem Sie auf den Button *Wiederherstellen* klicken (
).
- Textfeld: Das Textfeld kann jetzt bearbeitet werden. Sie können die Abschnitte Zusätzliche Parameter und Ausgewählte Textblöcke weiterhin verwenden, um Daten einzufügen; Sie können den Text aber auch direkt bearbeiten.

12.5.7 Attachments

Attachments sind Dateien, die an das Ticket angehängt sind. Im Attachment-Bereich unter dem Protokollbereich finden Sie eine Liste aller Attachments.

Attachments (2)						~
Klasse	Dateityp	Name	Beschreibung	Datum	Hinzugefügt von	Aktion
•	•				•	Filter anwenden Filter zurücksetzen
₩ Wichtiges Attachment	doca	Invoice.docx		30.03.16 15:06	Susan ServiceDesk	Im Protokoll anzeigen
Standard	pdf	CM6-Release- Notes- 6.10.4.pdf		18.03.16 12:35	cmas:nimh:pipe	Im Protokoll anzeigen
Textklasse Attachment Protokolleintrag				okolleintrag		

Abb. 9: Liste der Attachments in einem Ticket

Die Liste der Attachments enthält folgende Informationen. Sie können die Liste mithilfe der in der Kopfzeile befindlichen Drop-down-Felder und Textfelder filtern.

- **Klasse**: Zeigt die Textklasse an, die auf das Attachment angewendet wurde. Sie können auf das Icon der aktuellen Textklasse klicken, um eine neue Textklasse auszuwählen.
- Dateityp: Zeigt den Dateityp des Attachments an.
- **Name**: Zeigt den Dateinamen des Attachments an. Klicken Sie auf den Dateinamen, um das entsprechende Attachment herunterzuladen.
- **Beschreibung**: Zeigt die Beschreibung an, die beim Hinzufügen des Attachments eingegeben wurde, sofern vorhanden.
- Datum: Zeigt das Datum an, an dem das Attachment hinzugefügt wurde.
- **Hinzugefügt von**: Zeigt an, wer das Attachment hinzugefügt hat. Das kann entweder ein Bearbeiter (der die Datei hochgeladen hat) oder ein technischer Benutzer (sofern die Datei an eine eingehende E-Mail angehängt war) sein.
- Aktion: Enthält Links zu allen verfügbaren Aktionen. Das sind:
 - Filter anwenden: Filtert die Liste entsprechend Ihrer Auswahl in der Kopfzeile.
 - Filter zurücksetzen: Entfernt den Filter, d.h. es werden alle Einträge angezeigt.
 - Im Protokoll anzeigen: Ruft den Protokolleintrag des Attachments auf, wo Sie zusätzliche Aktionen durchführen können.

Hinzufügen eines Attachments

Um ein Attachment hinzuzufügen, klicken Sie in der Kopfzeile des Protokollbereichs auf den Link *Attachment.* Der Hintergrund des Protokollbereichs wird gelb, um anzuzeigen, dass er sich im Editiermodus befindet. Wenn sich der Bereich bereits im Editiermodus befindet, können Sie ein Attachment auch hinzufügen, indem Sie auf den Tab *Attachment* klicken. Laden Sie das Attachment mit dem Dateibrowser hoch und klicken Sie auf *Attachment hinzufügen.* Das Attachment wird dann im Attachment-Bereich und im entsprechenden Protokolleintrag (nur wenn *Erweitert* oder *Detail* als Sichtbarkeitslevel ausgewählt ist) angezeigt.

Sobald ein Attachment zum Ticket hinzugefügt wurde, können Sie es in einer E-Mail verwenden.

Arbeiten mit Attachments im Protokollbereich

Im Protokollbereich können Sie zusätzliche Aktionen für vorhandene Attachments durchführen:



Abb. 10: Aktionen für Attachments

- **Textklasse wählen**: Klicken Sie auf das Icon der Textklasse, um eine andere Textklasse auszuwählen.
- Öffnen: Lädt das Attachment herunter.
- Entfernen: Löscht das Attachment.
- Bearbeiten (nur CM.Doc): L\u00e4dt das Attachment herunter und \u00f6ffnet es. Sie k\u00f6nnen die Datei bearbeiten. Die bearbeitete Datei wird automatisch hochgeladen, wenn Sie in Microsoft Word oder OpenOffice auf Speichern klicken.
- Um Attachments öffnen zu können, müssen die dafür erforderlichen Applikationen auf Ihrem Computer installiert sein, z.B. Adobe Reader für PDF-Dokumente oder Microsoft Word für DOCX-Dokumente.

Es hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab, ob CM.Doc verfügbar ist.

12.5.8 Vorlagen zum Erstellen von Attachments: CM.Doc

Über CM.Doc

CM.Doc ist ein optionales Add-on, mit dem Sie schnell MS Word- oder Open Office-Dokumente für die Tickets, an denen Sie arbeiten, erstellen können. Die neuen Dokumente werden anhand von Dokumentvorlagen in Microsoft Word- oder OpenOffice-Formaten erstellt.

Welche Dokumentvorlagen verfügbar sind, hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab, da Vorlagen von Ihrem CM-Administrator oder Vorlagenmanager erstellt und verwaltet werden.

Mit CM.Doc können Sie MS Word- oder Open Office-Dokumente erstellen und an das Ticket anhängen bzw. an den Kunden schicken. Die Dokumente enthalten normalerweise vordefinierten Text und sind bereits mit Daten aus dem Ticket gefüllt (Ticketdaten, Kundendaten oder Bearbeiterdaten).

Beispiel:

Sie möchten eine Rechnung für ein Ticket über den Kauf eines Computers erstellen. Wählen Sie dazu die passende Vorlage aus. Das geöffnete Dokument enthält den Standardtext für Rechnungen und hat das richtige Layout, das dem Corporate Design Ihres Unternehmens entspricht. Außerdem sind einige Daten aus dem Ticket bereits ausgefüllt: In der Kopfzeile stehen der Name und die Adresse des Hauptkunden (der den Computer erhalten hat), und einige Details über den Kauf (gekauftes Objekt und Preis) sind im Textteil erwähnt. Auf diese Weise müssen Sie nicht alles eintippen, sondern können direkt mit der Prüfung des Dokuments beginnen.

Voraussetzungen für die Verwendung von CM.Doc

Ihr Computer muss für die Verwendung von CM.Doc folgende Voraussetzungen erfüllen:

- Das Java-Plugin muss in Ihrem Browser aktiviert sein.
- Microsoft Word / OpenOffice muss auf dem Computer installiert sein.
- Fragen Sie Ihren CM-Administrator, welche Java-, Microsoft Word- und OpenOffice-Versionen unterstützt werden.

Hinzufügen eines Attachments mit CM.Doc

Wenn CM.Doc in Ihrem System aktiv ist, sehen Sie den zusätzlichen Abschnitt Dokumentvorlage.

	Kommentar	E-Mail	Attachment	Zeitbuchung	
	Attachment h	inzufügen			
		Da	Durchsuchen	Keine Datei ausgewählt	
		Beschreibu	ng		
	Attachment	hinzufügen Abbrechen			
	Dokumentvor Keine	rlage			
1. Liste über den	Vorlagen				×
Pfeil öffnen	23.05.16 09 Alle	Anfrager	ı (de)		^
	Anfragen Gr	uppe 🕨			
			\		
			\		
			\ \		
		-	\ \		-
					Auswählen
2. Vorlage	nkategorie auswähl	en	3. Vorlage a	uswählen	

Abb. 11: Hinzufügen eines Attachments mit CM.Doc

Gehen Sie folgendermaßen vor, um ein Attachment mit CM.Doc hochzuladen:

- 1. Klicken Sie auf den kleinen Pfeil neben Keine.
- 2. Wählen Sie die Vorlagenkategorie.
- 3. Klicken Sie auf die gewünschte Vorlage und klicken Sie auf Auswählen.
- 4. Die Datei wird automatisch in Microsoft Word oder OpenOffice geöffnet. Je nach Vorlage enthält die Datei möglicherweise bereits bestimmte Ticket- oder Kundendaten, z.B. den Namen und die Adresse des Hauptkunden oder das Ticketthema.
- 5. Bearbeiten Sie die Datei und klicken Sie in Microsoft Word oder OpenOffice auf *Speichern*. Die aktualisierte Datei wird automatisch als Attachment an das Ticket angehängt. Sie finden sie sowohl im Attachment-Bereich als auch im Protokollbereich.
- Denken Sie daran, ausschließlich den Befehl Speichern zu verwenden. Speichern Sie das Dokument nicht über Speichern unter ... unter einem anderen Namen oder an einem anderen Speicherort. Wenn Sie den Namen oder den Speicherort des Dokuments ändern, kann es nicht als Attachment zum Ticket hinzugefügt werden.

12.5.9 Zeitbuchung

Sie können die Zeit, die Sie an einem Ticket gearbeitet haben, buchen und diese Arbeitszeiten einem Projekt zuweisen. Klicken Sie in der Kopfzeile des Protokollbereichs auf den Link *Zeitbuchung*. Der Hintergrund des Protokollbereichs wird gelb, um anzuzeigen, dass er sich im Editiermodus befindet. Wenn sich der Bereich bereits im Editiermodus befindet, können Sie eine Zeitbuchung auch hinzufügen, indem Sie auf den Tab *Zeitbuchung* klicken.



Abb. 12: Hinzufügen einer Zeitbuchung

Füllen Sie die Dauer der Zeitbuchung aus. Dies können Sie auf zwei Wegen tun:

• Geben Sie die Dauer manuell ein: Wählen Sie das Datum im Feld *Startzeit von* und geben Sie die Startzeit (optional) und die *Dauer* ein.

Dateneingabeformate f ür das Feld Dauer

Korrekte Dateneingabeformate für das Feld Dauer:

- Einfache Zahlen werden automatisch als Minuten interpretiert (z.B. 20 wird als 20 Minuten interpretiert und 120 als 2 Stunden).
- Minuten können auch mit m oder min angegeben werden (z.B. 20 m oder 20 min).
- Stunden werden mit *h* angegeben (z.B. 2 *h*).
- Das Format 01:05 (eine Stunde und fünf Minuten) oder 00:25 (25 Minuten) ist ebenfalls möglich.

Ungültige Dateneingabeformate für das Feld Dauer:

- Kombinationen aus Stunden und Minuten (z.B. 2 h 25 min ist nicht möglich).
- Dezimalstellen oder Bruchzahlen sind nicht möglich (z.B. 1,5 h oder 1.5 h ist nicht möglich).
- Wählen Sie eine Aktion: Wählen Sie eine Aktion im Feld *oder* (unter dem Feld *Startzeit von*). In diesem Menü kann zum Beispiel die Zeit seit der Anmeldung (Aktion *Anmeldung*) oder seit dem Öffnen des Tickets (Aktion *Ticket geöffnet*) angeboten werden. Die Felder für das Datum, die Zeit und die Dauer werden automatisch mit dem entsprechenden Zeitraum ausgefüllt.

Wenn Sie das Drop-down-Menü für die Aktionsauswahl nicht sehen können, wurde es von Ihrem CM-Administrator deaktiviert. In diesem Fall müssen Sie die Startzeit und Dauer manuell eingeben.

- Jetzt müssen Sie ein Projekt aus der Drop-down-Liste Projekt wählen. Sie können einen Kommentar eingeben (optional).
- Es ist nicht möglich, eine schon gespeicherte Zeitbuchung zu ändern oder zu löschen, aber Sie können eine falsche Buchung mit einer Korrekturbuchung korrigieren. Erstellen Sie dazu eine normale Zeitbuchung und geben Sie vor der Dauer der Buchung ein "-" (Minuszeichen) ein. Die Dauer der Korrekturbuchung wird von der Gesamtdauer der Buchungen an diesem Tag abgezogen.
 - Die neue Zeitbuchung wird in Ihrem Bearbeiterprofil in der Zeitbuchungsübersicht angezeigt.
- Abhängig von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems kann die automatische Zeitbuchung in Ihrem Web Client aktiviert sein. Das bedeutet, dass die Zeit, die Sie mit der Erstellung oder Bearbeitung (Hinzufügen von Kommentaren und Schreiben von E-Mails dem Rich-Text-Editor) eines Tickets verbringen automatisch auf das Ticket gebucht wird.

12.6 Interne Zusammenarbeit: Zusätzliche Bearbeiter und Genehmigungsprozesse

- Zusätzliche Bearbeiter
 - Hinzufügen eines zusätzlichen Bearbeiters
 - Hinzufügen und Editieren der Bemerkung eines zusätzlichen Bearbeiters
 - Zuweisen eines Tickets zu einem zusätzlichen Bearbeiter
 - Entfernen eines zusätzlichen Bearbeiters
- Genehmigungsprozesse

12.6.1 Zusätzliche Bearbeiter

Zusätzliche Bearbeiter sind Bearbeiter, die einen bestimmten, im Geschäftsprozess definierten Zweck erfüllen. Normalerweise muss ein zusätzlicher Bearbeiter eine bestimmte Aufgabe im Prozess ausführen oder er muss über den Fortschritt des Tickets informiert werden. Zusätzliche Bearbeiter können zum Beispiel in Genehmigungsprozessen verwendet werden, um das Ticket einem Genehmiger zuzuweisen, wenn eine Rückerstattung an einen Kunden einen bestimmten Betrag überschreitet. Zusätzliche Bearbeiter haben eine Bearbeiterfunktion, die ihre Rolle/Aufgabe im Prozess verdeutlicht.

Die zusätzlichen Bearbeiter eines Tickets werden im Bereich für zusätzliche Bearbeiter angezeigt. Wenn es mindestens einen zusätzlichen Bearbeiter gibt, wird der zugewiesene Bearbeiter (sofern vorhanden) ebenfalls in diesem Bereich angezeigt. Das Icon des zugewiesenen Bearbeiters hat einen kleinen Fußball ("Der Ball liegt bei ihm"), und nach seinem Namen steht eine rote Bezeichnung *zugewiesen*. Die zusätzlichen Bearbeiter werden nach ihrer Bearbeiterfunktion sortiert und unter der Überschrift ihrer Funktion angezeigt. Wenn es einen Genehmigungsprozess für das Ticket gibt, kann das Bearbeiter-Icon verschiedene andere Symbole haben.



Abb. 1: ConSol CM Web Client - Zusätzliche Bearbeiter

Hinzufügen eines zusätzlichen Bearbeiters

Sie können manuell einen zusätzlichen Bearbeiter hinzufügen, wenn Sie die erforderliche Berechtigung haben. Abhängig von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems, können zusätzliche Bearbeiter auch automatisch während des Geschäftsprozesses hinzugefügt werden.

Um einen zusätzlichen Bearbeiter hinzuzufügen, klicken Sie in der oberen rechten Ecke des Bereichs für zusätzliche Bearbeiter auf den Link *Hinzufügen* und gehen Sie folgendermaßen vor:

- 1. Wählen Sie den Bearbeiter aus. Sie können entweder die Drop-down-Liste öffnen oder die Autocomplete-Suche verwenden, um die Vorschläge einzugrenzen.
- 2. Wählen Sie die Bearbeiterfunktion. Es werden nur die Bearbeiterfunktionen angezeigt, die für den ausgewählten Bearbeiter verfügbar sind.

Sie können auch zuerst die Bearbeiterfunktion auswählen, um nur die Bearbeiter zu sehen, die die ausgewählte Bearbeiterfunktion haben.

- 3. Fügen Sie eine Bemerkung hinzu (optional).
- 4. Klicken Sie auf OK.

1 2 3
Keine zusätzlichen Bearbeiter
Bearbeite hinzufügen
H Bitte wählen
Holler, Konrad
OK Abbrechen
4

Abb. 2: Hinzufügen eines zusätzlichen Bearbeiters

Oer zugewiesene Bearbeiter kann auch als zusätzlicher Bearbeiter hinzugefügt werden, sofern er die erforderliche Bearbeiterfunktion hat.

Hinzufügen und Editieren der Bemerkung eines zusätzlichen Bearbeiters

Sie können für den zusätzlichen Bearbeiter eine Bemerkung hinzufügen, indem Sie auf den kleinen Pfeil neben dem Namen des Bearbeiters klicken und im Kontextmenü auf *Bemerkung hinzufügen* klicken. Wenn bereits eine Bemerkung hinzugefügt wurde, heißt der Eintrag im Kontextmenü *Bemerkung bearbeiten* und Sie können die vorhandene Bemerkung editieren.

Zuweisen eines Tickets zu einem zusätzlichen Bearbeiter

Sie können das Ticket dem zusätzlichen Bearbeiter zuweisen, indem Sie auf den kleinen Pfeil neben dem Namen des Bearbeiters klicken und im Kontextmenü auf *Zuweisen* klicken. Das Ticket wird dem zusätzlichen Bearbeiter zugewiesen, d.h. der zusätzliche Bearbeiter ist jetzt sowohl der zugewiesene Bearbeiter des Tickets als auch der zusätzliche Bearbeiter mit der gegebenen Bearbeiterfunktion. Sein Icon hat einen kleinen Fußball.

Entfernen eines zusätzlichen Bearbeiters

Um einen zusätzlichen Bearbeiter zu entfernen, klicken Sie auf den kleinen Pfeil neben dem Namen des Bearbeiters und klicken Sie im Kontextmenü auf *Entfernen*. Der zusätzliche Bearbeiter wird jetzt kursiv dargestellt. An dieser Stelle können Sie das Entfernen noch rückgängig machen, indem Sie im Kontextmenü auf *Rückgängig* klicken. Außerdem können Sie den zusätzlichen Bearbeiter noch dem Ticket zuweisen, indem Sie im Kontextmenü auf *Zuweisen* klicken. Sobald Sie eine andere Aktion ausführen, wird der zusätzliche Bearbeiter endgültig entfernt.

Das Entfernen eines zusätzlichen Bearbeiters kann den Geschäftsprozess unterbrechen, z.B. wenn das Ticket auf eine Genehmigung wartet und Sie den Genehmiger entfernen. Entfernen Sie nur dann einen zusätzlichen Bearbeiter, wenn Sie sicher sind, dass er nicht mehr benötigt wird.

12.6.2 Genehmigungsprozesse

Manche Geschäftsprozesse enthalten Genehmigungsprozesse, in denen eine autorisierte Person, d.h. der *Genehmiger*, eine Entscheidung über die weitere Behandlung eines Tickets trifft. Zum Beispiel kann es sein, dass Erstattungen an Kunden, die einen bestimmten Betrag überschreiten, von einem Genehmiger autorisiert werden müssen.

Der Genehmiger muss als zusätzlicher Bearbeiter hinzugefügt werden. Dies kann entweder automatisch geschehen, z.B. der Bearbeiter wählt die Workflow-Aktivität *Genehmigung beantragen* und das System fügt den Genehmiger automatisch als zusätzlichen Bearbeiter hinzu, oder manuell, z.B. der Bearbeiter fügt einen zusätzlichen Bearbeiter mit der Bearbeiterfunktion *Genehmiger* hinzu. Der Genehmiger trifft eine Entscheidung, d.h. entweder er genehmigt die Anfrage oder er lehnt sie ab, und der Bearbeiter setzt die Bearbeitung des Tickets gemäß dieser Entscheidung fort.

Der Genehmiger kann die Entscheidung entweder direkt im Web Client treffen, indem er auf die entsprechende Workflow-Aktivität klickt, oder per E-Mail. Welche Optionen verfügbar sind, hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

Je nach Status des Genehmigungsprozesses kann das Icon des Genehmigers eines der folgenden Symbole haben:

0	Entscheidung steht noch aus
	Genehmigt
×	Abgelehnt

12.7 Relationen zu Tickets und Ressourcen

- Ticketrelationen
 - Arten von Ticketrelationen
 - Arbeiten mit Ticketrelationen
 - Hinzufügen einer Ticketrelation
 - Löschen einer Ticketrelation
 - Aufrufen eines verknüpften Tickets über den Bereich für verknüpfte Tickets
- Ressourcenrelationen
 - Hinzufügen einer Ressourcenrelation
 - Editieren des Kommentars einer Ressourcenrelation
 - Wechseln zur verknüpften Ressource
 - Löschen einer Ressourcenrelation

Für Tickets sind zwei Arten von Relationen möglich:

- Ticketrelationen sind Verknüpfungen mit anderen Tickets.
- Ressourcenrelationen sind Verknüpfungen mit Ressourcen.

12.7.1 Ticketrelationen

Ticketrelationen werden verwendet, um Verknüpfungen zwischen Tickets herzustellen. Sie werden im Bereich für verknüpfte Tickets (Überschrift *Verknüpfte Tickets*) angezeigt. Ticketrelationen können verwendet werden, um ähnliche Tickets als Referenz zu verknüpfen oder Abhängigkeiten zu erzeugen. Zum Beispiel können Sie ein Ticket über ein Problem mit einem Drucker mit einem anderen Ticket über ein ähnliches Problem verknüpfen, oder eine Relation zu mehreren Slave-Tickets, die Aufgaben zum Beheben des Problems darstellen, erzeugen. Die verfügbaren Ticketrelationen hängen von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.





Arten von Ticketrelationen

Es gibt zwei Arten von Ticketrelationen im Web Client:

- *Referenzrelationen:* Dies sind nicht-hierarchische Relationen. Ein Ticket kann eine beliebige Anzahl von *Referenzrelationen* haben.
 Beispiel: Sie erstellen eine Referenzrelation zwischen zwei Support-Anfragen über ein ähnliches Problem.
- Hierarchische Relationen. Diese Relationen haben zwei Hierarchieebenen. Innerhalb einer hierarchischen Relation kann das Ticket entweder die obere oder die untere Ebene darstellen.
 Beispiel: Es werden automatisch mehrere Child-Tickets für ein Ticket erstellt, für das mehrere Aufgaben gleichzeitig von unterschiedlichen Teams bearbeitet werden müssen.
 Es gibt zwei Arten von hierarchischen Relationen:
 - Master-Slave-Relationen. Die obere Ebene der Relation heißt Master-Ticket, die untere Ebene der Relation heißt Slave-Ticket. Diese Relation wird manuell erstellt. Ein Ticket kann nur ein Master-Ticket aber eine beliebige Anzahl von Slave-Tickets haben.
 - Parent-Child-Relationen. Die obere Ebene der Relation heißt Parent-Ticket, die untere Ebene der Relation heißt Child-Ticket. Diese Relation wird automatisch erstellt. Als Bearbeiter können Sie diese Art von Relation nicht hinzufügen oder entfernen. Ein Ticket kann nur ein Parent-Ticket aber eine beliebige Anzahl von Child-Tickets haben.

Die Art der Relation, die vom aktuellen Ticket zum verknüpften Tickets erzeugt wird, wird durch eine rote Überschrift angezeigt.

- referenziert von: Es gibt eine Referenzrelation zwischen den beiden Tickets.
- *Master von:* Es gibt eine Master-Slave-Relation, bei der das aktuelle Ticket der Master des verknüpften Tickets ist.
- *Slave von:* Es gibt eine Master-Slave-Relation, bei der das aktuelle Ticket der Slave des verknüpften Tickets ist.
- *Parent von:* Es gibt eine Parent-Child-Relation, bei der das aktuelle Ticket der Parent des verknüpften Tickets ist.
- *Child von:* Es gibt eine Parent-Child-Relation, bei der das aktuelle Ticket das Child des verknüpften Tickets ist.



Abb. 2: Ticketrelationen in ConSol CM

Arbeiten mit Ticketrelationen

Sie können neue Ticketrelationen hinzufügen, vorhandene Ticketrelationen entfernen und über vorhandene Ticketrelationen schnell auf die verknüpften Tickets zugreifen.

Hinzufügen einer Ticketrelation

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine neue Ticketrelation hinzuzufügen.

- 1. Klicken Sie in der oberen rechten Ecke des Bereichs für verknüpfte Tickets auf den Link *Hinzufügen*, um eine neue Ticketrelation hinzuzufügen. Der Hintergrund des Bereichs wird gelb, um anzuzeigen, dass er sich im Editiermodus befindet.
- 2. Verwenden Sie die Autocomplete-Suche, um das Ticket zu finden, das Sie verknüpfen möchten. Klicken Sie auf das gewünschte Ticket, um es auszuwählen.
- 3. Wählen Sie die Art der Relation. Sie können auf den Button *Zurück zur Suche* klicken, um zur Autocomplete-Suche zurückzukehren, und ein anderes Ticket auszuwählen. Optional können Sie eine Bemerkung hinzufügen. Klicken Sie auf *OK*, um die Relation hinzuzufügen.

Inweis über die Auswahl der Art der Relation

Die Art der Relation bezieht sich immer auf das Ticket, das Sie in der Autocomplete-Suche auswählen. Wenn Sie möchten, dass das aktuelle Ticket der Master des anderen Tickets ist, müssen Sie also *Slave* auswählen.

Keine verknüpften T	ckets	Hinzufügen
Relation hinzufügen		
Ticket-Name oder -Them	a Printer does	Abbrechen
Kelender	100364 Printer does 100368 Printer does 100245 Printer does 100313 Printer still do	not print not print properly not work Des not work
Relation hinzufügen		
Hinzufügen 100364 Prin	ter do <mark>es not print</mark> zu diesem Ticke	t
als Referenz		
Referenz		
Master		
Slave		

Abb. 3: Hinzufügen einer Ticketrelation

Sie können eine Ticketrelation auch über Drag-and-Drop hinzufügen.

Löschen einer Ticketrelation

Um eine Ticketrelation zu entfernen, klicken Sie auf den kleinen Pfeil neben dem Namen des verknüpften Tickets und wählen Sie im Kontextmenü *Entfernen*. Das verknüpfte Ticket wird jetzt kursiv dargestellt. An dieser Stellt können Sie die Aktion noch rückgängig machen, indem Sie im Kontextmenü auf *Rückgängig* klicken. Sobald Sie eine andere Aktion ausführen, wird die Ticketrelation endgültig entfernt.

Aufrufen eines verknüpften Tickets über den Bereich für verknüpfte Tickets

Um das verknüpfte Ticket im Hauptarbeitsbereich zu öffnen, klicken Sie auf den kleinen Pfeil neben dem Namen des verknüpten Tickets und wählen Sie *Zum Ticket.*

12.7.2 Ressourcenrelationen

Ressourcenrelationen können verwendet werden, um Tickets mit Ressourcen zu verknüpfen. Zum Beispiel können Sie ein Incident-Ticket mit dem Drucker verknüpfen, der das Problem hervorgerufen hat, oder ein Serviceticket mit der SLA des Kunden. Ressourcenrelationen werden im Bereich für verknüpfte Ressourcen des Tickets angezeigt. Das Layout hängt vom ausgewählten Sichtbarkeitslevel ab. Die folgende Abbildung zeigt den Bereich für verknüpfte Ressourcen mit der Sichtbarkeitslevel ab. Die folgende Abbildung Ressourcengruppe wird in einer Box angezeigt, die die für diese Ressourcengruppe konfigurierten Relationen enthält. Die Ressourcen sind unter dem Namen der Relation angeordnet. Klicken Sie auf den Namen der Relation, um die verknüpften Ressourcen anzuzeigen. Sie können weitere Details über die Ressource anzeigen, indem Sie auf den Ressourcennamen klicken. Klicken Sie auf den kleinen Pfeil neben dem Ressourcennamen, um das Kontextmenü der Ressource zu öffnen, wo Sie die Möglichkeit haben, die Relation zu löschen oder die Ressourcenseite zu öffnen.



Abb. 4: Ressourcenrelationen

Sie können anhand der in Ihrem CM-System konfigurierten Relationsmodelle Relationen erzeugen. Für jedes Relationsmodell ist Folgendes definiert:

- Der Ressourcentyp, d.h. die Art von Ressourcen, die mit dem Ticket verknüpft werden können.
- Die Queue, in der sich die Tickets befinden müssen.
- Die **Kardinalität** der Relation, d.h. ob Sie mehrere Ressourcen des gleichen Ressourcentyps mit dem Ticket verknüpfen können, und ob die Ressource mit mehreren Tickets verknüpft sein kann.
- Die Verfügbarkeit des Felds Kommentar.
- Ressourcenrelationen sind nur verfügbar, wenn Ihr CM-System CM.Resource Pool verwendet. Die verfügbaren Relationen und ihre Konfiguration hängen von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

Hinzufügen einer Ressourcenrelation

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine neue Ressourcenrelation hinzuzufügen.



Abb. 5: Hinzufügen einer Ressourcenrelation

- 1. Klicken Sie auf den Link Hinzufügen neben dem Namen der gewünschten Relation.
- 2. Beginnen Sie mit der Eingabe des Ressourcennamens und wählen Sie die gewünschte Ressource aus den Vorschlägen der Autocomplete-Suche. Die Eingabe eines Kommentars ist optional.
- 3. Klicken Sie auf OK.
- Die Ressource ist jetzt mit dem Ticket verknüpft. Sie können auf den Link mit dem Ressourcennamen klicken, um weitere Details über die Ressource anzuzeigen. Der Detailgrad hängt vom ausgewählten Sichtbarkeitslevel ab.

Editieren des Kommentars einer Ressourcenrelation

Klicken Sie neben *Kommentar* auf *Bearbeiten*, um den Kommentar der Relation zu editieren. Der Link *Bearbeiten* wird nur angezeigt, wenn Sie als Sichtbarkeitslevel *Detail* ausgewählt haben (siehe Sichtbarkeitslevel).

Wechseln zur verknüpften Ressource

Sie können die entsprechende Ressourcenseite anzeigen, indem Sie im Kontextmenü auf *Zur Ressource* klicken.

Löschen einer Ressourcenrelation

Klicken Sie im Kontextmenü auf *Relation entfernen*, um die Relation zu löschen. Die Relation wird jetzt kursiv dargestellt. An dieser Stelle können Sie das Entfernen noch rückgängig machen, indem Sie im Kontextmenü auf *Rückgängig* klicken. Sobald Sie eine andere Aktion ausführen, wird die Relation endgültig gelöscht.

13 Kunden

In diesem Abschnitt finden Sie alle Informationen, die Sie benötigen, um mit Kunden zu arbeiten:

Die Bedeutung der Begriffe *Kunde, Firma, Kontakt, Kundengruppe* und *Kundendatenmodell* in ConSol CM, die Struktur einer Kundenseite und die Ansichtseinstellungen:

• Grundwissen über Kunden

Alle Informationen über die Arbeit mit Kundendaten, vom Erstellen neuer Kunden und Kundenrelationen bis zum Deaktivieren und Löschen von Kunden:

• Arbeiten mit Kunden

14 Grundwissen über Kunden

- Begriffserklärung
 - Kunde
 - Kundendatenmodell
 - Kundengruppe
- Struktur einer Kundenseite
 - Beispielstruktur einer Kundenseite
 - Bereiche einer Kundenseite
 - 1. Kopfbereich
 - 2. Gruppenbereich
 - 3. Bereich für verknüpfte Tickets
 - Welche Tickets werden im Bereich für verknüpfte Tickets einer Firmenseite angezeigt?
 - Welche Tickets werden im Bereich für verknüpfte Tickets einer Kontaktseite angezeigt?
 - 4. Bereich für verknüpfte Kontakte
 - 5. Bereich für ergänzende Details
 - 6. Bereich für verknüpfte Kunden
 - 7. Bereich für verknüpfte Ressourcen
 - 8. Protokollbereich
 - Anzeigeeinstellungen für Kundenseiten
 - Ein- und Ausklappen von Kundenseitenbereichen
 - Sichtbarkeitslevel
 - Anpassen von Tabellen
 - Bedeutung der Hintergrundfarben der Kundenseitenbereiche

14.1 Begriffserklärung

14.1.1 Kunde

Kunde ist der Übergriff für die Person oder das Objekt, das der Grund für die Erstellung eines Tickets ist. Der Kunde stellt die externe Seite eines Tickets dar. Ein Ticket muss immer einen Kunden als *Hauptkunden* haben. Ein Kunde gehört immer zu einer Kundengruppe. Je nach Kundendatenmodell kann ein Kunde Folgendes sein:

- eine Firma: Die obere Hierarchiestufe in einem zweistufigen Kundenmodell. Eine Firma kann mehrere Kontakte haben.
- ein Kontakt : Die untere Hierarchiestufe eines zweistufigen Kundenmodells. Ein Kontakt kann nur zu einer Firma gehören.
- Die Begriffe *Firma* und *Kontakt* dienen lediglich zur Veranschaulichung des Hierarchiemodells. Eine Firma muss keine echte Firma sein, und eine Kontakt muss keine echte Person sein. Sie können auch Maschinen, Produkte oder andere in ConSol CM verwaltete Objekte sein. Es hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab, welche Objekte als Firmen oder Kontakte verwaltet werden.

14.1.2 Kundendatenmodell

Das Kundendatenmodell ist die Definition des Kunden. Es gibt zwei Arten von Kundendatenmodellen:

- Einstufiges Kundendatenmodell: Enthält entweder Firmen oder Kontakte, aber nicht beides.
- Zweistufiges Kundendatenmodell: Enthält Firmen auf der oberen Hierarchiestufe und Kontakte auf der unteren Hierarchiestufe.

Das Kundendatenmodell bestimmt auch, welche Datenfelder verfügbar sind und welche Relationen möglich sind. In einem CM-System kann es mehrere Kundendatenmodelle geben.



Abb. 1: Erklärung der Begriffe: Kunde, Firma und Kontakt

14.1.3 Kundengruppe

Die echten Kunden, die im Web Client erstellt werden, gehören immer zu einer Kundengruppe. Die Kundengruppe bestimmt, welches Kundendatenmodell für ihre Kunden verwendet wird, d.h. welche Datenfelder verfügbar sind und welche Relationen und Aktivitäten für die Kunden möglich sind. In einem CM-System kann es mehrere Kundengruppen geben, sodass unterschiedliche Arten von Kunden im gleichen CM-System verwaltet werden können. Bearbeiter erhalten den Zugriff auf die Kundendaten pro Kundengruppe. Sie benötigen mindestens Leseberechtigungen für die Kundengruppe, um die Tickets zu sehen, deren Hauptkunde zu dieser Kundengruppe gehört.

Jedes CM-System verwendet angepasste Kundengruppen und -datenmodelle. Deshalb hängen die verfügbaren Kundengruppen, Hierarchiestufen für Kundenobjekte, Datenfelder, Relationen und Aktivitäten von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

14.2 Struktur einer Kundenseite

Eine Kundenseite enthält die Kundendaten und zusätzlichen Informationen über diesen Kunden. Je nach Art des Kunden handelt es sich um *Kontaktseiten* oder *Firmenseiten*. Diese können bis zu acht Bereiche haben:

- Kopfbereich
- Gruppenbereich
- Bereich für verknüpfte Tickets
- Bereich für verknüpfte Kontakte (nur Firmenseiten)
- Bereich für ergänzende Details
- Bereich für verknüpfte Kunden
- Bereich für verknüpfte Ressourcen
- Protokollbereich

Die Verfügbarkeit der Bereiche, ihre Reihenfolge, ihre Überschriften und ob sie standardmäßig ein- oder ausgeklappt sind, hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.



14.2.1 Beispielstruktur einer Kundenseite

Abb. 2: Bereiche einer Firmenseite

14.2.2 Bereiche einer Kundenseite

Beachten Sie, dass die unterschiedlichen Bereiche zwar immer f
ür den unten angegebenen Zweck verwendet werden, die Überschrift des Bereichs aber unterschiedlich sein kann. Die in Klammern hinter der Kopfzeile angegebene Zahl zeigt die Anzahl der Einträge in diesem Bereich.

1. Kopfbereich

Die Überschrift des Bereichs ist standardmäßig *Firma* für Firmenseiten und *Kontakt* für Kontaktseiten. Er enthält die grundlegenden Kundendaten. Der Kundenname ist fettgedruckt. Links daneben wird das Kunden-Icon angezeigt. Abhängig von der individuellen Konfiguration Ihres CM-System kann es mehrere Icons für unterschiedliche Arten von Kunden und Kundengruppen geben. Rechts daneben gibt es ein Kontextmenü, über das Sie auf mehrere Funktionen zugreifen können, siehe Verwalten von Kunden. Neben dem Kontextmenü sehen Sie den Namen der Kundengruppe, zu der der Kunde gehört.



Abb. 3: Kopfbereich von Kundenseiten

2. Gruppenbereich

Die Überschrift des Bereichs lautet normalerweise *Gruppen*. Dieser Bereich enthält zusätzliche Datenfelder mit Kundendaten. Jede Gruppe hat ihren eigenen Tab, über den Sie auf die Daten zugreifen können. Klicken Sie auf die Tab-Überschrift, um zur Gruppe zu wechseln. Um die Gruppendaten zu editieren, klicken Sie rechts auf den Link *Bearbeiten* (siehe Editieren von Kundendaten).

3. Bereich für verknüpfte Tickets

Die Überschrift des Bereichs kann *Tickets, Vorgänge, Vorfälle*, oder wie immer Tickets in Ihrem CM-System genannt werden, heißen. Die Anzahl der mit dem aktuellen Filter gefundenen Tickets steht in Klammern. Der Bereich enthält eine Tabelle, in der alle mit dem Kunden verknüpften Tickets aufgeführt sind. Wenn es eine Spalte gibt, die den Hauptkunden des Tickets enthält, können Sie auf den Namen des Kunden (ein Link) klicken, um die entsprechende Kundenseite zu öffnen. Ebenso kann es eine Spalte geben, die einen Link zum Ticket enthält. Wenn Sie auf eine andere Spalte klicken, wird die Ticketvorschau innerhalb der Tickettabelle geöffnet. Sie können ein Ticket öffnen oder zur Vorschau des nächsten Tickets in der Liste wechseln, siehe folgende Abbildung

Sie können die Tabellenspalten ändern und zwischen den Seiten navigieren. Weitere Informationen finden Sie in Anpassen von Tabellen. Zudem können Sie die Ticketvorschau öffnen, die immer den letzten Kommentar oder die letzte E-Mail des Tickets zeigt. Es sind folgende Funktionen verfügbar:

5	Tickets (1	2	3	4
	Offene Ti	ickets der Kontakte			
[-	Hauptkunde	Name	Thema	Status
		Skywalker,Leia	100288 🤙	Login problematisch	Offen
		Skywalker,Luke	00199	Problems with my PC	Offen
6	0	Skywalker,Luke	00364	Printer does not print	Offen
7 8 9 10	Ne Hid An N N S C F S	eueste E-Mail von <luk er RNs u.a. auch als Wor n 5/23/2016 um 8:25 AM Viele Grüße Susan ServiceDesk ConSol* Software Gr Franziskanerstraße 3 81669 München Tel: 089 / 45841-123</luk 	rd. schrieb luke@cons mbH 8 5 / Fax: -111	23.05.16 09:24 Attachments (3) sol.de:	

Abb. 4: Bereich für verknüpfte Tickets einer Kundenseite

- 1. Button zum Aussuchen des Filters (aktuell ausgewählter Filter: Offene Tickets der Kontakte)
- 2. Link zum Öffnen des Hauptkunden des Tickets
- 3. Link zum Öffnen des Tickets
- 4. Button zum Einklappen des Bereichs
- 5. Button zum Öffnen der Spaltenkonfiguration
- 6. Button zum Anzeigen weiterer Details in der Vorschau
- 7. Button zum Öffnen des Tickets in einem neuen Browser-Tab
- 8. Button zum Wechseln zur Vorschau des nächsten Ergebnisses
- 9. Button zum Öffnen der Vorschau des vorherigen Attachments (nur Attachments aus dem letzten Kommentar oder der letzten E-Mail)

10. Button zum Öffnen der Vorschau des nächsten Attachments (nur Attachments aus dem letzten Kommentar oder der letzten E-Mail)

Welche Tickets werden im Bereich für verknüpfte Tickets einer Firmenseite angezeigt?

Die angezeigten Tickets hängen von Ihrer Auswahl im Filter ab. Die verfügbaren Optionen sind:

• Alle Tickets

Alle Tickets, bei denen die Firma selber entweder der Hauptkunde oder ein Zusatzkunde ist. Umfasst offene und geschlossene Tickets.

Geschlossene Tickets

Geschlossene Tickets, bei denen die Firma der Hauptkunde oder ein Zusatzkunde ist.

• Tickets der Firma

Tickets, bei denen die Firma oder ein Kontakt der Firma entweder der Hauptkunde oder ein Zusatzkunde ist. Umfasst offene und geschlossene Tickets.

- Offene Tickets Offene Tickets, bei denen die Firma der Hauptkunde oder ein Zusatzkunde ist.
- Offene Tickets der Kontakte Offene Tickets, bei denen ein Kontakt der Firma der Hauptkunde oder ein Zusatzkunde ist.
- Eigene Tickets

Tickets, bei denen die Firma selber der Hauptkunde ist. (Diese Option ist nur bei Kunden aus Kundengruppen verfügbar, bei deren Kundendatenmodell die Option *Firma als Kunde* aktiviert ist.)

Welche Tickets werden im Bereich für verknüpfte Tickets einer Kontaktseite angezeigt?

Die angezeigten Tickets hängen von Ihrer Auswahl im Filter ab. Die verfügbaren Optionen sind:

• Alle Tickets

Alle Tickets, bei denen der Kontakt entweder der Hauptkunde oder ein Zusatzkunde ist. Umfasst offene und geschlossene Tickets.

Geschlossene Tickets

Geschlossene Tickets, bei denen der Kontakt der Hauptkunde oder ein Zusatzkunde ist.

• Tickets der Firma

Tickets, bei denen die Firma des Kontakts oder der Kontakt selber der Hauptkunde oder ein Zusatzkunde ist. Umfasst offene und geschlossene Tickets.

Offene Tickets

Offene Tickets, bei denen der Kontakt der Hauptkunde oder ein Zusatzkunde ist.

• Eigene Tickets

Tickets, bei denen der Kontakt der Hauptkunde ist.

4. Bereich für verknüpfte Kontakte

Diesen Bereich gibt es nur auf Firmenseiten. Die Überschrift ist normalerweise *Kontakte*. Er enthält die Kontakte, die zur Firma gehören. Die Anzahl der Kontakte ist in Klammern angegeben. Wenn Sie auf einen Kontakt klicken, wird automatisch die entsprechende Kontaktseite geöffnet. Klicken Sie auf *Hinzufügen*, um einen neuen Kontakt für diese Firma zu erstellen. Weitere Informationen dazu finden Sie in Erstellen eines neuen Kontakts auf der Firmenseite.

Sie können die Tabellenspalten ändern und zwischen den Seiten navigieren. Weitere Informationen finden Sie in Anpassen von Tabellen.

5. Bereich für ergänzende Details

Die Überschrift des Bereichs lautet *Ergänzende Details*. Der Bereich hat zwei Tabs für die Kommentare und Attachments, die zum Kunden hinzugefügt wurden. Die Zahl in der Überschrift bezieht sich auf die Summe von Kommentaren und Attachments. Sie können diesen Bereich nur sehen, wenn Sie die erforderlichen Berechtigungen haben. Weitere Informationen über die Arbeit mit Kommentaren und Attachments finden Sie in Editieren der ergänzenden Details.

6. Bereich für verknüpfte Kunden

Die Überschrift des Bereichs kann *Relationen, Verknüpfte Firmen und Kontakte* oder ähnlich lauten. Er enthält die Kundenrelationen, die zwischen diesem Kunden und anderen Kunden (sowohl Firmen als auch Kontakten) bestehen. Mit Kundenrelationen kann zum Beispiel angegeben werden, dass eine Firma Produkte an eine andere Firma verkauft. Die Kundenrelationen werden unter dem entsprechenden Relationstyp angeordnet (rote Schrift). Nach dem Namen der Kundenrelation stehen die Kundengruppe und die Art des Kunden (Firma oder Kontakt). Die verfügbaren Relationen hängen von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

Weitere Informationen über die Arbeit mit Kundenrelationen finden Sie in Kundenrelationen. Sie können die Tabellenspalten ändern und zwischen den Seiten der Tabelle wechseln. Weitere Informationen finden Sie in Anpassen von Tabellen.

7. Bereich für verknüpfte Ressourcen

Die Überschrift des Bereichs lautet normalerweise *Verknüpfte Ressourcen*. In diesem Bereich werden die Ressourcen angezeigt, die mit dem Kunden verknüpft sind. Es hängt von der Konfiguration Ihres individuellen CM-Systems ab, ob Ressourcen verfügbar sind. Sie können Sichtbarkeitslevel einstellen, um festzulegen, wie viele Informationen Sie über die einzelnen verknüpften Ressourcen sehen möchten. Weitere Informationen über die Arbeit mit Ressourcenrelationen finden Sie in Ressourcenrelationen.

8. Protokollbereich

Die Überschrift des Bereichs lautet normalerweise *Protokoll.* Dieser Bereich enthält das Kundenprotokoll, in dem alle Änderungen am Kunden gespeichert sind. Dazu gehören Änderungen an den Datenfeldern, und das Hinzufügen und Entfernen von Kommentaren, Attachments, Relationen und Ressourcen. Der Protokollbereich enthält das Datum und die Zeit der Änderung, sowie den Namen des Bearbeiters, der diese durchgeführt hat. Bei automatischen Änderungen kann dies auch ein technischer Name sein.

14.2.3 Anzeigeeinstellungen für Kundenseiten

Ein- und Ausklappen von Kundenseitenbereichen

Die Bereiche der Kundenseite können, mit Ausnahme des Kopfbereichs, ausgeblendet, aus- und eingeklappt sein. Wenn ein Bereich eingeklappt ist, sehen Sie nur die Überschrift des Bereichs, nicht aber seinen Inhalt. Sie können den Bereich ausklappen, indem Sie rechts auf den Pfeil nach unten klicken. Um einen Bereich einzuklappen und seinen Inhalt auszublenden, klicken Sie auf den Pfeil nach oben. Ihr CM-Administrator legt fest, welche Bereiche der Kundenseite ausgeblendet und standardmäßig ein- oder ausgeklappt sind. Sie können Bereiche ein- und ausklappen, während Sie an einem Kunden arbeiten. Die Standardeinstellung wird allerdings wiederhergestellt, wenn Sie zu einem anderen Kunden wechseln.

Kontakte (1) Hinzufügen Image: Ward of the state of the

Bereich für verknüpfte Kontakte ausgeklappt - zum Einklappen klicken

Bereich für verknüpfte Kontakte eingeklappt - zum Ausklappen klicken 🔪

		_
Kontakte (1)	Hinzufügen	•]
Ergänzende Details (1)	Kommentar Attachment	



Sichtbarkeitslevel

Das Sichtbarkeitslevel bestimmt den Detailgrad der im Kundenseitenbereich angezeigten Informationen. Es kann nur für den Bereich für verknüpfte Ressourcen festgelegt werden.

Es gibt drei Sichtbarkeitslevel:

- Standard (einfachster Detailgrad)
- Erweitert (erweiterter Detailgrad)
- Detail (maximaler Detailgrad)

Sichtbarkeitslevel: Standard



Sichtbarkeitslevel: Erweitert



Sichtbarkeitslevel: Detail

CE Ve	erknüpfte Ressourcen (1)			^
	Drucker			
	Händler verkauft diesen HP Printer: 4712	Drucker (1)		Hinzufügen
	Name Inventarnummer Standort	My new HP printer 4712 In my office	Nächste Wartung am IP-Adresse	09.03.16 123.123.123.123
	Datum 13.04.16 11:44	Kommentar Bear	beiten	

Abb. 6: Einstellen des Sichtbarkeitslevels

Anpassen von Tabellen

Einige Bereiche der Kundenseite enthalten Tabellen. Sie können die Tabellenspalten anpassen, indem Sie auf den kleinen Pfeil neben dem Zahnradsymbol klicken. Klicken Sie zum Entfernen einer Spalte auf das Kreuz neben dem Spaltennamen. Sie können neue Spalten hinzufügen, indem Sie in den weißen Bereich neben den Namen der angezeigten Spalten klicken, um eine Liste aller verfügbaren Spalten zu sehen, oder mit der Eingabe des Spaltennamens beginnen und auf eine der vorgeschlagenen Spalten klicken. Klicken Sie auf *OK*, um Ihre Änderungen zu übernehmen. Sie können die Spalten innerhalb der Tabelle verschieben, indem Sie die Spalte an die gewünschte Position ziehen.

Wenn die Liste eine vordefinierte Anzahl an Einträgen überschreitet, wird sie auf mehrere Seiten verteilt. Sie können die Anzahl der Einträge pro Seite unter der Tabelle einstellen und auf die Pfeile und Seitenzahlen klicken, um durch die Tabelle zu navigieren.



Spalte hinzufügen

Abb. 7: Auswählen der Tabellenspalten auf einer Kundenseite

ConSol CM speichert Ihre Spaltenauswahl. Auch wenn Sie die Kundenseite verlassen oder sich vom System abmelden, werden die Spalten wieder so angezeigt, wie Sie sie definiert haben, wenn Sie die Kundenseite erneut öffnen.

Bedeutung der Hintergrundfarben der Kundenseitenbereiche

Sobald Sie mit dem Editieren von Kundendaten beginnen, z.B. indem Sie Daten im Gruppenbereich ändern, einen Kommentar hinzufügen, oder eine Relation hinzufügen, wird der Hintergrund des Bereichs gelb, um anzuzeigen, dass sich der Bereich im Editiermodus befindet. Sobald Sie Ihre Änderungen gespeichert haben, oder den Vorgang abgebrochen haben, wird der Hintergrund wieder grau, um anzuzeigen, dass sich der Bereich im Ansichtsmodus befindet.
15 ConSol CM Benutzerhandbuch (Version 6.10) -Arbeiten mit Kunden

15.1 Arbeiten mit Kunden

Einige Bearbeiter haben Rollen, die es ihnen ermöglichen, bestimmte Aktionen mit Kunden durchzuführen. Hier sind einige Beispiele für Aufgaben, die Sie ausführen können:

- Sie erstellen einen neuen Kunden, siehe Erstellen eines neuen Kunden.
- Sie editieren die Daten eines vorhandenen Kunden, siehe Editieren von Kundendaten.
- Sie deaktivieren einen Kunden, siehe Deaktivieren eines Kunden.
- Sie löschen einen Kunden, siehe Löschen eines Kunden.
- Sie fügen einen Kommentar oder ein Attachment zu einem Kunden hinzu, siehe Editieren der ergänzenden Details.
- Sie führen eine Aktion für den Kunden durch, siehe Kundenaktivitäten.
- Sie fügen eine Relation zu einem anderen Kunden oder einer Ressource hinzu, siehe Relationen zu anderen Kunden und Ressourcen.

Es hängt von Ihren Berechtigungen ab, ob Sie eine oder mehrere dieser Aufgaben durchführen dürfen. Wenn Sie die entsprechenden Berechtigungen nicht haben, können Sie dieses Kapitel überspringen, da es für Sie nicht relevant ist.

Es gibt mehrere Stellen, an denen Sie mit Kunden arbeiten können:

- Auf der Kundenseite sind alle Aktionen möglich.
- Innerhalb eines Tickets können Sie nur Kundendaten editieren und einen Kunden aktivieren /deaktivieren.
- Anderungen an Kunden sind globale Änderungen. Es spielt keine Rolle, ob sie auf der Kundenseite oder in einem Ticket vorgenommen werden; sie gelten immer im gesamten CM-System. Das heißt, dass die Änderungen in jedem Ticket, zu dem der Kunde hinzugefügt wurde, und auf der Kundenseite sichtbar sind.

Wenn Sie Zugang zu mehr als einer Kundengruppe haben, können Sie Ihre Arbeit auf eine bestimmte Kundengruppe einschränken, siehe Der Kundengruppenfilter.

15.2 Erstellen eines neuen Kunden

- Erstellen eines neuen Kunden über das Hauptmenü
- Erstellen eines neuen Kunden in einem Ticket
- Erstellen eines neuen Kontakts auf der Firmenseite
- Ausfüllen der Datenfelder bei der Kundenerstellung

Wenn Sie die erforderlichen Berechtigungen haben, können Sie an mehreren Stellen einen neuen Kunden erstellen:

- im Hauptmenü, siehe Erstellen eines neuen Kunden über das Hauptmenü
- in einem Ticket, siehe Erstellen eines neuen Kunden in einem Ticket
- auf der Firmenseite, siehe Erstellen eines neuen Kontakts auf der Firmenseite

Zusätzlich zu diesen Standardstellen kann es möglich sein, Kunden über Aktivitäten, z.B. auf einer Ressourcen- oder Kundenseite, zu erstellen. Dies hängt ausschließlich von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

15.2.1 Erstellen eines neuen Kunden über das Hauptmenü

	1. Neuen Kunden erstellen 2a. Kundengruppe einschrä	inken
	ConSol ** CM6 Angemeldet als: <u>Susan ServiceDesk</u>	
	Hauptseite Neues Ticket Neuer Kunde Ressourcen Reporting Alle Kundengruppen	Q
2b. Kundengruppe	Neuen Kunden erstellen	Workspace
auswählen 3. Firma suchen oder erstellen	Partner Reseller Reseller Firmendaten Suche Erstellen itte zuerst nach Firma suchen, ggf. Firma neu anlegen.	Workspace ist leer Alle ungespeicherten Vorgänge werden automatisch hier angezeigt.
	Reseller Kundendaten	MyNewSpaceCompan
	O Name Vorname	💄 Mia Skydiver
4. Kontakt erstellen _	C-Intal E-Mail Telefon VIP? CM.Track-Login (LDAP) CM.Track-Passwort CM.Track-Passwort Track-Benutzer Erstelen	HP Printer: 4711

Abb. 1: Erstellen eines Kunden über das Hauptmenü (zweistufiges Kundenmodell)

Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen Kunden über das Hauptmenü zu erstellen:

1. Klicken Sie im Hauptmenü auf Neuer Kunde.

- 2. Wählen Sie die Kundengruppe:
 - a. Schränken Sie die Kundengruppe global im gesamten System ein, indem Sie die gewünschte Kundengruppe im Kundengruppenfilter auswählen.
 - b. Klicken Sie auf den Tab der gewünschten Kundengruppe.
- 3. Geben Sie die Firma an (nur zweistufige Modelle):
 - a. Suchen Sie nach einer vorhandenen Firma, indem Sie den Firmennamen eingeben. Die Autocomplete-Suche zeigt passende Firmen an, sobald Sie mit der Eingabe des Firmennamens beginnen, siehe Autocomplete-Suche.
 - b. Klicken Sie auf den Link *Erstellen*, um mit der Erstellung einer neuen Firma zu beginnen. Füllen Sie die Datenfelder aus und klicken Sie auf *Erstellen*.
- 4. Erstellen Sie den neuen Kontakt, indem Sie die Datenfelder ausfüllen und auf *Erstellen* klicken. Der Kontakt wird automatisch mit der Firma verknüpft, die Sie oben ausgewählt oder erstellt haben.

Wenn Sie mit einer Kundengruppe mit einstufigem Kundenmodell arbeiten, überspringen Sie Schritt 3, da Sie nur einen Abschnitt sehen, der entweder dem Kontakt oder der Firma entspricht.

Neuen Kunden erstellen							
Partner		Reseller	RetailCus	stomers			
Ku	unden (Einzel	handel)					
Ku	Indennummer	Kundennummer					
	Anrede	Bitte wählen 💌	Vorname	Vorname	Nachname	Nachname	
	Straße	Straße	Hausnummer	Hausnummer			
	PLZ	PLZ	Stadt	Stadt			
	Telefon	Telefon	E-Mail	E-Mail			
Tr	ack-Benutzer						
	Erstellen						

Abb. 2: Erstellen eines Kunden in einem einstufigen Kundenmodell

15.2.2 Erstellen eines neuen Kunden in einem Ticket

Sie können einen neuen Kunden innerhalb eines Tickets erstellen. In diesem Fall können Sie nur Kunden in Kundengruppen erstellen, die der aktuellen Queue des Tickets zugewiesen sind. Die verfügbaren Kundengruppen hängen also von der Queue des Tickets und Ihrer Auswahl im Kundengruppenfilter ab. Gehen Sie folgendermaßen vor, um einen Kunden in einem Ticket zu erstellen:

1. Entfernen Sie den vorhandenen Ticketkunden, indem Sie im Kontextmenü des Kunden auf den Link *Wechseln* klicken (nur vorhandene Tickets, siehe Wechseln des Hauptkunden eines Tickets).

Wenn Sie ein neues Ticket erstellen, ist der Kundenbereich des Tickets leer und Sie können direkt mit der Erstellung eines neuen Kunden beginnen.

- 2. Wählen Sie die Kundengruppe:
 - a. Schränken Sie die Kundengruppe global im gesamten System ein, indem Sie die gewünschte Kundengruppe im Kundengruppenfilter auswählen.
 - b. Klicken Sie auf den Tab der gewünschten Kundengruppe.
- 3. Geben Sie die Firma an (nur zweistufige Modelle):
 - a. Suchen Sie nach einer vorhandenen Firma, indem Sie den Firmennamen eingeben. Die Autocomplete-Suche zeigt passende Firmen an, sobald Sie mit der Eingabe des Firmennamens beginnen, siehe Autocomplete-Suche.
 - b. Klicken Sie auf den Link *Erstellen*, um mit der Erstellung einer neuen Firma zu beginnen. Füllen Sie die Datenfelder aus und klicken Sie auf *Erstellen*.
- 4. Erstellen Sie den neuen Kontakt, indem Sie die Datenfelder ausfüllen und auf *Erstellen und auswählen* klicken. Der Kontakt wird automatisch mit der Firma verknüpft, die Sie oben ausgewählt oder erstellt haben.
- Wenn Sie mit einer Kundengruppe mit einstufigem Kundenmodell arbeiten, überspringen Sie Schritt 3, da Sie nur einen Abschnitt sehen, der entweder dem Kontakt oder der Firma entspricht.

15.2.3 Erstellen eines neuen Kontakts auf der Firmenseite

In einem zweistufigen Kundenmodell können Sie einen neuen Kontakt für eine vorhandene Firma auf der Firmenseite erstellen. Gehen Sie folgendermaßen vor:

- 1. Öffnen Sie die Firmenseite.
- 2. Klicken Sie im Bereich für verknüpfte Kontakte auf den Link Hinzufügen.
- 3. Füllen Sie die Datenfelder aus und klicken Sie auf *OK*. Der Kontakt wird automatisch mit der Firma verknüpft.

Firma								Drucken
	MyNews Adresse Land	SpaceCompany 999 ▼ Rese Milkyway 77 Ort Alderaan Pl Unbekannt	eller LZ 7777	,				
	Grupper	n						Bearbeiten 💌
	Tickets	(2)						~
	Alle Ticl	kets 🔻						
	¢	Hauptkunde	1	Name		Thema		Status
		Skywalker,Luke		3 10036	8	Printer does	not print properly	Offen
		MyNewSpaceCompany 999		of 10030	7	Question at	oout last invoice	Offen
	Kontakt	ie (1)						Hinzufügen
	-¢≁,	Kontakt	Name		E-Ma	ail	Vornam	e VIP?
		Skywalker,Luke	Skywal	ker	luke(@consol.de	Luke	Nein
	Kontakt	e (1)				-		
@		Name Name				Vorname	/orname	
		E-Mail E-Mail				Telefon	Telefon	
		VIP?						
	CM	I.Track-Login CM.Track-Login (L (LDAP)	.DAP)			CM.Track- Passwort	CM.Track-Passwor	t
	UK	ADDIECHEN						

Abb. 3: Erstellen eines Kontakts auf der Kundenseite

15.2.4 Ausfüllen der Datenfelder bei der Kundenerstellung

In Die unterschiedlichen Datenfelder lernen Sie, wie man die Standarddatenfelder ausfüllt.

Bei einigen der Felder wird möglicherweise die Autocomplete-Suche aktiviert, um zu überprüfen, ob es übereinstimmende Kunden gibt. In diesem Fall können Sie einen der Vorschläge aussuchen, um die entsprechende Kundenseite zu öffnen. Alternativ können Sie die Vorschläge ignorieren, und einen neuen Kunden mit den gewünschten Daten erstellen.

Wenn CM.Track V1 oder CM.Track V2 in Ihrem System aktiv ist, gibt es einige spezielle Datenfelder:

- **CM.Track-Benutzerprofil**: Diese Drop-down-Liste heißt *Track-Benutzer*: Wählen Sie das Benutzerprofil, das verwendet werden soll, um dem Kunden Zugang zu CM.Track zu gewähren. Wenn Sie keine Auswahl treffen, kann der Kunde CM.Track nicht verwenden.
- - Ihr CM-System kann so konfiguriert sein, dass der Zugang zu CM.Track nur bestimmten Kundengruppen erlaubt ist. In diesem Fall stehen die Felder für die CM.Track-Anmeldedaten möglicherweise nur in einigen der Kundengruppen zur Verfügung.



Abb. 4: Datenfelder für CM.Track

① Das Feld *Track-Benutzer* ist immer sichtbar, also auch dann, wenn CM.Track in Ihrem System nicht aktiv ist oder f
ür die aktuelle Kundengruppe nicht konfiguriert ist. In diesem Fall k
önnen Sie das Feld einfach ignorieren.

15.3 Verwalten von Kunden

- Zugreifen auf vorhandene Kunden
- Aktualisieren von Kunden
 - Editieren von Kundendaten
 - Verknüpfen eines Kontakts mit einer anderen Firma
 - Editieren der ergänzenden Details
 - Hinzufügen von Attachments
 - Hinzufügen von Kommentaren
 - Drucken einer Kundenseite
- Ausführen von Kundenaktivitäten
- Verwalten der Tickets des Kunden
 - Erstellen eines Tickets für den Kunden
 - Übertragen von Tickets an einen anderen Kunden
- Beenden der Verfügbarkeit von Kunden
 - Deaktivieren eines Kunden
 - Löschen eines Kunden
- Wiederherstellen der Verfügbarkeit von Kunden
- Anderungen an Kundendaten sind immer globale Änderungen, d.h. es spielt keine Rolle, wo Sie eine Änderung durchführen, sie wirkt sich immer auf alle Stellen aus, an denen der Kunde verwendet wird (Kundenseite und Tickets). Dies liegt daran, dass ConSol CM die Kundendaten in einer zentralen Kundendatenbank speichert.

15.3.1 Zugreifen auf vorhandene Kunden

Wenn Sie alle Details eines Kunden sehen möchten, müssen Sie seine Kundenseite öffnen. Es gibt mehrere Möglichkeiten, die Kundenseite eines vorhandenen Kunden zu öffnen:

- Öffnen einer Kundenseite aus dem Kundenbereich eines Tickets.
- Öffnen einer Kundenseite über den Link in der Ticketliste.
- Suchen nach einem Kunden mit der Schnellsuche oder der Detailsuche.
- Öffnen einer Kontaktseite über den Link im Bereich für verknüpfte Kontakte einer Firmenseite.
- Öffnen einer Firmenseite über den Link *Zur Firma* im Kontextmenü der Firma im Kopfbereich einer Kontaktseite.
- Öffnen einer Kundenseite über eine Relation (z.B. im Bereich für verknüpfte Kunden einer Ressourcenseite oder im Bereich für verknüpfte Ressourcen einer anderen Kundenseite).

15.3.2 Aktualisieren von Kunden

Editieren von Kundendaten

Sofern Sie die erforderlichen Berechtigungen haben, können Sie Kundendaten editieren, indem Sie im Kopfbereich auf den entsprechenden Link des Kontextmenüs oder im Gruppenbereich auf den entsprechenden Link klicken.



Abb. 1: Editieren von Kundendaten

- 1. Klicken Sie im Kontextmenü des Kunden auf den Link Bearbeiten.
- 2. Klicken Sie in der oberen rechten Ecke des Gruppenbereichs auf den Link Bearbeiten.

Der Hintergrund des Bereichs wird gelb, um anzuzeigen, dass sich der Bereich im Editiermodus befindet. Editieren Sie die Kundendaten wie erforderlich (Details zu den unterschiedlichen Datenfeldern finden Sie in Die unterschiedlichen Datenfelder). Klicken Sie auf *OK*, um Ihre Änderungen zu speichern. Der Hintergrund des Bereichs wird wieder grau (Ansichtsmodus).

Gruppen		
Vertragsdaten	Interne Zuständigkeiten	
Servicelevel Gold	•	
Vertragsbeginn 02.03.14		
OK Abbrechen		

Abb. 2: Gruppenbereich im Editiermodus

Sie können die Kundendaten auch innerhalb eines Tickets, bei dem der Kunde der Hauptkunde oder ein Zusatzkunde ist, editieren (siehe Editieren von Kundendaten).

Verknüpfen eines Kontakts mit einer anderen Firma

Wenn ein Kontakt mit der falschen Firma verknüpft ist, können Sie dies auf der Kontaktseite beheben. Dort können Sie die Firma wechseln, zu der der Kontakt gehört. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

- 1. Öffnen Sie die Kontaktseite und klicken Sie im Kontextmenü der verknüpften **Firma** auf den Link *Wechseln*.
- 2. Geben Sie die gewünschte Firma an:
 - a. Beginnen Sie mit der Eingabe des Firmennamens und wählen Sie einen der Vorschläge der Autocomplete-Suche.
 - b. Klicken Sie auf den Link *Erstellen*, um eine neue Firma zu erstellen (siehe Erstellen eines neuen Kunden).



Abb. 3: Wechseln der Firma eines Kontakts

Editieren der ergänzenden Details

Im Bereich für ergänzende Details der Kundenseite können Sie Kommentare und Attachments für den Kunden hinzufügen. Die entsprechenden Berechtigungen werden unabhängig von den Berechtigungen zum Lesen und Schreiben von Kundendaten vergeben. Es ist also möglich, dass Sie diesen Bereich nicht sehen oder editieren können.

In den ergänzende Details können Sie Informationen über den Kunden sammeln, die sich nicht auf ein bestimmtes Ticket beziehen, z.B. den Servicevertrag des Kunden als Attachment anhängen oder einen Kommentar darüber schreiben, wie der Kunde am besten erreichbar ist.

Hinzufügen von Attachments

Um ein Attachment hinzuzufügen, klicken Sie in der Kopfzeile des Bereichs auf den Link *Attachment*. Der Hintergrund des Bereichs wird gelb, um anzuzeigen, dass sich der Bereich im Editiermodus befindet. Wenn sich der Bereich bereits im Editiermodus befindet, können Sie ein Attachment auch hinzufügen, indem Sie auf den Tab *Attachment* klicken. Laden Sie das Attachment mit dem Dateibrowser hoch und klicken Sie auf *Hinzufügen*. Sie können auch eine Beschreibung eingeben (optional). Das Attachment wird dann in der Liste der Attachments unten angezeigt.

Die Liste der Attachments enthält folgende Informationen. Sie können die Liste mithilfe der in der Kopfzeile befindlichen Drop-down-Felder und Textfelder filtern.

- Dateityp: Zeigt den Dateityp des Attachments an.
- **Name**: Zeigt den Dateinamen des Attachments an. Klicken Sie auf den Dateinamen, um das Attachment herunterzuladen und zu öffnen.
- **Beschreibung**: Zeigt die Beschreibung an, die beim Hinzufügen des Attachments eingegeben wurde, sofern vorhanden.
- Datum: Zeigt das Datum an, an dem das Attachment hinzugefügt wurde.
- **Hinzugefügt von**: Zeigt an, wer das Attachment hinzugefügt hat. Das kann entweder ein Bearbeiter (der die Datei hochgeladen hat) oder ein technischer Benutzer (sofern die Datei automatisch vom System hochgeladen wurde) sein.
- Aktionen: Enthält Links zu allen verfügbaren Aktionen. Das sind:
 - Filter anwenden: Filtert die Liste entsprechend Ihrer Auswahl in der Kopfzeile.
 - Filter zurücksetzen: Entfernt den Filter, d.h. es werden alle Einträge angezeigt.

Sie können ein Attachment löschen, indem Sie rechts auf das rote Kreuz klicken. Das Attachment wird dann kursiv angezeigt. An dieser Stelle können Sie das Entfernen noch rückgängig machen, indem Sie auf *Rückgängig* klicken. Sobald Sie eine andere Aktion ausführen, wird das Attachment endgültig gelöscht.

Es hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab, welche Dateiformate möglich sind, wie groß die Dateien maximal sein dürfen, und ob die Attachments durchsucht werden können.

Hinzufügen von Kommentaren

Um einen Kommentar hinzuzufügen, klicken Sie in der Kopfzeile des Bereichs auf den Link *Kommentar*. Der Hintergrund des Bereichs wird gelb, um anzuzeigen, dass sich der Bereich im Editiermodus befindet. Wenn sich der Bereich bereits im Editiermodus befindet, können Sie einen Kommentar auch hinzufügen, indem Sie auf den Tab *Kommentar* klicken. Geben Sie den Kommentar ein und klicken Sie auf *Hinzufügen*. Der Kommentar wird dann in der Liste der Kommentare unten angezeigt.

Die Liste der Kommentare enthält folgende Informationen. Sie können die Liste mithilfe der in der Kopfzeile befindlichen Drop-down-Felder und Textfelder filtern.

- Datum: Zeigt das Datum an, an dem der Kommentar hinzugefügt wurde.
- Hinzugefügt von: Zeigt an, wer den Kommentar hinzugefügt hat. Das kann entweder ein Bearbeiter (der den Kommentar eingegeben hat) oder ein technischer Benutzer (sofern der Kommentar automatisch vom System erzeugt wurde) sein.
- Kommentar: Zeigt den Kommentar an.
- Aktionen: Enthält Links zu allen verfügbaren Aktionen. Das sind:
 - Filter anwenden: Filtert die Liste entsprechend Ihrer Auswahl in der Kopfzeile.
 - Filter zurücksetzen: Entfernt den Filter, d.h. es werden alle Einträge angezeigt.

Sie können einen Kommentar löschen, indem Sie rechts auf das rote Kreuz klicken. Der Kommentar wird dann kursiv angezeigt. An dieser Stelle können Sie das Entfernen noch rückgängig machen, indem Sie auf *Rückgängig* klicken. Sobald Sie eine andere Aktion ausführen, wird der Kommentar endgültig gelöscht.

Drucken einer Kundenseite

Sie können eine Kundenseite drucken, indem Sie in der oberen rechten Ecke der Kundenseite auf den Link *Drucken* klicken. Es wird ein Pop-up-Fenster geöffnet, in dem Sie den gewünschten Drucker auswählen können.

15.3.3 Ausführen von Kundenaktivitäten

Kundenaktivitäten ermöglichen es Ihnen, bestimmte Aktionen für den aktuellen Kunden durchzuführen. Sie finden sie im Feld *Aktivitäten* neben der offenen Kundenseite. Je nachdem, ob eine Aktivität für eine Firma oder einen Kontakt verfügbar ist, wird sie *Firmenaktivität* (Firmenaktion) oder *Kontaktaktivität* (Kontaktaktion) genannt. Klicken Sie auf die gewünschte Aktivität, um die entsprechende Aktion auszuführen.

Firma		Verfügbare Al	ktivitäten für die Firma
	MyNewSpaceCompany 999 ▼ Reseller Adresse Milkyway 77 Ort Alderaan PLZ 7777 Land Unbekannt Telefon Frontdesk 123 Service status ok		Servicestatus prüfen Ticket erstellen Zuständigkeiten aktualisieren Website der Firma öffnen
	Gruppen	Bearbeiten	Workspace
	Vertragsdaten Interne Zuständigkeiten Servicelevel Gold Vertragsbeginn 02.03.14		Workspace ist leer Alle ungespeicherten Vorgänge werden automatisch hier angezeigt.

Abb. 4: Firmenaktivitäten

Beispiele für Kundenaktivitäten sind:

- Ein neues Ticket für den Kontakt erstellen
- Die Website der Firma öffnen
- Kundendaten aus einer externen Quelle laden

Die verfügbaren Kundenaktivitäten hängen von der Art des Kunden (Firma oder Kontakt), der Kundengruppe und der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab. Sie können Kundenaktivitäten nur ausführen, wenn Sie die erforderlichen Berechtigungen zum Ausführen von Aktivitäten für diese Kundengruppe haben.

15.3.4 Verwalten der Tickets des Kunden

Erstellen eines Tickets für den Kunden

Die Kundenseite bietet eine praktische Möglichkeit, ein neues Ticket für den Kunden zu erstellen. Gehen Sie folgendermaßen vor:

- 1. Öffnen Sie die Kundenseite.
- 2. Klicken Sie im Kontextmenü des Kunden auf den Link Ticket erstellen.
- 3. Füllen Sie auf der Seite *Neues Ticket erstellen* die erforderlichen Daten aus und klicken Sie auf *Erstellen*.
 - a. Der aktuelle Kunde ist bereits als Hauptkunde des neuen Tickets ausgewählt.
 - b. Sie können nur Queues auswählen, denen die Kundengruppe des aktuellen Kunden zugewiesen ist.

Weitere Informationen über die Erstellung von Tickets finden Sie in Erstellen eines neuen Tickets.

Die Option *Ticket erstellen* ist nicht f
ür Firmen in zweistufigen Kundenmodellen verf
ügbar, in denen Tickets nur f
ür Kontakte erstellt werden d
ürfen.

Übertragen von Tickets an einen anderen Kunden

Sie können die Tickets eines Kunden an einen anderen Kunden übertragen. Dies kann zum Beispiel erforderlich sein, wenn Sie den Kunden deaktivieren oder löschen möchten. Gehen Sie folgendermaßen vor:

- 1. Öffnen Sie die Kundenseite.
- 2. Klicken Sie im Kontextmenü des Kunden auf den Link Daten übertragen.
- 3. Wählen Sie mit der Autocomplete-Suche den Kunden, der die Tickets erhalten soll.

Die Checkbox Nur offene Tickets übertragen bestimmt, ob nur offene Tickets (Checkbox markiert) oder sowohl offene als auch geschlossene Tickets (Checkbox nicht markiert) übertragen werden sollen. Markieren Sie die Checkbox, wenn Sie den Kunden danach deaktivieren möchten. Lassen Sie die Checkbox leer, wenn Sie den Kunden löschen möchten, da in diesem Fall alle Tickets übertragen werden müssen.

4. Klicken Sie auf *OK.* Der neue Kunde ersetzt den vorherigen Kunden in den Tickets mit dem ausgewählten Status (offen / offen und geschlossen). Dies gilt sowohl für Tickets, bei denen der Kunde der Hauptkunde ist, als auch für Tickets, bei denen er ein Zusatzkunde ist.

Kontakt	Drucken
Skywalker Luke Reseller	_
E Ticket erstellen	Telefon 123
CM.Track-Login (Lt Bearbeiten	.Track-Passwort
MyNewS Daten übertragen Löscher	Alderaan PLZ 7777
Service status ok	
Kontakt	Drucken
Tickets anderem Kunden zuordnen Bitte wählen Sie einen anderen Kunden aus, dem o sollen.	diese Tickets (23) zugeordnet werden
Sky Sky	*
Skywalker,Leia	
Nur offene Tickets übertragen 📃	
OK Abbrechen	

Abb. 5: Übertragen von Tickets an einen anderen Kunden

15.3.5 Beenden der Verfügbarkeit von Kunden

Wenn ein Kunde im CM-System nicht mehr verwendet werden soll, haben Sie zwei Möglichkeiten dies umzusetzen:

- Deaktivieren des Kunden
- Löschen des Kunden

Die folgende Tabelle enthält eine Übersicht über die Voraussetzungen und Auswirkungen der beiden Optionen.

	Deaktivieren eines Kunden	Löschen eines Kunden
Art des Kunden	Firma oder Kontakt	Kontakt
Voraussetzungen	 Der Kunde darf nicht Hauptkunde oder Zusatzkunde von offenen Tickets sein. Bei Firmen in zweistufigen Kundenmodellen: Die Kontakte der Firma dürfen nicht Hauptkunde oder Zusatzkunde von offenen Tickets sein. 	Der Kunde darf nicht Hauptkunde oder Zusatzkunde von Tickets sein (sowohl offene als auch geschlossene Tickets).
Rückgängig machen	Kann durch Reaktivieren des Kunden rückgängig gemacht werden	Kann nicht rückgängig gemacht werden
Auswirkungen	Die folgenden Aktionen sind nicht mehr möglich:	 Es sind keine Aktionen möglich. Weder der Kunde selbst noch seine Tickets können durch Eingabe des Kundennamens gefunden werden.

Deaktivieren eines Kunden	Löschen eines Kunden	
Deaktivieren eines Kunden Erstellen von Tickets für den Kunden Zuweisen von Tickets zum Kunden Zuweisen eines deaktivierten Kontakts zu einer anderen Firma Zuweisen von Kontakten zu einer deaktivierten Firma Suchen nach dem Kunden mit der Schnellsuche, Autocomplete-Suche oder Detailsuche ohne Option <i>Deaktivierte einschließen</i> Die folgenden Aktionen sind noch möglich: Suchen nach dem Kunden mit der Detailsuche ohne Option <i>Deaktivierte einschließen</i> Suchen nach dem Kunden mit der Detailsuche ohne Option <i>Deaktivierte einschließen</i> Suchen nach dem Kunden mit der Detailsuche mit der Option <i>Deaktivierte einschließen</i> Suchen der geschlossenen Tickets des Kunden mit der Schnellsuche, Detailsuche oder Autocomplete-Suche durch Eingabe des Kundennamen Editieren der Kundennamen Editieren der Kundendaten Reaktivieren des Kunden	Löschen eines Kunden	
 des Kunden Durchführen von Aktivitäten für den Kunden Löschen des Kunden 		

Wir empfehlen, keine Kunden zu löschen, da dies große Auswirkungen auf die Datenhistorie hat. Sie können die Tickets, die dieser Kunde hatte, nicht mehr finden. Die Einträge über den Kunden im Ticketprotokoll bleiben allerdings bestehen.

Deaktivieren Sie den Kunden stattdessen!

Deaktivieren eines Kunden

Sie können einen Kunden auf seiner Kundenseite oder in einem geschlossenen Ticket des Kunden deaktivieren. Die Voraussetzungen für das Deaktivieren des Kunden (siehe Tabelle) müssen erfüllt sein und Sie benötigen die erforderliche Berechtigung. Gehen Sie folgendermaßen vor:

- 1. Öffnen Sie die Kundenseite oder ein Ticket des Kunden.
- 2. Klicken Sie im Kontextmenü des Kunden auf Deaktivieren.
- 3. Der Kunde wird deaktiviert. Wenn Sie eine Firma deaktivieren, werden alle Kontakte der Firma ebenfalls deaktiviert.

Löschen eines Kunden

Sofern Sie die erforderlichen Berechtigungen haben, können Sie einen Kontakt auf seiner Kontaktseite löschen. Gehen Sie folgendermaßen vor:

- 1. Öffnen Sie die Kontaktseite.
- 2. Klicken Sie im Kontextmenü des Kontakts auf Löschen.
- 3. Wenn der Kontakt noch (offene oder geschlossene) Tickets hat, müssen Sie diese an einen anderen Kunden übertragen (siehe Übertragen von Tickets an einen anderen Kunden).
- 4. Der Kontakt wird komplett aus dem System entfernt. Der einzige verbleibende Hinweis ist der während der Übertragung ins Ticketprotokoll geschriebene Eintrag (siehe folgende Abbildung).

Verweis auf Ticketübertragung von Mara Skywalker (jetzt gelöscht) auf Luke Skywalker

۱.

5.04.16	#1 erzeugt von Susan ServiceDesk Aktion The standard
The second secon	Keyboard does not work
	10:32 Hauptkunde gewechselt von Skywalker,Mara nach Skywalker,Luke
	10:31 Zeitbuchung hinzugefügt: 26.04.16 10:30 Dauer: 00:01
	10:31 Ohne SLA markieren wurde durchlaufen
	10:31 SLA besteht? wurde durchlaufen, neuer Bereich ist Qualifizierung
	10:31 Reaktion bis gesetzt auf 26.04.16
	10:31 Reaktionszeit berechnen wurde durchlaufen

Abb. 6: Protokolleintrag nach Ticketübertragung

15.3.6 Wiederherstellen der Verfügbarkeit von Kunden

Sie können einen deaktivierten Kunden, der kursiv angezeigt wird, wieder verfügbar machen, indem Sie ihn reaktivieren. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

- 1. Öffnen Sie die Kundenseite oder ein Ticket des Kunden.
- 2. Klicken Sie im Kontextmenü des Kunden auf Aktivieren.
- 3. Der Kunde wird wieder aktiviert, aber er erhält seine Tickets nicht zurück (im Fall, dass vor der Deaktivierung Tickets an einen anderen Kunden übertragen wurden). Wenn der Kunde eine Firma ist, bleiben seine Kontakte deaktiviert. Sie müssen einzeln aktiviert werden.

15.4 Relationen zu anderen Kunden und Ressourcen

- Kundenrelationen
 - Anzeige von Kundenrelationen im Web Client
 - Konfigurieren der angezeigten Spalten
 - Hinzufügen einer Kundenrelation
 - Editieren der Bemerkung einer Kundenrelation
 - Aufrufen des verknüpften Kunden
 - Löschen einer Kundenrelation
- Ressourcenrelationen
 - Anzeige von Ressourcenrelationen im Web Client
 - Hinzufügen einer Ressourcenrelation
 - Editieren der Bemerkung einer Ressourcenrelation
 - Wechseln zur verknüpften Ressource
 - Löschen einer Ressourcenrelation

Für Kunden sind zwei Arten von Relationen möglich:

- Kundenrelationen sind Verknüpfungen mit anderen Kunden.
- Ressourcenrelationen sind Verknüpfungen mit Ressourcen.

15.4.1 Kundenrelationen

ConSol CM bietet umfassende CRM (Customer Relationship Management)-Funktionalitäten, die es Ihnen ermöglichen, Verknüpfungen zwischen Kunden herzustellen. Diese Verknüpfungen werden Relationen genannt. Sie können zwischen Kunden der gleichen Kundengruppe und zwischen Kunden unterschiedlicher Kundengruppen bestehen. Auf diese Weise können Sie Ihren Kundenstamm in ConSol CM strukturieren, um Ihre echten Kunden besser widerzuspiegeln.

Beispiele für Kundenrelation sind:

- Sie möchten das Organigramm Ihres Kunden abbilden. Dazu führen Sie gerichtete Relationen (*Vorgesetzter von* und *Mitarbeiter von*) zwischen seinen Kontakten ein.
- Sie haben zwei Kundengruppen (Händler und Endkunden) und Sie möchten darstellen, welcher Händler an welche Endkunden Produkte verkauft. Dazu erstellen Sie gerichtete Relationen (*verkauft Produkte an* und *kauft Produkte von*) zwischen Kunden der Kundengruppe *Händler* und Kunden der Kundengruppe *Endkunden*.

Diese Relationen liefern zusätzliche Informationen über den Kunden und ermöglichen es Ihnen, die Seiten der verknüpften Kunden schnell aufzurufen. Sie können Relationen anhand der in Ihrem CM-System konfigurierten Relationsmodelle erzeugen. Für jedes Relationsmodell ist Folgendes definiert:

• Der **Typ** der Relation legt fest, ob die Relation hierarchisch (**gerichtete Relation**) oder auf der gleichen Ebene (**Referenzrelation**) ist.

- Die Kundengruppe, zu der der Kunde gehören muss.
- Die Ebene bestimmt die Art von Kunde, die in der Relation verwendet wird. Das kann sein:
 - Firma
 - Kontakt
 - Jede (entweder ein Kontakt oder eine Firma)
- Ob eine Relation bearbeitet werden kann, d.h. ob sie im Web Client hinzugefügt, editiert und gelöscht werden kann.

Anzeige von Kundenrelationen im Web Client

Die Kundenrelationen werden auf der Kundenseite im Bereich für verknüpfte Kunden angezeigt. Für jedes Relationsmodell gibt es eine Tabelle. Die Überschrift gibt den Namen des Relationsmodells, die Zielkundengruppe und die Kundenart (Firma, Kontakt oder Jede) an. Wenn für die Relation kein Name konfiguriert wurde, wird statt dem Relationsnamen *Relation* angezeigt. Die Tabelle enthält die Relationen, die für dieses Relationsmodell erstellt wurden.



Abb. 1: Anzeige von verfügbaren Kundenrelationen

Wenn die Art des Kunden *Jede* ist, d.h. entweder eine Firma oder ein Kontakt, gibt es zwei Tabs: einen für Relationen zu Kontakten und einen für Relationen zu Firmen.

artner (R	eseller) (Jede)			
K	ontakt	Firma		
¢-	Bemerkung	Datum	Kontakt	Aktion
	Bearbeiten	14.06.16 16:23	Skywalker,Leia	×

Abb. 2: Tabs für Kundenrelationen

Die Relationen werden auf den Kundenseiten beider betroffener Kunden angezeigt. Je nach Typ der Relation, kann der Name auf den beiden Seiten unterschiedlich sind:

 Referenzrelationen: Die Tabellen auf den beiden Kundenseiten haben den gleichen Namen. Beispiel: Eine Referenzrelation zwischen zwei Kunden könnte *Partner* sein. Beide Kunden stehen auf der gleichen Ebene und die Relationstabelle hat auf beiden Kundenseiten die gleiche Überschrift (siehe obiges Beispiel). • Gerichtete Relationen: Die Tabellen haben auf den beiden Kundenseiten einen unterschiedlichen Namen.

Beispiel: Eine gerichtete Relation zwischen zwei Kontakten könnte *Käufer* und *Vertriebsmitarbeiter* sein. Ein Kunde stellt den Käufer von Waren dar und der andere Kunde den Vertriebsmitarbeiter. Die Überschriften der Relationstabellen spiegeln dies wider, damit Sie die Rolle jedes Kunden erkennen können (siehe Beispiel unten).

Konfigurieren der angezeigten Spalten

Öffnen Sie das Kontextmenü neben dem Zahnradsymbol, um die Tabellenspalten zu konfigurieren. Die Standardspalten (Kontakt/Firma, Datum, Bemerkung, Aktion) können nicht entfernt werden, aber Sie können zusätzliche Spalten hinzufügen, indem Sie den Spaltennamen eingeben und einen der Vorschläge der Autocomplete-Suche auswählen. Sie können zusätzliche Spalten entfernen, indem Sie auf das rote Kreuz neben dem Spaltennamen klicken.

Hinzufügen einer Kundenrelation

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine neue Kundenrelation hinzuzufügen.

Keine verknüpften Firmen und Kontakte	Hinzufügen
Supervisor (MyCustomerGroup) (Kontakt)	
Keine Relationen vorhanden.	
Subordinate (MyCustomerGroup) (Kontakt)	
Keine Relationen vorhanden.	
Käufer (Reseller) (Kontakt)	
Keine Relationen vorhanden.	
2	3
Keine verknüpften Firmen und Kontakte	Relation hinzufügen
Relation hinzufügen	Mia Skydiver
Mia Skydiver	Käufer Skywalker,Luke 🌢 🖂 🗙
Bitte wählen	Bemerkung
Bitte wählen	
Supervisor Subordinate	
Käufer	
Supervisor (MyCustomerGroup) (Kontakt)	
Keine Relationen vorhanden.	4
Subordinate (MyCustomerGroup) (Kontakt)	
Keine Relationen vorhanden.	
Käufer (Reseller) (Kontakt)	
Keine Relationen vorhanden.	

Abb. 3: Hinzufügen einer Kundenrelation

- 1. Klicken in der Kopfzeile des Bereichs für verknüpfte Kunden der gewünschten Kundenseite auf *Hinzufügen* (in diesem Beispiel bei *Mia Skydiver*).
- 2. Wählen Sie die Art der Relation aus der Drop-down-Liste.
- 3. Wählen Sie den Zielkunden mit der Autocomplete-Suche im Feld *Nicht zugewiesen*. Die Eingabe einer Bemerkung in das Feld darunter ist optional.

4. Klicken Sie auf *OK*, um die Relation zum ausgewählten Kunden zu erstellen. Die Relation wird automatisch für die beiden betroffenen Kunden erstellt, d.h. den aktuellen Kunden und den ausgewählten Zielkunden.

Die folgenden Abbildungen zeigen die resultierende Relation:

- Auf der Kundenseite von *Mia Skydiver* sehen Sie die Relation des Typs *Käufer* zum Kontakt *Luke Skywalker* aus der Kundengruppe *Reseller*.
- Auf der Kundenseite von *Luke Skywalker* sehen Sie die Relation des Typs *Vertriebsmitarbeiter* zum Kontakt *Mia Skydiver* aus der Kundengruppe *MyCustomerGroup*.

Kundenseite von Luke Skywalker

Verknü	/erknüpfte Firmen und Kontakte (1) Hinzufügen					
Vertriet	Vertriebsmitarbeiter (MyCustomerGroup) (Kontakt)					
-¢≁	Datum	Kontakt	Vorname	Nachname	Bemerkung	Aktion
	14.06.16 16:52	💄 Mia Skydiver	Mia	Skydiver	Bearbeiten	×

Kundenseite von Mia Skydiver

Verknü	Hinzufügen 🔺									
Supervisor (MyCustomerGroup) (Kontakt)										
Keine Relationen vorhanden.										
Subordinate (MyCustomerGroup) (Kontakt)										
Keine Relationen vorhanden.										
Käufer (Reseller) (Kontakt)										
¢	Bemerkung	Datum	Kontakt	Aktion						
	Bearbeiten	14.06.16 16:52	Skywalker,Luke	×						

Abb. 4: Kundenrelation hinzugefügt

Editieren der Bemerkung einer Kundenrelation

Klicken Sie in der Spalte *Bemerkung* der Relation auf *Bearbeiten*, um ihre Bemerkung zu editieren. Die Bemerkung ist optional.

Aufrufen des verknüpften Kunden

Sie können die Kundenseite des verknüpften Kunden aufrufen, indem Sie in der Spalte *Kontakt* oder *Firma* auf seinen Namen klicken. Wenn Sie in eine andere Spalte klicken, wird ein Vorschaufenster geöffnet, in dem Sie sich entscheiden können, die Kundenseite zu öffnen.

Löschen einer Kundenrelation

Klicken Sie in der Spalte *Aktion* auf das rote Kreuz, um die Relation zu löschen. Die Relation wird jetzt kursiv dargestellt. An dieser Stelle können Sie das Entfernen noch rückgängig machen, indem Sie im Kontextmenü auf *Rückgängig* klicken. Sobald Sie eine andere Aktion ausführen, wird die Relation endgültig gelöscht. Beachten Sie, dass die Relation auch von der Seite des verknüpften Kunden entfernt wird.

15.4.2 Ressourcenrelationen

Mit Ressourcenrelationen können Sie Ressourcen mit Kunden verknüpfen. Auf diese Weise können Sie auf der Kundenseite schnell auf die Objekte des Kunden zugreifen. Dies können in einem Servicedesk-Prozess zum Beispiel der vom Kunden verwendete Computer und Drucker sein. Sie können Ressourcenrelationen auch zur Unterstützung der CRM-Funktionen von ConSol CM verwenden: Zum Beispiel erstellen Sie ein Objekt für eine Messe, die Sie besucht haben, und verknüpfen diese Messe dann mit allen Kunden, die Sie dort getroffen haben.

Anzeige von Ressourcenrelationen im Web Client

Die Ressourcenrelationen werden auf der Kundenseite im Bereich für verknüpfte Ressourcen angezeigt. Das Layout hängt vom ausgewählten Sichtbarkeitslevel ab. Die folgende Abbildung zeigt den Bereich für verknüpfte Ressourcen mit der Sichtbarkeitseinstellung *Erweitert*. Jede Ressourcengruppe wird in einer Box angezeigt, die die für diese Ressourcengruppe konfigurierten Relationen enthält. Die verknüpften Ressourcen sind unter dem Namen der Relation angeordnet. Wenn für die Relation kein Name konfiguriert wurde, wird statt dem Relationsnamen *verknüpft* angezeigt.

Klicken Sie auf den Namen der Relation, um die verknüpften Ressourcen anzuzeigen. Sie können weitere Details über die Ressource anzeigen, indem Sie auf den Ressourcennamen klicken. Klicken Sie auf den kleinen Pfeil neben dem Ressourcennamen, um das Kontextmenü der Ressource zu öffnen, wo Sie die Möglichkeit haben, die Relation zu löschen oder die Ressourcenseite zu öffnen.



Abb. 5: Ressourcenrelationen

Sie können Relationen anhand der in Ihrem CM-System konfigurierten Relationsmodelle erzeugen. Für jedes Relationsmodell ist Folgendes definiert:

- Der Ressourcentyp, d.h. die Art von Ressourcen, die mit dem Kunden verknüpft werden können.
- Die Kundengruppe und Art von Kunde (Firma, Kontakt oder beides), die f
 ür die Relation verwendet werden k
 önnen.
- Die **Kardinalität** der Relation, d.h. ob Sie mehrere Ressourcen des gleichen Ressourcentyps mit dem Kunden verknüpfen können, und ob die Ressource mit mehreren Kunden verknüpft sein kann.
- Die Verfügbarkeit des Felds Bemerkung.
- Ob eine Relation bearbeitet werden kann, d.h. ob sie im Web Client hinzugefügt, editiert und gelöscht werden kann.

Ressourcenrelationen sind nur verfügbar, wenn Ihr CM-System CM.Resource Pool verwendet. Die verfügbaren Relationen und ihre Konfiguration hängen von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab

Hinzufügen einer Ressourcenrelation

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine neue Ressourcenrelation hinzuzufügen.



Abb. 6: Hinzufügen einer Ressourcenrelation

- 1. Klicken Sie auf den Link Hinzufügen neben dem Namen der gewünschten Relation.
- 2. Beginnen Sie mit der Eingabe des Ressourcennamens und wählen Sie die gewünschte Ressource aus den Vorschlägen der Autocomplete-Suche. Die Eingabe einer Bemerkung ist optional.
- 3. Klicken Sie auf OK.
- Die Ressource ist jetzt mit dem Kunden verknüpft. Sie können auf den Link mit dem Ressourcennamen klicken, um weitere Details über die Ressource anzuzeigen. Der Detailgrad hängt vom ausgewählten Sichtbarkeitslevel ab.

Editieren der Bemerkung einer Ressourcenrelation

Klicken Sie neben *Bemerkung* auf *Bearbeiten*, um die Bemerkung der Relation zu editieren. Der Link *Bearbeiten* wird nur angezeigt, wenn Sie als Sichtbarkeitslevel *Detail* ausgewählt haben (siehe Sichtbarkeitslevel).

Wechseln zur verknüpften Ressource

Sie können die entsprechende Ressourcenseite anzeigen, indem Sie im Kontextmenü auf *Zur Ressource* klicken.

Löschen einer Ressourcenrelation

Klicken Sie im Kontextmenü auf *Relation entfernen*, um die Relation zu löschen. Die Relation wird jetzt kursiv dargestellt. An dieser Stelle können Sie das Entfernen noch rückgängig machen, indem Sie im Kontextmenü auf *Rückgängig* klicken. Sobald Sie eine andere Aktion ausführen, wird die Relation endgültig gelöscht.

16 Ressourcen

Ab Version 6.10 bietet ConSol CM das Add-on *CM.Resource Pool.* CM.Resource Pool ist ein optionales Modul, das die CM-Datenbank erweitert, sodass dort zusätzliche Objekte, die sogenannten **Ressourcen** verwaltet werden können. Ressourcen können verwendet werden, um für den Geschäftsprozess relevante Objekte zu speichern. In einem Helpdesk-Prozess können das zum Beispiel die Computer und Drucker sein, für die die Kunden Tickets erstellen. Ein Händler kann mit dem Ressourcenpool sein Produktportfolio abbilden. Die Vertriebsabteilung kann Ressourcen für die Messen erstellen, die sie besucht, und diese dann mit den Kunden verknüpfen, die sie dort getroffen hat.

In diesem Abschnitt finden Sie alle Informationen, die Sie benötigen, um mit Ressourcen zu arbeiten:

Erklärung des Konzepts und der Struktur der Ressourcenseite:

• Grundwissen über Ressourcen

Alles, was Sie für die Arbeit mit Ressourcen wissen müssen:

• Arbeiten mit Ressourcen

17 Grundwissen über Ressourcen

- Was sind Ressourcen?
- Anzeige von Ressourcen im Web Client
 - Das Ressourcen-Dashboard
 - Die Ressourcentyp-Seite
 - Die Ressourcenseite
 - 1. Kopfbereich
 - 2. Gruppenbereich
 - 3. Bereich für ergänzende Details
 - 4. Bereich für verknüpfte Ressourcen
 - 5. Bereich für verknüpfte Kunden
 - 6. Bereich für verknüpfte Tickets
 - 7. Protokollbereich
 - Anzeigeeinstellungen für Ressourcenseiten
 - Ein- und Ausklappen von Ressourcenseitenbereichen
 - Sichtbarkeitslevel
 - Anpassen von Tabellen

17.1 Was sind Ressourcen?

Ressourcen sind Objekte, die in CM.Resource Pool verwaltet werden. CM.Resource Pool ist ein optionales Add-on; es kann also sein, dass es in Ihrem System nicht aktiv ist. Wenn CM.Resource Pool in Ihrem System nicht verwendet wird, können Sie diesen Abschnitt überspringen.

Welche Arten von Ressourcen in Ihrem Web Client verfügbar sind, hängt von der individuellen Implementierung von CM.Resource Pool in Ihrem Unternehmen ab. Beispiele für Implementierungen des Ressourcenpools sind:

- Ein Helpdesk verwaltet IT-Assets, z.B. Computer, Drucker, Bildschirme und andere technische Geräte als Ressourcen. Auf diese Weise können die Assets mit den Kunden, die sie verwenden, und mit den Tickets, die sie betreffen, verknüpft werden.
- Ein Hersteller verwaltet seine Produkte, z.B. Kaffeemaschinen, als Ressourcen. Auf diese Weise können alle Informationen über die Produkte an einer Stelle gesammelt werden.
- Die Objekte in CM.Resource Pool werden in diesem Handbuch *Ressourcen* genannt. In Ihrem CM-System können sie einen anderen Namen haben, z.B. *Produkte* oder *Assets*. Der verwendete Begriff hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

17.2 Anzeige von Ressourcen im Web Client

Ressourcen werden auf mehreren Seiten angezeigt. Das Ressourcen-Dashboard bietet eine Übersicht über alle Ressourcen, die Ressourcentyp-Seite zeigt alle Ressourcen eines bestimmten Typs, z.B. alle Drucker des Typs *HP 4711*, und die Ressourcenseite enthält die Details einer bestimmten Ressource, z.B. eines bestimmten Druckers des Typs *HP 4711*.

17.2.1 Das Ressourcen-Dashboard

Das Ressourcen-Dashboard wird angezeigt, wenn Sie auf das Menüelement *Ressourcen* klicken. Der obere Teil der Seite zeigt eine grafische Zusammenfassung der im System gespeicherten Ressourcen. Der untere Teil der Seite enthält Links, über die Sie auf vorhandene Ressourcen zugreifen und neue Ressourcen erstellen können.



Abb. 1: Das Ressourcen-Dashboard

17.2.2 Die Ressourcentyp-Seite

Die Ressourcentyp-Seite wird geöffnet, wenn Sie auf dem Ressourcen-Dashboard auf einen Ressourcentyp klicken. Sie enthält eine Tabelle, in der alle Ressourcen des Ressourcentyps aufgeführt sind. Auf dieser Seite sind folgende Aktionen möglich:

- Öffnen einer Ressourcenseite: Klicken Sie auf die gewünschte Ressource, um ihre Ressourcenseite zu öffnen.
- Erstellen einer neuen Ressource: Klicken Sie auf den Button *Erstellen* in der oberen rechten Ecke der Seite, um eine neue Ressource dieses Ressourcentyps zu erstellen.
- Konfigurieren der Tabellenspalten: Öffnen Sie das Kontextmenü neben dem Zahnradsymbol, um die Tabellenspalten zu konfigurieren. Die Standardspalte *Ressource* kann nicht entfernt werden, aber Sie können zusätzliche Spalten hinzufügen, indem Sie den Spaltennamen eingeben und einen der Vorschläge der Autocomplete-Suche auswählen. Sie können zusätzliche Spalten entfernen, indem Sie auf das rote Kreuz neben dem Spaltennamen klicken.
- Filtern der Liste: Geben Sie im Abschnitt *Ergebnisliste* Suchkriterien ein, um die Liste zu filtern, siehe Detailsuche.
- Sie können deaktivierte Ressourcen anzeigen, indem Sie die Option *Deaktivierte einschließen* markieren.



Abb. 2: Ressourcentyp-Seite

17.2.3 Die Ressourcenseite

Die Ressourcenseite enthält Ressourcendaten und zusätzliche Informationen über die Ressource. Sie kann bis zu sieben Abschnitte haben. Neben der Ressourcenseite werden die Ressourcenaktivitäten angezeigt.

	Ressource					Bearbeiten Deaktivieren Löschen		
Kopfbereich	PC Inte Na Mo	C: My new PC - Desktop PCs PC_Desktops ern Erstellungsdatum: 26.0 ame My new PC dell Desktop) 04.16 15:18					
Gruppenbereich ———	Gruppen Zusätzliche Informationen Betriebssystem Windows 7 Office-Software Microsoft Office 2003							
Bereich für ergänzende Details	Er	gänzende Details (2) Kommentare Neu Klicken Sie hier, um einen H Liste der Kommentare Datum 29.04.16 11:02	Attachm Kommentar hinz Hinzugefügt v	ents uzufügen von Komment	ar C	Aktioner Filter an Filter zu	Attachment Attachment	
Bereich für verknüpfte Ressourcen	Ve	rknüpfte Ressourcen (n Drucker PC verwendet diesen H	(1) IP-Drucker (1)	Hinzufügen	Contexts Con	are •_Word2013_Rel (0)	▲ <u>Hinzufügen</u>	
Bereich für verknüpfte Kunden	Ve PC	rknüpfte Firmen und K C_Desktop_to_MainCont ☆ ▼ Datum 14.06.16 17:01	ontakte (1) tactRelation (F	teseller)(Kontakt) Kontakt @ Skywalker,Lul	ĸe	Aktioner	linzufügen 🔨	
Bereich für verknüpfte Tickets	T Ve	Image: series of the	Name 100245 100288	Relation PC_Desktop_to_Tik PC_Desktop_to_Tik	xket_Relation	Thema Printer does not work Login problematisch	Aktionen	
Protokollbereich ———	Pro 29.04.16 10:	otokoll :19 - 11:02 geändert von • Kommentar hinzugefüg • Attachment Confirma • Betriebssystem geset • Office-Software geset	Susan Servic at: Very good F ition.txt hinzug zt auf window at auf Microso	eDesk PC jefügt s_7 ft Office 2003				

Abb. 3: Ressourcenseite

1. Kopfbereich

Die Standardüberschrift des Bereichs ist *Ressource*, sie kann aber abhängig davon, wie Ressourcen in Ihrem CM-System genannt werden, auch anders lauten. Dieser Bereich enthält die grundlegenden Ressourcendaten. Der Ressourcenname ist fettgedruckt. Links daneben wird das Ressourcen-Icon angezeigt. Je nach der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems, kann es für die unterschiedlichen Ressourcentypen verschiedene Ressourcen-Icons geben. Unter dem Ressourcennamen sehen Sie die Ressourcengruppe und den Ressourcentyp, gefolgt vom Ressourcenmodus und dem Erstellungsdatum.



Abb. 4: Ressourcendaten

In der oberen rechten Ecke finden Sie mehrere Links, über die Sie die Ressource editieren, deaktivieren und löschen können, siehe Verwalten von Ressourcen.

Inweis zu den Ressourcenmodi

Dieses Handbuch beschreibt die Arbeit mit **internen Ressourcen**. Es gibt noch drei andere Ressourcenmodi:

- Auf Anforderung: Die Ressourcen werden nicht in ConSol CM gespeichert, sondern dynamisch von einem externen Speicherort abgerufen. Sie können sie im Web Client weder erstellen noch editieren. Sie sind nur in Ressourcenrelationen sichtbar, die Sie unter Verwendung ihrer externen ID erstellen können.
- Cached: Die Ressourcen werden initial nicht in ConSol CM gespeichert. Stattdessen werden einzelne Ressourcen importiert, wenn sie in Ressourcenrelationen verwendet werden (durch Angabe ihrer externen ID). Sie können diese Ressourcen im Web Client weder erstellen noch editieren, und Sie können nur die Ressourcen ansehen, die bereits importiert wurden.
- Importiert: Die Ressourcen werden aus einem externen System importiert. Sie können genauso mit ihnen arbeiten, wie mit internen Ressourcen, aber Sie können keine neuen Ressourcen erstellen. Zudem können Ihre Änderungen an diesen Ressourcen verloren gehen, wenn ein neuer Ressourcenimport stattfindet.

2. Gruppenbereich

Die Überschrift des Bereichs lautet normalerweise *Gruppen*. Dieser Bereich enthält zusätzliche Datenfelder mit Ressourcendaten. Jede Gruppe hat ihren eigenen Tab, über den Sie auf die Daten zugreifen können. Klicken Sie auf die Tab-Überschrift, um zur Gruppe zu wechseln. Um die Gruppendaten zu editieren, klicken Sie rechts auf den Link *Bearbeiten* (siehe Editieren von Ressourcendaten).

3. Bereich für ergänzende Details

Die Überschrift des Bereichs lautet *Ergänzende Details*. Der Bereich hat zwei Tabs für die Kommentare und Attachments, die zur Ressource hinzugefügt wurden. Die Zahl in der Überschrift bezieht sich auf die Summe von Kommentaren und Attachments. Sie können diesen Bereich nur sehen, wenn Sie die erforderlichen Berechtigungen haben. Weitere Informationen über die Arbeit mit Kommentaren und Attachments finden Sie in Editieren der zusätzlichen Details.

4. Bereich für verknüpfte Ressourcen

Die Standardüberschrift des Bereichs ist *Verknüpfte Ressourcen*, sie kann aber abhängig davon, wie Ressourcen in Ihrem CM-System genannt werden, auch anders lauten. In diesem Bereich werden die Ressourcen angezeigt, die mit der Ressource verknüpft sind. Sie können das Sichtbarkeitslevel einstellen, um festzulegen, wie viele Informationen Sie über die einzelnen verknüpften Ressourcen sehen möchten. Weitere Informationen über die Arbeit mit Ressourcenrelationen finden Sie in Ressourcenrelationen.

5. Bereich für verknüpfte Kunden

Die Überschrift des Bereichs lautet normalerweise *Verknüpfte Firmen und Kontakte* oder ähnlich. Er enthält die Relationen, die zwischen dieser Ressource und Kunden (Firmen und Kontakte) bestehen. Diese Art von Relation kann zum Beispiel verwendet werden, um anzugeben, dass ein Kontakt eine Ressource verwendet. Die Relationen werden unter den jeweiligen Relationstypen angeordnet (rote Schrift). Neben dem Namen der Relation stehen die Kundengruppe und die Art des Kunden (Firma oder Kontakt). Die verfügbaren Relationen hängen von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

Weitere Informationen über die Arbeit mit verknüpften Kunden finden Sie in Kundenrelationen. Sie können die Tabellenspalten ändern und zwischen den Seiten der Tabelle wechseln. Weitere Informationen dazu finden Sie in Anpassen von Tabellen.

6. Bereich für verknüpfte Tickets

Die Überschrift des Bereichs lautet normalerweise *Verknüpfte Tickets*. Er enthält die Relationen, die zwischen dieser Ressource und Tickets bestehen. Diese Art von Relation kann zum Beispiel verwendet werden, um ein Ticket mit der Ressource zu verknüpfen, die es betrifft. Die Relationen werden unter den jeweiligen Relationstypen angeordnet (rote Schrift). Sie können auswählen, ob Sie alle Tickets, nur offene Tickets oder nur geschlossene Tickets sehen möchten, indem Sie im Kontextmenü die gewünschte Option auswählen. Die verfügbaren Relationen hängen von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

Weitere Informationen über die Arbeit mit verknüpften Tickets finden Sie in Ticketrelationen. Sie können die Tabellenspalten ändern und zwischen den Seiten der Tabelle wechseln. Weitere Informationen dazu finden Sie in Anpassen von Tabellen. Zusätzlich können Sie das Sichtbarkeitslevel einstellen, um festzulegen, wie viele Informationen Sie über die einzelnen verknüpften Tickets sehen möchten.

7. Protokollbereich

Die Überschrift des Bereichs lautet *Protokoll*. Dieser Bereich enthält das Ressourcenprotokoll, in dem alle Änderungen an der Ressource gespeichert sind. Dazu gehören Änderungen an den Datenfeldern, und das Hinzufügen und Entfernen von Kommentaren, Attachments und Relationen. Der Protokollbereich enthält das Datum und die Zeit der Änderung, sowie den Namen des Bearbeiters, der diese durchgeführt hat. Bei automatischen Änderungen kann dies auch ein technischer Name sein.

17.2.4 Anzeigeeinstellungen für Ressourcenseiten

Ein- und Ausklappen von Ressourcenseitenbereichen

Die Bereiche der Ressourcenseite können, mit Ausnahme des Kopfbereichs, ausgeblendet, aus- und eingeklappt sein. Wenn ein Bereich eingeklappt ist, sehen Sie nur die Überschrift des Bereichs, nicht aber seinen Inhalt. Sie können den Bereich ausklappen, indem Sie rechts auf den Pfeil nach unten klicken. Um einen Bereich einzuklappen und seinen Inhalt auszublenden, klicken Sie auf den Pfeil nach oben. Ihr CM-Administrator legt fest, welche Bereiche der Kundenseite ausgeblendet und standardmäßig ein- oder ausgeklappt sind. Sie können Bereiche ein- und ausklappen, während Sie an einer Ressource arbeiten. Die Standardeinstellung wird allerdings wiederhergestellt, wenn Sie zu einer anderen Ressource wechseln.
Verknüj	pfte Tickets (2)			Hinzufügen
Alle 🔻				
Q.▲	Datum	Name	Thema	Aktionen
	29.04.16 16:30	00245	Printer does not work	×
	06.06.16 15:56	100288	Login problematisch	×
Protoko	bll			~

Bereich für verknüpfte Tickets ausgeklappt - zum Einklappen klicken

Bereich für verknüpfte Tickets eingeklappt - zum Ausklappen klicken



Abb. 5: Ein- und Ausklappen von Bereichen

Sichtbarkeitslevel

Das Sichtbarkeitslevel bestimmt den Detailgrad der im Ressourcenseitenbereich angezeigten Informationen. Es kann für den Bereich für verknüpfte Ressourcen und für den Bereich für verknüpfte Tickets festgelegt werden.

Es gibt drei Sichtbarkeitslevel:

- Standard (einfachster Detailgrad)
- Erweitert (erweiterter Detailgrad)
- Detail (maximaler Detailgrad)

s	ichtbarkeitslevel: Standard		
	Verknüpfte Ressourcen (1)	~	
	n Drucker	n Office Software	
	PC verwendet diesen HP-Drucker Hinzufügen (1)	PC_Desktop_to_Word2013_Rel (0) Hinzufügen	

,	Sichtbarkeitslevel: Erweitert	
	Verknüpfte Ressourcen (1)	~
_	n Drucker	 Office Software
	PC verwendet diesen HP-Drucker Hinzufügen (1) <u>HP Printer: 4712</u>	PC_Desktop_to_Word2013_Rel (0) Hinzufügen

S	Sichtbarkeitsleve	el: Detail		
	Verknüpfte Ressoure	cen (1)		~
	Drucker	OfficeSoftwar	re	
	PC verwendet die HP Printe	esen HP-Drucker (1) er: 4712		Hinzufügen
	Inventarn Si	Name My new HP prin ummer 4712 tandort In my office	ter Nächste Wartung am IP-Adresse	09.03.16 123.123.123.123
	Datum 29.04.16 1	3:51 Kommentar <u>E</u>	<u>Bearbeiten</u>	

Abb. 6: Sichtbarkeitslevel

Anpassen von Tabellen

Einige Bereiche der Ressourcenseite enthalten Tabellen. Sie können die Tabellenspalten anpassen, indem Sie auf den kleinen Pfeil neben dem Zahnradsymbol klicken. Klicken Sie zum Entfernen einer Spalte auf das Kreuz neben dem Spaltennamen. Sie können neue Spalten hinzufügen, indem Sie in den weißen Bereich neben den Namen der angezeigten Spalten klicken, um eine Liste aller verfügbaren Spalten zu sehen, oder mit der Eingabe des Spaltennamens beginnen und auf eine der vorgeschlagenen Spalten klicken. Klicken Sie auf *OK*, um Ihre Änderungen zu übernehmen. Sie können die Spalten innerhalb der Tabelle verschieben, indem Sie die Spalte an die gewünschte Position ziehen.

Wenn die Liste eine vordefinierte Anzahl an Einträgen überschreitet, wird sie auf mehrere Seiten verteilt. Sie können die Anzahl der Einträge pro Seite unter der Tabelle einstellen und auf die Pfeile und Seitenzahlen klicken, um durch die Tabelle zu navigieren.



Spalte hinzufügen

Abb. 7: Anpassen von Tabellenspalten

ConSol CM speichert Ihre Spaltenauswahl. Auch wenn Sie die Ressourcenseite verlassen oder sich vom System abmelden, werden die Spalten wieder so angezeigt, wie Sie sie definiert haben, wenn Sie die Ressourcenseite erneut öffnen.

18 ConSol CM Benutzerhandbuch (Version 6.10) -Arbeiten mit Ressourcen

18.1 Arbeiten mit Ressourcen

Einige Bearbeiter haben Rollen, die es ihnen ermöglichen, bestimmte Aktionen mit Ressourcen durchzuführen. Hier sind einige Beispiele für Aufgaben, die Sie ausführen können:

- Sie erstellen eine neue Ressource, siehe Erstellen einer neuen Ressource.
- Sie editieren die Daten einer vorhandenen Ressource, siehe Editieren von Ressourcendaten.
- Sie deaktivieren eine Ressource, siehe Deaktivieren von Ressourcen.
- Sie löschen eine Ressource, siehe Löschen von Ressourcen.
- Sie führen eine Aktion für die Ressource durch, siehe Durchführen von Ressourcenaktivitäten.
- Sie fügen einen Kommentar oder ein Attachment zu einer Ressource hinzu, siehe Editieren der ergänzenden Details.
- Sie fügen eine Relation zu einem Ticket, einem Kunden oder einer anderen Ressource hinzu, siehe Relationen zu Tickets, Kunden und anderen Ressourcen.

Es hängt von Ihren Berechtigungen ab, ob Sie eine oder mehrere dieser Aufgaben durchführen dürfen. Wenn Sie die entsprechenden Berechtigungen nicht haben oder in Ihrem CM-System keine Ressourcen verwendet werden, können Sie dieses Kapitel überspringen, da es für Sie nicht relevant ist.

18.2 Erstellen einer neuen Ressource

Sofern Sie die erforderlichen Berechtigungen haben, können Sie an zwei Stellen eine neue Ressource erstellen.

• Auf dem Ressourcen-Dashboard:

Ressourcen anzeigen oder neu erstellen				
n Drucker				
HP Drucker	Neu erstellen			
n PCs				
PC_Desktops	Neu erstellen			
PC_Laptops	Neu erstellen			

Abb. 1: Erstellen einer Ressource auf dem Ressourcen-Dashboard

Auf der Ressourcentyp-Seite:

HP Druc	cker		Erstellen		
Ergebni	sliste (3)				
Such	hbegriff (Muster) 💌 Text oder Suchmuster eingeben	1 + (Filtern		
Deaktivierte einschließen					
¢-	Ressource	Standort	Nächste Wartung am		
≎ ▼	Ressource	Standort top floor	Nächste Wartung am 20.03.16		
≎ ▼ <	Ressource HP Printer: Best Printer ever 192.168.123.123 HP Printer: Mein Lieblingsdrucker 192.168.123.123	Standort top floor Oberste Etage	Nächste Wartung am 20.03.16 20.06.16		
↓ ↓	Ressource HP Printer: Best Printer ever 192.168.123.123 HP Printer: Mein Lieblingsdrucker 192.168.123.123	Standort top floor Oberste Etage	Nächste Wa 20.03.16 20.06.16		

Abb. 2: Erstellen einer Ressource auf der Ressourcentyp-Seite

Zusätzlich zu diesen Standardstellen kann es möglich sein, Ressourcen über Aktivitäten, z.B. auf einer Kundenseite, zu erstellen. Dies hängt ausschließlich von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine neue Ressource zu erstellen:

- 1. Suchen Sie den gewünschten Ressourcentyp.
- 2. Klicken Sie auf dem Ressourcen-Dashboard auf den Link *Neu erstellen* oder klicken Sie auf der Ressourcentyp-Seite auf den Link *Erstellen* (siehe obige Abbildungen).
- 3. Füllen Sie die Daten auf der Seite *Neue Ressource erstellen* aus. Weitere Informationen über das Ausfüllen der Felder finden Sie in Die unterschiedlichen Datenfelder.
- 4. Klicken Sie auf Erstellen, um die Ressource zu speichern.

Wenn Sie eine neue Ressource erstellen, wird in einigen Felder möglicherweise die Autocomplete-Suche aktiviert, um zu überprüfen, ob es bereits eine passende Ressource gibt. In diesem Fall können Sie einen der Vorschläge aussuchen, um die entsprechende Ressourcenseite zu öffnen. Alternativ können Sie die Vorschläge ignorieren, und eine neue Ressource mit den gewünschten Daten erstellen.

18.3 Verwalten von Ressourcen

- Zugreifen auf vorhandene Ressourcen
- Editieren von Ressourcendaten
- Editieren der ergänzenden Details
 - Hinzufügen von Attachments
 - Hinzufügen von Kommentaren
- Durchführen von Ressourcenaktivitäten
- Beenden der Verfügbarkeit von Ressourcen
 - Deaktivieren von Ressourcen
 - Löschen von Ressourcen
- Wiederherstellen der Verfügbarkeit von deaktivierten Ressourcen

18.3.1 Zugreifen auf vorhandene Ressourcen

Um eine Ressource aktualisieren zu können, müssen Sie die Ressourcenseite öffnen. Es gibt mehrere Möglichkeiten, die Ressourcenseite einer vorhandenen Ressource zu öffnen:

- Öffnen einer Ressource über die Ressourcentyp-Seite.
- Suchen nach einer Ressource mit der Schnellsuche oder der Detailsuche.
- Öffnen einer Ressource über den Link *Zur Ressource* im Kontextmenü einer Ressource im Bereich für verknüpfte Ressourcen einer Kundenseite oder eines Tickets.

18.3.2 Editieren von Ressourcendaten

Wenn Sie die erforderlichen Berechtigungen haben, können Sie Ressourcendaten im Kopfbereich und im Gruppenbereich editieren.

Ressour	ce	Bearbeiten	Deaktivieren Lösche	n
*	PC: My new PC - Desktop PCs PC_Desktops Intern Erstellungsdatum: 26.04.16 15 Name My new PC Modell Desktop	:18		
	Gruppen		Bearbeiten	^
	Zusätzliche Informationen Betriebssystem Windows 7 Office-Software Microsoft Office	2003		

Abb. 1: Editieren von Ressourcendaten

- 1. Klicken Sie in der oberen rechten Ecke des Kopfbereichs auf den Link Bearbeiten.
- 2. Klicken Sie in der oberen rechten Ecke des Gruppenbereichs auf den Link Bearbeiten.

Der Hintergrund des Bereichs wird gelb, um anzuzeigen, dass sich der Bereich im Editiermodus befindet. Editieren Sie die Kundendaten wie erforderlich (Details zu den unterschiedlichen Datenfeldern finden Sie in Die unterschiedlichen Datenfelder). Klicken Sie auf *OK*, um Ihre Änderungen zu speichern. Der Hintergrund des Bereichs wird wieder grau (Ansichtsmodus).

Gruppen		
Zusätzliche Info	ormationen	
Hardware Betriebssystem	Windows 7	•
Office-Software	Microsoft Office 2003	•
OK Abbrech	en	

Abb. 2: Gruppenbereich im Editiermodus

18.3.3 Editieren der ergänzenden Details

Im Bereich für ergänzende Details der Ressourcenseite können Sie Kommentare und Attachments zur Ressource hinzufügen. Die entsprechenden Berechtigungen werden unabhängig von den Berechtigungen zum Lesen und Schreiben von Ressourcendaten vergeben. Es ist also möglich, dass Sie diesen Bereich nicht sehen oder editieren können.

In den ergänzende Details können Sie Informationen über die Ressource sammeln, z.B. an eine Ressource, die ein Softwareprodukt darstellt, die Release Notes anhängen, oder einen Kommentar schreiben, wie man die Tintenpatronen eines bestimmten Druckers wechselt.

Hinzufügen von Attachments

Um ein Attachment hinzuzufügen, klicken Sie in der Kopfzeile des Bereichs auf den Link *Attachment*. Der Hintergrund des Bereichs wird gelb, um anzuzeigen, dass sich der Bereich im Editiermodus befindet. Wenn sich der Bereich bereits im Editiermodus befindet, können Sie ein Attachment auch hinzufügen, indem Sie auf den Tab *Attachment* klicken. Laden Sie das Attachment mit dem Dateibrowser hoch und klicken Sie auf *Hinzufügen*. Sie können auch eine Beschreibung eingeben (optional). Das Attachment wird dann in der Liste der Attachments unten angezeigt.

Die Liste der Attachments enthält folgende Informationen. Sie können die Liste mithilfe der in der Kopfzeile befindlichen Drop-down-Felder und Textfelder filtern:

- Dateityp: Zeigt den Dateityp des Attachments an.
- **Name**: Zeigt den Dateinamen des Attachments an. Klicken Sie auf den Dateinamen, um das Attachment herunterzuladen.
- **Beschreibung**: Zeigt die Beschreibung an, die beim Hinzufügen des Attachments eingegeben wurde, sofern vorhanden.
- Datum: Zeigt das Datum an, an dem das Attachment hinzugefügt wurde.
- Hinzugefügt von: Zeigt an, wer das Attachment hinzugefügt hat. Das kann entweder ein Bearbeiter (der die Datei hochgeladen hat) oder ein technischer Benutzer (sofern die Datei automatisch vom System hochgeladen wurde) sein.
- Aktionen: Enthält Links zu allen verfügbaren Aktionen. Das sind:
 - Filter anwenden: Filtert die Liste entsprechend Ihrer Auswahl in der Kopfzeile.
 - Filter zurücksetzen: Entfernt den Filter, d.h. es werden alle Einträge angezeigt.

Sie können ein Attachment löschen, indem Sie rechts auf das rote Kreuz klicken. Das Attachment wird dann kursiv angezeigt. An dieser Stelle können Sie das Entfernen noch rückgängig machen, indem Sie auf *Rückgängig* klicken. Sobald Sie eine andere Aktion ausführen, wird das Attachment endgültig gelöscht.

Es hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab, welche Dateiformate möglich sind, wie groß die Dateien maximal sein dürfen, und ob die Attachments durchsucht werden können.

Hinzufügen von Kommentaren

Um einen Kommentar hinzuzufügen, klicken Sie in der Kopfzeile des Bereichs auf den Link *Kommentar*. Der Hintergrund des Bereichs wird gelb, um anzuzeigen, dass sich der Bereich im Editiermodus befindet. Wenn sich der Bereich bereits im Editiermodus befindet, können Sie einen Kommentar auch hinzufügen, indem Sie auf den Tab *Kommentar* klicken. Geben Sie den Kommentar ein und klicken Sie auf *Hinzufügen*. Der Kommentar wird dann in der Liste der Kommentare unten angezeigt. Die Liste der Kommentare enthält folgende Informationen. Sie können die Liste mithilfe der in der Kopfzeile befindlichen Drop-down-Felder und Textfelder filtern:

- Datum: Zeigt das Datum an, an dem der Kommentar hinzugefügt wurde.
- **Hinzugefügt von**: Zeigt an, wer den Kommentar hinzugefügt hat. Das kann entweder ein Bearbeiter (der den Kommentar eingegeben hat) oder ein technischer Benutzer (sofern der Kommentar automatisch vom System erzeugt wurde) sein.
- Kommentar: Zeigt den Kommentar an.
- Aktionen: Enthält Links zu allen verfügbaren Aktionen. Das sind:
 - Filter anwenden: Filtert die Liste entsprechend Ihrer Auswahl in der Kopfzeile.
 - Filter zurücksetzen: Entfernt den Filter, d.h. es werden alle Einträge angezeigt.

Sie können einen Kommentar löschen, indem Sie rechts auf das rote Kreuz klicken. Der Kommentar wird dann kursiv angezeigt. An dieser Stelle können Sie das Entfernen noch rückgängig machen, indem Sie auf *Rückgängig* klicken. Sobald Sie eine andere Aktion ausführen, wird der Kommentar endgültig gelöscht.

18.3.4 Durchführen von Ressourcenaktivitäten

Ressourcenaktivitäten ermöglichen es Ihnen, bestimmte Aktionen für die aktuelle Ressource durchzuführen. Sie finden sie im Feld *Aktivitäten* neben der offenen Ressourcenseite. Klicken Sie auf die gewünschte Aktivität, um die entsprechende Aktion auszuführen.



Abb. 3: Ressourcenaktivitäten

Beispiele für Ressourcenaktivitäten sind:

- Ein neues Ticket für die Ressource erstellen
- Einen neuen Kunden erstellen, der mit der Ressource verknüpft ist
- Ressourcendaten aktualisieren

Die verfügbaren Ressourcenaktivitäten hängen vom Ressourcentyp und von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab. Sie können Ressourcenaktivitäten nur ausführen, wenn Sie die erforderlichen Berechtigungen zum Ausführen von Aktivitäten für diesen Ressourcentyp haben.

18.3.5 Beenden der Verfügbarkeit von Ressourcen

Wenn eine Ressource im CM-System nicht mehr verwendet werden soll, haben Sie zwei Möglichkeiten dies umzusetzen:

- Deaktivieren der Ressource
- Löschen der Ressource

Deaktivieren von Ressourcen

Klicken Sie zum Deaktivieren einer Ressource in der oberen rechten Ecke der Ressourcenseite auf den Link *Deaktivieren*. Die Ressource wird sowohl auf ihrer Ressourcenseite als auch auf den Seiten der verknüpften Objekte (Kunden, Tickets, andere Ressourcen) kursiv dargestellt. Die Deaktivierung einer Ressource hat folgende Auswirkungen:

Noch mögliche Aktionen	Nicht mehr mögliche Aktionen	
 Editieren der Ressourcendaten Hinzufügen von Kommentaren und Attachments Anzeigen der Ressource auf der Ressource ntyp-Seite (markieren Sie die Option <i>Deaktiv</i> <i>ierte einschließen</i>) Suchen der Ressource in der Detailsuche mit der Option <i>Deaktivierte einschließen</i>. Reaktivieren der Ressource Löschen der Ressource 	 Suchen der Ressource in der Schnellsuche, Detailsuche ohne die Option <i>Deaktivierte</i> <i>einschließen</i> und Autocomplete-Suche. Verwenden der Ressource in Relationen 	

Löschen von Ressourcen

Klicken Sie zum Löschen einer Ressource in der oberen rechten Ecke der Ressourcenseite auf den Link *Löschen*. Wenn es Relationen mit der Ressource gibt, müssen Sie entscheiden, was mit den Relationen passieren soll, bevor Sie die Ressource löschen. Es gibt zwei Möglichkeiten:

- 1. **Relationen übertragen**: Sie können eine andere Ressource desselben Ressourcentyps auswählen, um die Relationen der aktuellen Ressource auf die ausgewählte Ressource zu übertragen. Führen Sie dazu folgende Schritte durch:
 - a. Wählen Sie die Zielressource mit der Autocomplete-Suche im Feld Ersatz-Ressource suchen.
 - b. Klicken Sie auf den Button *Relationen neu zuordnen und löschen*. Die ausgewählte Ressource ersetzt die aktuelle Ressource in allen Relationen und die aktuelle Ressource wird gelöscht.
- 2. **Relationen löschen**: Sie können die Relationen der Ressource einfach mit der Ressource selbst löschen. Klicken Sie dazu auf den Button *Mit allen Relationen löschen*.



Abb. 4: Löschen einer Ressource

Die Übertragung der Relationen ist nur möglich, wenn dadurch keine Konflikte entstehen, z.B. können Sie keine Relationen an eine Ressource übertragen, die bereits mit demselben Kunden verknüpft ist. In diesem Fall wird eine Fehlermeldung angezeigt und Sie müssen die Relationen löschen.

18.3.6 Wiederherstellen der Verfügbarkeit von deaktivierten Ressourcen

Sie können eine deaktivierte Ressource, die kursiv angezeigt wird, wieder verfügbar machen, indem Sie sie reaktivieren. Klicken Sie dazu in der oberen rechten Ecke der Ressourcenseite auf den Link *Aktivieren*.

Die folgende Abbildung zeigt eine deaktivierte Ressource (in kursiv) und den Link zum Aktivieren.



Abb. 5: Reaktivieren einer Ressource

18.4 Relationen zu Tickets, Kunden und anderen Ressourcen

- Ressourcen-Ressourcenrelationen
 - Anzeige von Ressourcenrelationen im Web Client
 - Hinzufügen einer Ressourcenrelation
 - Editieren des Kommentars einer Ressourcenrelation
 - Wechseln zur verknüpften Ressource
 - Löschen einer Ressourcenrelation
- Ressourcen-Kundenrelationen
 - Anzeige von Kundenrelationen im Web Client
 - Einstellen der angezeigten Spalten
 - Hinzufügen einer Kundenrelation
 - Editieren des Kommentars einer Kundenrelation
 - Aufrufen des verknüpften Kunden
 - Löschen einer Kundenrelation
- Ressourcen-Ticketrelationen
 - Anzeige von Ticketrelationen im Web Client
 - Konfigurieren der angezeigten Spalten
 - Hinzufügen einer Ticketrelation
 - Editieren des Kommentars einer Ticketrelation
 - Öffnen des Tickets
 - Löschen einer Ticketrelation

Für Ressourcen sind drei Arten von Relationen möglich:

- 1. Relationen zu anderen **Ressourcen** werden im Bereich für verknüpfte Ressourcen angezeigt.
- 2. Relationen zu Kunden (Firmen und Kontakten) werden im Bereich für verknüpfte Kunden angezeigt.
- 3. Relationen zu Tickets werden im Bereich für verknüpfte Tickets angezeigt.

18.4.1 Ressourcen-Ressourcenrelationen

Ressourcen-Ressourcenrelationen (im folgenden Abschnitt der Lesbarkeit wegen kurz als *Ressourcenrelationen* bezeichnet) können verwendet werden, um Verknüpfungen zwischen Ressourcen zu erstellen. Sie ermöglichen es Ihnen, den Ressourcenpool zu strukturieren, indem Sie z.B. eine Software mit den Computern verknüpfen, auf denen sie installiert ist.

Sie können Relationen anhand der in Ihrem CM-System konfigurierten Relationsmodelle erzeugen. Für jedes Relationsmodell ist Folgendes definiert:

- Der Ressourcentyp, d.h. die Art von Ressourcen, die mit der Ressource verknüpft werden können.
- Die **Kardinalität** der Relation, d.h. ob Sie mehrere Ressourcen des gleichen Ressourcentyps mit der Ressource verknüpfen können.

- Die Verfügbarkeit des Felds Kommentar.
- Ob der Name der Relation angezeigt wird.
- Ob eine Relation bearbeitet werden kann, d.h. ob sie im Web Client hinzugefügt, editiert und gelöscht werden kann.

Anzeige von Ressourcenrelationen im Web Client

Die Ressourcenrelationen werden auf der Ressourcenseite im Bereich für verknüpfte Ressourcen angezeigt. Das Layout hängt vom ausgewählten Sichtbarkeitslevel ab. Die folgende Abbildung zeigt den Bereich für verknüpfte Ressourcen mit der Sichtbarkeitseinstellung *Erweitert*. Jede Ressourcengruppe wird in einer Box angezeigt, die die für diese Ressourcengruppe konfigurierten Relationen enthält. Die Ressourcen sind unter dem Namen des Relationsmodells angeordnet. Wenn für die Relation kein Name konfiguriert wurde, wird statt dem Relationsnamen *Relation zu* angezeigt.

Klicken Sie auf den Namen der Relation, um die verknüpften Ressourcen anzuzeigen. Sie können weitere Details über die Ressource anzeigen, indem Sie auf den Ressourcennamen klicken. Klicken Sie auf den kleinen Pfeil neben dem Ressourcennamen, um das Kontextmenü der Ressource zu öffnen, wo Sie die Möglichkeit haben, die Relation zu löschen oder die Ressourcenseite zu öffnen.



Abb. 1: Ressourcenrelationen

Hinzufügen einer Ressourcenrelation

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine neue Ressourcenrelation hinzuzufügen.

	•	
	Verknüpfte Ressourcen	~
	n Drucker	OfficeSoftware
	PC verwendet diesen HP-Drucker (0) Hinzufügen	Auf diesem PC installiertes MS Word Hinzufügen 2013 (0)
	2	
	Verknüpfte Ressourcen	
	n Drucker	Office Softw
	PC verwendet diesen HP-Drucker (0)	Auf diesem PC
	Relation hinzufügen	2013 (0)
	HP Drucker New	
	HP Printer: My new HP printer	123.123.123.123
	OK Abbrechen	
	3 4	
n Druck	ker /	
PC verw	endet diesen HP-Drucker (1) Hinzufügen	
P HP Printe	Zur Ressource	
	Relation entfernen	

Abb. 2: Hinzufügen einer Ressourcenrelation

- 1. Klicken Sie auf den Link Hinzufügen neben dem Namen der gewünschten Relation.
- 2. Beginnen Sie mit der Eingabe des Ressourcennamens und wählen Sie die gewünschte Ressource aus den Vorschlägen der Autocomplete-Suche. Die Eingabe eines Kommentars ist optional.
- 3. Klicken Sie auf OK.
- 4. Die Ressource ist jetzt mit der aktuellen Ressource verknüpft. Sie können auf den Link mit dem Ressourcennamen klicken, um weitere Details über die Ressource anzuzeigen. Der Detailgrad hängt vom ausgewählten Sichtbarkeitslevel ab. Klicken Sie auf den kleinen Pfeil neben der Ressource, um ihr Kontextmenü zu öffnen.

Editieren des Kommentars einer Ressourcenrelation

Klicken Sie neben *Kommentar* auf *Bearbeiten*, um den Kommentar der Relation zu editieren. Der Link *Bearbeiten* wird nur angezeigt, wenn Sie als Sichtbarkeitslevel *Detail* ausgewählt haben (siehe Sichtbarkeitslevel).

Wechseln zur verknüpften Ressource

Sie können die entsprechende Ressourcenseite anzeigen, indem Sie im Kontextmenü auf *Zur Ressource* klicken.

Löschen einer Ressourcenrelation

Klicken Sie im Kontextmenü auf *Relation entfernen*, um die Relation zu löschen. Die Relation wird jetzt kursiv dargestellt. An dieser Stelle können Sie das Entfernen noch rückgängig machen, indem Sie im Kontextmenü auf *Rückgängig* klicken. Sobald Sie eine andere Aktion ausführen, wird die Relation endgültig gelöscht.

18.4.2 Ressourcen-Kundenrelationen

Eine Ressourcen-Kundenrelation (im folgenden Abschnitt der Lesbarkeit wegen kurz als *Kundenrelation* bezeichnet) definiert die Relation zwischen dieser Ressource und einem Kunden. Mit Kundenrelationen können Sie zum Beispiel Ihre Objekte den Kunden (Firmen oder Kontakten) zuordnen, die sie verwenden. Dies können in einem Helpdesk-Prozess zum Beispiel der vom Kunden verwendete Computer und Drucker oder die Verträge des Kunden sein. Sie können Kundenrelationen auch zur Unterstützung der CRM-Funktionen von ConSol CM verwenden: Zum Beispiel erstellen Sie eine Ressource für eine Messe, die Sie besucht haben, und verknüpfen diese Messe dann mit allen Kunden, die Sie dort getroffen haben. Sie können die Seiten der verknüpften Kunden schnell aus der Ressourcenseite öffnen.

Sie können Relationen anhand der in Ihrem CM-System konfigurierten Relationsmodelle erzeugen. Für jedes Relationsmodell ist Folgendes definiert:

- Die Kundengruppe, zu der der Kunde gehören muss.
- Die Ebene bestimmt die Art von Kunde, die in der Relation verwendet wird. Das kann sein:
 - Firma
 - Kontakt
 - Beliebig (entweder ein Kontakt oder eine Firma)
- Die **Kardinalität** der Relation, d.h. ob Sie mehrere Ressourcen mit demselben Kunden oder mehrere Kunden mit derselben Ressource verknüpfen können.
- Ob der Name der Relation angezeigt wird. Wenn kein Relationsname angezeigt wird, lautet die Tabellenüberschrift *Relation zu*.
- Ob eine Relation bearbeitet werden kann, d.h. ob sie im Web Client hinzugefügt, editiert und gelöscht werden kann.

Anzeige von Kundenrelationen im Web Client

Die Kundenrelationen werden auf der Ressourcenseite im Bereich für verknüpfte Kunden angezeigt. Für jedes Relationsmodell gibt es eine Tabelle. Die Überschrift gibt den Namen des Relationsmodells, die Zielkundengruppe und die Kundenart (Firma, Kontakt oder Beliebig) an. Die Tabelle enthält die Relationen, die für dieses Relationsmodell erstellt wurden.

Wenn die Art des Kunden *Beliebig* ist, d.h. entweder eine Firma oder ein Kontakt, gibt es zwei Tabs: einen für Relationen zu Kontakten und einen für Relationen zu Firmen (siehe oberen Teil der folgenden Abbildung).



Abb. 3: Kundenrelationen von Ressourcen

Die Relationen werden auf der Ressourcenseite und den betroffenen Kundenseiten angezeigt. Beachten Sie, dass dieselbe Relation auf den Kundenseiten einen anderen Namen haben kann.

Einstellen der angezeigten Spalten

Öffnen Sie das Kontextmenü neben dem Zahnradsymbol, um die Tabellenspalten zu konfigurieren. Um Spalten hinzuzufügen, geben Sie den Spaltennamen ein und wählen Sie einen Vorschlag der Autocomplete-Suche. Sie können Spalten entfernen, indem Sie auf das rote Kreuz neben dem Spaltennamen klicken.

Hinzufügen einer Kundenrelation

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine neue Kundenrelation hinzuzufügen.

Ipfte Firmen und Kontakte (1) In zu (Reseller)(Beliebig) Kontakt Firma Kontakt Dat Skywalker,Leia 20.0 In PC-Desktop verantwortlicher Kont Suchergebnisse In PC-Desktop verantwortlicher Kont Suchergebnisse In PC-Desktop verantwortlicher Kont Skywalker,Leia Verknüpfte Firmen und Kontakt Relation hinzufügen PC: My new PC - Desktop Bitte wählen Für den PC-Desktop verantwortlich Für den PC-Desktop verantwortlich	um 16.16 10:58 akt (Reseller)(Ko akt (MyCustome	Kommentar Bearbeiten ontakt) erGroup)(Kontakt)	Aktioner
Kontakt Firma Kontakt Dat Kontakt Dat Skywalker,Leia 20.0 n PC-Desktop verantwortlicher Kont suchergebnisse n PC-Desktop verantwortlicher Kont suchergebnisse PC-Desktop verantwortlicher Kont suchergebnisse Verknüpfte Firmen und Kontakt Relation hinzufüger PC: My new PC - Desktop Bitte wählen Für den PC-Desktop verantwortlich	um 16.16 10:58 akt (Reseller)(Ko akt (MyCustome	Kommentar Bearbeiten ontakt) erGroup)(Kontakt)	Aktioner
Kontakt Firma Kontakt Dat Skywalker,Leia 20.0 n PC-Desktop verantwortlicher Kont suchergebnisse n PC-Desktop verantwortlicher Kont suchergebnisse PC-Desktop verantwortlicher Kont suchergebnisse Verknüpfte Firmen und Kontakt Relation hinzufügen PC: My new PC - Desktop Bitte wählen Relation Für den PC-Desktop verantwortlich	um 16.16 10:58 akt (Reseller)(Ko akt (MyCustome	Kommentar Bearbeiten ontakt) erGroup)(Kontakt)	Aktioner
Kontakt Dat Skywalker,Leia 20.0 n PC-Desktop verantwortlicher Kont suchergebnisse n PC-Desktop verantwortlicher Kont suchergebnisse Verknüpfte Firmen und Kontakt Relation hinzufüger PC: My new PC - Desktop Bitte wählen Relation Für den PC-Desktop verantwortlicher Kontakt Relation	um)6.16 10:58 akt (Reseller)(Ko akt (MyCustome	Kommentar Bearbeiten ontakt) erGroup)(Kontakt)	Aktioner
Skywalker,Leia 20.0 A PC-Desktop verantwortlicher Kont uchergebnisse A PC-Desktop verantwortlicher Kont uchergebnisse Verknüpfte Firmen und Kontakt Relation hinzufüger PC: My new PC - Desktop Bitte wählen Relation Für den PC-Desktop verantwortlich Kontext Relation Für den PC-Desktop verantwortlich	06.16 10:58 akt (Reseller)(Ko akt (MyCustome	Bearbeiten ontakt) erGroup)(Kontakt)	
PC-Desktop verantwortlicher Kont uchergebnisse n PC-Desktop verantwortlicher Kont uchergebnisse Verknüpfte Firmen und Kontakt Relation hinzufügen PC: My new PC - Desktop Bitte wählen Bitte wählen Relation Für den PC-Desktop verantwortlich	akt (Reseller)(Ko akt (MyCustome e (1)	ontakt) erGroup)(Kontakt)	
	er Kontakt		
Verknüpfte Firmen und Kontakt Relation hinzufügen PC: My new PC - Desktop Für den PC-Desktop veran V Mia	3		
	Skydiver		

Abb. 4: Hinzufügen einer Kundenrelation

- 1. Klicken Sie in der Kopfzeile des Bereichs für verknüpfte Kunden auf Hinzufügen.
- 2. Wählen Sie das Relationsmodell aus der Drop-down-Liste.
- 3. Wählen Sie den Zielkunden mit der Autocomplete-Suche im Feld *Nicht zugewiesen*. Die Eingabe eines Kommentars in das Feld darunter ist optional.
- 4. Klicken Sie auf *OK*, um die Relation zum ausgewählten Kunden zu erstellen.

Die folgenden Abbildungen zeigen die resultierende Relation:

• Auf der Ressourcenseite von *My new PC Desktop* sehen Sie die Relation des Typs *Für den PC-Desktop verantwortlicher Kontakt* zum Kontakt *Mia Skydiver* aus der Kundengruppe *MyCustomerGroup*.

• Auf der Kundenseite von *Mia Skydiver* sehen Sie die Relation des Typs *Diese Person ist für diesen PC verantwortlich* zur Ressource *My new PC Desktop* aus der Ressourcengruppe *PCs*.

Resourcenseite von My new PC Desktop

Für den PC-Desktop verantwortlicher Kontakt (MyCustomerGroup)(Kontakt)						
	Kontakt Datum Kommentar Aktionen					
	💄 Mia Skydiver	20.06.16 11:19	Bearbeiten	×		

Kundenseite von Mia Skydiver

Verknüpfte Ressourcen (1)	
n PCs	
Diese Person ist für den PC verantwortlich (1) ^b PC: My new PC - Desktop	

Abb. 5: Resultierende Relationen

Editieren des Kommentars einer Kundenrelation

Klicken Sie in der Spalte *Kommentar* der Relation auf *Bearbeiten*, um ihren Kommentar zu editieren. Der Kommentar ist optional. Wenn die Spalte *Kommentar* nicht angezeigt wird, müssen Sie sie zuerst hinzufügen (siehe Einstellen der angezeigten Spalten).

Aufrufen des verknüpften Kunden

Sie können die Kundenseite des verknüpften Kunden aufrufen, indem Sie in der Spalte *Kontakt* oder *Firma* auf seinen Namen klicken. Wenn Sie in eine andere Spalte klicken, wird ein Vorschaufenster geöffnet, in dem Sie sich entscheiden können, die Kundenseite zu öffnen.

Löschen einer Kundenrelation

Klicken Sie in der Spalte *Aktionen* auf das rote Kreuz, um die Relation zu löschen. Die Relation wird jetzt kursiv dargestellt. An dieser Stelle können Sie das Entfernen noch rückgängig machen, indem Sie auf *Rückgängig* klicken. Sobald Sie eine andere Aktion ausführen, wird die Relation endgültig gelöscht. Beachten Sie, dass die Relation auch von der Seite des verknüpften Kunden entfernt wird.

18.4.3 Ressourcen-Ticketrelationen

Eine Ressourcen-Ticketrelation (im folgenden Abschnitt der Lesbarkeit wegen kurz als *Ticketrelation* bezeichnet) definiert die Relation zwischen dieser Ressource und einem Ticket. Ticketrelationen ermöglichen es Ihnen, Objekte mit den Tickets, die sie betreffen, zu verknüpfen. Zum Beispiel können Sie ein Vorfallticket mit dem Drucker verknüpfen, der das Problem hervorgerufen hat, oder ein Serviceticket mit der SLA des Kunden. Sie können die Tickets dann schnell aus der Ressourcenseite aufrufen.

Sie können Relationen anhand der in Ihrem CM-System konfigurierten Relationsmodelle erzeugen. Für jedes Relationsmodell ist Folgendes definiert:

- Die Queue, in der sich das Ticket befinden muss.
- Die **Kardinalität** der Relation, d.h. ob Sie mehrere Ressourcen mit demselben Ticket oder mehrere Tickets mit derselben Ressource verknüpfen können.
- Ob der Name der Relation angezeigt wird.
- Ob eine Relation bearbeitet werden kann, d.h. ob sie im Web Client hinzugefügt, editiert und gelöscht werden kann.

Anzeige von Ticketrelationen im Web Client

Die Ticketrelationen werden auf der Ressourcenseite im Bereich für verknüpfte Tickets angezeigt. Das Layout hängt vom ausgewählten Sichtbarkeitslevel ab. Die folgende Abbildung zeigt den Bereich für verknüpfte Tickets mit der Sichtbarkeitseinstellung *Erweitert.* Für jedes Relationsmodell gibt es eine Tabelle. Die Überschrift gibt den Namen des Relationsmodells und die Art der Tickets (alle, offen oder geschlossen) an. Wenn für die Relation kein Name konfiguriert wurde, wird statt dem Relationsnamen *Relation zu* angezeigt. Sie können die Art der Tickets ändern, indem Sie auf den Pfeil neben dem Relationsnamen klicken und einen anderen Wert auswählen.

Relation löschen Spaltenkonfiguration öffnen Filter öffnen Ticket öffnen e Tickets (1 Verknüpf Hinzufügen 🗌 🌶 Alle ktionen Datum Name Thema ð Mehr Daten in der 100199 0 20.06.16.11.40 Problems with my PC Vorschau anzeigen Neuster Kommentar 20.06.16 11:51 Ticket öffnen Bitte den Kunden anrufen 엽 Vorschau des 1 nächsten Tickets öffnen

Die Tabelle enthält die Relationen, die für dieses Relationsmodell erstellt wurden.

Abb. 6: Ticketrelationen

Konfigurieren der angezeigten Spalten

Öffnen Sie das Kontextmenü neben dem Zahnradsymbol, um die Tabellenspalten zu konfigurieren. Um Spalten hinzuzufügen, geben Sie den Spaltennamen ein und wählen Sie einen Vorschlag der Autocomplete-Suche. Sie können Spalten entfernen, indem Sie auf das rote Kreuz neben dem Spaltennamen klicken.

Hinzufügen einer Ticketrelation

Gehen Sie folgendermaßen vor, um eine neue Ticketrelation hinzuzufügen.



Abb. 7: Hinzufügen einer Ticketrelation

- 1. Klicken Sie in der Kopfzeile des Bereichs auf den Link Hinzufügen.
- 2. Wählen Sie das gewünschte Relationsmodell aus der Drop-down-Liste.
- 3. Beginnen Sie mit der Eingabe des Ticketnamens im Feld *Nicht zugewiesen* und wählen Sie das gewünschte Ticket aus den Vorschlägen der Autocomplete-Suche. Die Eingabe eines Kommentars ist optional.

4. Klicken Sie auf OK.

Editieren des Kommentars einer Ticketrelation

Klicken Sie in der Spalte *Kommentar* der Relation auf *Bearbeiten*, um ihren Kommentar zu editieren. Der Kommentar ist optional. Wenn die Spalte *Kommentar* nicht angezeigt wird, müssen Sie sie zuerst hinzufügen (siehe Konfigurieren der angezeigten Spalten).

Öffnen des Tickets

Sie können das verknüpfte Ticket öffnen, indem Sie in der Spalte *Name* auf die Nummer klicken. Wenn Sie in eine andere Spalte klicken, wird ein Vorschaufenster geöffnet, in dem Sie sich entscheiden können, das Ticket zu öffnen (siehe Abbildung in Abschnitt Anzeige von Ticketrelationen im Web Client).

Löschen einer Ticketrelation

Klicken Sie in der Spalte *Aktionen* auf das rote Kreuz, um die Relation zu löschen. Die Relation wird jetzt kursiv dargestellt. An dieser Stelle können Sie das Entfernen noch rückgängig machen, indem Sie auf *Rückgängig* klicken. Sobald Sie eine andere Aktion ausführen, wird die Relation endgültig gelöscht.

19 Optionale ConSol CM-Add-ons

ConSol CM verfügt über mehrere optionale Add-ons für ein besseres Management von Geschäftsprozessen. Ob diese Add-ons verfügbar sind, hängt von der Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

Dieser Abschnitt enthält alle Informationen, die Sie für die Arbeit mit diesen Add-ons benötigen.

CM.Doc

Mit CM.Doc können Sie Ticket- und Kundendaten automatisch in Microsoft Word- und OpenOffice-Vorlagen importieren. Diese Funktion ermöglicht es Ihnen, schnell ein neues Dokument zu erstellen und dieses direkt an das Ticket anzuhängen.

• CM.Doc

CM.Track

CM.Track ist ein Onlineportal, das Ihren (internen und externen) Kunden externen Zugriff auf Ihr CM-System bietet. Ihre Kunden können den Status ihrer Tickets nachverfolgen und in CM.Track neue Tickets erstellen. Von CM.Track gibt es aktuell zwei Versionen. Fragen Sie Ihren Systemadministrator, welche bei Ihnen im Einsatz ist. Sie finden zu beiden Versionen ein eigenes Kapitel in diesem Handbuch:

- CM.Track V1
- CM.Track V2

CM.Phone

CM.Phone integriert das Telefonie-System Ihres Unternehmens mit dem ConSol CM-System (CTI, Computer Telephony Integration). So können Sie Ihre Kunden mit nur einem Klick im Web Client anrufen oder ein neues Ticket für einen Kunden aus einem eingehenden Anruf erstellen.

• CM.Phone wird in einer späteren Version dieses Handbuchs behandelt.

20 ConSol CM Benutzerhandbuch (Version 6.10) - CM.Track V1

20.1 CM.Track V1

- Über CM.Track
- CM.Track aus der Sicht Ihrer Kunden
- CM.Track aus der Sicht des Bearbeiters

20.1.1 Über CM.Track

Über CM.Track haben Ihre (internen und externen) Kunden Zugriff auf ihre Tickets im ConSol CM-System Ihres Unternehmens. Die Kunden erhalten ein CM.Track-Login, d.h. einen Benutzernamen und ein Passwort, mit denen sie sich in CM.Track anmelden können. In CM.Track haben sie Zugriff auf ihre Tickets und können neue Tickets erstellen. Ihre Zugangsberechtigungen werden in einem CM.Track-Profil definiert, das den Kunden im Web Client zugewiesen wird.

Der folgende Screenshot zeigt das Standardlayout von CM.Track. Abhängig von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems, kann CM.Track ein anderes Layout und/oder zusätzliche Funktionen haben.

ConSol★CM TRACK

Meine Ticket		Tickets	Neues	Ticket	FAQ Passwort ände		rn Abmelden					
	Bereich		Name Eröffnungsdatum			Queue		Thema				
		Qualifizie	rung	100395	13.05	5.2016 13:32	Hel	pDesk_1st_Level	Windows Test			
	Ø.s	Qualifizie	rung	100394	13.08	5.2016 12:17	Hel	pDesk_1st_Level	Printer question			
	Ø.s	Qualifizie	rung	100393	13.05	5.2016 12:10	Hel	pDesk_1st_Level	Please install Office 2013 on my computer			
	\bigcirc	Neues Tie	cket	100391	02.05	5.2016 14:53	Sei	rviceDesk	Laptop problem			

Abb. 1: CM.Track

20.1.2 CM.Track aus der Sicht Ihrer Kunden

Ihre Kunden können sich in CM.Track anmelden, um Zugriff auf ihre Tickets zu haben. Die folgenden Aktionen sind in einer Standardinstallation von CM.Track möglich, sofern die Kunden die erforderlichen Berechtigungen haben:

- Ansehen der Ticketliste
- Ansehen der Details von Tickets
- Hinzufügen von Kommentaren zu Tickets
- Hinzufügen zu Attachments zu Tickets
- Erstellen von neuen Tickets

• Durchsuchen der FAQs (Frequently Asked Questions)

Wenn Ihr CM-System entsprechend angepasst ist, können weitere Funktionen verfügbar sein.

Eine detaillierte Beschreibung darüber, wie Ihre Kunden in CM.Track arbeiten, finden Sie in CM.Track aus Sicht Ihrer Kunden.

20.1.3 CM.Track aus der Sicht des Bearbeiters

Als Bearbeiter haben Sie in folgenden Situationen mit CM. Track zu tun:

- Sie verwalten die CM.Track-Konten für Ihre Kunden, siehe Konfigurieren von CM.Track V1 für die Kunden.
- Sie arbeiten an Tickets, auf die Ihre Kunden über CM.Track zugreifen, siehe Berücksichtigen von CM. Track V1 bei der Arbeit mit Tickets.

20.2 Konfigurieren von CM.Track V1 für die Kunden

- Erstellen eines CM.Track-Kontos
 - Verwenden von LDAP zur Authentifizierung
- Zurücksetzen des Passworts

20.2.1 Erstellen eines CM.Track-Kontos

Ihre Kunden benötigen CM.Track-Konten, um sich in CM.Track anmelden zu können. CM.Track-Konten können nur für **Kontakte** und nicht für Firmen erstellt werden. Sie können CM.Track-Konten für alle Kontakte erstellen, die zu einer Kundengruppe gehören, für die CM.Track aktiviert ist. In diesem Fall enthalten die Kundendaten Felder für den Benutzernamen und das Passwort.

Ein CM.Track-Konto besteht aus zwei Elementen:

- CM.Track-Profil: Das CM.Track-Profil wird vom CM-Administrator erstellt. Es enthält die Berechtigungen für den Kontakt. Mit diesen Berechtigungen wird festgelegt, welche Tickets der Kontakt sehen kann (nur seine eigenen Tickets oder die Tickets aller Kontakte, die zur Firma gehören) und welche Aktionen er ausführen darf. Ein CM.Track-Profil kann mehreren Kontakten zugewiesen werden. Es kann in Ihrem CM-System mehrere CM.Track-Profile geben, aber ein Kontakt kann nur ein CM.Track-Profil haben.
- 2. **CM.Track-Login**: Das CM.Track-Login besteht aus einem **Benutzernamen** und einem **Passwort**, die Sie als Bearbeiter in den Kontaktdaten definieren müssen. Der Kunde verwendet sein CM.Track-Login, um sich in CM.Track anzumelden.

Die folgende Abbildung zeigt die unterschiedlichen Elemente eines CM. Track-Kontos.



Web Client (interne Seite)

Abb. 1: CM.Track-Konto

- 1. **CM.Track-Benutzer**: Geben Sie den Benutzernamen in das Feld für den CM.Track-Benutzer ein. Im obigen Beispiel heißt das Feld *CM. Track-Login*. In Ihrem CM-System hat es wahrscheinlich einen anderen Namen.
- 2. **CM.Track-Passwort**: Geben Sie das Passwort in das Feld für das CM.Track-Passwort ein. Im obigen Beispiel heißt das Feld *CM.Track-Passwort*. In Ihrem CM-System hat es wahrscheinlich einen anderen Namen. Aus Sicherheitsgründen wird das Passwort in Punktform dargestellt.
- 3. **CM.Track-Profil**: Wählen Sie das CM.Track-Profil im Feld *Track-Benutzer*: Der Kontakt kann sich ohne ein CM.Track-Profil nicht anmelden.

Wenn Sie das CM.Track-Konto erstellt haben, müssen Sie dem Kunden sein CM.Track-Login mitteilen, damit er sich damit bei CM.Track anmelden kann.

- Abhängig von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems kann es sein, dass CM.Track-Konten automatisch erstellt werden. Dies kann in zwei Fällen vorkommen:
 - 1. Die CM.Track-Konten werden automatisch ins System importiert.
 - Die Kunden erstellen ihre eigenen CM.Track-Konten (benötigt eine Erweiterung des CM-Systems).

Verwenden von LDAP zur Authentifizierung

Das CM-System kann so konfiguriert sein, dass LDAP für die Authentifizierung der Kunden in CM.Track verwendet wird. Diese Option wird hauptsächlich für interne Kunden eingesetzt, die zum gleichen Unternehmen gehören. Wenn die LDAP-Authentifizierung aktiviert ist, stimmen der CM.Track-Benutzername und das Passwort wahrscheinlich mit den Anmeldedaten überein, die der Kontakt für die allgemeine Anmeldung im System verwendet.

20.2.2 Zurücksetzen des Passworts

Es kann passieren, dass ein Kunde sein Passwort vergisst. Aus Sicherheitsgründen wird das Passwort im Web Client in Punktform dargestellt, sodass Sie als Bearbeiter ein vorhandenes Passwort nicht sehen können. Abhängig von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems gibt es drei Möglichkeiten, mit dieser Situation umzugehen:

- Der Bearbeitet setzt das Passwort im Web Client zurück. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:
- 1. Öffnen Sie die Kontaktseite des entsprechenden Kunden.
- 2. Löschen Sie das aktuelle Passwort im Feld *CM. Track-Passwort* und geben Sie ein neues Passwort ein.
- 3. Klicken Sie auf OK und teilen Sie Ihrem Kunden das neue Passwort mit.
- Der Kunde setzt sein Passwort zurück (nur wenn Ihr CM-System diese Option unterstützt). Erklären Sie dem Kunden, dass er folgendermaßen vorgehen soll:
- 1. Der Kunde öffnet die Login-Seite von CM.Track.
- 2. Der Kunde klickt auf den Link Passwort vergessen?.
- 3. Der Kunde erhält eine E-Mail mit einem Link zum Zurücksetzen des Passworts.
- Das Passwort wird in LDAP verwaltet (nur wenn sich der Kunde mit LDAP in CM.Track anmeldet). In diesem Fall kann weder der Kunde noch der Bearbeiter das Passwort zurücksetzen. Sagen Sie dem Kunden, dass er sich an seinen Administrator wenden soll.

20.3 CM.Track V1 aus der Sicht Ihrer Kunden

- Anmelden in CM.Track
- Ansehen der Ticketliste in CM.Track
 - Welche Tickets werden in der Ticketliste des Kunden angezeigt?
- Arbeiten mit Tickets in CM.Track
 - Ansehen eines Tickets in CM.Track
 - Hinzufügen von Inhalt zu einem Ticket in CM.Track
 - Erstellen eines Tickets in CM.Track
- Durchsuchen der FAQs
- Ändern des Passworts

In diesem Abschnitt wird ausschließlich die externe Seite von CM.Track behandelt, d.h. wie Ihre Kunden mit CM.Track arbeiten. Informationen über Ihre Aufgaben im Zusammenhang mit CM. Track finden Sie in Konfigurieren von CM.Track V1 für die Kunden und Berücksichtigen von CM. Track V1 bei der Arbeit mit Tickets. Als Bearbeiter müssen Sie sich nicht in CM.Track anmelden; Sie arbeiten immer mit dem Web Client.

20.3.1 Anmelden in CM.Track

Die Anmeldeseite von CM.Track kann in die Website Ihres Unternehmens eingebettet werden oder eine eigene Website sein. Ihr CM-Administrator kann Ihnen die URL geben.

Kunden können sich mit ihrem Benutzernamen und Passwort in CM.Track anmelden. Diese Anmeldedaten gehören zu ihrem CM.Track-Konto.

ConSol CM TRACK						
Login	luke					
Passwort	•••••					
	Login					
	Forgot your password?					

Abb. 1: Anmeldung des Kunden in CM.Track

20.3.2 Ansehen der Ticketliste in CM.Track

Wenn sich der Kunde in CM.Track angemeldet hat, sieht er die Übersichtsseite. Diese besteht aus einer Menüleiste und der Ticketliste.

	Menüleiste					е		Ticketliste			
ConSol*CM TRACK											
Meine Tickets Neues		Ticket	FAQ Passwort ä		indern Abmelden						
Berei	ch		Name	Eröffn	ungsdatum	Queue	9	Thema			
Ø,	Qualifizie	rung	100395	13.05.2	2016 13:32	HelpDe	esk_1st_Level	Windows Test			
Ø.	Qualifizierung 1		100394	13.05.2016 12:17		HelpDesk_1st_Level		Printer question			
Ø.	Qualifizierung		100393	13.05.2	2016 12:10	HelpDe	esk_1st_Level	Please install Office 2013 on my computer			
٨	Neues Ticket 1003		100391	02.05.2016 14:53		ServiceDesk		Laptop problem			
Qualifizierung 100387 26.0			26.04.2	2016 10:31	HelpDe	esk_1st_Level	Keyboard problem				

Abb. 2: Übersichtsseite von CM.Track

Die Menüleiste enthält Links zu den verschiedenen Funktionen. Die verfügbaren Links hängen von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab. In einer Standardinstallation sind folgende Links verfügbar:

- Meine Tickets: Öffnet die Übersicht mit der Ticketliste.
- Neues Ticket: Öffnet die Seite, auf der der Kunde ein neues Ticket erstellen kann.
- FAQ: Öffnet die Seite mit der FAQ-Suche.
- Passwort ändern: Öffnet die Seite, auf der der Kunde sein Passwort ändern kann.
- Abmelden: Meldet den Kunden aus CM.Track ab.

Die Ticketliste enthält die Tickets, die der Kunde ansehen darf. Für jedes Ticket sind folgende Informationen angegeben:

- Bereich: Zeigt den aktuellen Bereich des Tickets (im Workflow) und das Ticket-Icon an.
- Name: Zeigt den eindeutigen Ticketnamen an.
- Eröffnungsdatum: Zeigt das Datum und die Zeit der Erstellung des Tickets an.
- Queue: Zeigt die aktuelle Queue des Tickets an.
- Thema: Zeigt das Thema des Tickets an.

Der Kunde kann die Ticketliste nach Spalte sortieren.

Welche Tickets werden in der Ticketliste des Kunden angezeigt?

Die angezeigten Tickets hängen vom CM.Track-Profil ab, das Sie dem CM.Track-Konto zugewiesen haben. Abhängig von den im Profil enthaltenen Berechtigungen kann der Kunde folgende Tickets sehen:

- Eigene Tickets: Alle Tickets, bei denen der Kunden der Hauptkunde oder ein Zusatzkunde ist.
- Eigene Tickets und Tickets der Firma: Alle Tickets, bei denen der Kunde, ein anderer Kontakt der Firma, zu der der Kunde gehört, oder die Firma selbst der Hauptkunde oder ein Zusatzkunde ist.

20.3.3 Arbeiten mit Tickets in CM.Track

Ansehen eines Tickets in CM.Track

Die Kunden können die Details eines Tickets ansehen, indem sie das Ticket öffnen. Sie müssen dazu nur in der Ticketliste auf die Zeile des Tickets klicken. Die Ticketdetails enthalten zusätzliche Ticketdaten. Im unteren Bereich befindet sich ein Button, mit dem der Kunde Kommentare und Attachments anhängen kann.



Abb. 3: Ticketdetails

Der Kunde kann zur Übersicht mit der Ticketliste zurückkehren, indem er in der Menüleiste auf *Meine Tickets* klickt.

Hinzufügen von Inhalt zu einem Ticket in CM.Track

Kunden können mit CM. Track Kommentare und Attachments zu ihren Tickets hinzufügen. Dazu müssen sie das entsprechende Ticket öffnen und auf den Button *Kommentar hinzufügen* klicken. Dadurch wird der in der folgenden Abbildung gezeigte Editor geöffnet.



Abb. 4: Editor zum Hinzufügen von Inhalt zu einem Ticket

Der Kunde kann folgende Aktionen ausführen:

- Kommentar schreiben: Der Kunde kann den Rich-Text-Editor verwenden, um seinen Kommentar einzugeben.
- Datei als Attachment hochladen: Die hochgeladene Datei wird neben dem Durchsuchen-Button angezeigt (hier *Order.docx*). Der Kunde kann die Datei ändern, indem er auf den Durchsuchen-Button klickt und eine andere Datei auswählt.
- Ein weiteres Attachment hinzufügen: Wenn der Kunde ein weiteres Attachment hinzufügen möchte, kann er auf den Button *Attachment hinzufügen* klicken. Dadurch wird eine neue Zeile mit einem Durchsuchen-Button angezeigt, in der der Kunde eine weitere Datei auswählen kann.

Der Kunde muss auf *Kommentar hinzufügen* klicken, um seine Änderungen zu speichern. Normalerweise sind die Kommentare und Attachments direkt in CM.Track sichtbar.



Abb. 5: Hinzugefügter Inhalt in CM.Track sichtbar
Als Bearbeiter können Sie die Kommentare und Attachments Ihrer Kunden im Web Client sehen, siehe Kunden fügen in CM.Track Inhalt zu einem vorhandenen Ticket hinzu.

Erstellen eines Tickets in CM.Track

Kunden können in CM.Track neue Tickets erstellen, sofern ihr CM.Track-Profil die erforderlichen Berechtigungen enthält. Dazu müssen sie folgende Schritte ausführen:

- 1. Der Kunde klickt im Hauptmenü auf Neues Ticket.
- 2. Der Kunde füllt die Datenfelder auf der Seite *Ticket erzeugen* aus. Er kann einen Kommentar oder ein Attachment hinzufügen.
- 3. Der Kunde klickt auf den Button Ticket erzeugen, um das Ticket zu speichern.

licket erzeugen		
Thema:	Bitte Microsoft Office installieren	
Queue:	HelpDesk_1st_Level	
Kategorie	Software Office Microsoft Office 2013	
Feedback erfragen		
Modul	admintool 💌	
Priorität	Niedrig -	
B I I A** B I I A** Paragraph Font Family Font Size A** I Liebes Support-Team, bitte installieren Sie Microsoft Office auf meinem Computer. Luke Skywalker Durchsuchen Keine Datei ausgewählt. Attachment hinzufügen		

Tielet _

Abb. 6: Erstellen eines neuen Tickets in CM.Track

Als Bearbeiter können Sie das neue Ticket im Web Client sehen, siehe Kunden erstellen neue Tickets in CM.Track.

In der Standardkonfiguration sieht der Kunde die gleichen Felder in CM.Track, die Sie als Bearbeiter im Web Client sehen.

20.3.4 Durchsuchen der FAQs

FAQs (Frequently Asked Questions) helfen Ihren Kunden dabei, selber Antworten auf häufig gestellte Fragen zu finden. FAQs werden als Tickets in Ihrem CM-System verwaltet, wo sich die FAQ-Tickets in einer speziellen FAQ-Queue befinden. Im Gegensatz zu normalen Tickets, die nur für ihre Kunden sichtbar sind, sind FAQ-Tickets für **alle** Kunden in CM.Track sichtbar. FAQ-Tickets können Lösungen für bekannte Probleme oder Anweisungen für häufige Aufgaben enthalten.

Es hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab, ob die FAQ-Funktion verfügbar ist.

Ihre Kunden können die FAQ folgendermaßen durchsuchen:

- 1. Der Kunde klickt in der Menüleiste auf FAQ.
- 2. Auf der FAQ-Seite wählt der Kunde eine Queue aus, gibt ein Suchmuster ein und klickt auf den Button *Suche*.
- 3. Die passenden FAQ-Tickets werden in der Ticketliste angezeigt und der Kunde kann auf ein Ticket klicken, um die Details zu öffnen.

	Queue	auswählen	Suchmuster eingeben		
FA	Q				
Qı	Jeue: FAQ	s_active -			
Mu	uster: Dru	ck*	•		
Suc	he				
	Bereich	Name	Eröffnungsdatum	Queue	Thema
	\checkmark	100366	23.02.2016 11:54	FAQs_active	Probleme mit der Druckqualität
	\checkmark	100365	23.02.2016 11:43	FAQs_active	Einrichten eines neuen Druckers

Abb. 7: Durchsuchen der FAQ

Es ist möglich, im Suchmuster ein Sternchen (*) als Platzhalter zu verwenden.

20.3.5 Ändern des Passworts

Ihr CM-System kann so konfiguriert sein, dass Ihre Kunden ihr CM-Passwort innerhalb von CM.Track ändern können. In diesem Fall enthält die Menüleiste einen Link für die Passwortänderung.

Die Kunden können ihre Passwörter ändern, indem Sie auf den Link *Passwort ändern* klicken und das alte und die neuen Passwörter in die entsprechenden Felder eingeben. Danach müssen sie auf den Button *Passwort ändern* klicken, um ihre Änderungen zu speichern.

Altes Passwort:	
Neues Passwort:	
Passwort bestätigen:	
	Passwort ändern

Abb. 8: Ändern des Passworts

20.4 Berücksichtigen von CM.Track V1 bei der Arbeit mit Tickets

- So steuern Sie, was Ihre Kunden in CM.Track sehen
- So wirken sich die Aktionen Ihrer Kunden in CM. Track auf Ihre Arbeit mit dem Web Client aus
 - Kunden erstellen neue Tickets in CM.Track
 - Kunden fügen in CM. Track Inhalt zu einem vorhandenen Ticket hinzu

Als Bearbeiter, der mit dem Web Client arbeitet, haben Sie nicht direkt mit CM.Track zu tun. Trotzdem sollten Sie CM.Track bei der Arbeit mit Tickets berücksichtigen, da sich einige Ihrer Aktionen auf die Inhalte, die Ihre Kunden in CM.Track sehen, auswirken.

20.4.1 So steuern Sie, was Ihre Kunden in CM.Track sehen

Normalerweise sehen Ihre Kunden die Ticketdaten im Kopf- und Gruppenbereich. Die Sichtbarkeit der Einträge des Ticketprotokolls, d.h. Kommentare, Attachments und E-Mails, wird durch Textklassen gesteuert. Die Kunden können die Einträge sehen, die mit einer bestimmten Textklasse gekennzeichnet sind. Der Name, das Icon und die Farbe dieser Textklasse hängen von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

Der folgende Screenshot zeigt ein Beispiel einer solchen Textklasse.



Eintrag für Kunden sichtbar



In Ihrem eigenen CM-System hat die Textklasse wahrscheinlich einen anderen Namen, eine anderes Icon und eine andere Farbe. Es kann auch sein, dass es mehrere unterschiedliche Textklassen gibt, mit denen Sie einen Eintrag für die Kunden sichtbar machen können. Abhängig vom Geschäftsprozess kann die Textklasse auch automatisch vom System angewendet werden. In vielen CM-Systemen werden Kommentare und Attachments, die der Kunde mit CM.Track hinzufügt, automatisch mit einer derartigen Textklasse gekennzeichnet, damit der Kunde seine eigenen Einträge sehen kann. Weisen Sie solche Textklassen nur Einträgen zu, die für die Kunden sichtbar sein sollen. Verwendet Sie sie nicht für interne Bemerkungen!

20.4.2 So wirken sich die Aktionen Ihrer Kunden in CM.Track auf Ihre Arbeit mit dem Web Client aus

Kunden können zwei Aktionen in CM.Track ausführen, die sich auf Ihre Arbeit mit dem Web Client auswirken:

- Kunden erstellen neue Tickets in CM.Track
- Kunden fügen in CM. Track Inhalt zu einem vorhandenen Ticket hinzu

Kunden erstellen neue Tickets in CM.Track

Kunden können in CM.Track neue Tickets erstellen, sofern ihr CM.Track-Profil die erforderlichen Berechtigungen enthält. Sie können die von Ihren Kunden erstellten Tickets genauso wie andere Tickets ansehen und bearbeiten. Der einzige Unterschied besteht darin, dass der Kunde, der das Ticket erstellt hat, schon als Hauptkunde des Tickets hinzugefügt ist, und dass das Ticket die vom Kunden angegebenen Daten enthält.



Abb. 2: In CM.Track erstelltes Ticket

Kunden fügen in CM.Track Inhalt zu einem vorhandenen Ticket hinzu

Kunden können mit CM.Track Kommentare und Attachments zu vorhandenen Tickets hinzufügen. Sie sehen die Kommentare und Attachments im Web Client, sobald der Kunde sie gespeichert hat. In vielen CM-Systemen sind sie mit einer Textklasse gekennzeichnet, sodass die Kunden ihre eigenen Kommentare und Attachments direkt in CM.Track sehen können.



Abb. 3: Kommentar und Attachment aus CM.Track

21 ConSol CM Benutzerhandbuch (Version 6.10) - CM.Track V2

21.1 CM.Track V2

- Über CM.Track
- CM.Track aus der Sicht Ihrer Kunden
- CM.Track aus der Sicht des Bearbeiters

21.1.1 Über CM.Track

Über CM.Track haben Ihre (internen und externen) Kunden Zugriff auf ihre Tickets im ConSol CM-System Ihres Unternehmens. Die Kunden erhalten ein CM.Track-Login, d.h. einen Benutzernamen und ein Passwort, mit denen sie sich in CM.Track anmelden können. In CM.Track haben sie Zugriff auf ihre Tickets und können neue Tickets erstellen. Ihre Zugangsberechtigungen werden in einem CM.Track-Profil definiert, das den Kunden im Web Client zugewiesen wird.

Der folgende Screenshot zeigt das Standardlayout von CM.Track. Abhängig von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems, kann CM.Track ein anderes Layout und/oder zusätzliche Funktionen haben.

CM.Track Tickets Ticket erstellen FAQ	👤 Skywalker,Luke 🗸
Anzeigen Meine Tickets ▼ Status Offen ▼ Sortiert nach Queue < 1 2 →	↓† Einträge pro Seite 20 -
SUP-91 AT: NPE when copying roles Qualifizierung HelpDesk_1st_Level Erstellt: 03.04.2008	
100364 Printer does not print Support HelpDesk_1st_Level Erstellt: 08.02.2016	
Qualifizierung HelpDesk_1st_Level Erstellt: 22.03.2016	
Support HelpDesk_1st_Level Erstellt: 26.04.2016 100393 Please install Office 2013 on my computer Qualifizierung HelpDesk_1st_Level Erstellt: 13.05.2016	

Abb. 1: CM.Track

21.1.2 CM.Track aus der Sicht Ihrer Kunden

Ihre Kunden können sich in CM.Track anmelden, um Zugriff auf ihre Tickets zu haben. Die folgenden Aktionen sind in einer Standardinstallation von CM.Track möglich, sofern die Kunden die erforderlichen Berechtigungen haben:

- Ansehen der Ticketliste
- Ansehen der Details von Tickets
- Hinzufügen von Kommentaren zu Tickets
- Hinzufügen zu Attachments zu Tickets
- Erstellen von neuen Tickets
- Durchsuchen der FAQs

Wenn Ihr CM-System entsprechend angepasst ist, können weitere Funktionen verfügbar sein.

Eine detaillierte Beschreibung darüber, wie Ihre Kunden in CM.Track arbeiten, finden Sie in CM.Track V2 aus Sicht Ihrer Kunden.

21.1.3 CM.Track aus der Sicht des Bearbeiters

Als Bearbeiter haben Sie in folgenden Situationen mit CM.Track zu tun:

- Sie verwalten die CM.Track-Konten für Ihre Kunden, siehe Konfigurieren von CM.Track V2 für die Kunden.
- Sie arbeiten an Tickets, auf die Ihre Kunden über CM.Track zugreifen, siehe Berücksichtigen von CM. Track V2 bei der Arbeit mit Tickets.

21.2 Konfigurieren von CM.Track V2 für die Kunden

- Erstellen eines CM.Track-Kontos
 - Verwenden von LDAP zur Authentifizierung
- Zurücksetzen des Passworts

21.2.1 Erstellen eines CM.Track-Kontos

Ihre Kunden benötigen CM.Track-Konten, um sich in CM.Track anmelden zu können. CM.Track-Konten können nur für **Kontakte** und nicht für Firmen erstellt werden. Sie können CM.Track-Konten für alle Kontakte erstellen, die zu einer Kundengruppe gehören, für die CM.Track aktiviert ist. In diesem Fall enthalten die Kundendaten Felder für den Benutzernamen und das Passwort.

Ein CM.Track-Konto besteht aus zwei Elementen:

- CM.Track-Profil: Das CM.Track-Profil wird vom CM-Administrator erstellt. Es enthält die Berechtigungen für den Kontakt. Mit diesen Berechtigungen wird festgelegt, welche Tickets der Kontakt sehen kann (nur seine eigenen Tickets oder die Tickets aller Kontakte, die zur Firma gehören) und welche Aktionen er ausführen darf. Ein CM.Track-Profil kann mehreren Kontakten zugewiesen werden. Es kann in Ihrem CM-System mehrere CM.Track-Profile geben, aber ein Kontakt kann nur ein CM.Track-Profil haben.
- 2. **CM.Track-Login**: Das CM.Track-Login besteht aus einem **Benutzernamen** und einem **Passwort**, die Sie als Bearbeiter in den Kontaktdaten definieren müssen. Der Kunde verwendet sein CM.Track-Login, um sich in CM.Track anzumelden.

Die folgende Abbildung zeigt die unterschiedlichen Elemente eines CM. Track-Kontos.



Abb. 1: CM.Track-Konto

- 1. **CM.Track-Benutzer**: Geben Sie den Benutzernamen in das Feld für den CM.Track-Benutzer ein. Im obigen Beispiel heißt das Feld *CM.Track-Login*. In Ihrem CM-System hat es wahrscheinlich einen anderen Namen.
- CM.Track-Passwort: Geben Sie das Passwort in das Feld f
 ür das CM.Track-Passwort ein. Im obigen Beispiel heißt das Feld *CM.Track-Passwort*. In Ihrem CM-System hat es wahrscheinlich einen anderen Namen. Aus Sicherheitsgr
 ünden wird das Passwort in Punktform dargestellt.
- 3. **CM.Track-Profil**: Wählen Sie das CM.Track-Profil im Feld *Track-Benutzer*: Der Kontakt kann sich ohne ein CM.Track-Profil nicht anmelden.

Wenn Sie das CM.Track-Konto erstellt haben, müssen Sie dem Kunden sein CM.Track-Login mitteilen, damit er sich damit bei CM.Track anmelden kann.

- Abhängig von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems kann es sein, dass CM.Track-Konten automatisch erstellt werden. Dies kann in zwei Fällen vorkommen:
 - 1. Die CM.Track-Konten werden automatisch ins System importiert.
 - Die Kunden erstellen ihre eigenen CM.Track-Konten (benötigt eine Erweiterung des CM-Systems).

Verwenden von LDAP zur Authentifizierung

Das CM-System kann so konfiguriert sein, dass LDAP für die Authentifizierung der Kunden in CM.Track verwendet wird. Diese Option wird hauptsächlich für interne Kunden eingesetzt, die zum gleichen Unternehmen gehören. Wenn die LDAP-Authentifizierung aktiviert ist, stimmen der CM.Track-Benutzername und das Passwort wahrscheinlich mit den Anmeldedaten überein, die der Kontakt für die allgemeine Anmeldung im System verwendet.

21.2.2 Zurücksetzen des Passworts

Es kann passieren, dass ein Kunde sein Passwort vergisst. Aus Sicherheitsgründen wird das Passwort im Web Client in Punktform dargestellt, sodass Sie als Bearbeiter ein vorhandenes Passwort nicht sehen können. Abhängig von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems gibt es zwei Möglichkeiten, mit dieser Situation umzugehen:

- Der Bearbeitet setzt das Passwort im Web Client zurück. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:
- 1. Öffnen Sie die Kontaktseite des entsprechenden Kunden.
- 2. Löschen Sie das aktuelle Passwort im Feld *CM.Track-Passwort* und geben Sie ein neues Passwort ein.
- 3. Klicken Sie auf *OK* und teilen Sie Ihrem Kunden das neue Passwort mit.
- Das Passwort wird in LDAP verwaltet (nur wenn sich der Kunde mit LDAP in CM.Track anmeldet). In diesem Fall kann weder der Kunde noch der Bearbeiter das Passwort zurücksetzen. Sagen Sie dem Kunden, dass er sich an seinen Administrator wenden soll.

21.3 CM.Track V2 aus der Sicht Ihrer Kunden

- Anmelden in CM.Track
- Ansehen der Ticketliste in CM.Track
 - Welche Tickets werden in der Ticketliste des Kunden angezeigt?
- Arbeiten mit Tickets in CM.Track
 - Ansehen eines Tickets in CM.Track
 - Hinzufügen von Inhalt zu einem Ticket in CM.Track
 - Erstellen eines Tickets in CM.Track
- Durchsuchen der FAQs

In diesem Abschnitt wird ausschließlich die externe Seite von CM.Track behandelt, d.h. wie Ihre Kunden mit CM.Track arbeiten. Informationen über Ihre Aufgaben im Zusammenhang mit CM. Track finden Sie in Konfigurieren von CM.Track V2 für die Kunden und Berücksichtigen von CM. Track V2 bei der Arbeit mit Tickets. Als Bearbeiter müssen Sie sich nicht in CM.Track anmelden; Sie arbeiten immer mit dem Web Client.

21.3.1 Anmelden in CM.Track

Die Anmeldeseite von CM.Track kann in die Website Ihres Unternehmens eingebettet werden oder eine eigene Website sein. Ihr CM-Administrator kann Ihnen die URL geben.

Kunden können sich mit ihrem Benutzernamen und Passwort in CM.Track anmelden. Diese Anmeldedaten gehören zu ihrem CM.Track-Konto.

Bitte melden Sie sich an.
luke
•••••
Anmelden

Abb. 1: Anmeldung des Kunden in CM.Track

21.3.2 Ansehen der Ticketliste in CM.Track

Wenn sich der Kunde in CM.Track angemeldet hat, sieht er die Übersichtsseite. Diese besteht aus einer Menüleiste und der Ticketliste, einschließlich mehrerer Optionen zum Filtern, Sortieren und Navigieren der Ticketliste.



Abb. 2: Übersichtsseite von CM.Track

Die Menüleiste enthält Links zu den verschiedenen Funktionen. Die verfügbaren Links hängen von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab. In einer Standardinstallation sind folgende Links verfügbar:

- Tickets: Öffnet die Übersicht mit der Ticketliste.
- Ticket erstellen: Öffnet die Seite, auf der der Kunde ein neues Ticket erstellen kann.
- FAQ: Öffnet die Seite mit der FAQ-Suche.

Der Name des aktuellen Benutzers wird neben der Menüleiste auf der rechten Seite angezeigt. Der Kunde kann auf den Namen klicken, um ein Drop-down-Menü zu öffnen, das einen Link zum Abmelden enthält.

Über der Ticketliste wird ein Bereich mit mehreren Filter-, Sortier- und Navigationsoptionen angezeigt. Der Kunde kann folgende Optionen festlegen:

- Anzeigen: Legt fest, wessen Tickets in der Ticketliste angezeigt werden. Die verfügbaren Optionen sind:
 - Meine Tickets: Nur Tickets des aktuellen Kunden.
 - **Tickets der Firma**: Tickets des aktuellen Kunden, eines anderen Kunden seiner Firma oder seiner Firma. (Die Verfügbarkeit dieser Option hängt vom CM.Track-Profil ab, das dem Kunden zugewiesen ist.)
- **Status**: Legt den Status der Tickets fest, die in der Ticketliste angezeigt werden sollen. Die verfügbaren Optionen sind:
 - Offen + Geschlossen: Die Ticketliste enthält die offenen und geschlossenen Tickets.
 - Offen: Die Ticketliste enthält nur die offenen Tickets.
 - Geschlossen: Die Ticketliste enthält nur die geschlossenen Tickets.
- **Sortiert nach**: Legt fest, wie die Tickets in der Ticketliste sortiert sind. Der Kunde wählt das Element, das für die Sortierung berücksichtigt werden soll, in der Drop-down-Liste aus. Die Sortierreihenfolge kann durch Klicken auf den Sortier-Button (

4t

) geändert werden. Die verfügbaren Optionen sind:

- Queue: Sortiert die Tickets nach Queue-Namen.
- Erstellungsdatum: Sortiert die Tickets nach Erstellungsdatum.
- Thema: Sortiert die Tickets nach Thema.
- ID: Sortiert die Tickets nach Ticketnummer.
- **Bereich**: Sortiert die Tickets nach Queue und Bereich. (Die Bereiche sind normalerweise entsprechend ihrer Position im Workflow sortiert.)

Für jedes Ticket sind folgende Informationen angegeben:



Abb. 3: Details eines Eintrags in der Ticketliste

Welche Tickets werden in der Ticketliste des Kunden angezeigt?

Die angezeigten Tickets hängen vom CM.Track-Profil ab, das Sie dem CM.Track-Konto zugewiesen haben. Abhängig von den im Profil enthaltenen Berechtigungen kann der Kunde folgende Tickets sehen:

- Eigene Tickets: Alle Tickets, bei denen der Kunden der Hauptkunde oder ein Zusatzkunde ist (Filteroption *Meine Tickets*).
- Tickets der Firma: Alle Tickets, bei denen der Kunde, ein anderer Kontakt der Firma, zu der der Kunde gehört, oder die Firma selbst der Hauptkunde oder ein Zusatzkunde ist (Filteroption *Tickets der Firma*).

21.3.3 Arbeiten mit Tickets in CM.Track

Ansehen eines Tickets in CM.Track

Die Kunden können die Details eines Tickets ansehen, indem sie das Ticket öffnen. Sie müssen dazu nur in der Ticketliste auf die Zeile des Tickets klicken. Die Ticketdetails enthalten zusätzliche Ticketdaten im Bereich *Zusätzliche Informationen*. Unter den Ticketdaten befindet sich der Button *Kommentar / Anhang hinzufügen*. Die Kunden können auf diesen Button klicken, um Kommentare und Attachments hinzuzufügen. Das Protokoll der Kommentare und Attachments wird im unteren Bereich der Seite angezeigt.



Abb. 4: Ticketdetails

Der Kunde kann zur Übersicht mit der Ticketliste zurückkehren, indem er in der Menüleiste auf *Tickets* klickt.

Hinzufügen von Inhalt zu einem Ticket in CM.Track

Kunden können mit CM. Track Kommentare und Attachments zu ihren Tickets hinzufügen. Dazu müssen sie das entsprechende Ticket öffnen und auf den Button *Kommentar / Anhang hinzufügen* klicken. Dadurch wird der in der folgenden Abbildung gezeigte Editor geöffnet.

	tal schleben		
Kommentar / Anhang hinzufügen			
B I U AB€ ≣ ≣ ≣ Paragraph ▼ Font Family ▼	Font Size 🔹 🗛 🔹 🎰	Ξ 🗐 🖬 🕯	ΞΩ 😃 💆
Bitte Windows am Donnerstag installieren			
			//.
Bestellung.doc		Change	Remove
•			•
		1	1
Save Cancel		1	1
Save Cancel		1	1
Save Cancel		1	
Save Cancel		1	

Abb. 5: Editor zum Hinzufügen von Inhalt zu einem Ticket

Der Kunde kann folgende Aktionen ausführen:

- Kommentar schreiben: Der Kunde kann den Rich-Text-Editor verwenden, um seinen Kommentar einzugeben.
- Datei als Attachment hochladen: Die hochgeladene Datei wird neben dem Durchsuchen-Button angezeigt (hier *Order.docx*). Der Kunde kann die Datei ändern, indem er auf den Durchsuchen-Button klickt und eine andere Datei auswählt.
- Ein weiteres Attachment hinzufügen: Wenn der Kunde ein weiteres Attachment hinzufügen möchte, kann er auf den Button *Attachment hinzufügen* klicken. Dadurch wird eine neue Zeile mit einem Durchsuchen-Button angezeigt, in der der Kunde eine weitere Datei auswählen kann.
- Kommentar schreiben: Der Kunde kann den Rich-Text-Editor verwenden, um seinen Kommentar einzugeben.
- Attachment hinzufügen: Der Kunde kann (auf der rechten Seite auf den Button Select file klicken, um eine Datei aus dem Dateisystem auszuwählen. Die hochgeladene Datei wird links angezeigt (hier Bestellung.doc). Der Kunde kann die Datei ändern, indem er auf den Button Change klickt oder die Datei entfernen, indem er auf den Button Remove klickt.

Der Kunde muss auf *Save* klicken, um seine Änderungen zu speichern. Normalerweise sind die Kommentare und Attachments direkt in CM. Track sichtbar.

¢ {	16-06-23 12:02 Bitte Windows am Donnerstag installieren	
	16-06-23 12:02 Bestellung.doc	

Abb. 6: Hinzugefügter Inhalt in CM.Track sichtbar

Als Bearbeiter können Sie die Kommentare und Attachments Ihrer Kunden im Web Client sehen, siehe Kunden fügen in CM.Track Inhalt zu einem vorhandenen Ticket hinzu.

Erstellen eines Tickets in CM.Track

Kunden können in CM.Track neue Tickets erstellen, sofern ihr CM.Track-Profil die erforderlichen Berechtigungen enthält. Dazu müssen sie folgende Schritte ausführen:

- 1. Der Kunde klickt im Hauptmenü auf Ticket erstellen.
- 2. Der Kunde füllt die Datenfelder auf der Seite *Ticket erstellen* aus. Er kann einen Kommentar oder ein Attachment hinzufügen.
- 3. Der Kunde klickt auf den Button Ticket erzeugen, um das Ticket zu speichern.

Ticket erstellen	
Thema Thema	
Queue	
HelpDesk_1st_Level	•
Feedback erfragen Feedback erfragen	
Kategorie	
Windows 7	Ψ.
Modul	
Bitte wählen	•
Priorität*	
Normal	•
Kommentar B I I ABC I Paragraph Font Family Font Size I A I <th>i 🛊 🛊 Ω 🤐 🛎</th>	i 🛊 🛊 Ω 🤐 🛎
Anhang	Datei auswählen
Ticket erstellen Abbrechen	

Abb. 7: Erstellen eines neuen Tickets in CM.Track

Als Bearbeiter können Sie das neue Ticket im Web Client sehen, siehe Kunden erstellen neue Tickets in CM.Track.

In der Standardkonfiguration sieht der Kunde die gleichen Felder in CM.Track, die Sie als Bearbeiter im Web Client sehen.

21.3.4 Durchsuchen der FAQs

FAQs (Frequently Asked Questions) helfen Ihren Kunden dabei, selber Antworten auf häufig gestellte Fragen zu finden. FAQs werden als Tickets in Ihrem CM-System verwaltet, wo sich die FAQ-Tickets in einer speziellen FAQ-Queue befinden. Im Gegensatz zu normalen Tickets, die nur für ihre Kunden sichtbar sind, sind FAQ-Tickets für **alle** Kunden in CM.Track sichtbar. FAQ-Tickets können Lösungen für bekannte Probleme oder Anweisungen für häufige Aufgaben enthalten.

Es hängt von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab, ob die FAQ-Funktion verfügbar ist.

Ihre Kunden können die FAQ folgendermaßen durchsuchen:

- 1. Der Kunde klickt in der Menüleiste auf FAQ.
- Auf der FAQ-Seite wählt der Kunde eine Queue aus, gibt ein Suchmuster ein und klickt auf den Button *Suche*. Wenn der Kunde kein Suchmuster eingibt, werden alle Tickets in der ausgewählten Queue angezeigt.
- 3. Die passenden FAQ-Tickets werden in der Ticketliste angezeigt und der Kunde kann auf ein Ticket klicken, um die Details zu öffnen.



Abb. 8: Durchsuchen der FAQ

Es ist möglich, im Suchmuster ein Sternchen (*) als Platzhalter zu verwenden.

21.4 Berücksichtigen von CM.Track V2 bei der Arbeit mit Tickets

- So steuern Sie, was Ihre Kunden in CM.Track sehen
- So wirken sich die Aktionen Ihrer Kunden in CM. Track auf Ihre Arbeit mit dem Web Client aus
 - Kunden erstellen neue Tickets in CM.Track
 - Kunden fügen in CM. Track Inhalt zu einem vorhandenen Ticket hinzu

Als Bearbeiter, der mit dem Web Client arbeitet, haben Sie nicht direkt mit CM.Track zu tun. Trotzdem sollten Sie CM.Track bei der Arbeit mit Tickets berücksichtigen, da sich einige Ihrer Aktionen auf die Inhalte, die Ihre Kunden in CM.Track sehen, auswirken.

21.4.1 So steuern Sie, was Ihre Kunden in CM.Track sehen

Normalerweise sehen Ihre Kunden die Ticketdaten im Kopf- und Gruppenbereich. Die Sichtbarkeit der Einträge des Ticketprotokolls, d.h. Kommentare, Attachments und E-Mails, wird durch Textklassen gesteuert. Die Kunden können die Einträge sehen, die mit einer bestimmten Textklasse gekennzeichnet sind. Der Name, das Icon und die Farbe dieser Textklasse hängen von der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems ab.

Der folgende Screenshot zeigt ein Beispiel einer solchen Textklasse.



Eintrag für Kunden sichtbar

Abb. 1: Einem Kommentar zugewiesene Textklasse

In Ihrem eigenen CM-System hat die Textklasse wahrscheinlich einen anderen Namen, eine anderes Icon und eine andere Farbe. Es kann auch sein, dass es mehrere unterschiedliche Textklassen gibt, mit denen Sie einen Eintrag für die Kunden sichtbar machen können. Abhängig vom Geschäftsprozess kann die Textklasse auch automatisch vom System angewendet werden. Normalerweise werden Kommentare und Attachments, die der Kunde mit CM.Track hinzufügt, automatisch mit so einer Textklasse gekennzeichnet, damit der Kunde seine eigenen Einträge sehen kann. Weisen Sie solche Textklassen nur Einträgen zu, die für die Kunden sichtbar sein sollen. Verwendet Sie sie nicht für interne Bemerkungen!

21.4.2 So wirken sich die Aktionen Ihrer Kunden in CM.Track auf Ihre Arbeit mit dem Web Client aus

Kunden können zwei Aktionen in CM.Track ausführen, die sich auf Ihre Arbeit mit dem Web Client auswirken:

- Kunden erstellen neue Tickets in CM.Track
- Kunden fügen in CM. Track Inhalt zu einem vorhandenen Ticket hinzu

Kunden erstellen neue Tickets in CM.Track

Kunden können in CM.Track neue Tickets erstellen, sofern ihr CM.Track-Profil die erforderlichen Berechtigungen enthält. Sie können die von Ihren Kunden erstellten Tickets genauso wie andere Tickets ansehen und bearbeiten. Der einzige Unterschied besteht darin, dass der Kunde, der das Ticket erstellt hat, schon als Hauptkunde des Tickets hinzugefügt ist, und dass das Ticket die vom Kunden angegebenen Daten enthält.



Abb. 2: In CM.Track erstelltes Ticket

Kunden fügen in CM.Track Inhalt zu einem vorhandenen Ticket hinzu

Kunden können mit CM.Track Kommentare und Attachments hinzufügen. Sie sehen die Kommentare und Attachments im Web Client, sobald der Kunde sie gespeichert hat. Normalerweise sind sie mit einer Textklasse gekennzeichnet, sodass die Kunden ihre eigenen Kommentare und Attachments direkt in CM. Track sehen können.



Abb. 3: Kommentar und Attachment aus CM.Track

22 Tipps, Fehlerbehebung und FAQs

Dieser Abschnitt enthält zusätzliche Informationen, die Ihnen die Arbeit mit dem ConSol CM Web Client erleichtern.

Tipps und Tricks für effizientes Arbeiten mit ConSol CM:

• Tipps und Tricks für effizientes Arbeiten

Beschreibung von häufigen Problemen und ihren Lösungen:

• Fehlerbehebung

Häufig gestellte Fragen und ihre Antworten:

• FAQs

23 Tipps und Tricks für effizientes Arbeiten

- Anzeigen von Tooltips
- Verwenden der Favoriten
 - Hinzufügen von Tickets, Kunden, Ressourcen oder Detailsuchen zu den Favoriten
 - Arbeiten mit den Favoriten
 - Öffnen eines Elements aus den Favoriten
 - Anordnen der Elemente in den Favoriten
 - Entfernen eines Elements aus den Favoriten
- Verwenden des Workspace
 - Arbeiten mit dem Workspace
 - Fortsetzen der Arbeit an einem Element im Workspace
 - Entfernen eines Elements aus dem Workspace
- Hinzufügen von Ticketrelationen über Drag-and-Drop
- Öffnen des Hauptkunden eines Tickets

23.1 Anzeigen von Tooltips

An vielen Stellen können Sie zusätzliche Informationen, sogenannte **Tooltips**, anzeigen, wenn Sie im Web Client mit der Maus über ein Element fahren. Der Tooltip enthält normalerweise eine Beschreibung des Elements. Tooltips werden zum Beispiel an folgenden Stellen verwendet:

- Ticket-Icon: Name des Bereichs und Beschreibung der Overlays
- Aktivitäten: Beschreibung der Aktivität
- Links und Buttons: Beschreibung der Aktion, die durch Klicken auf den Link bzw. Button ausgeführt wird



Abb. 1: Tooltip für ein Ticket-Icon



Abb. 2: Tooltip für eine Workflow-Aktivität



Abb. 3: Tooltip für einen Button

23.2 Verwenden der Favoriten

Die Favoriten werden in einem Feld rechts neben dem Hauptarbeitsbereich angezeigt. Sie dienen dem Schnellzugriff auf bestimmte Elemente in ConSol CM. Die Elemente, die Sie zu den Favoriten hinzufügen, werden dort unabhängig von der Session gespeichert: Sie können auch noch auf sie zugreifen, nachdem Sie sich ab- und wieder angemeldet haben.



Abb. 4: Favoriten

Die Favoriten bieten einen schnellen Zugriff auf:

- Tickets
- Kunden
- Ressourcen
- Detailsuchen

23.2.1 Hinzufügen von Tickets, Kunden, Ressourcen oder Detailsuchen zu den Favoriten

Sie können ein Ticket, einen Kunden, eine Ressource oder eine Detailsuche über Drag-and-Drop zu den Favoriten hinzufügen. Gehen Sie folgendermaßen vor, um das Element zu den Favoriten hinzuzufügen:

1. Klicken Sie auf das Icon des entsprechenden Elements. Das kann das Ticket-Icon, Kunden-Icon, Ressourcen-Icon oder Suche-Icon sein.

 Ziehen Sie das Icon in das Favoritenfeld und legen Sie es dort ab. Bei einer Detailsuche müssen Sie der Suche einen Namen geben, bevor Sie sie in den Favoriten speichern können. Tickets, Kunden und Ressourcen werden automatisch mit ihrem (in der individuellen Konfiguration Ihres CM-Systems festgelegten) Namen angezeigt.

Die folgende Abbildung zeigt, wie man einen Kontakt zu den Favoriten hinzufügt:



Abb. 5: Hinzufügen eines Kontakts zu den Favoriten

Je nach Typ des Elements können Sie den Drag-and-Drop-Vorgang an mehreren Stellen beginnen. Ein Ticket-Icon können Sie zum Beispiel aus der Ticketliste, dem Kopfbereich des Tickets, einer Ticketrelation oder einer Ergebnistabelle, die den Ticketnamen und das Ticket-Icon enthält, ziehen.

23.2.2 Arbeiten mit den Favoriten

Sie können mit den Favoriten verschiedene Aktionen ausführen:

- Öffnen eines Elements aus den Favoriten
- Anordnen der Elemente in den Favoriten
- Entfernen eines Elements aus den Favoriten

Öffnen eines Elements aus den Favoriten

Sie können die Favoriten verwenden, um ein darin gespeichertes Element zu öffnen. Dies kann ein Ticket, eine Kundenseite, eine Ressourcenseite oder eine Detailsuche sein. Klicken Sie dazu einfach auf den Namen des Elements; dieser ist ein Link.



Abb. 6: Öffnen eines Elements aus den Favoriten

Anordnen der Elemente in den Favoriten

Sie können die Reihenfolge der Elemente in den Favoriten ändern, indem Sie jedes Element per Drag-and-Drop and die gewünschte Position ziehen.

Favoriten		
	Mia Skydiver	
*	PC: My new PC	
	HP Printer: 4711	
H.,	MyNewSpaceCompan	
Mit	Drag-and-Drop an	

neue Position ziehen

Abb. 7: Anordnen der Favoriten

Entfernen eines Elements aus den Favoriten

Sie können ein Element aus den Favoriten entfernen, indem Sie auf das rote Kreuz neben dem Namen des Elements klicken. Das rote Kreuz wird angezeigt, sobald Sie mit der Maus über das Element fahren.



Abb. 8: Entfernen eines Elements aus den Favoriten

23.3 Verwenden des Workspace

Der Workspace wird in einem Feld rechts neben dem Hauptarbeitsbereich angezeigt. Er dient als temporärer Speicher für geänderte Tickets, Kunden und Ressourcen für den Fall, dass Sie zu einem anderen Objekt wechseln, ohne die Änderungen am vorherigen Objekt gespeichert zu haben. Der Inhalt des Workspace wird beim Ende der Session gelöscht, d.h. wenn Sie sich aus dem Web Client abmelden oder automatisch abgemeldet werden.



Abb. 9: Workspace

Der Workspace speichert Ihre Änderungen sowohl für neue Objekte, d.h. wenn Sie ein neues Ticket, einen neuen Kunde oder eine neue Ressource erstellen, als auch für vorhandene Objekte, d.h. wenn Sie ein Ticket, einen Kunden oder eine Ressource editieren. Wenn Sie auf eine andere Seite wechseln, während Sie die Daten editieren, gehen Ihre Änderungen nicht verloren und Sie können die Arbeit später fortsetzen.

23.3.1 Arbeiten mit dem Workspace

Sie können im Workspace verschiedene Aktionen ausführen:

- Fortsetzen der Arbeit an einem Element im Workspace
- Entfernen eines Elements aus dem Workspace

Fortsetzen der Arbeit an einem Element im Workspace

Sie können die Arbeit an einem Element aus dem Workspace fortsetzen, indem Sie auf seinen Namen klicken. Das Element wird im Editiermodus im Hauptarbeitsbereich geöffnet und Ihre nicht gespeicherten Änderungen sind vorhanden.



Abb. 10: Fortsetzen der Arbeit an einem Element aus dem Workspace

Entfernen eines Elements aus dem Workspace

Sie können ein Element aus dem Workspace entfernen, indem Sie auf das rote Kreuz neben dem Namen des Elements klicken. Das rote Kreuz wird angezeigt, sobald Sie mit der Maus über das Element fahren.



Abb. 11: Entfernen eines Elements aus dem Workspace

Wenn Sie sich aus dem Web Client abmelden oder ein Session Timeout eintritt, wird der Workspace automatisch geleert. Sie werden dazu aufgefordert, zu entscheiden, ob Sie die Abmeldung verschieben möchten (um die Arbeit an den Objekten im Workspace abzuschließen), oder ob Sie die Abmeldung fortsetzen möchten, wobei alle Änderungen an den Objekten im Workspace verworfen werden.
23.4 Hinzufügen von Ticketrelationen über Drag-and-Drop

Sie können Ticketrelationen zu einem Ticket hinzufügen, indem Sie das Ticket-Icon in den Bereich für verknüpfte Tickets des Tickets ziehen. Sie können dazu das Ticket-Icon aus der Ticketliste (siehe Abbildung unten), aus dem Workspace oder aus den Favoriten verwenden. Wenn Sie das Ticket-Icon ablegen, wird der Bereich für verknüpfte Tickets im Editiermodus geöffnet. Das Zielticket ist bereits ausgewählt und Sie können direkt den Relationstyp auswählen. Weitere Informationen finden Sie in Hinzufügen einer Ticketrelation.



Abb. 12: Hinzufügen einer Ticketrelation über Drag-and-Drop

23.5 Öffnen des Hauptkunden eines Tickets

Es gibt zwei Möglichkeiten, um den Hauptkunden eines Tickets schnell zu öffnen:

- 1. Klicken Sie in der Ticketliste auf den Kundenlink.
- 2. Klicken Sie im Kundenbereich des Tickets auf den Link Zum Kontakt bzw. Zur Firma.



Abb. 13: Öffnen des Hauptkunden eines Tickets

Wenn der Kunde ein Kontakt in einem zweistufigen Kundenmodell ist, können Sie auch direkt die Firma öffnen, zu der der Kontakt gehört. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

- 1. Wählen Sie das Sichtbarkeitslevel Detail.
- 2. Klicken Sie im Kontextmenü der Firma auf den Link Zur Firma.

	Kunden (2)	Hinzufügen
	Hauptkunde	
\widehat{a}	Skywalker Luke 🔻 Reseller	
\sim	E-Mail luke@consol.de Telefon 123 V/IP2 Nein	
	CM.Track-Login luke CM.Track-Passwort	
	MyNewSpaceCompany 999	
	Adresse Milkyway 7 Wechseln 77	
	Telefon Frontdesk 123 Zur Firma	
	Servicestatus ok	

Abb. 14: Öffnen der Firma

Wenn Sie die Seite eines Zusatzkunden öffnen möchten, können Sie dazu die Links Zum Kontakt bzw. Zur Firma im Kontextmenü des Zusatzkunden verwenden.

24 Fehlerbehebung

- Benutzername und Passwort
 - Sie haben Ihr Passwort vergessen
 - Sie haben Ihren Benutzernamen vergessen
 - Sie werden automatisch mit einem bestimmten Benutzernamen angemeldet, möchten sich aber mit einem anderen Benutzernamen anmelden
- Tickets
 - Sie können ein Ticket nicht mit den Suchfunktionen finden
 - Sie finden ein Ticket nicht in der Ticketliste
 - Sie können einen bestimmten Ticketbereich nicht sehen
 - Sie können an einem Ticket nicht arbeiten
- Kunden
 - Sie können einen Kunden nicht über die Suchfunktionen finden
 - Sie können die Tabs für die unterschiedlichen Kundengruppen nicht sehen, während Sie Tickets oder Kunden erstellen oder editieren
 - Sie können einen bestimmten Bereich einer Kundenseite nicht sehen
- Ressourcen
 - Sie können eine Ressource nicht über die Suchfunktionen finden
 - Sie können einen bestimmten Bereich einer Ressourcenseite nicht sehen
- Sichten
 - Die Gruppierung nach Bearbeiter wird in der Ticketliste nicht mehr angezeigt
- CM.Doc
 - Sie können mit CM.Doc keine Attachments hinzufügen

24.1 Benutzername und Passwort

24.1.1 Sie haben Ihr Passwort vergessen

Wenn Sie Ihr Passwort vergessen haben, müssen Sie es zurücksetzen, d.h. Sie müssen ein neues Passwort wählen.

Sie können Ihr Passwort auf der Anmeldeseite des Web Clients zurücksetzen. Gehen Sie dazu folgendermaßen vor:

- 1. Öffnen Sie die Anmeldeseite des Web Clients.
- 2. Klicken Sie auf den Link Passwort vergessen? (siehe Abbildung unten).
- 3. Geben Sie auf der nächsten Seite Ihren Benutzernamen in das entsprechende Feld ein und klicken Sie auf *OK*.
- 4. Sie erhalten eine E-Mail mit Anweisungen, wie Sie Ihr Passwort zurücksetzen können. Normalerweise enthält die E-Mail einen Link, der auf eine Seite im Web Client führt, auf der Sie ein neues Passwort eingeben können. Folgen Sie den Anweisungen in der E-Mail.

ConSol *	
Benutzer Passwort E Angemeldet bleiben	Anmelden ² asswort vergessen?

Zum Zurücksetzen des Passworts klicken

Abb. 1: Zurücksetzen Ihres Passworts

Wenn Sie sich über LDAP oder Single Sign-On anmelden, können Sie Ihr Passwort nicht über die Anmeldeseite des Web Clients zurücksetzen. Wenden Sie sich in diesem Fall an Ihren CM-Administrator.

24.1.2 Sie haben Ihren Benutzernamen vergessen

Wenn Sie Ihren Benutzernamen vergessen haben, wenden Sie sich an Ihren CM-Administrator. Der Benutzername Ihres Bearbeiterkontos wird von Ihrem CM-Administrator festgelegt; Sie können ihn nicht selber ändern.

24.1.3 Sie werden automatisch mit einem bestimmten Benutzernamen angemeldet, möchten sich aber mit einem anderen Benutzernamen anmelden

Es kann zwei Gründe geben, aus denen Sie automatisch angemeldet werden:

- 1. Sie haben die Checkbox Angemeldet bleiben auf der Anmeldeseite des Web Clients aktiviert.

In beiden Fällen haben Sie zwei Möglichkeiten, um sich mit einem anderen Benutzernamen anzumelden:

- Warten Sie, bis Sie automatisch angemeldet werden, und klicken Sie dann auf den Button Abmelden
 . Sie werden auf die Anmeldeseite des Web Clients weitergeleitet, wo Sie sich mit einem anderen
 Benutzernamen anmelden können.
- 2. Geben Sie die URL der Anmeldeseite des Web Clients direkt in Ihren Browser ein. Diese URL endet normalerweise mit/cm-client/login

24.2 Tickets

24.2.1 Sie können ein Ticket nicht mit den Suchfunktionen finden

Es kann mehrere Gründe geben, wieso Sie ein Ticket nicht mit der Schnellsuche oder Detailsuche finden können:

• Das Thema des Tickets wurde geändert, und Sie können es nicht finden, wenn Sie nach dem alten Thema suchen.

Suchen Sie stattdessen nach der Ticketnummer.

- Die Schnellsuche gibt zu viele Ergebnisse zurück, sodass Ihr Ticket nicht in der Ergebnisliste enthalten ist. Dies kann passieren, weil die Anzahl der Ergebnisse der Schnellsuche begrenzt ist. Grenzen Sie die Suche ein, indem Sie mehr Zeichen eingeben oder verwenden Sie die Detailsuche.
- Sie haben nicht die notwendigen Berechtigungen, um das Ticket anzusehen. Dies kann passieren, wenn ein Ticket in eine andere Queue verschoben wurde, für die Sie keine Leseberechtigungen haben, oder wenn der Hauptkunde in einen Kunden aus einer Kundengruppe geändert wurde, für die Sie keine Leseberechtigungen haben.

Wenden Sie sich an Ihren CM-Administrator, der Ihnen die erforderlichen Berechtigungen erteilen kann (sofern zulässig).

- Sie haben im Hauptmenü einen Kundengruppenfilter angewendet, sodass nur die ausgewählte Kundengruppe angezeigt wird. Wenn der Hauptkunde des Tickets zu einer anderen Kundengruppe gehört, finden Sie das Ticket nicht mit den Suchfunktionen.
- Wählen Sie im Kundengruppenfilter die Option Alle Kundengruppen.
- Das Ticket wurde aus dem CM-System gelöscht.

24.2.2 Sie finden ein Ticket nicht in der Ticketliste

- 1. Suchen Sie mit der Schnellsuche oder Detailsuche nach dem Ticket, um zu überprüfen, ob Sie das Ticket sehen können. Wenn Sie das Ticket nicht finden, siehe Sie können ein Ticket nicht mit den Suchfunktionen finden.
- 2. Wenn Sie das Ticket mit den Suchfunktionen finden, prüfen Sie, ob Sie in der Ticketliste die richtige Sicht ausgewählt haben, d.h. eine Sicht, die das gewünschte Ticket enthalten *sollte*.
- 3. Prüfen Sie, ob Sie einen Filter auf die Ticketliste angewendet haben, der verhindert, dass dieses spezielle Ticket angezeigt wird.
- 4. Prüfen Sie, ob Sie in der Ticketliste die richtige Gruppe geöffnet haben. Das Ticket kann zu einer anderen Gruppe als der aktuell geöffneten gehören.
- 5. Prüfen Sie in Ihrem Bearbeiterprofil, ob Sie Sichtenmerkmale eingestellt haben, die die Anzeige des Tickets verhindern.

24.2.3 Sie können einen bestimmten Ticketbereich nicht sehen

Ihr CM-Administrator legt fest, welche Ticketbereiche Sie sehen können und in welcher Reihenfolge diese angezeigt werden. Sie können Ticketbereiche ein- und ausblenden, aber Sie können einen von Ihrem Administrator deaktivierten Ticketbereich nicht sehen.

24.2.4 Sie können an einem Ticket nicht arbeiten

Es kann zwei Gründe geben, wieso Sie an einem Ticket nicht arbeiten können:

- Sie haben nicht die notwendigen Berechtigungen, um am Ticket zu arbeiten. Da die Berechtigungen für verschiedene Aktionen separat erteilt werden, kann es sein, dass Sie einige, aber nicht alle Aktionen durchführen können, z.B. können Sie möglicherweise einen Kommentar hinzufügen, aber das Ticket nicht einem anderen Bearbeiter zuweisen. Wenden Sie sich an Ihren CM-Administrator, der Ihnen die erforderlichen Berechtigungen erteilen kann (sofern zulässig).
- Das Ticket ist geschlossen. Deshalb werden keine Workflow-Aktivitäten angezeigt, Sie können die Ticketdaten nicht editieren und Sie können keine Kommentare oder E-Mails schreiben. Siehe Offene vs. geschlossene Tickets.

24.3 Kunden

24.3.1 Sie können einen Kunden nicht über die Suchfunktionen finden

Es kann mehrere Gründe geben, wieso Sie einen Kunden nicht mit der Schnellsuche oder Detailsuche finden können:

- Die Schnellsuche gibt zu viele Ergebnisse zurück, sodass Ihr Kunde nicht in der Ergebnisliste enthalten ist. Dies kann passieren, weil die Anzahl der Ergebnisse der Schnellsuche begrenzt ist. Grenzen Sie die Suche ein, indem Sie mehr Zeichen eingeben oder verwenden Sie die Detailsuche.
- Sie haben nicht die notwendigen Berechtigungen, um den Kunden anzusehen. Dies kann passieren, wenn der Kunde zu einer Kundengruppe gehört, für die Sie keine Leseberechtigungen haben.
 Wenden Sie sich an Ihren CM-Administrator, der Ihnen die erforderlichen Berechtigungen erteilen kann (sofern zulässig).
- Sie haben im Hauptmenü einen Kundengruppenfilter angewendet, um nur die ausgewählte Kundengruppe anzuzeigen. Wenn der Kunde zu einer anderen Kundengruppe gehört, finden Sie ihn nicht mit den Suchfunktionen.
 - Wählen Sie im Kundengruppenfilter die Option Alle Kundengruppen.
- Der Kunde wurde deaktiviert. Verwenden Sie die Detailsuche mit der Option *Deaktivierte einschließen*.
- Der Kunde wurde aus dem CM-System gelöscht.

24.3.2 Sie können die Tabs für die unterschiedlichen Kundengruppen nicht sehen, während Sie Tickets oder Kunden erstellen oder editieren

• Sie haben im Hauptmenü einen Kundengruppenfilter angewendet, um nur die ausgewählte Kundengruppe anzuzeigen. In diesem Fall werden die Tabs der anderen Kundengruppen nicht angezeigt.

Setzen Sie den Filter auf *Alle Kundengruppen*, um die Tabs für alle Kundengruppen, auf die Sie Zugriff haben, anzuzeigen.

• Sie haben nicht die benötigten Berechtigungen, um Kunden anderer Kundengruppen zu erstellen oder anzuzeigen.

Wenden Sie sich an Ihren CM-Administrator, der Ihnen die erforderlichen Berechtigungen erteilen kann (sofern zulässig).

• Das Ticket befindet sich in einer Queue, in der Kunden anderer Kundengruppen nicht zulässig sind.

24.3.3 Sie können einen bestimmten Bereich einer Kundenseite nicht sehen

Ihr CM-Administrator legt fest, welche Kundenseitenbereiche Sie sehen können und in welcher Reihenfolge diese angezeigt werden. Sie können Kundenseitenbereiche ein- und ausblenden, aber Sie können einen von Ihrem Administrator deaktivierten Bereich nicht sehen.

24.4 Ressourcen

24.4.1 Sie können eine Ressource nicht über die Suchfunktionen finden

Es kann mehrere Gründe geben, wieso Sie eine Ressource nicht mit der Schnellsuche oder Detailsuche finden können:

- Die Schnellsuche gibt zu viele Ergebnisse zurück, sodass Ihre Ressource nicht in der Ergebnisliste enthalten ist. Dies kann passieren, weil die Anzahl der Ergebnisse der Schnellsuche begrenzt ist. Grenzen Sie die Suche ein, indem Sie mehr Zeichen eingeben oder verwenden Sie die Detailsuche.
- Sie haben nicht die notwendigen Berechtigungen, um die Ressource anzusehen. Dies kann passieren, wenn die Ressource zu einem Ressourcentyp gehört, für den Sie keine Leseberechtigungen haben.

Wenden Sie sich an Ihren CM-Administrator, der Ihnen die erforderlichen Berechtigungen erteilen kann (sofern zulässig).

- Die Ressource wurde deaktiviert. Verwenden Sie die Detailsuche mit der Option *Deaktivierte einschließen*.
- Die Ressource wurde aus dem CM-System gelöscht.

24.4.2 Sie können einen bestimmten Bereich einer Ressourcenseite nicht sehen

Ihr CM-Administrator legt fest, welche Ressourcenseitenbereiche Sie sehen können und in welcher Reihenfolge diese angezeigt werden. Sie können Ressourcenseitenbereiche ein- und ausblenden, aber Sie können einen von Ihrem Administrator deaktivierten Bereich nicht sehen.

24.5 Sichten

24.5.1 Die Gruppierung nach Bearbeiter wird in der Ticketliste nicht mehr angezeigt

Die Gruppierungsoption *Bearbeiter* wird im Drop-down-Menü *Gruppierung* nicht angezeigt, wenn Sie einen Filter ausgewählt haben, da alle Gruppen bis auf *Eigene Tickets* leer wären. Wählen Sie die Option *Alle Tickets* aus dem Drop-down-Menü *Filter*, um die Gruppierungsoption wieder zu sehen.

24.6 CM.Doc

24.6.1 Sie können mit CM.Doc keine Attachments hinzufügen

Es kann mehrere Gründe geben, wieso CM.Doc nicht verfügbar ist:

- Das Java-Plugin in Ihrem Browser ist nicht aktiv. Aktivieren Sie das Java-Plugin.
- Java ist nicht auf Ihrem Computer installiert oder es ist eine falsche Version von Java installiert. Fragen Sie Ihren CM-Administrator, welche Java-Version Sie für CM.Doc benötigen.
- Microsoft Word oder OpenOffice ist nicht auf Ihrem Computer installiert oder wird nicht als Standardprogramm zum Öffnen von Dateien in den Formaten doc., docx. bzw. .odt. verwendet. Fragen Sie Ihren CM-Administrator, welche Textverarbeitungssoftware Sie für CM.Doc brauchen und legen Sie diese als Standardsoftware für das Öffnen der entsprechenden Dateitypen fest.
- CM.Doc ist in Ihrem CM-System deaktiviert.

25 FAQs

- Allgemein
 - Wieso kann ich mein Passwort nicht im Bearbeiterprofil ändern?
 - Es wird eine Fehlermeldung angezeigt. Was soll ich machen?
- Tickets
 - Was ist der Unterschied zwischen offenen und geschlossenen Tickets?
 - Mein Ticketprotokoll ist ziemlich lang. Wie kann ich es verkürzen?
- Kunden
 - Wie kann ich alle Kontakte sehen, die zu einer Firma gehören?
 - Wie kann ich alle Tickets eines Kunden sehen?
 - Welchen Zweck hat das Feld Track-Benutzer?
 - Ich habe versehentlich einen Kunden deaktiviert. Wie kann ich den Kunden finden und wieder aktivieren?
- Ressourcen
 - Ich habe versehentlich eine Ressource deaktiviert. Wie kann ich die Ressource finden und wieder aktivieren?

25.1 Allgemein

25.1.1 Wieso kann ich mein Passwort nicht im Bearbeiterprofil ändern?

Sie können Ihr Passwort nicht ändern, wenn Sie sich mit LDAP oder Single Sign-On anmelden.

25.1.2 Es wird eine Fehlermeldung angezeigt. Was soll ich machen?

Wenn Sie unter dem Hauptmenü eine rote Fehlermeldung sehen, sollten Sie entweder einen Screenshot machen oder den Text der Meldung kopieren. Wenden Sie sich dann an Ihren Administrator und geben Sie ihm so viele Details wie möglich darüber, was Sie vor dem Auftreten des Fehlers gemacht haben.

25.2 Tickets

25.2.1 Was ist der Unterschied zwischen offenen und geschlossenen Tickets?

Sobald ein Ticket erstellt wurde, ist es ein *offenes* Ticket. Nachdem ein Ticket den ganzen Geschäftsprozess durchlaufen hat und es keine Workflow-Aktivitäten für das Ticket mehr gibt, ist das Ticket ein *geschlossenes* Ticket. Ein Ticket kann manuell von einem Bearbeiter oder automatisch vom System geschlossen werden, z.B. nach einer definierten Wartezeit nach dem letzten Schritt des Geschäftsprozesses.

Die Aktionen, die Sie für offene Tickets durchführen können, sind in Aktualisieren von Tickets beschrieben.

Für geschlossene Tickets gilt Folgendes:

- Sie können immer noch über die Schnellsuche, Detailsuche und Autocomplete-Suche gefunden werden.
- Sie können immer noch dupliziert und gedruckt werden.
- Sie können nicht mehr editiert werden, d.h. die Ticketdaten können nicht mehr geändert werden.
- Mit ihnen kann nicht mehr gearbeitet werden, d.h. es gibt keine Workflow-Aktivitäten mehr und Sie können keine Kommentare hinzufügen oder E-Mails senden.
- Sie können nur von einem CM-Administrator wieder geöffnet werden.

25.2.2 Mein Ticketprotokoll ist ziemlich lang. Wie kann ich es verkürzen?

Es gibt zwei Einstellungen, mit denen Sie die Anzahl der Einträge im Ticketprotokoll verringern können:

- 1. Sie können den Anzeigemodus von *Alle Einträge* in *Kommunikation* ändern. Auf diese Weise werden nur E-Mails, Kommentare und Attachments angezeigt.
- 2. Sie können das Sichtbarkeitslevel des Ticketprotokolls von *Detail* oder *Erweitert* in *Standard* ändern. Auf diese Weise werden weniger Einträge angezeigt und jeder Eintrag enthält weniger Informationen.

25.3 Kunden

25.3.1 Wie kann ich alle Kontakte sehen, die zu einer Firma gehören?

Sie können die Kontakte, die zu einer Firma gehören, auf der Firmenseite im Bereich für verknüpfte Kontakte sehen. Die Anzahl der Kontakte steht normalerweise in Klammern in der Kopfzeile des Bereichs.

25.3.2 Wie kann ich alle Tickets eines Kunden sehen?

Sie können die Tickets des Kunden (d.h. einer Firma oder eines Kontakts) auf der Kundenseite im Bereich für verknüpfte Tickets sehen. Dort können Sie entscheiden, welche Tickets angezeigt werden sollen. Die Anzahl der Tickets steht normalerweise in Klammern in der Kopfzeile des Bereichs. Beachten Sie, dass Sie nur die Tickets sehen, die Sie mit Ihren Berechtigungen anzeigen dürfen. Es kann daher sein, dass ein Kunde mehr Tickets hat, die Sie nicht sehen dürfen.

25.3.3 Welchen Zweck hat das Feld Track-Benutzer ?

Dies ist ein Datenfeld im Kopfbereich einer Kontaktseite. Es wird verwendet, um einem Kontakt ein CM. Track-Profil zuzuweisen. Wenn Ihr Unternehmen CM.Track nicht einsetzt, können Sie dieses Feld ignorieren. Weitere Informationen finden Sie im CM.Track-Kapitel: Konfigurieren von CM.Track V1 für die Kunden für CM.Track V1 und Konfigurieren von CM.Track V2 für die Kunden für CM.Track V2.

25.3.4 Ich habe versehentlich einen Kunden deaktiviert. Wie kann ich den Kunden finden und wieder aktivieren?

Sie können einen deaktivierten Kunden mit der Detailsuche finden. Markieren Sie die Checkbox *Deaktivierte einschließen*, um die deaktivierten Kunden anzuzeigen. Dann können Sie die Kundenseite des gewünschten Kunden öffnen und diesen wieder aktivieren (siehe Aktivieren von Kunden).

25.4 Ressourcen

25.4.1 Ich habe versehentlich eine Ressource deaktiviert. Wie kann ich die Ressource finden und wieder aktivieren?

Sie können eine deaktivierte Ressource auf der Ressourcentypseite oder mit der Detailsuche finden. An beiden Stellen müssen Sie die Checkbox *Deaktivierte einschließen* markieren, um die deaktivierten Ressourcen anzuzeigen. Dann können Sie die Ressourcenseite der gewünschten Ressource öffnen und diese wieder aktivieren (siehe Aktivieren von Ressourcen).

26 Appendizes

Dieser Abschnitt enthält die Appendizes für dieses Handbuch:

- Appendix A (Glossar)
- Appendix B (Marken)

	Begriff	Erklärung
Α	ACF	ACF ist die Abkürzung von Activity Control Form (auf Deutsch <i>Aktivitäts-Formular</i>). ACFs können in Workflow- Aktivitäten verwendet werden, um den Bearbeiter zu zwingen, bestimmte Datenfelder auszufüllen, bevor er fortfahren kann.
	Aktion/Aktivität	Aktivitäten, auch Aktionen genannt, sind Vorgänge, die für Tickets, Kunden, Ressourcen und Suchergebnisse ausgeführt werden können.
В	Bearbeiter	Bearbeiter sind die Benutzer, die im Web Client an Tickets arbeiten.
	Bearbeiterprofil	Das Bearbeiterprofil enthält die persönlichen Einstellungen, Vertretungen und Zeitbuchungen des Bearbeiters.
	Berechtigung	Mit Berechtigungen wird festgelegt, welche Tickets der Bearbeiter im Web Client sehen kann und welche Aktionen er durchführen darf. Berechtigungen werden immer über Rollen erteilt, d.h. sie werden nicht einem einzelnen Benutzer zugewiesen, sondern einer Gruppe von Benutzern, die die gleiche Rolle haben. Normalerweise gehören diese Benutzer zum gleichen Team und/oder haben ähnliche Funktionen im Unternehmen.
	Bereich	

	Begriff	Erklärung
		Der Workflow ist in unterschiedliche Bereiche aufgeteilt, die den Status eines Tickets zeigen.
С	CM.Resource Pool	CM.Resource Pool ist ein optionales Add-on, mit dem Ressourcen in ConSol CM verwaltet werden.
	CM.Track	CM.Track ist das Portal von ConSol CM. Kunden erhalten über CM.Track Zugriff auf ihre Tickets.
F	Favoriten	Die Favoriten werden in einem Feld rechts neben dem Hauptarbeitsbereich angezeigt. Die Bearbeiter können Tickets, Kunden, Ressourcen und Suchen in die Favoriten ziehen und danach schnell öffnen.
	Firma	Die Firma stellt die obere Hierarchiestufe in einem zweistufigen Kundenmodell dar. Eine Firma kann mehrere Kontakte haben.
G	Geschäftsprozess	Der Geschäftsprozess bestimmt, wie Tickets verarbeitet werden. Er bildet die Arbeit in Ihrem Team ab.
	GUI	GUI ist die Abkürzung von Graphical User Interface (auf Deutsch <i>grafische</i> <i>Benutzeroberfläche</i>). Das ist das, was Sie sehen, wenn Sie mit dem Web Client arbeiten, im Gegensatz zur zugrundeliegenden Technologie, die für die Benutzer nicht sichtbar ist.
Н	Hauptarbeitsbereich	Im Hauptarbeitsbereich wird das Element angezeigt, an dem der

	Begriff	Erklärung
		Bearbeiter gerade arbeitet. Dies kann ein Ticket, eine Kundenseite, eine Suchergebnisseite, ein Dashboard oder eine Ressourcenseite sein.
	Hauptkunde	Der Hauptkunde ist der Kunde, der der Grund für die Erstellung des Tickets ist. In einem Ticket muss ein Hauptkunde angegeben sein.
	Hauptmenü	Das Hauptmenü wird im oberen Abschnitt der Seite angezeigt. Es enthält Links zu den unterschiedlichen Seiten des Web Clients.
κ	Kontakt	Der Kontakt stellt die untere Hierarchiestufe in einem zweistufigen Kundenmodell dar. Ein Kontakt kann nur zu einer Firma gehören.
	Kunde	Der Kunde stellt die externe Seite eines Tickets dar. Er ist die Person oder das Objekt, das den Grund für die Erstellung eines Tickets bildet. Ein Kunde kann entweder eine Firma oder ein Kontakt sein.
	Kundendatenmodell	Das Kundendatenmodell ist die Definition der Kunden. Es bestimmt die verfügbaren Datenfelder und möglichen Relationen.
	Kundengruppe	Die Kundengruppe bestimmt, welches Kundendatenmodell für ihre Kunden verwendet wird.
L	LDAP	LDAP ist die Abkürzung für Lightweight Directory Access Protocol. Das ist ein Protokoll, mit dem Anmeldeinformationen

	Begriff	Erklärung
		für mehrere Applikationen verwaltet werden.
0	Overlay	Overlays sind kleine Symbole, die zum Ticket-Icon hinzugefügt werden, nachdem bestimmte Ereignisse eingetreten sind.
Ρ	Protokoll	Das Protokoll enthält alle Änderungen, die an dem Ticket, Kunden oder der Ressource ausgeführt wurden.
Q	Queue	Die Queue enthält thematisch ähnliche Tickets, die gleich behandelt werden sollen und dem gleichen Geschäftsprozess folgen.
R	Relation	Relationen sind Verknüpfungen zwischen unterschiedlichen Datenobjekten in ConSol CM. Es gibt Relationen zwischen Objekten des gleichen Typs, z.B. zwischen Tickets, Kunden und Ressourcen, und Relationen zwischen Objekten unterschiedlicher Typen, z.B. zwischen einem Ticket und einer Ressource oder einem Kunden und einer Ressource.
	Ressource	Ressourcen sind Objekte, die in CM.Resource Pool verwaltet werden.
	Ressourcentyp	Der Ressourcentyp ist die Definition der Ressourcen. Es bestimmt die verfügbaren Datenfelder und möglichen Relationen und Aktivitäten.
	Rolle	Rollen werden den Bearbeitern zugewiesen. Sie bestimmen die Zugangsberechtigungen und Sichten der Bearbeiter.

	Begriff	Erklärung
S	Session	Die Session ist der Zeitraum zwischen Anmeldung und Abmeldung im Web Client.
	Sicht	Sichten beschränken die in der Ticketliste angezeigten Tickets auf die Tickets, die bestimmte Kriterien erfüllen.
	Sichtbarkeitslevel	Das Sichtbarkeitslevel bestimmt den Detailgrad der in bestimmten Bereichen von Tickets, Kunden und Ressourcen angezeigten Informationen.
Т	Ticket	Das Ticket ist die Kundenanfrage, an der der Bearbeiter arbeitet. Es durchläuft den definierten Geschäftsprozess.
	Ticket-Icon	Das Ticket-Icon wird in der oberen linken Ecke eines Tickets und in der Ticketliste angezeigt. Es hat normalerweise eine Farbe, die einen Wert eines bestimmten Parameters darstellt, und ein Symbol, das den aktuellen Bereich wiedergibt. Das Ticket-Icon kann Overlays haben.
	Ticketliste	Die Ticketliste befindet sich links neben dem Hauptarbeitsbereich. Sie zeigt bestimmte Tickets auf einen Blick.
V	Vertretung	Über die Vertretungsfunktion können Bearbeiter bestimmt werden, die einen Bearbeiter zeitlich begrenzt vertreten. Der Vertreter erhält eine Kopie aller E-Mails, die vom CM-System an die E-Mail-Adresse des Bearbeiters, den er vertritt,

	Begriff	Erklärung
		gesendet werden. Zudem hat die Ticketliste eine Option, mit der Tickets des vertretenen Bearbeiters angezeigt werden.
	Vorlage	Vorlagen enthalten vordefinierten und vorformatierten Text. Sie können für Kommentare, E-Mails und Dokumente verwendet werden.
W	Web Client	Der Web Client ist der Hauptzugang zum System für die Bearbeiter.
	Workflow	Der Workflow ist die Umsetzung des in ConSol CM verwalteten Geschäftsprozesses. Er enthält eine Reihe von Schritten, die von den Bearbeitern durchgeführt werden.
	Workflow-Aktivität	Workflow-Aktivitäten werden dazu verwendet, Tickets durch den Geschäftsprozess zu bewegen.
	Workspace	Der Workspace wird in einem Feld rechts neben dem Hauptarbeitsbereich angezeigt. Er dient als temporärer Speicher für Tickets, Kunden und Ressourcen, die geändert wurden, aber deren Änderungen noch nicht gespeichert wurden.
Z	Zeitbuchung	Zeitbuchungen ermöglichen es den Bearbeitern, die Zeit festzuhalten, die sie an einem Ticket oder Projekt gearbeitet haben.
	Zusatzkunde	Zusatzkunden sind Kunden, die am Ticket interessiert sind. Sie sind optional und haben

Begriff	Erklärung
	normalerweise eine Rolle, die anzeigt, wieso sie hinzugefügt wurden.
zusätzlicher Bearbeiter	Zusätzliche Bearbeiter sind Bearbeiter, die einen bestimmten, im Geschäftsprozess definierten Zweck erfüllen. Normalerweise müssen sie im Prozess bestimmte Aufgaben ausführen.

28 Appendix B (Marken)

- Java® Java ist eine eingetragene Marke von Oracle und/oder ihren verbundenen Unternehmen. Siehe Rechtlicher Hinweis von Oracle.
- Apache OpenOfficeTM Apache und die Apache-Federlogos sind Marken von The Apache Software Foundation. OpenOffice.org und das Mövenlogo sind eingetragene Marken von The Apache Software Foundation. Siehe Website von Apache OpenOffice zu Markenrichtlinien.
- Microsoft® Microsoft und Windows sind entweder eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen L\u00e4ndern. Siehe Website von Microsoft zu Markenrichtlinien
- Microsoft® Microsoft und Microsoft Office sind entweder eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Siehe Website von Microsoft zu Markenrichtlinien.
- Windows® Betriebssystem Microsoft und Windows sind entweder eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Siehe Website von Microsoft zu Markenrichtlinien.
- Microsoft® Word® Microsoft und Microsoft Word sind entweder eingetragene Marken oder Marken der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern. Siehe Website von Microsoft zu Markenrichtlinien.
- Oracle® Oracle ist eine eingetragene Marke von Oracle Corporation und/oder ihren verbundenen Unternehmen. Siehe Website von Oracle zu Markenrichtlinien.

Index

A

Abmelden 31 ACF (Activity Control Form) 130 Anmelden 28 Anmelden, angemeldet bleiben 26 Anmelden, LDAP 29 Anmelden, Single Sign-On 30 Attachment 148 Attachment, CM.Doc 151 Attachment, hinzufügen 149 Autocomplete-Suche 62

В

Bearbeiter, Definition 19 Bearbeiterkonto 26 Bearbeiterkonto, Benutzername 26 Bearbeiterkonto, Kopfbereich 82 Bearbeiterkonto, Passwort 26 Bearbeiterprofil 79 Bearbeiterprofil, Bereiche 81 Bearbeiterprofil, Bereich Vertretungen 82 Bearbeiterprofil, Bereich Zeitbuchung 88 Bearbeiterprofil, Sichtenmerkmale 85 Bearbeiterprofil, Standardkundengruppen 86 Bearbeiterprofil, Standard-Queue 87

С

Checkbox 43 CM.Doc 150 CM.Track 243, 262 CM.Track, anmelden 248, 267 CM.Track, Attachment hinzufügen 251, 271 CM.Track, FAQ 255, 274 CM.Track, Kommentar hinzufügen 251, 271 CM.Track, Passwort ändern 256 CM.Track, Passwort zurücksetzen 247, 266 CM.Track, Sichtbarkeit von Ticketeinträgen 257, 276 CM.Track, Ticketdetails 250, 270 CM.Track, Ticket erstellen 253, 272 CM.Track, Ticketliste 249, 268 CM.Track-Konto 245, 264 CM.Track-Login 245, 264 CM.Track-Profil 245, 264 ConSol CM, Grundprinzipien 16 ConSol CM, Systemkomponenten 16 ConSol CM, technische Prinzipien 17

D

Dateneingabefeld 41 Datumsauswahl 41 Datumsfeld 41 Detailsuche 51 Drop-down-Liste 43

Е

E-Mail, antworten auf 144 E-Mail, senden 143 E-Mail, weiterleiten 144 E-Mails 143

F

Favoriten 283 Favoriten, entfernen 285 Favoriten, hinzufügen 283 Favoriten, neu anordnen 285 Filter (Sicht) 114 Firma 168

G

Genehmigungsprozess 158 gerichtete Relation 203 Grid (Ticketliste) 117 Gruppierungr (Sicht) 114

Η

Hauptarbeitsbereich 36 Hauptkunde 131, 132 Hauptkunde, hinzufügen 132 Hauptkunde, wechseln 134 Hauptmenü 37 Hierarchische Liste 43

K

Kommentar 142 Kommentar, antworten 142 Kommentar, hinzufügen 142 Kontakt 168 Kontakt, auf Firmenseite erstellen 185 Kontakt, Firma wechseln 190 Kunde 168 Kunde, Attachment hinzufügen 192 Kunde, deaktivieren 137, 199 Kunde, Definition 19 Kunde, drucken 193 Kunde, Felder für CM.Track 186 Kunde, im Hauptmenü erstellen 183 Kunde, in Ticket erstellen 184 Kunde, Kommentar hinzufügen 193 Kunde, löschen 199 Kunde, reaktivieren 200 Kunde, Ticket erstellen 194 Kunde, Tickets 194 Kunde, Tickets übertragen 195 Kunde, zugreifen 188 Kundenaktionen 193 Kundenaktivitäten 193 Kundendaten, editieren 137 Kundendatenmodell 168 Kundendatenmodell, einstufig 168 Kundendatenmodell, zweistufig 168 Kundengruppe 169 Kundengruppenfilter, Menüelement 39 Kundenrelation 201, 234 Kundenrelation, anzeigen 202 Kundenrelation, Bemerkung editieren 204 Kundenrelation, hinzufügen 203, 235 Kundenrelation, Kommentar editieren 237 Kundenrelation, löschen 205, 237

Kundenrelation, zum Kunden wechseln 237

Κ

Kundenrelation, zum verknüpften Kunden wechseln 204 Kundenrelationen, im Web Client 234 Kundenrollen 136 Kundenseite 170 Kundenseite, anzeigen 137 Kundenseite, Bereich für ergänzende Details 176 Kundenseite, Bereich für verknüpfte Kontakte 176 Kundenseite, Bereich für verknüpfte Kunden 176 Kundenseite, Bereich für verknüpfte Ressourcen 176 Kundenseite, Bereich für verknüpfte Tickets 174 Kundenseite, Gruppenbereich 173 Kundenseite, Kopfbereich 172 Kundenseite, Protokollbereich 177

L

LDAP, CM.Track 247, 266 Link 42

0

Overlay 100

Ρ

Passwort, ändern 82 Pflichtfeld 41 Portal 243, 262

Q

Queue, Definition 21

R

Radio-Button 43 Referenzrelation 202 Ressource, Attachment hinzufügen 226 Ressource, deaktivieren 228 Ressource, Definition 20 Ressource, editieren 224 Ressource, Kommentar hinzufügen 226 Ressource, löschen 229 Ressource, reaktivieren 230 Ressource, zugreifen 224 Ressourcenaktivität 227 Ressourcen-Dashboard 211 Ressourcenrelation 163, 205, 231 Ressourcenrelation, hinzufügen 206 Ressourcenrelation, Kommentar editieren 233 Ressourcenrelation, löschen 207, 234 Ressourcenrelation, zur Ressource wechseln 207, 234 Ressourcenrelationen, im Web Client 232 Ressourcenseite 213 Ressourcenseite, Bereiche ein- und ausklappen 216 Ressourcenseite, Bereich für ergänzende Details 215 Ressourcenseite, Bereich für verknüpfte Kunden 215 Ressourcenseite, Bereich für verknüpfte Ressourcen 215 Ressourcenseite, Bereich für verknüpfte Tickets 215 Ressourcenseite, Gruppenbereich 215 Ressourcenseite, Kopfbereich 214 Ressourcenseite, Protokollbereich 216 Ressourcenseite, Sichtbarkeitslevel 217 Ressourcenseite, Tabelle anpassen 219 Ressourcentyp-Seite 212 Rich-Text-Editor 141

S

Schnellsuche 48 Session 26 Session Timeout 26 Sicht 112 Sichtbarkeitslevel 101 Sichtenmerkmale 85, 112 Sortierung (Sicht) 116 Suche, Autocomplete-Suche 62 Suche, Detailsuche 51 Suche, Schnellsuche 48 Suche-Aktivität 58

Т

Tabelle 45 Textfelder 42 Textklasse 140 Ticket, Bearbeiter 125 Ticket, Definition 19 Ticket, drucken 128 Ticket, duplizieren 128 Ticket, editieren 127 Ticket, erstellen 121 Ticket, neues Ticket erstellen 121 Ticket, Seite Neues Ticket erstellen 122 Ticket, Structure 95 Ticketbereich, Attachment-Bereich 99 Ticketbereich, Bereich für verknüpfte Tickets 98 Ticketbereich, Bereich für zusätzliche Bearbeiter 98 Ticketbereich, Gruppenbereich 97 Ticketbereich, Kalender 98 Ticketbereich, Kopfbereich 97 Ticketbereich, Kundenbereich 97 Ticketbereich, Protokollbereich 99 Ticketbereiche 97 Ticketbereiche, ein- und ausklappen 101 Ticket-Icon, Farbe 100 Ticket-Icon, Symbol 100 Ticketliste 109 Ticketrelation 160, 238 Ticketrelation, arbeiten 161 Ticketrelation, hinzufügen 161, 239 Ticketrelation, Kommentar editieren 240 Ticketrelation, löschen 162, 240 Ticketrelation, Ticket öffnen 240 Ticketrelationen, im Web Client 238

U

Usermanual 6 10 De 9, 24, 25, 32, 36, 41, 46, 65, 70, 79, 93, 94, 109, 119, 121, 125, 131, 139, 155, 159, 166, 167, 181, 183, 188, 201, 208, 209, 220, 222, 224, 231, 241, 242, 245, 248, 257, 261, 264, 267, 276, 280, 281, 292, 302, 307, 308, 315

V

verknüpftes Ticket, aufrufen 163 Vertretung 82 Vorlage, E-Mail 145 Vorlage, Kommentar 145

W

Workflow, Definition 21 Workflow-Aktivitäten 128 Workspace 287

Ζ

Zeitbuchung 88, 153 Zeitbuchung, hinzufügen 89 Zeitbuchungsübersicht 92 zum Kontakt 137 zur Firma 137 zusätzlicher Bearbeiter 107, 155 Zusatzkunde 131, 135 Zusatzkunde, als Hauptkunde setzen 136 Zusatzkunde, arbeiten 136 Zusatzkunde, hinzufügen 136